



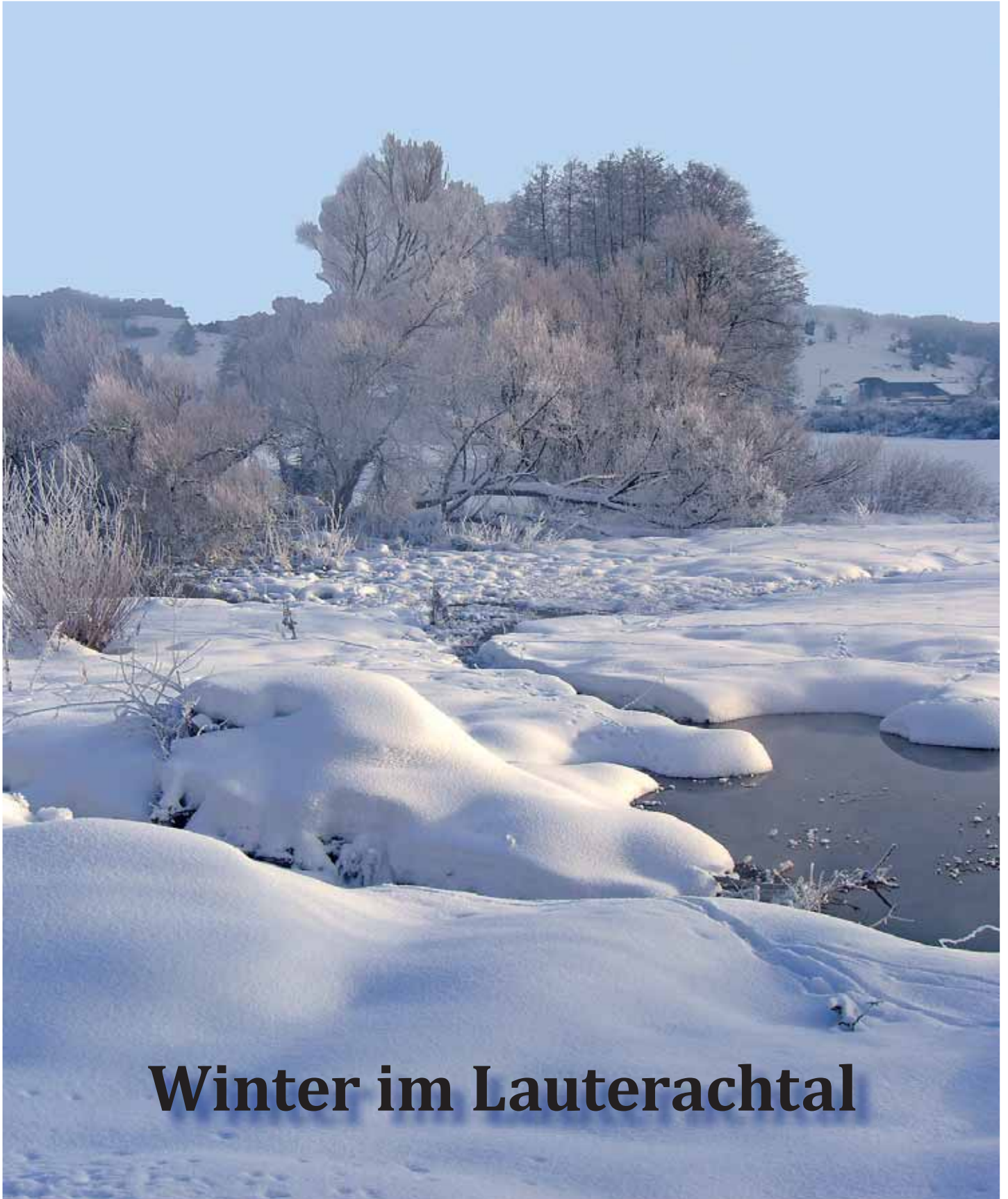
Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 1

Februar 2013

33. Jahrgang



Winter im Lauterachtal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sind Sie gut in das neue Jahr 2013 gekommen? Ich hoffe, ja! Für die meisten von uns wird es so weiter gehen wie das vorherige auch: Mit vielem, was gleich abläuft, aber auch mit manchen Unwägbarkeiten. Dennoch finden wir es notwendig, dass zwischendurch ein Schlusstrich gezogen, etwas abgeschlossen und einmal Bilanz über den Stand der Arbeit und des Berufes, über das eigene Leben überhaupt, gezogen wird. Wie ein neues Jahr, so ist auch das ganze Leben immer wieder ein Neubeginn.

Nun ist das neue Jahr schon wieder über einen Monat alt, man ist schon wieder „mitten drin“ im Jahreslauf. Vorbei ist der Glanz der Weihnachtszeit, der normale Alltag hat uns wieder.

Vor lauter Rückblick und Ausblick musste man ja fast aufpassen, den Durchblick nicht zu verlieren. Den Blick auf Dinge im Alltag, welche wesentlich und bedeutsam für uns sind.

Wer sich vom Zeitgeist treiben lässt, wird mehr und mehr zum „Getriebenen“. Viele Dinge des Alltags (dabei sind nicht Aufgaben gemeint, welche der Beruf mit sich bringt) lassen wir uns einfach aufdiktieren, werden von vielen materiellen Dingen fremdbestimmt. Oft laufen wir mit, ohne zu überlegen, ob wir das überhaupt wollen. Weil eben alle laufen.

Ein Stück Gelassenheit kann uns in vielen Angelegenheiten helfen. Nichts wird nämlich so heiß gegessen wie es gekocht wird. Oft steigert man sich in Probleme hinein, die im Gegensatz zu dem was alles passiert, oft gar keine sind. Es muss nicht alles 100 % perfekt sein, kann es gar nicht. Manchmal machen wir uns das Leben selber schwer. Es fordert doch ohnehin schon genug von uns. Und manche Meinungsverschiedenheit, die etwas ganz Normales ist, da wir Menschen viel zu unterschiedlich sind, ist deshalb nicht gleich einen Streit wert.

Von verschiedenen Meinungen lebt schließlich auch unsere Demokratie. Meinungsverschiedenheiten gibt es auch bei uns im Marktgemeinderat. Das ist keineswegs böse gemeint. Nur viele Ideen und Meinungen tragen dazu bei, dass Dinge genau hinterfragt und letztendlich gute Entscheidungen getroffen werden. Die Mehrheit der Marktratsentscheidungen wird mit großem Konsens gefasst. Nur die gute Zusammenarbeit im Marktgemeinderat, über alle Wählergruppierungen hinweg, hat uns die politischen Erfolge der Vergangenheit gebracht.

Es gibt immer etwas zu verbessern, sonst hätten das alles Anstehende schon längst „die vor uns“ gemacht. Doch diese waren auch fleißig. Die Gemeinde ist wie die Welt und eben nie ganz fertig.

Jede Zeit braucht neue Entscheidungen. Auch wenn sie sich vielleicht schon in 10 oder 20 Jahren als manchmal nicht mehr zutreffend herausstellen. Zum Zeitpunkt der Entscheidung war es richtig. Dafür gäbe es viele Beispiele. Die Zeit ist heute eben viel zu schnelllebig.

Unsere Marktgemeinde konnte das Jahr 2012 gut abschließen, mit vielen Maßnahmen und soliden Finanzen. Mit guten finanziellen Rücklagen gingen wir in das neue Jahr 2013, für das schon viel Geld verplant ist.

Wie die Zeit verrinnt, spüren wir auch daran, dass in einem Jahr schon wieder Kommunalwahlen sind, Sonntag, der 16. März 2014 wurde hierzu als Termin von der Bayerischen Staatsregierung festgelegt.

An diesem Wahlsonntag werden auf Landkreisebene der Landrat samt Kreistag, auf Gemeindeebene der Bürgermeister sowie der Marktgemeinderat neu gewählt.

Doch bis dahin erwartet uns noch ein gutes Jahr Arbeit.

Mit Kraft, Gottvertrauen und Zuversicht haben wir dieses begonnen..



Ihr Bürgermeister
Peter Braun

Marktgemeinderat – Sitzungsplan 2013

Donnerstag, 14. Februar • Donnerstag, 14. März • Donnerstag, 04. April • Donnerstag, 25. April • Donnerstag, 16. Mai •
Donnerstag, 13. Juni • Donnerstag, 11. Juli • Donnerstag, 01. August • Donnerstag, 12. September •
Donnerstag, 10. Oktober • Donnerstag, 14. November • Donnerstag, 12. Dezember

Sitzungsbeginn in der Regel um 19.00 Uhr im Rathaus – Sitzungssaal.

Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten.

Die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. trauern um

Herrn Altlandrat

Josef Werner Bauer

Träger des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse
Träger des Bayerischen Verdienstordens
Träger der Landkreismedaille



Mit Josef Werner Bauer verliert der Landkreis Neumarkt i.d.OPf. einen außerordentlich engagierten und überaus verdienstvollen Kommunalpolitiker, der wegen seiner vielfältigen und langjährigen politischen Erfahrung wie auch wegen seiner Bürgernähe und Hilfsbereitschaft allseits größte Wertschätzung erfuhr.

In der Amtszeit von Altlandrat Bauer von 1958 bis 1996 fielen wichtige und zukunftsweisende Entscheidungen zur strukturellen Entwicklung des Landkreises, zur Integration von Städten und Gemeinden nach der Gebietsreform und zum Ausbau des Schul- und Gesundheitswesens. Alle Gemeinden des Landkreises und deren positive Entwicklung lagen Altlandrat Bauer in gleichem Maß am Herzen und er war stets ein offener und fairer Partner und Berater. Durch ein mutiges und zielstrebiges Handeln hat er den Grundstein für einen prosperierenden Landkreis mit aufblühenden Gemeinden gelegt.

Die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises werden sein Gedenken stets mit großer Dankbarkeit in Ehren halten. Der Familie und den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Lauterhofen, den 4. Januar 2013

Für den Markt Lauterhofen
Peter Braun
Erster Bürgermeister

Bekanntmachungshinweise

Verwaltung geschlossen

Am Faschingsdienstag, 12. Februar 2013, bleibt die Marktverwaltung ganztägig geschlossen!

Hinweis auf Zahlungstermine

Grund der Forderung	Fälligkeitstermin
Grundsteuer A + B 1. Rate 2013	15.02.2013
Gewerbsteuer 1. Rate VZ 2013.....	15.02.2013

Umwelttag

Der diesjährige Umwelttag findet am **Samstag, 20. April von 09.00 bis 01.00 Uhr statt.**

Der Markt Lauterhofen bittet wiederum um Beteiligung von Vereinen zur Sammlung von Müll im Gemeindebereich. Nähere Informationen erfolgen im nächsten Mitteilungsblatt und auch rechtzeitig in den beiden Neumarkter Tageszeitungen.

Schöffenwahl 2013 / Schöffenperiode 2014 - 2018

Der Markt Lauterhofen hat eine Vorschlagsliste für Schöffen und Jugendschöffen zu erstellen. Wer sich für dieses Ehrenamt interessiert, möchte sich bitte bei der Marktverwaltung Lauterhofen, Rathaus, Marktplatz 11, Bürgerbüro (Zimmer 1) melden. Näheres wird demnächst noch bekanntgemacht.

Arbeit des Marktgemeinderates 2012

Das Gremium traf sich zu insgesamt 14 Sitzungen sowie einer Besichtigungsfahrt. Bei den Sitzungen wurden insgesamt 296 Beschlüsse gefasst. Es wurden 27 Bauanträge behandelt, davon 6 Anträge auf Wohnhausneubau.

Investitionen/Maßnahmen 2012

- Fertigstellung Sanierung Grundschule mit Turnhalle
- Kinderkrippe am KiGa St. Gabriel, 2-gruppig für insgesamt 24 Kinder (Einweihung 7. Oktober)
Derzeitige Belegung: 8 Kinder, ab Januar 2013 12 Kinder

- Straßenbau:
 - GVS Lauterhofen - Mittersberg (520m)
 - GVS NM1 - Finsterhaid (530m)
 - Planung und Einreichung GVS Nattershofen – Holzheim
 - Planung und Einreichung Betzenriedstraße.

Wegen des Wintereinbruchs konnten beide Straßen nicht mehr fertig gestellt werden. Bei der Straße nach Mittersberg ist bereits die Asphalt Trag- und Deckschicht aufgebracht.

- Kläranlage Lauterhofen – Nachrüstung fertig gestellt. (Belebungsbecken mit Sauerstoff und Fettfang)
- Feuerschutz
Neuer Rettungssatz (Schere und Spreizer) für Stützpunktfeuerwehr Lauterhofen
Verlegung des Sirenenstandortes in Traunfeld vom Gasthaus Pinzel auf das Gemeindehaus
- Breitbanderschließung / Restausbau
- Öko-Flächen Bepflanzung 2012
- Geräte für Anlage neuer Spielplatz Hartenhof
- Bauhof-Geräte/Ersatzbeschaffungen:
 - Kfz-Pritschenwagen
 - Schneeräumschild für Lkw
 - Streusalzsilo im Grafenbucher Forst
- Städtebauförderung Lauterhofen – 1. Phase:
Voruntersuchung
Planungen
Beratungsleistungen
- Dorferneuerung – Mit ALE bereits Gespräche geführt wegen weiterer Straßenbau- und Dorferneuerungsmaßnahmen
- Baugrunderwerb Baugebiet „Zum Kalvarienberg“ für 9 Parzellen, Erschließung Frühjahr 2013

Gesamtinvestitionen 2012: ca. 3 Mio. Euro

Bericht von der Verkehrsschau am 04.12.2012 in Lauterhofen

Bei Verkehrsproblemen oder Hinweisen auf mangelhafte Beschilderung zieht die Marktgemeinde die Verkehrsschau als sachverständiges Gremium zu Rate.

Teilnehmer sind in der Regel der Leiter des Sachgebietes Verkehrswesen am Landratsamt, der Verkehrsexperte der Polizeiinspektion Neumarkt sowie der Straßenbauasträger bzw. Bürgermeister.

Bei der Bürgerversammlung, Anregungen aus der Bevölkerung sowie aus dem Marktgemeinderat wurde auf mehrere vermeintliche Mängel hingewiesen:

1. Querung der Brunner Straße im Bereich des ehemaligen Gasthauses Neuwirt durch Rollstuhlfahrer

In der dort untergebrachten Außenwohngruppe der Regens-Wagner-Einrichtung wird von Bürgern eine Gefährdung der Rollstuhlfahrer gesehen, nachdem diese die Staatsstraße 2164 überqueren müssen, da auf der Hausseite kein Gehweg vorhanden ist.

Da es sich hier um eine sehr übersichtliche Stelle handelt, wurde keine Notwendigkeit eines extra anzulegenden Gehsteiges oder einer Fahrbahnabsenkung auf der gegenüberliegenden Straßenseite gesehen.

10 Meter schräg gegenüber der Ausfahrt ist eine Gehsteigabsenkung vorhanden, Rollstuhlfahrer können mit ihren Elektrorollstühlen auch schräg schnell genug die Straße überqueren. Ein Fußgängerüberweg kann nicht errichtet werden, da keine 50 Fußgänger stündlich die Straße queren. Ein Warn-, Hinweisschild auf Rollstuhlfahrer kommt keinesfalls in Frage. Straßenbaulastträger ist hier ohnehin das Staatliche Bauamt.

2. Bushaltestelle Lauterachstraße bei Metzgerei Feigl

Die derzeit praktizierte Situation des Haltens, Ein- und Aussteigens wurde von der Verkehrsschau kritisch gesehen, nachdem hier Kinder durch vorbeifahrende Fahrzeuge gefährdet sind.

Nach Untersuchung mehrerer Alternativen wurde vorgeschlagen, eine Bushaltestelle mit Aufstellfläche im Bereich der Gleisnach neben der Lauterach einzurichten. Hier können die Kinder warten und ohne die Straße zu überqueren in den Bus einsteigen.



An dieser Stelle wird die neue Bushaltestelle errichtet. Dem Vorschlag schloss sich der Marktgemeinderat an.

3. Einmündung Lampertstraße/Martinstraße

Die Verkehrsschau sieht keine Notwendigkeit, die bestehende Rechts-vor-Links-Regelung durch Verkehrsschilder zu ändern.

4. Straße Fischermühle und Schlögelsmühle

Hier wurde ein neuer Beschilderungsplan erstellt, nach Beschaffung der Schilder werden diese im Frühjahr aufgestellt. Das beinhaltet auch ein noch nicht vorhandenes Ortsschild für Schlögelsmühle.

5. Alte Sulzbacher Straße/Beschilderung

Für geänderte Verkehrsregelung bieten sich laut Verkehrsschau drei Möglichkeiten an:

- Kompletter Bereich zwischen Inzenhofer, Lauterach-, und Brunner Straße als 30er Zone
- Streckenbezogene Geschwindigkeitsbeschränkungen an Kreuzungsbereichen/Gefahrenstellen
- Abbau aller Verkehrsschilder mit sich daraus ergebenden Rechts-vor-Links-Regelung.

Aufgrund Neuaufstellen/Veränderung von Verkehrsschildern, was alles ein für und Wider darstellt, hat der Marktgemeinderat noch keine Entscheidung getroffen.

Allgemeines: Die Forderung von Bürgern nach immer mehr Verkehrsschildern bringt außer Kosten und Arbeit nicht immer den gewünschten Erfolg. Schilder helfen nur, wenn sich die Verkehrsteilnehmer auch daran halten.

Kostenfreie Energieberatungen auf Gemeindeebene im Rathaus

Über die Regina GmbH und den Landkreis Neumarkt wird ein über das EU-Förderprogramm Leader kofinanziertes Projekt zur „Bewusstseinsbildung im Bereich Energie und Klimawandel“ durchgeführt.

Eine Maßnahme des Projekts ist eine, **für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden kostenfreie** Energieberatung, die im Jahr 2013 zweimal im Rathaus Lauterhofen angeboten wird.

Ein Energieberater der Bayerischen Kaminkehrer Genossenschaft informiert die Teilnehmer/innen über die Grundlagen der energetischen Sanierung für Wohngebäude. Dabei soll aber auch in die Tiefe gegangen werden. Die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit zu speziellen Themen Einzelfragen zu stellen. Weiterhin wird vom Energieberater ein Überblick über mögliche Förderprogramme gegeben. Im Rahmen der Initialberatung wird aber auch über die Rolle des Energieberaters bei der Gebäudesanierung informiert.

Interessenten sind herzlich willkommen! Da die Teilnehmerzahl für den Beratungstag begrenzt ist (maximal 10 Anmeldungen pro Beratung), ist eine vorherige Anmeldung (schriftlich oder telefonisch) beim Markt Lauterhofen erforderlich.

Beratungstermin: Mittwoch, 20. Februar 2013, 18.00-20.00 Uhr im Rathaussaal Lauterhofen.

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Im Zusammenhang mit den im Jahr 2013 stattfindenden Wahlen (Bundestagswahl, Landtags- und Bezirkswahlen) wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Gesetzes über das Meldewesen (Meldegesetz – MeldeG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (Art. 32 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Art. 31 Abs. 1 Satz 1 MeldeG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (Art. 32 Abs. 1 Satz 2 MeldeG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (Art. 32 Abs. 1 Satz 3 MeldeG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert.

Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit der Marktverwaltung Lauterhofen (Rathaus), Marktplatz 11, Bürgerbüro (Zimmer 1) zu den üblichen Öffnungszeiten schriftlich oder auch persönlich in Verbindung setzen.

Auslichtungsarbeiten und Heckenschneiden nur bis 28. Februar erlaubt

Laut Art. 13 e des Bayerischen Naturschutzgesetzes ist es wegen der Vogelbrut in der freien Natur **verboten**

- Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder –gebüsche zu roden, abzuschneiden, zu fällen oder auf sonstige Weise zu beeinträchtigen,
- Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder –gebüsche in der Zeit vom **01. März bis 30. September** zurück zu schneiden oder auf den Stock zu setzen,
- die Bodendecke auf Wiesen, Feldrainen, Hochrainen, ungenutztem Gelände, an Hecken oder Hängen abzubrennen.

Die Verbote gelten nicht für die ordnungsgemäße Nutzung im Zeitraum vom **01. Oktober bis 28. Februar**, die den Bestand erhält.

Sprechtagestermine der Deutschen Rentenversicherung

Neuerung der „telefonischen Terminvergabe“ für die Sprechtag

Termine für Sprechtage, welche die Rentenversicherung regelmäßig im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. abhält, können ab sofort von den Bürgerinnen und Bürgern **ausschließlich** über eine kostenfreie Telefonnummer vereinbart werden.

Die Nummer lautet: **0800/6 78 91 00**

Besetzt ist diese Sprechtagshotline mit Beraterinnen und Beratern der Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung.



die Blumenkiste

Floristik für verschiedene Anlässe

14. Februar ist Valentinstag
Der Frühling kommt - Tulpen, Narzissen & Co.
Denken Sie schon jetzt an Kommunion u. Firmung
Brautschmuck, Trauerfloristik

Auf Ihrem Besuch freut sich Claudia Hofmann

Neumarkter Strasse 17, 92283 Lauterhofen,
Tel.: 09186/8149283, E-Mail: cuohofmann@googlemail.com

Öffnungszeiten: **Mittwoch-Freitag** 8.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

Im dringenden Fall hinterlassen Sie auf meinem Anrufbeantworter bitte eine Nachricht.

Heilpraktikerin

Gesundheitstrainerin (BGKV)
Beckenbodenkursleiterin (DTB)

Renate Fruth

Wirbelsäulen- und Gelenktherapie

- Dorn / Breuß, DorSana®
- Osteopatische Techniken
- Osteopathie für Säuglinge
- CranioSacrale Osteopathie

Klassische Homoöopathie

Individuelle Gesundheitsförderung

Praxis: Höhendorn 12, 92283 Lauterhofen
09186/94 90 07, Termine nach Vereinbarung

SCHWARZ COMPUTER SYSTEME

Wir sind für Sie da

SCHWARZ
Computer Systeme
Altenhofweg 2a
92318 Neumarkt
Tel. 09181-4855-0
www.schwarz.de

- ▶ Hardware
- ▶ Software
- ▶ IT-Service
- ▶ Internet

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
-- Nachweisberechtigter für Standsicherheit --



Bauplanung

Eingabeplanung 3D-Visuell

Bojerstraße 7 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/90 99 46 Mobil: 0170/9 32 65 50
Fax: 09186/90 93 33 E-Mail: Juergen.Felser@web.de
www.BAUPLANUNGin3D.de

HÄUSLER

BESTATTUNGEN



Heute darf man

über alles reden.

Nur nicht über den Tod.

Am Sand 26 · 92318 Neumarkt-Holzheim · 09181. 410 45

www.bestattungen-haeusler.de

OMV Top Wash

modernste Technik

Sanft und schonend:

SofTecs® und SofTecs® -
*die Revolution unter den
Waschmaterialien*



BESTE BEURTEILUNG
ADAC - MOTORWELT
Vergleichstest „Waschmaterialien“ Ausg. 02/03

Auto-wasch-Aktion
vom 07.02 bis 28.02.2013

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie
1 EURO Rabatt
bei den Waschprogrammen 1, 2 und 3*.

*pro Waschgang nur ein Gutschein gültig

Tankstelle OMV Strobl - Williams

Neumarkter Straße 12 · 92283 Lauterhofen/OPf.
Telefon 09186/909195 · Fax 09186/909212

Höhere Pflegeversicherungsbeiträge beeinflussen Nettorenten 2013

Für viele Rentner wird die Rentenzahlung im neuen Jahr etwas geringer ausfallen. Ursache ist die Erhöhung des Beitrages zur Pflegeversicherung um 0,1 Prozent. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin.

Zum 01.01.2013 steigt der Beitrag zur gesetzlichen Pflegeversicherung von 2,2 auf 2,3 Prozent für kinderlose Rentnerinnen und Rentner. Rentenbezieher, die ein Kind erzogen haben, zahlen anstelle von bisher 1,95 dann 2,05 Prozent.

Der Beitrag wird direkt von der Rente abgezogen und zusammen mit dem Krankenversicherungsbeitrag an den Gesundheitsfonds überwiesen. Die Deutsche Rentenversicherung wird über den veränderten Rentenzahlbetrag durch einen zusätzlichen Vermerk auf dem Kontoauszug der Banken informieren.

Mehr Informationen zum Thema und eine persönliche und kostenlose Beratung erhält man in allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am Servicetelefon unter **0800/1 00 04 80 88**. Über www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de gelangt man auf die Startseite des jeweiligen Regionalträgers der Deutschen Rentenversicherung in Bayern, wo man schnell und unkompliziert die Adressen der Beratungsstellen findet.

Gesetz zu Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung

Mit dem **Gesetz zu Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung** vom 05.12.12 wurden die Verdienstgrenzen für geringfügige Beschäftigten und Beschäftigten in der Gleitzone in Anlehnung an die allgemeine Lohnentwicklung angepasst.

Darüber hinaus wurden die geringfügig Beschäftigten versicherungspflichtig (mit Befreiungsmöglichkeit) und müssen nicht wie bisher auf die Versicherungsfreiheit verzichten.

Zum **1. Januar 2013** wurden u. a. folgende Änderungen wirksam:

- Die Arbeitsentgeltgrenze bei geringfügiger Beschäftigung wurde auf 450 € angehoben.
- Geringfügig Beschäftigte werden versicherungspflichtig. Dabei tragen die Versicherten den Differenzbetrag zum Pauschalbeitrag des Arbeitgebers. Geringfügig entlohnte Arbeitnehmer können sich auf Antrag von der Rentenversicherungspflicht befreien lassen.
- Die Grenze für das monatliche Gleitzoneentgelt wurde auf 850 € angepasst.
- Für Beschäftigungsverhältnisse, die bereits vor dem 01.01.2013 bestanden haben, wurden Bestandsschutz- und Übergangsregelungen geschaffen.

Bei Minijobs die Vorteile der Rentenversicherung nutzen

Minijobs, die ab dem 01.01.2013 aufgenommen wurden, sind in der gesetzlichen Rentenversicherung versicherungspflichtig. Mit einem Eigenbetrag in Höhe von 3,9 Prozent stocken die Beschäftigten den pauschalen Arbeitgeberbeitrag in Höhe von 15 Prozent auf den vollen Rentenversicherungsbeitrag auf. Bei einem 450-Euro-Job sind das bis zu 17,55 Euro im Monat.

Durch die Zahlung von eigenen Beiträgen kommen die Beschäftigten in den Genuss des vollen Schutzes der gesetzlichen Rentenversicherung. Durch einen versicherungspflichtigen Minijob können sie eine Absicherung bei Erwerbsminderung erwerben oder aufrechterhalten. Erwerben können sie auch Anspruch auf eine medizinische oder berufliche Rehabilitation. Außerdem zählen die Beschäftigungszeiten in vollem Umfang für die spätere Altersrente mit. Mit einem versicherungspflichtigen Minijob gehört man darüber hinaus zum unmittelbar förderberechtigten Personenkreis bei der Riester-Rente.

Auf Antrag können sich Beschäftigte von der Zahlung des eigenen Beitrags befreien lassen. Eine Befreiung kann allerdings zu einer Einschränkung des Schutzes durch die gesetzliche Rentenversicherung führen. Bevor Minijobber auf den vollen Schutz der Rentenversicherung verzichten, sollten sie sich daher informieren, welche Auswirkungen dies auf ihre soziale Absicherung hat.

Über www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de gelangt man auf die Startseite des jeweiligen Regionalträgers, wo man schnell und unkompliziert die Adressen der Beratungsstellen findet.

Förderprogramme des Freistaates Bayern zum Neubau oder Kauf von Eigenwohnheim?

Wohnen ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Ziel bayerischer Wohnungspolitik ist es, dass möglichst viele Haushalte im eigenen Heim wohnen können

Der Neubau oder der Kauf von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen kann durch folgende Programme des Freistaates Bayern gefördert werden:

Bayerisches Wohnungsbauprogramm

Der Freistaat Bayern gewährt ein auf die Dauer von 15 Jahren verbilligtes Darlehen mit einem Zinssatz von 0,50 % jährlich.

Haushalte mit Kindern erhalten einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1.500 € je Kind im Sinn des § 32 Abs. 1 bis 5 des Einkommenssteuergesetzes. Das Gleiche gilt, wenn die Geburt eines oder mehrerer Kinder aufgrund einer bestehenden Schwangerschaft zum Zeitpunkt der Förderentscheidung zu erwarten ist.

Bayerisches Zinsverbilligungsprogramm

Die BayernLabo fördert den Neubau und Erwerb von Eigenwohnraum mit Unterstützung des Freistaates Bayern und der KfW Förderbank durch ein auf die Dauer von 10 oder 15 Jahren zinsverbilligtes Darlehen.

Wer kann die Darlehen erhalten?

Antragsberechtigt sind alle Haushalte, deren Einkommen eine bestimmte Einkommensgrenze nicht überschreitet. Gleichzeitig muss genügend Eigenkapital angespart sein; die dauerhafte Tragbarkeit der Belastung muss gewährleistet sein.

Förderung der Anpassung von bestehendem Miet- und Eigenwohnraum an die Belange von Menschen mit Behinderung

Für Menschen mit körperlichen Behinderungen und Mobilitätseinschränkungen ist oft ein aufwändiger, kostenintensiver Wohnungsumbau nötig.

Für den Einbau von rollstuhlgerechten Türen, fest installierten Rampen, Aufzügen, Treppenlifte oder behindertengerechten Bädern können unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse gewährt werden.

Auf eine Darlehensgewährung besteht auch bei Erfüllung aller Förder Voraussetzungen kein Rechtsanspruch.

Wo und wann ist der Förderantrag zu stellen?

Das Darlehen ist vor Baubeginn oder Abschluss des Kaufvertrages beim Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. zu beantragen.

Informationen zur Förderung erhalten Sie beim Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. unter

– Tel. 09181/470-331, Fr. Blomenhofer

– Tel. 09181/470-199, Fr. Sellerer

– im Internet unter www.wohnen.bayern.de, www.bayernlabo.de.

Abfallbeseitigung

Erfreuliche Nachricht für das Jahr 2013 – Abfallwirtschaft wird noch günstiger und bürgerfreundlicher – Landkreis Neumarkt senkt erneut Müllgebühren

„Während in nahezu allen Bereichen die Kosten ständig steigen, können wir unseren Bürgerinnen und Bürgern in der Abfallwirtschaft nun noch mehr Service bei deutlich niedrigeren Gebühren anbieten“, freute sich Landrat Albert Löhner zusammen mit seinen Mitarbeitern Michael Gottschalk, Abteilungsleiter Kreisentwicklung, Roland Hadwiger, Sachgebietsleiter Abfallwirtschaft, Walter Schardt-Pachner, Abfallberater und Karl Hiereth, Deponiewärter am Wertstoffhof Blomenhof bei der Vorstellung der Neuerungen für das gerade begonnene Jahr.

Nachdem bereits 2007 und 2011 jeweils eine Senkung der Müllgebühren erfolgte, konnte der Landkreis Neumarkt zum 01.01.2013 die nunmehr dritte Gebührensenkung in Folge vornehmen.

Am Beispiel der 120l – Tonne wird deutlich, wie viel weniger die Landkreisbürger mittlerweile für die Müllbeseitigung ausgeben müssen:

Zeitraum 1995-2006 2007-2010 2011-2012 ab 2013
Gebührenhöhe 120 l 153 € 124 € 112 € 90 €

Für die übrigen Tonnengrößen ist die Senkung in vergleichbarer Proportion erfolgt. Inzwischen hat der Landkreis Neumarkt damit bayernweit



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 ● 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 ● Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen



auto
reparatur

AVIA Eine gute
Erfahrung!

KYMCO
Motorcycles

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage



Garten - Landschaftsgestaltung
Hierreth Felser GmbH

Muttenshofen 9 Tel.: 0 91 86 / 90 92 49
92283 Lauterhofen Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.

Verkauf von
Rindenmulch
und
Komposterde
ab Lager Muttenshofen.
Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.
Lieferung nach Anfrage.

PIRZER

Bestattungs-
institut

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 . 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 . 907700**

Zusammen mit Ihnen
gestalten wir einen ganz
persönlichen Abschied,
ob in religiöser oder
weltlicher Form.
Wir bieten Vorsorgeverträge
an und beraten Sie gerne
über alle Möglichkeiten
einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

SPORTLICH FAIR ...PARTL

Autohaus René Partl GmbH
Am Berliner Ring 4
92318 Neumarkt
Tel. 09181 - 32 0 33
BMW-PARTL.de
MINI-PARTL.de



Verschiedenes

Neues von der Meldebehörde

Wir gratulieren!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

die mutmaßlich günstigsten Müllgebühren. Dies ist ein eindrucksvoller Beleg für die hohe Wirtschaftlichkeit und Effizienz der Abfallwirtschaft im Landkreis Neumarkt. Es ist eine Daueraufgabe, die einzelnen abfallwirtschaftlichen Leistungen und Aufgaben hinsichtlich ihrer Organisation sowie der Ausgaben- und Einnahmensituation immer wieder aufs Neue zu optimieren.

Daher bringt das Jahr 2013 nicht nur eine erfreulich deutliche Gebührensensenkung von rund 20 %, sondern auch einige Leistungsverbesserungen. So ist ab sofort die Sperrmüllabfuhr noch komfortabler, da keine festen Anmeldestichtage mehr gelten und künftig für jede Anmeldung die Abholung normalerweise innerhalb von 4 Wochen erfolgen wird. Zudem ist die Sperrmüllanmeldung nun auch per Internet und nicht nur per Sperrmüllkarte möglich. Bei der Sperrmüllabfuhr selbst wird künftig getrennt nach den Fraktionen Holz und restlicher Sperrmüll gesammelt, um den Holzigen Sperrmüll einer gezielten Verwertung zuführen zu können.

Auch auf den Wertstoffhöfen wurde der Komfort verbessert. So wurden überall größere, begehbare und gedeckelte Sperrmüllcontainer aufgestellt. Ebenso gibt es ab 2013 auf allen Wertstoffhöfen mindestens einen Papiercontainer. Wenn mal außergewöhnlich viel Papier anfällt oder sperrige Kartonagen zu entsorgen sind, können die Landkreisbürger dies künftig auf jedem Wertstoffhof kostenlos abgeben.

Insgesamt ist der Landkreis Neumarkt in Sachen Abfallwirtschaft optimal aufgestellt. Der Landkreischef ist daher zuversichtlich, dass das derzeitige Gebührenniveau auch für die nächsten Jahre auf diesem rekordverdächtig niedrigen Stand gehalten werden kann.

Vergleich Restmüllgebühren in der Region

Stand 01.01.2013

(jeweils 14-tägliche Restmüllabfuhr und Eigenkompostierung)

Landkreis	Gebühr 60 I-Tonne	Gebühr 120 I-Tonne
Neumarkt.....	60,00 €	90,00 €
Regensburg.....	93,60 €	187,20 €
Amberg-Sulzbach	61,20 €	122,40 €
Schwandorf	68,64 €	164,88 €
Kelheim *	-----	200,04 €
Nürnberger Land	177,36 €	425,64 €
Roth.....	110,40 €	213,60 €

* Gebühr incl. Biotonne

Wohin mit Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED-Lampen?

Sie zeichnen sich durch Sparsamkeit und eine lange Lebensdauer aus. Doch irgendwann sind auch die sparsamsten Lampen am Ende und müssen umweltfreundlich entsorgt werden.

Ausgediente LED- und Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll, da sie elektronische Bauteile enthalten und somit unter das Elektroggesetz fallen.

Durch die umweltgerechte Entsorgung wird gewährleistet, dass wertvolle Bestandteile der Lampen wie Glas und Metall nicht verloren gehen, sondern der Wiederverwertung zugeführt werden. Beim Recycling der Lampen können auch die in geringen Mengen enthaltenen Schadstoffe fachgerecht entnommen werden.

Im Landkreis können Sie die alten Lampen bereits zu etlichen Sammelstellen bringen. Der Wertstoffhof Blomenhof in Neumarkt, die Werkstätten der Christlichen Arbeiter Hilfe CAH in Dietfurt und Neumarkt sowie zahlreiche Verkaufsstellen (Elektrogeschäfte, Baumärkte, Kaufmärkte) nehmen die ausgedienten Lampen an.

Auch bei den Problemüllsammelungen können Sie die ausgedienten Lampen und Leuchtstoffröhren abgeben. Bitte beachten Sie aber, dass hier aus Platzgründen nur haushaltsübliche Mengen (max. 10 Stück) angenommen werden.

Eine kaputte Glühlampe dürfen Sie natürlich auch weiterhin in die Restmülltonne geben.

Eine Sammelstelle in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.lichtzeichen.de. Auch die Abfallberatung hilft Ihnen bei der Sammelstellensuche. Telefon: 09181/470-209.

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im November/Dezember 2012

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Einwohnerbewegung 01.11.2012 bis 31.12.2012

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 31.10.2012 mit Hauptwohnung gemeldet	3666.....	1841.....	1825
Geburten	4	3	1
Sterbefälle	-6	-3	-3
Zuzüge	21.....	10	11
Wegzüge	-27	-20	-7
Einwohner am 31.12.2012 mit Hauptwohnung gemeldet	3658.....	1831.....	1827



CHRISTIAN

DIRNER

ZIMMEREI & HOLZBAU

Tel.: 0160 / 96 42 75 80

www.zimmerei-dirner.de

Ramertshofen 1
92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung

Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg

Werben bringt Erfolg

AHK
Josef Stangl

15
JAHRE



AHK
Pflege zu Hause

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.



Josef Stangl
Fachkrankenpfleger
Ziegelhütte 12
92283 Lauterhofen
Tel.: 0 91 86 / 12 58

24 Stunden erreichbar

Seit 15 Jahren für Sie da!

malerarbeiten + bodenbeläge

- moderne wandgestaltung
- fassadenanstrich
- wärmedämmung
- korkböden
- gerüstbau
- parkettböden abschleifen
- pvc-laminat
- teppich

OBJECT DESIGN
Baubiologe IBN
maler königsberger

markus königsberger
betzenriedweg 1
92283 trautmannshofen
tel. 0 91 86 / 90 21 85
mobil 0171 / 357 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de

... Lack ab



- > **sauber**
- > **preiswert**
- > **mit Garantie**

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenfeld
Tel. (0 91 82) 90 21 04
Fax (0 91 82) 90 21 05
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- > Scheibenreparatur
- > Fahrzeugaufbereitung
- > Nanoversiegelung
- > Spotreparatur (beilackieren)
- > Dellen drücken (ohne Lackierung)
- > Kratzer auspolieren
- > Kunststoff-Reparatur
- > Ersatz-Fahrzeug

wir helfen Ihnen gerne!

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas

Standesamt Lauterhofen – Beurkundungen 2012

Geburten	2
Eheschließungen	17
Sterbefälle	21
Sonstige Beurkundungen.....	18

(Kirchenaustritte, Vaterschaftsanerkennungen, Namenserteilungen, etc.)

Meldeamt Lauterhofen – Statistik 2012

Geburten	28
Eheschließungen	25
Sterbefälle	40

Ausweisianträge 2012

Personalausweise	388
Reisepässe.....	124
Vorläufige Personalausweise.....	26
Vorläufige Reisepässe	5
Kinderreisepässe	76

Personalausweis / Reisepass

Der Gesetzgeber schreibt in § 1 Passgesetz vor, dass sich jeder Deutsche i. S. des Art. 116 Abs. 1 Grundgesetz ab **Vollendung des 16. Lebensjahres** ausweisen muss. Die Ausweispflicht gilt als erfüllt, wenn man im Besitz eines gültigen Personalausweises **oder** Reisepasses ist.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

- Jeder Antragsteller eines Personalausweises oder Reisepasses muss **persönlich** bei der Marktverwaltung den Antrag unterschreiben
- **Die Gebühren für Ausweise/Pässe sind bei der Antragstellung fällig**
- Ein **biometrisches Lichtbild** neueren Datums (Bilder, die älter als ein Jahr sind, werden zurückgewiesen) ist bei der Antragstellung vorzulegen
- Bei **Kinderreisepässen** ist für Kinder (von Geburt bis zum 12. Lebensjahr) grundsätzlich ein biometrisches Lichtbild erforderlich; außerdem muss das Kind bei der Antragstellung **mit** den Sorgeberechtigten erscheinen

Nach dem Passgesetz sind wir gehalten, alte Ausweisdokumente einzuziehen. Falls Sie die alten Dokumente aus irgendwelchen Gründen behalten möchten, haben wir die Möglichkeit, diese ungültig zu machen und Ihnen zu belassen. Bitte beantragen Sie die neuen Ausweise rechtzeitig, da diese von der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt werden und die Ausstellung einige Zeit in Anspruch nimmt.

Unverbindliche Informationen über die Einreisebestimmungen anderer Länder sind unter www.auswaertiges-amt.de unter der Rubrik „Länder- und Reiseinformationen“ abrufbar.

Verbindliche Auskünfte erhalten sie jedoch nur von den Botschaften der jeweiligen Länder.

Außensprechtage des Zentrum Bayern-Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamt Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtage beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechstage finden jeweils in der Zeit von **13.00-15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt.**

Nächste Termine:

Dienstag, 19. Februar 2013, Dienstag, 19. März 2013

Während dieser Außensprechtage ist das Beratungsteam des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nummer **0175/7 24 76 55** erreichbar.

Die Regionalstelle in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer **0941/78 09 00.**

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder eine berufsnahe Verwendung
- ein Studium und die Wehrpflicht in der Bundeswehr

**Termine: Donnerstag, 21. Februar 2013,
Donnerstag, 14. März 2013, jeweils von 09.00-17.00 Uhr**
Ort: Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B 095

Terminvereinbarung unter Tel. 0941/7 85 20-376 und am Beratungstag unter 0151/14 85 55 14.

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Herren-Armbanduhr • 1 Schlüssel

Blutspendetermin

Nächster Blutspendetermin in Lauterhofen:

Donnerstag, 21. März 2013

von 17.00 bis 20.30 Uhr in der Schule Lauterhofen

Hallenbad Neumarkt i.d.OPf.; Badeparties für Kinder und Jugendliche

Für Kinder und Jugendliche von 6-14 Jahren findet einmal im Monat eine Badeparty statt. Zu folgenden Terminen werden wieder eine Menge Action und spannende Spiele geboten.

Freitag, 08. Februar 2013 • Freitag, 08. März 2013
jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Der Eintritt beträgt nur 2,00 €. Dauer- und Zehnerkarten sind **nicht gültig.**

Weihnachtsmarkt 2012 – Rückblick

Den frostigen Temperaturen und dem Schnee getrotzt haben die zahlreichen Besucher des Weihnachtsmarktes in Lauterhofen. Begleitet von fünf Engeln (Leoni Ullmann, Lucia Hans, Lucia Häberl, Magdalena Krieger und Annalena Kuhn) zog das Christkind (Magdalena Stepper) zum Podium am Marktplatz, um den neuen Prolog zu sprechen, den Renate Hildebrand verfasst hatte. Für die musikalische Gestaltung sorgte die Jugendblaskapelle Lauterhofen unter Leitung von Ida Hollweck.



Wie das Christkind an diesem Jubiläumsmarkt feststellte, hat sich in den vergangenen 20 Jahren in Lauterhofen vieles getan und ist schöner geworden. Bürgermeister Peter Braun stellte fest, dass der Weihnachtsmarkt in den vergangenen 20 Jahren vielen Menschen Freude bereitet und durch diese Initiative viel Gutes getan wurde.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises Tourismus, Markträtin Renate Meier, ging kurz auf die Geschichte dieses Jubiläumsmarktes ein, den im Jahr 1992 Karlheinz Haider ins Leben gerufen hat. Mit Geschenken ehrte die Vorsitzende neben Karlheinz Haider noch Josef Seitz und Martin Springs, die seit Bestehen des Marktes immer noch mitwirken. Der Dank der Vorsitzenden galt ebenso den Mädchen, die bislang jährlich das Christkind verkörperten. Seit einigen Jahren wird der Weihnachtsmarkt vom Arbeitskreis Tourismus der Marktgemeinde Lauterhofen, unter der Federführung von Renate Meier, organisiert.

Viel Platz für wenig Geld!

Wohnhaus in Lauterhofen - Geissäcker 2, ca. 140 m² Wohnfläche, Anbau mit Garage, massive Bauweise, ca. 870 m² Grund, Tierhaltung möglich, Nutzung sofort möglich.

Kaufpreis: 75.000 €

Kaufen & Bauen!

Bauplatz in Lauterhofen, Bajuwarenring 38, ca. 760 m² Grund, voll erschlossen, ohne Bauzwang.

Kaufpreis: 65.000 €



Herr Ranieri

Sparkasse Neumarkt-Parsberg
Tel. 09181/210-677, Herr Ranieri

Sparkassen Immobilien
in Vertretung der

JR Bürotechnik

Josef Riehl
Utzenhofen
Raiffeisenstr. 16
92280 Kastl



Verkauf von:
Druckern, Kopierern,
Plottern, Faxen
neu & gebraucht
Zubehör & Service

Tel.: 09625 / 9095 08 • Fax: 09625 / 909509
Handy: 0175 / 8343121 • E-mail: jr.bueroetechnik@gmx.de

WINTER SERVICE FÜR IHR AUTO!

Schalldämpfer in Erstausrüsterqualität

Wir empfehlen
WALKER Abgasgeräusch

Günstiger Einbau-Preisplatz in Ihrem point S-Servicecenter!

Endschalldämpfer zzgl. Einbau!

Citroen C4 (L,C,LA) 1.6 16V ab Bj. 11.04	Statt 178,26	nur 129,50
Renault Scenic II, 1.4/1.6/1.6 16V JMO/1 ab Bj. 06.03	Statt 208,61	nur 145,50
Opel Zafira, 1.8i ab Bj. 07.05	Statt 298,69	nur 229,50

Bremsen in Erstausrüsterqualität

Wir empfehlen
A&E

Einbau-Festpreis*
*bei point S gekaufte Bauteile (inkl. Material)

45,-

Bremsbeläge für Vorderachse zzgl. Einbau!

Fiat Panda 169, 1.7/1.9i ab Bj. 09.03	Statt 70,82	nur 49,90
Peugeot 207, 1.4/1.4 16V/1.4 HDi/1.6 HDi, WA,WL,WLW,K ab Bj. 02.06	Statt 84,40	nur 55,90
Mercedes-Benz Vito (231), 2.0/2.2 CDI/2.3 D/2.3 TD ab Bj. 03.96-07.03	Statt 83,30	nur 59,90
Audi A4, 1.6/1.8 T2/2.0 TFSI/3.0/3.2 FSI/1.8 TDI/2.0 TDI/2.5 TDI/2.7 TDI, 8EC,8ED ab Bj. 11.04	Statt 113,88	nur 79,50

Winter-Artikel Hier eine Auswahl:

Scheibenreiniger-Zusatz mit Frostschutz 1 Liter nur **2,59**

Scheiben-Enteiser 500 ml nur **3,99**

Eisochaber mit Handschuh nur **3,59**

Halbgarage Mittelklasse (Abb. ähnlich) nur **14,50**

Weitere Pflegeprodukte finden Sie bei Ihrem point S Händler.

Wischerblätter

Wir empfehlen
BOSCH

Bei uns mit kostenfreier Montage!

Wischerblätter für viele Fahrzeuge in Ihrem point S-Servicecenter.

Wischerblätter nur **24,50**

z.B. für Audi A3 (8P1), ab Bj. 05.03
BMW 3er (E90,E91), ab Bj. 01.05
Skoda Octavia (1Z,1Z5), ab Bj. 02.04
VW Golf VI (5K1,AJ5), ab Bj. 10.08

*Für alle bei point S gekauften Wischerblätter.

Glas Service

Steinschlag-Reparatur ab **0,-***

Scheiben-Reparatur und Austausch

Steinschläge in Windschutzscheiben sind ein Sicherheitsrisiko. In vielen Fällen ist jedoch ein Austausch der Scheibe nicht notwendig. Viele point S-Servicecenter führen Scheiben-Reparaturen durch und versetzen Ihre Scheibe in einen technisch einwandfreien Zustand zurück, bevor es zu spät ist. Und wenn ein Austausch der Windschutzscheibe unumgänglich ist, erhalten Sie bei point S eine neue Scheibe in Erstausrüsterqualität, inkl. 10 Jahre Garantie auf Dichtigkeit.

*Abrechnung mit den meisten Kasko-Versicherungen in der Regel kostenfrei, keine Rückzahlung beim Scheibentauschzeitpunkt. Keine Rechteberatung.

point S Batterien

Schon gewusst?

Laut ADAC Panoramastatik sind entladene oder defekte Batterien sowie Probleme mit Generator und Anlasser für über 40 % aller Pannen verantwortlich. Lassen Sie deshalb die Batterie in Ihrem Auto von Zeit zu Zeit prüfen.

Wir machen das gerne für Sie! Und für den Notfall erhalten Sie bei uns die passende Batterie für fast alle PKW oder LKW zu fairen Preisen! *ggL zzgl. 7,50 € Pfand (fl. Batterieverordnung)

Einbau kostenlos!

JURA-Reifenservice GmbH **point S** Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 • 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 • Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de • Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

...da bin ich mir sicher!

Impressum
Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen
Herausgeber:
Markt Lauterhofen
Verantwortlich für die Schriftleitung:
Markt Lauterhofen
Verantwortlich für Anzeigen und Gesamtherstellung:
Kilian-Verlag, Pyrbaum-Rengersicht
Inh.: Walter Kilian e.K.
Anschriften:
Markt Lauterhofen
Marktplatz 11
92283 Lauterhofen
Telefon: 09186 / 93 10 - 0
Telefax: 09186 / 93 10 - 30
E-Mail: info@lauterhofen.de

Kilian-Verlag
Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersicht
Tel.: 0 91 80/854
Fax: 09 11/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de
Druck:
Kilian-Druck, Nürnberg
Verteilung:
Kostenlos in jeden Haushalt im Marktgebiet.
Auflage:
1300 Exemplare
Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

rational®

- TopTec Oberfläche
- 10 Jahre Garantie
- Made in Germany

KÜCHEN KÖLBL

QUALITÄT DESIGN SERVICE

Muscherstr. 17 • 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 26 57 34
www.kuechenkoelbl.de

Schulklassen besuchen Rathaus

Viele Fragen stellten die Schülerinnen und Schüler der Kombiklasse 3/4 und der Klasse 4 der Grundschule Lauterhofen beim Rathausbesuch dem Bürgermeister und zeigten sich sehr interessiert an den gemeindlichen Vorgängen. Beim anschließenden Rathaus-Rundgang lernten sie viele Tätigkeitsfelder kennen, besonders interessiert zeigten sich alle beim Betrachten ihrer Orte und Häuser am Bildschirm mit den Daten des Vermessungsamtes.



Die Kombiklasse 3/4 mit ihrem Lehrer Markus Pongratz



Die Klasse 4 mit ihrer Lehrerin Hildegard Remer

Freude am Zerstören

Es ist unglaublich, wie viele Einrichtungen der Gemeinde mutwillig oft zerstört werden. So jüngst geschehen am Schulverkehrsgarten: Eingeschlagene Scheiben des Gerätehauses, zerschlagene Gläser der Ampelanlagen. Solche Dinge passieren immer wieder, sei es auf Kinderspielplätzen, Freizeitanlage oder Schulsportplatz.



Das ist nicht nur höchst ärgerlich, sondern kostet auch Geld! Leider bekommt die Marktgemeinde nur äußerst selten Hinweise auf das Geschehen!

Es wird deshalb an die Täter appelliert, ihre dumm angewandte überschüssige Kraft sinnvoller einzusetzen. Es gäbe genug zu tun.

Unser Wasser

Aufgabe der öffentlichen Wasserversorger ist es, jederzeit einwandfreies Trinkwasser in ausreichender Menge zu liefern. Bei diesen hohen Ansprüchen ist es selbstverständlich, dass die Wasserqualität laufend überwacht wird. In den nachstehenden Tabellen finden Sie die wichtigsten Parameter ihres Trinkwassers. Sollten sie eine detaillierte Auflistung der Untersuchungsergebnisse benötigen, bekommen sie diese unter www.zv-pettenhofenergruppe.de.

Trinkwasser Versorgungszone HB Lauterhofen

Parameter.....	Befund von 23.10.2012 in mg/l.....	Grenzwert
pH-Wert.....	7,47	6,5- 9,5
Härtebereich.....	hart	-
Härtegrad	18,3 dH°	-
Calcium	87,6	-
Magnesium.....	25,7	-
Natrium.....	8,6	200
Kalium	<1,0	-
Ammonium	<0,01	0,5
Chlorid	24,3	250
Sulfat	17,9	240
Nitrat.....	20,0	50
Eisen	<0,005	0,2
Arsen.....	<0,001	0,01
Chrom.....	<0,005	0,05
Kupfer.....	<0,005	2
Nickel.....	<0,002	0,02
Quecksilber	<0,0002	0,001
Nitrit.....	<0,02	0,5
Blei	<0,001	0,025
Fluorid	0,05	1,5
Uran.....	0,00002	0,01
Atrazin	0,00006	0,0001
Desethylatrazin	0,00009	0,0001

Trinkwasser Versorgungszone HB Mittersberg und Traunfeld

Parameter.....	Befund von 23.10.2012 in mg/l.....	Grenzwert
pH-Wert.....	7,58	6,5- 9,5
Härtebereich.....	hart	-
Härtegrad	16,8 dH°	-
Calcium	75,2	-
Magnesium.....	27,3	-
Natrium.....	8,9	200
Kalium	<1	-
Ammonium	0,01	0,5
Chlorid	21,8	250
Sulfat	14,3	240
Nitrat.....	18,6	50
Eisen	<0,005	0,2
Arsen.....	<0,001	0,01
Chrom.....	<0,005	0,05
Kupfer.....	<0,005	2



Markisen • Rolläden • Insektenschutz

- Rollädenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rolladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolltore, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolläden/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plisse-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen
- Fliegengitter/Insektenschutz
- Lichtschattabdeckungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk

HANS REUTER

92283 Lauterhofen
Schlossäcker 4
Telefon: 09186 - 698
Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381



E-Mail: info@haustechnik-reuter.de
Internet: www.haustechnik-reuter.de

Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

Ihr Spezialist für Energietechnik

- ▶ Erdwärmepumpen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Biomasse
- ▶ Luftwärmepumpen
- ▶ Öl-, Gas-, Brennwertgeräte

Fliesen VOHLER

Meisterfachbetrieb seit 35 Jahren



- ◆ Fliesen
- ◆ Naturstein
- ◆ Treppen
- ◆ Ausstellung
- ◆ Sanierung
- ◆ Reparatur

Bergstraße 1 · Laaber Tel. 09186/902025 info@fliesen-vohler.de
92367 Pilsach Fax 09186/902027 www.fliesen-vohler.de

Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg



Sorgenfrei leben im Alter
in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“
Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimbreg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0
email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“
Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0
eMail: awo-heim-faberschlo-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschlo

Auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege!

Besuchen Sie uns - wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

Kosmetikstübchen
Schönheit – Entspannung – Wohlbefinden

Anett Enderlein
Dipl. Visagistin/Kosmetikerin
Pettenhofen 7, Lauterhofen



Schönheit ist kein Zufall,
es ist das Ergebnis regelmäßiger seriöser Pflege!

Spezialbehandlung 39,00 €
für Gesicht, Hals und Dekolleté

Termine nur nach tel. Vereinbarung.
Tel. 09186 / 90 98 65



Trockenbau /
Holzbearbeitung

Justin Mertl (0170) 968 69 65
Höhendorf 3
92283 Lauterhofen
www.trockenbau-mertl.de
Telefax (09186 / 90 75 376)

**Baumpflege /
Fällung mit Seilklettertechnik**

Nickel.....	<0,002	0,02
Quecksilber	<0,0002	0,001
Nitrit	<0,02	0,5
Blei	<0,001	0,025
Fluorid	0,09	1,5
Uran	0,0001	0,01
Atrazin	<0,00003	0,0001
Desethylatrazin	<0,00003	0,0001

Die mikrobiologischen Untersuchungen waren ohne Beanstandung. Die Anforderungen, die aus korrosionschemischer Sicht an das Trinkwasser gestellt werden, sind an sich erfüllt. **Allerdings wird von der Verwendung von schmelztauchverzinktem Stahl abgeraten.** Zudem kann darüber hinaus auch die Korrosionswahrscheinlichkeit bei Edelstahl-Plattenwärmetauschern, die mit Kupfer hartgelötet sind, erhöht sein.

Kindertageseinrichtung St. Gabriel

Jeder ist ein Künstler

Die Eltern durften sich zu Weihnachten über besonders gelungene Werke ihrer Kinder freuen.



Im Kindergarten durfte jeder die Leinwand mit einer speziellen Technik gestalten. Mit Kleber, Schnüren, Farben und Glitzerpulver konnte jedes Kind seiner Phantasie freien Lauf lassen. Jedes Einzelstück ist bemerkenswert und einen Gesamtindruck bekommen Sie auf dem Foto.

Die Kleinen in der Krippe arbeiteten mit Farben und Murmeln, die Bahnen über das Bild zogen und sie über das Ergebnis zum Staunen brachte.



AUFGEPASST SINGLES UND SENIOREN!

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen bietet an für Singles und Senioren im Gemeindebereich frisches, warmes Mittagessen aus der Küche von Regens-Wagner zu bringen.

Bitte melden – nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 09186/802



Kindergarten Maria Goretti

„TIP TOP STANDING“

Unter dieser Bezeichnung bietet die Sportjugend bei uns im Kindergarten „Maria Goretti“ einen Persönlichkeitstrainingskurs an. Das Persönlichkeitstraining für Kinder im Alter von 4-6 Jahren, dient in erster Linie dazu, das Selbstvertrauen der Kinder in spielerischer Art und Weise zu stärken und aufzubauen und ihren Mut, die eigenen Stärken und die „innere Kompetenz“ zu fördern und zu schulen. Der Kurs umfasst 4 Einheiten à 90 Minuten.



Seit Anfang Januar findet für die Vorschulkinder das Würzburger Trainingsprogramm HÖREN – LAUSCHEN – LERNEN statt.

Im März bieten wir den Vorschulkindern wieder eine Besonderheit an, sie dürfen zur „Wassergewöhnung“ zweimal in der Woche ins Schwimmbad der Regens Wagner-Stiftung.

„KARNEVAL DER TIERE“

So heißt unser diesjähriges Faschingsmotto. Wir sind schon mittendrin in der fünften Jahreszeit. Die Allrounder gestalten zur Zeit mittels Luftballon und Kleistertechnik lustige Tier- und Faschingsmasken. In der Künstlerwerkstatt werden Hexentreppengirlanden und lustige Stehclowns zur Dekoration gebastelt. Im Morgenkreis wird zur Freude der Kinder das Lied: „Der Eber sagt zu seiner Frau...“ gesungen. Fingerspiele, Bewegungs- und Quatschgeschichten stehen auch auf unserem Programm.



Seit 28. Januar dürfen sich die Kinder nach Lust und Laune verkleiden. Muttis haben sich an zwei Tagen bereit erklärt die Kinder zu schminken. Und am unsinnigen Donnerstag gibt es dann die große Faschingsparty der Tiere, mit Tanz, einen leckeren Büfett und lustigen Spielen. Und wenn alles klappt besucht uns auch noch der Kasperl.

Hurra, der Schnee war da!

Die Krippen - Kinder erlebten erstmals den Schnee gemeinsam. Für manche Kinder war es sogar der erste Schnee, der bewusst wahrgenommen werden konnte. Eine neue Lebenserfahrung! Schlittenfahren, Schneemann bauen, kalte Hände und Füße – Naturerfahrungen im Winter. Es hat viel Freude gemacht und alle freuen sich auf den nächsten Schneefall!



Firmengruppe Meier feiert Jubiläum

Zum 130-jährigen Jubiläum der Firmengruppe Meier in diesem Jahr waren die rund 440 Beschäftigten am Samstag, 8. Dezember 2012 in die Birglandhalle in Schwend eingeladen.

In einer Präsentation zeigte der Firmenchef Josef Meier die Unternehmensgeschichte auf und lobte seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auch im Namen seiner Führungsmannschaft: „Ohne ihren tatkräftigen Einsatz wäre das alles nicht möglich gewesen.“

Zur Firmengruppe Meier gehören, neben den Meier Betonwerken in Lauterhofen, die Meier Baustoffe in Lauterhofen mit den Niederlassungen in Amberg, Lauf, Neumarkt, Schnaittenbach und Sulzbach–Rosenberg, außerdem das Striegl Bau–Fachzentrum in Weiden und die OBI Märkte in Amberg und Sulzbach–Rosenberg.

Getreu dem Motto des Firmenchefs „Stillstand ist Rückschritt“ verkündete Josef Meier, dass mit diesem Jubiläum noch lange kein Schlußstrich unter die Entwicklung der Firma gezogen wird.



Die Geschäftsleitung der Firmengruppe Meier von links: Markus Meier, Manfred Wendl, Georg Meier, Franz-Josef Rauch, Josef Meier, Günter Seibert, Helmut Kohler und Werner Griebel.

Weihnachtsgeschenk für First Responder

Kurz vor Weihnachten überbrachte Xaver Lang, der Filialleiter der Raiffeisenbank in Lauterhofen, einen Spendenscheck für die First Responder Gruppe. „Die Sicherstellung einer erstklassigen Versorgung der ländlichen Gebiete liegt uns eben nicht nur im Bereich Finanzen am Herzen. Gerade auch die vielen ehrenamtlichen Helfer machen unsere Orte so lebenswert“, so der Filialleiter.



Gemälde überreicht

Anlässlich der Eröffnung der Krippenausstellung im Pfarrheim überreichte Herrn Benno Eichinger im Auftrag des AK Tourismus an die AK-Leiterin Renate Meier ein Gemälde.

Das Bild, gemalt von Monika Eichinger, zeigt ein historisches Motiv vom Marktplatz Lauterhofen mit Rathaus und Kirche. Markträtin Meier erhielt das Bild für ihre langjährigen Verdienste als Leiterin des AK Tourismus.



Kleider- und Spielzeugbasar

Wir laden alle recht herzlich zum traditionellen 32. Kleider- und Spielzeugbasar in die Schulturnhalle nach Lauterhofen ein.

Wann? Samstag, 23.02.2013 von 14.00 - 16.00 Uhr

Parkplätze gibt es am Kindergarten St. Gabriel, Sportzentrum, Nähe Schulturnhalle. Es gibt alles „Rund ums Kind“, Bekleidung in Größe 56-182 für Frühling und Sommer, Schuhe, Bücher, Trachten- und Landhausmode, Festliche Kinderbekleidung, Sportsachen, Autokindersitze, Kinderwägen, Buggies, Spielsachen jeder Art, Nintendospiele, Lernsoftware und vieles mehr. Einfach vorbeischaun und Schnäppchen machen! Wenn Sie Ihre Sachen zum **Verkauf abgeben** möchten, holen Sie sich bitte am Freitag, 08.02.13 von 15.00-16.00 Uhr eine Verkäuferliste mit Infoblatt im Pfarrheim St. Raphael Lauterhofen, Hauseingang vom Pfarrinnenhof verwenden. 15 % Gebühren werden einbehalten und wie immer gemeinnützig gespendet. Die Käufer haben freien Eintritt. Am Verkaufstag bieten wir auch Kaffee, Getränke und hausgemachte Kuchen und Torten an.

Bei eventuellen Fragen können Sie Andrea Mertl, Tel. 09186/778 oder Katja Häseker, Tel. 09186/90 23 83 kontaktieren!

Wir freuen uns auf viele „Kaufwütige“
Ihr Basarteam Lauterhofen

Suchen – Stöbern – Finden – Kaufen – Basar Lauterhofen

Jugendfeuerwehr - Wissenstest

Erfolgreich absolvierten 95 Jugendliche von zehn Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden Lauterhofen und Pilsach den Wissenstest. Als Prüfer fungierten Kreisjugendfeuerwehrwart und Kreisbrandmeister Jürgen Kohl aus Seubersdorf sowie der stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwart Hans-Georg Mößler aus Mühlhausen. Die Kreisjugendwarte freuten sich über die gezeigte Leistung dieser jüngsten „Feuerwehrlern“ und gaben dabei ihrer Freude über die gute Jugendarbeit zum Ausdruck. Besonders lobte Kreisbrandmeister Peter Häberl (Lauterhofen), dass sich an diesem Grundwissenstest so viele Jugendliche beteiligten. Bürgermeister Peter Braun überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde Lauterhofen und stellvertretend für seinen Amtskollegen Adolf Wolf aus Pilsach. Braun freute sich und stellte fest: „Mit dieser Einsatzfreude und dem Engagement unserer Jugendlichen brauchen wir keine Bange um die Zukunft unserer Feuerwehren haben“.



Angebote und Termine im HAUS AM HABSBURG

Vom „Bubikopf“ zum Profischnitt

Gehölzschnitt in Theorie und Praxis
Termin: Samstag, 23.02.2013, 09.30-12.00 Uhr
Referent: Ralf Bundesmann, Kreisfachberater für
Gartenkultur und Landespflege
Beitrag: 4 € inkl. kleines Skript
Hinweis: Warme Kleidung für den praktischen Teil



Schneiden statt schnipseln (1)

Winterschnitt an Obstgehölzen
Termin: Samstag, 02.03.2013, 09.30-16.30 Uhr
Referenten: Franz Kraus, Ralf Bundesmann, Kreisfachberater
für Gartenkultur und Landespflege
Beitrag: 8 € inkl. kleines Skript
Hinweis: Warme Kleidung für den praktischen Teil
Mittagessen in der Wallfahrtsgaststätte möglich.

Wir backen Küchle!

Termin: Donnerstag, 14.03.2013, 10.00-ca. 14.00 Uhr
Referentin: Helga Karr, staatl. gepr. Technikerin für
Hauswirtschaft und Ernährung
Beitrag: 14 € (Vorabüberweisung)

Gesundheit und Harmonie – das wünscht sich jeder

Termin: Freitag, 15.03.2013, 19.30 Uhr
Referentin: Martina Reindl, Ganzheitliche Beraterin für
Persönlichkeitsentwicklung, Ernährung u. Gesundheitsförderung
Beitrag: 5 €

Die Energiewende im Landkreis Neumarkt Mitgestalten, mitverdienen!

Termin: Mittwoch, 20.03.2013, 19.30 Uhr
Referenten: Bernhard Pürzer, Vorstand Jurenergie eG,
Roland Hadwiger, Landratsamt Neumarkt
Beitrag: kostenfrei

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie in der Veranstaltungsbroschüre (erhältlich im Rathaus) oder unter www.hausamhabsberg.de; Anmeldung und Informationen zu den Veranstaltungen bei der Geschäftsstelle (Tel.: 09181/470-311, E-Mail: info@hausamhabsberg.de)

VHS Kurse Lauterhofen

Leitung: Heike Gehr, Schulstr. 8, 92283 Lauterhofen, Tel. 09186/14 88.
Bitte melden Sie sich bei der Geschäftsstelle Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt an: Telefon 09181/25 95-0, Fax 09181/25 95-25, Internet: www.vhs-neumarkt.de, E-Mail: info@vhs-neumarkt.de

Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktritt mit Erstattung der Kursgebühr ist bis 4 Tage vor Kursbeginn möglich. Danach muss die Kursgebühr voll bezahlt werden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Falls ein Kurs bereits belegt ist, wird Ihnen dies mitgeteilt. Wenn Sie nichts von uns hören, findet der Kurs statt.

Kursnr.: LH01 Qigong für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursleiterin: Jutta Hammer • Beginn: Fr. 15.03.2013 • Kursdauer: 10 x 90 Min. jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr • Ort: Schule, kleine Turnhalle • Gebühr: EUR 75,- • Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Decke, Unterlage oder Isomatte und rutschfeste Socken.

Kursnr.: LH02 Hip Hop für Kinder von 6 – 8 Jahren

Kursleiterin: Stefanie Bergmeir-Hupfer • Beginn: Sa. 02.03.2013 • Kursdauer: 10 x 60 Min. jeweils von 10.30 bis 11.30 Uhr • Ort: Kindergarten Maria Goretti • Gebühr: EUR 45,- • Bitte bequeme Kleidung, Socken oder Gymnastikschuhe und ein Handtuch oder eine kleine Decke und einen Durstlöscher mitbringen. • Teilnehmer: ca. 12 Personen

Kursnr.: LH03 Hip Hop für Kinder von 8 – 12 Jahren

Kursleiterin: Stefanie Bergmeir-Hupfer • Beginn: Sa. 02.03.2013 • Kursdauer: 10 x 60 Min. jeweils von 11.30 bis 12.30 Uhr • Ort: Kindergarten Maria Goretti • Gebühr: EUR 45,- • Bitte bequeme Kleidung, Socken oder Gymnastikschuhe und ein Handtuch oder eine kleine Decke mitbringen. • Teilnehmer: ca. 12 Personen

Kursnr.: LH04 Zumba für Jugendliche und junge Erwachsene

Kursleiterin: Yvonne Geldner-Lauth • Beginn: Fr. 01.03.2013 • Kursdauer: 15 x 60 Min. jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr • Ort: Schule, Turnhalle • Gebühr: EUR 70,- • Teilnehmer: ca. 30 Personen

Kursnr.: LH05 Psychomotorik für Kinder von 4-6 Jahren

Kursleiterin: Angelika Hauer • Beginn: Do. 28.02.2013 • Kursdauer: 15 x 60 Min. jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr • Ort: Schule, kleine Turnhalle • Gebühr: EUR 68,- • Teilnehmer: ca. 11 Personen

Kursnr.: LH06 Psychomotorik für Kinder von 6-8 Jahren

Kursleiterin: Angelika Hauer • Beginn: Do. 28.02.2013 • Kursdauer: 15 x 60 Min. jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr • Ort: Schule, kleine Turnhalle • Gebühr: EUR 68,- • Teilnehmer: ca. 9 Personen

NEU!

Anmeldezeitraum: Schuljahr 2013/2014
bis zum 31.07.2013



➤ Ziele:

- ✓ Weiterbildung zum Techniker (m/w)
- ✓ Übernahme von Führungsaufgaben im mittleren Management
- ✓ Eigenverantwortliche Projektabwicklung
- ✓ Genehmigungs- und Ausführungsplanung
- ✓ Tragwerksplanung, Schalungsplanung
- ✓ Kostenermittlung, Kalkulation, Abrechnungen
- ✓ Ausschreibungen
- ✓ Bauleitung und Baubetreuung
- ✓ Kundenbetreuung und Vertrieb

➤ Aufnahmevoraussetzungen:

- ✓ Abgeschlossene Berufsausbildung und Berufspraxis von mindestens 1 Jahr (Baubereich) oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren

➤ Ausbildungsbeginn / -dauer:

- ✓ September 2013 / 2 Jahre (Vollzeit)

➤ Abschluss:

- ✓ Staatlich geprüfter Bautechniker (m/w)

➤ Anmeldung / Information:

- ✓ Staatliche Fachschule für Bautechnik
Deininger Weg 82
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Telefon 09181 4803-0
E-Mail: neumarkt@fachschule-bautechnik.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge – Kriegsgräberreisen 2013

Die Organisation bietet im 1. Halbjahr 2013 für die Oberpfalz und Niederbayern folgende Reisen an:

- 01.-07. April Kroatien und Slowenien
- 04.-15. Juni Finnland-Rußland (Ostkarelien)

Auf Wunsch wird ein Detailprogramm zugesandt.

Adresse: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Stobäusplatz 3, 93047 Regensburg, Tel. 0941/5 53 95, e-mail: bv-oberpfalz@volksbund.de

Neues und überarbeitetes für die Maria-Hilf-Kapelle Lauterhofen

Christen beider Konfessionen wünschten sich noch einige Ausstattungsgegenstände für die Maria-Hilf-Kapelle in Lauterhofen. Die Anregung und Umsetzung des Anliegens nahm der Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael e. V.“ in die Hand.

Außen wurde ein beidseitiges Treppengeländer angebracht, welches von der Fa. Metallbau Gießler Lauterhofen gespendet wurde. Die Herren Josef Haider und Josef Eckert brachten das Gelände an. Somit ist die Sicherheit aller Gottesdienstbesucher auch bei Glatteis und Schnee gewährleistet.

Ein Weihwasserkelch (mit der Maria-Hilf-Darstellung) und ein Weihwasserkrug (mit „M“ Symbol – für Maria) wurden von Frau Töpfermeisterin Gabi Weber angefertigt und vom Förderverein bezahlt.

Frau Birgit Federl und Frau Ingrid Segerer fertigten zwei neue Altardecken nach Maß, dazu noch einige Kelchtücher. Die bestehenden

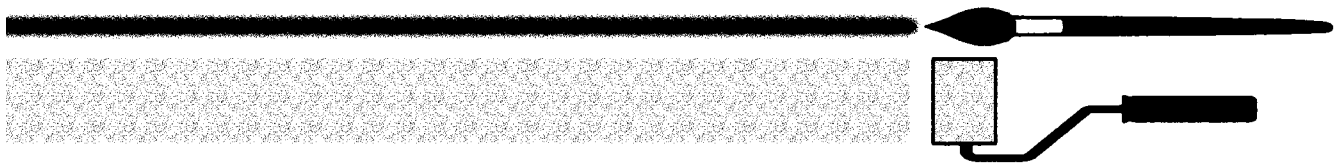
G. Donhauser

Maler- und Lackierermeister

Mettenhofen 29
92283 Lauterhofen

Telefon 0 91 89 / 79 34

Telefax 0 91 89 / 76 51



**Beratung und Ausführung
aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten,
Schriften • Bodenbeläge • Raumgestaltung**

HERTEIS

Holz- und Kunststoffenster
Innenausbau

Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Fenster IV 78
mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4
UG: 0,5 UW: 1,0

Gut für's Klima – Gut für Sie!
Holz-Alu-Fenster
mit Thermo-Komfort Bodenschwelle

- Geringer und dadurch komfortabler Übertritt (behindertengerecht)
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Aluwetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
Fax (0 91 89) 44 17 - 17

**Erfahrung
und Qualität**

... natürlich von *Ulm.*



Elektro

Fachbetrieb **Ulm**
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 0 91 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ **Elektroinstallation**
- ➔ **Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf**
- ➔ **Miele-Fachhändler, Einbauküchen**
- ➔ **Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen**
- ➔ **TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen**
- ➔ **Elektro-Störungsdienst Tel.: 0 91 89 / 44 07-0**

Paramente (Stoffbehang am Ambo) in den Farben lila, weiß und grün wurden aufgearbeitet und ausgebessert. Die Kosten für den Stoff, Bordüren, Spitzen wurden vom Förderverein übernommen. Die Näharbeiten wurden allesamt ehrenamtlich ausgeführt.

Vielen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.



Kapelle innen mit neuer Altardecke (mittig) und überarbeiteten weißem Parament (links am Ambo).

Im Dezember 2012, Richard Helfert, Günter Trollius, Pfr. Gerhard Ehrl und Pfr. Helmut Gerstner

Marianische Männerkongregation

Die Marianische Männerkongregation Lauterhofen-Trautmannshofen will Kontakt zur Nachbarkongregation Habsberg aufnehmen.

Diese erneute Anregung kam von Mitgliedern bei der Jahresversammlung im Pfarrheim St. Raphael.

Im Mittelpunkt standen Ehrungen für 25-jährige Treue zur Kongregation. Dafür zeichnete Präses, Pfarrer Gerhard Ehrl, mit der Ehrennadel aus: Karl Berschneider, Xaver Strobl (beide Lauterhofen), Josef Reindl (Brunn), Xaver Lang und Andreas Burger (beide Trautmannshofen).

Der Männerkongregation Lauterhofen-Trautmannshofen gehören derzeit 21 Männer aus Trautmannshofen und 46 Mitglieder aus Lauterhofen an.

Zur Innenrenovierung der Pfarrkirche St. Michael in Lauterhofen spendiert die Kongregation 3000 Euro und weitere 500 Euro für die Renovierung der Kirchenstufen der Wallfahrtskirche in Trautmannshofen. Für diese großzügige Unterstützung bedankte sich Präses Gerhard Ehrl.



Kameradschafts-Abend der RSK Lauterhofen mit der Pateneinheit 2. Logistikbataillon 472

Vorstand Weikert begrüßte die Versammlung, namentlich für die Pateneinheit den Chef Hauptmann Sascha Patschula, den Spieß Oberstabsfeldwebel Georg Götz, für den Verband Ehrenvorstand der Kreisgruppe Oberpfalz Mitte und stellvertretender Landesvorsitzender Bayern Werner Gebhard.

Bei den Begrüßungsworten durch den Hauptmann Patschula wurde auch der nächste Afghanistaneinsatz im kommenden Jahr angesprochen. Werner Gebhard vom Verband ging auf die neuesten Entwicklung von Verband und Bundeswehr ein.

Vorstand Weikert dankte allen Beteiligten beim Volkstrauertag 2012, auch den Ortsvereinen und dem Gesangsverein für die Unterstützung.

Vorstand Weikert hatte noch einen Vortrag über die Entstehung und Geschichte der Kriegervereine vorbereitet, besonders ging er auf Lauterhofen ein.

In Lauterhofen wurde 1884 der Veteranen-Verein und 1887 die Krieger- & Kampfgenossenschaft Lauterhofen & Umgebung gegründet. Nach einem Führerbefehl im Juni 1943 wurden alle Kriegervereine aufgelöst. Lauterhofen gründete zur gleichen aber einen Ortskrieger-Verein zur Pfarrei Lauterhofen. Diese Zahlen sind durch Unterlagen belegt und es gibt noch ein Original der Statuten der Krieger- & Kampfgenossenschaft Lauterhofen & Umgebung.



Ehrungen bei den Traunfelder „Hochlandsteig-Schützen“



Vereinsmeisterehrung



Ehrung für langjährige Mitgliedschaft

Schützengesellschaft Lauterhofen

Der Rundenwettkampf der 1. Mannschaft in der Gauliga ist noch in vollem Gange. Derzeit belegt Lauterhofen den 7. Platz. Ebenso noch nicht abgeschlossen ist der Wettkampf bei der Jugend. Dagegen können die Schützen der Altersklasse nach Abschluss des Rundenwettkampfes mit ihrem 1. Platz im Gau sehr zufrieden sein. Die Aufgelegt-Schützen konnten leider nur ein Ergebnis in der 2. Hälfte der Tabelle verbuchen.

Renault-Club Trautmannshofen

Der seit 15 Jahren amtierende Vorsitzende des Renault-Club Trautmannshofen, Christoph Breinl, bleibt an der Spitze des Motorsportclubs. Das ergaben die Wahlen anlässlich der Jahresversammlung im Gasthaus Schraml.

Die weiteren Ergebnisse der Wahlen:

Stellvertretender Vorsitzender: Björn Burger

Schriftführer: Thorsten Wittmann

Sportwarte: Thorsten Wittmann und Martin Fruth

Schatzmeisterin: Ilse Burger

Vergnügungswarte: Konrad Fruth und Franz Polland

Pressewart: Renate Wittmann.

Höhepunkt im Vereinsleben in diesem Jahr war der Stoppelfeldslalom mit 150 Teilnehmern, davon 111 Erwachsene und 39 Jugendliche.

Der sportliche Erfolg in diesem Jahr waren zwei Bayerische Meister: Franz Polland in der Klasse 1 und Christoph Breinl in der Klasse 5.

Für 30 Jahre Treue zum Club wurden Rupert Lang und Werner Spies (Laaber) geehrt. Die Auszeichnung für zehn Jahre Vereinstreue gab es für Stefen Wittmann und Julia Polland.

Ehrenurkunden für langjähriges Mitwirken im Vorstand erhielten: Renate Wittmann (25 Jahre), Christoph Breinl (20 Jahre) und Hans Ott (10 Jahre).



Trikotspende für die B - Jugend des SV Lauterhofen

Einen neuen Satz Trikots spendete die Firma D.O.B. Landtechnik GmbH den Spielern der B-Jugend des SV Lauterhofen. Die Jugendlichen freuten sich sehr über das neue Outfit. Überreicht wurden die Trikots von den Geschäftsführern Herrn Donhauser und Herrn Oetl. Vielen Dank sagen die Fußballer der B-Jugend des SV Lauterhofen mit den beiden Trainern Andreas Heuschmann und Bernhard Seitz.



Veranstaltungskalender

Februar 2013

- Sa. 02.** • Schützengesellschaft Lauterhofen • Schützenball im Schützenhaus
- Fr. 08.** • Weiberfasching im Kulturstadl Lauterhofen
- So. 10.** • FF Brunn • Kappenabend im GH Gruber
- Mo. 11.** • Schützengesellschaft Lauterhofen • Steakabend im Schützenhaus
- Di. 12.** • Schützengesellschaft Lauterhofen • Kinderfasching im Schützenhaus
- Fr. 15.** • FF Lauterhofen • JHV
- Sa. 16.** • GZV Lauterhofen • JHV im GH Gruber
- Mo. 18.** • Frauenkreis Lauterhofen • Religiöser Bildungstag im Kloster St. Josef, Neumarkt
- Fr. 22.** • Pfarrei Traunfeld • Diavortrag im Pfarrhof Traunfeld – „Mit dem Rucksack durch Südamerika, Beginn: 19.30 Uhr

März 2013

- Fr. 01.** • Frauenkreis Lauterhofen • Weltgebetstag der Frauen, Pfarrheim
- Sa. 02.** • Kolping Lauterhofen • Schafkopfnennen im Pfarrheim
- Sa. 09.** • Förderverein Kirche Lauterhofen • JHV im Pfarrheim
- Mo. 11.** • Frauenbund Trautmannshofen • Vortrag „50 Jahre Konzil“ im GH Schraml
- Mo. 11.** • Frauenkreis Lauterhofen • Palmbüschel-Basteln im Pfarrheim
- Di. 12.** • Frauenkreis Lauterhofen • Palmbüschel-Binden im Pfarrheim
- So. 17.** • VdK Lauterhofen • JHV mit Neuwahl im GH Nibler, Beginn 16.00 Uhr
- Fr. 22.** • OGV Lauterhofen • JHV im Schützenhaus
- Sa. 23.** • JHV Kolping Lauterhofen • Pfarrheim Lauterhofen

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/44 66 oder 0172/8 64 28 19



Pelikan + Montblanc Füller und Kugelschreiber gesucht, auch ältere,
Tel. 0157/79 47 36 03

Stromwechsel ganz einfach! Beratung kostenlos und unverbindlich.

Warum nicht einfach wechseln und den Strom 19,9 Cent/kWh und 6,99 € Grundgebühr für Privat beziehen. Auch fürs **Gewerbe** haben wir interessante Anbieter.

Info unter M. Schimpl - Marketing
Schwenniger Str. 69 • 92318 Neumarkt
Tel.: 09181/2 72 91 48 • Mobil: 0178/4 01 37 77

*Der Erscheinungstermin für die
April/Mai-Ausgabe 2013
ist der*

05 April

*Der Abgabetermin
für die Beiträge dafür ist
der **20. März 2013***

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 • Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen Nr. 270 280 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7105 304 (BLZ 760 695 53)

Bauhof: Telefon: 09186/17252
Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
Handy: 0171/4195464

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen Nr. 271 684 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7101 007 (BLZ 760 695 53)



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 521

Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzl
 - Leberkäs
 - Rippchen
 - Schaschlik
- Grillhals
 - Grillbauch
 - Cordon bleu
 - Bratwürstchen
- Fleischkühle
 - Gekochter Bauch
 - Hähnchenschlegel

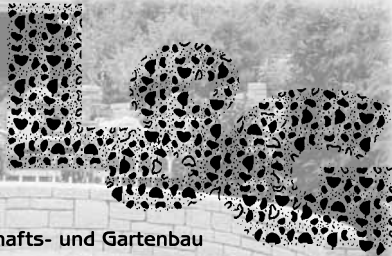
Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Metzgerei Feigl

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau
Josef Geitner & Sohn GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de



- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Tel.: (0 91 89) 14 19
Grafenbuchstraße 1 Fax: (0 91 89) 40 95 32
92283 Traunfeld Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Email: hans-juergen.reif@web.de

"Wir sind stolz..."



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- ... darauf, dass **97,8 %** unseren Service schätzen.
- ... darauf, dass **97,0 %** unser Produktangebot schätzen.
- ... auf **79,8 %** Kundenzufriedenheit - eine Steigerung um 3 % seit 2009.
- ... auf **81,7 %** Weiterempfehlung.

Für diese hervorragenden Werte bei unserer **Kundenbefragung 2012** bedanken wir uns.

Wir werden weiter an uns arbeiten.

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



Metallbau Gießerei

92283 Lauterhofen
Industriestraße 9

Telefon 09186-343 • Telefax 09186-17274
Mobil 0170-2114489

Verkauf von Eisenwaren:

- Stahl schwarz u. verzinkt
- Aluminium
- Edelstahl
- Bleche
- Hof- u. Stallbedarf
- Lohnverzinkungannahme
- Propangas-Flaschen



Fertigung von:

- Treppen
- Geländer
- Edelstahl
- Schweißarbeiten



ANDREAS GÖTZ

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



INDIVIDUELLE GRABMALE & INSCRIFTEN · SKULPTUREN · BRUNNEN · TREPPEN · BÖDEN

Oberried 1 · 92367 Pilsach · Telefon 09189 9323 · Telefax 09189 4149602



Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

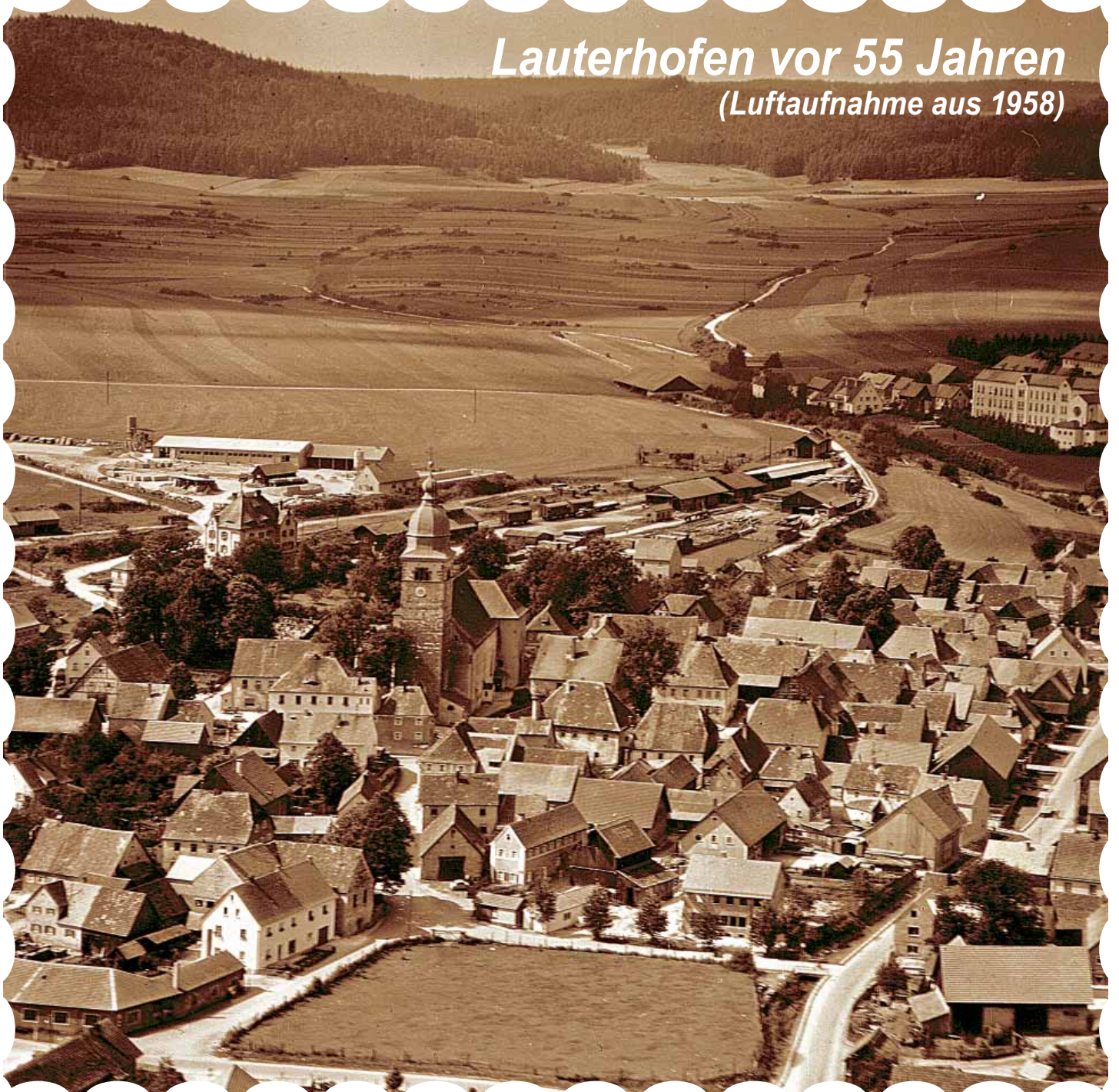
www.lauterhofen.de

Nr. 2

April 2013

33. Jahrgang

*Lauterhofen vor 55 Jahren
(Luftaufnahme aus 1958)*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
statt eines Grußworts einmal wieder eine Auffrischung:

Im Marktgemeinderat werden für unsere Gemeinde viele wichtige Entscheidungen getroffen. Möglicherweise kennen Sie alle 16 Mitglieder des Marktrates, vielleicht nur Ihre Favoriten oder jene nach den für Sie unterschiedlichen Bekanntheitsgraden.

Damit Sie nicht extra zusammenzählen müssen, möchte ich an dieser Stelle einmal die immer wieder gestellte Frage beantworten: Wer sitzt eigentlich alles für uns im Marktgemeinderat?

Hier nun deren Platz im Gremium, mit Namen, Wohnort und Zugehörigkeit zur jeweiligen politischen Gruppierung.

Sie alle arbeiten ehrenamtlich, bringen Sachverstand ein und nehmen ihre Aufgabe ernst.

Darauf können Sie sich verlassen.

Peter Braun

Ihr Bürgermeister
Peter Braun



Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	2. Bgm Michael Gottschalk, Engelsberg, CSU	11	Reinhard Meier, Lauterhofen, FW: CWG-UPW
2	Johann Burger, Trautmannshofen, CSU	12	Renate Meier, Lauterhofen, FW: CWG-UPW
3	Xaver Lang, Trautmannshofen, CSU	13	Ludwig Lang, Lauterhofen, FW: CWG-UPW
4	Karl Hiereth, Muttenshofen, CSU	14	Stefan Kölbl, Niesaß, CSU
5	Erwin Spitz, Pettenhofen, CSU	15	Georg Deinhard, Deinschwang, CSU
6	Oswald Hollweck, Pettenhofen, CSU	16	3. Bgm Helmut Benzinger, Lauterhofen, CSU
7	Robert Kölbl, Traunfeld, CSU	17	Schriftführer
8	Richard Renner, Muttenshofen, SPD/FAN	18	1. Bgm Peter Braun, Traunfeld, CSU
9	Josef Seitz, Lauterhofen, SPD/FAN	19	Referent
10	Anton Preißl, Traunfeld, SPD/FAN	20	Projektor (Beamer)



Der letzte Abschied
ist unwiederholbar.
Darin liegt die
Herausforderung seiner
besonderen Gestaltung.

Am Sand 26 · 92318 Neumarkt-Holzheim · 09181. 410 45
www.bestattungen-haeusler.de

... Lack ab



- sauber
- preiswert
- mit Garantie

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenfeld
Tel. (0 91 82) 90 21 04
Fax (0 91 82) 90 21 05
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Scheibenreparatur
- Fahrzeugaufbereitung
- Nanoversiegelung
- Spotreparatur (beilackieren)
- Dellen drücken (ohne Lackierung)
- Kratzer auspolieren
- Kunststoff-Reparatur
- Ersatz-Fahrzeug

wir helfen Ihnen gerne!

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas

Landmaschinen-Ausstellung
Mitwoch, 01. Mai 2013
von 10.00 - 18.00 Uhr
in Lauterhofen

TECHNOLOGIE VON MORGEN
SCHON HEUTE MAXXUM EFFICIENT POWER



www.caseih.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Strobl GmbH
Landtechnik

Neumarkter Str. 12 | 92283 Lauterhofen
Telefon: 09186/268 | Fax: 09186/741
E-Mail: strobl.landtechnik@t-online.de



Sich belohnen, sich verwöhnen lassen oder sich etwas Schönes schenken lassen. Es gibt viele Gelegenheiten, dem Alltag für ein paar Tage den Rücken zuzuwenden und sich Gutes zu gönnen.

Entfliehen Sie dem Alltag und genießen Sie ein paar entspannte Frühlingstage mit unseren „Kurzreisen“

Jede Menge Streicheleinheiten für Körper & Geist.
Informieren Sie sich bei uns.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Centrum 8c
92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 9409 0
Fax: 09188 2342
www.urlaubsinsel-Lcc.com

Wir beraten Sie gerne:

Reisebüro
Die Urlaubsinsel



Reisen. Spürbar nah.

Marktgemeinderat – Sitzungsplan 2013

Donnerstag, 25. April • Donnerstag, 16. Mai • Donnerstag, 13. Juni • Donnerstag, 11. Juli • Donnerstag, 01. August •
Donnerstag, 12. September • Donnerstag, 10. Oktober • Donnerstag, 14. November • Donnerstag, 12. Dezember

Sitzungsbeginn in der Regel um 19.00 Uhr im Rathaus – Sitzungssaal.

Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten.

Bekanntmachungshinweise

Vergabe von Baumaßnahmen

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.03.2013 folgende Baumaßnahmen vergeben:

a) Ausbau der GV-Straße Nattershofen Holzheim

Länge der Ausbaustrecke: ca. 1.900 m

Ausführende Firma: Schulz Tiefbau GmbH, Buttenheim

Preis laut Angebot: 424.263,56 € brutto

Bauausführung: 22.04.-30.08.2013

b) Erschließung des Baugebietes „Zum Kalvarienberg“

Ausführende Firma: Scharnagl Hoch- und Tiefbau GmbH, Weiden

Preis laut Angebot: 290.155,50 € brutto

Bauausführung: April 2013-16.08.2013.

Antennenmast für Digitalfunk am Mittersberg

In der Markttratsitzung vom 14.03.2013 erteilte das Gremium das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Mastes für BOS-Digitalfunk auf FINr. 1821, Gemarkung Lauterhofen zwischen Mittersberg und Brenzenwang im Staatswald.

Trotz allem Verständnis für die vorgebrachten Bedenken, dass der Raum Trautmannshofen/Mittersberg ohnehin schon genug vorbelastet sei, meinte Bürgermeister Braun in der letzten Sitzung zur Beschlusslage: Wir könnten dies zwar ablehnen, aber nicht verhindern.

Allgemeines zum Digitalfunk:

Die Einführung des Digitalfunks wird notwendig, da der bisherige Analogfunk nicht mehr den Anforderungen einer modernen Sicherheitskommunikation gerecht wird.

Nahezu alle europäischen Länder haben mit der Umrüstung auf die Digitalfunktechnik für ihre **Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)** bereits begonnen oder planen diese konkret.

Die Kommunen sind vom Bayer. Staatsministerium des Innern angehalten, die Suche von Antennenstandorten für dieses Sicherheitsprojekt zu unterstützen, um für ihre Bürgerinnen und Bürger sowie für die örtlichen Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und Katastrophenschutz auch zukünftig ein hohes Maß an Sicherheit z. B. durch kurze Eingreifzeiten gewährleisten zu können. Der Digitalfunk ist darüber hinaus abhörsicher, weiter ist z. B. auch GPS-Ortung eines Notrufes möglich.

Im Zuge der Umrüstungen des BOS auf den Digitalfunk wird letztlich kein zusätzliches Netz aufgebaut, sondern der bestehende Analogfunk durch den Digitalfunk ersetzt.

Bereits im gemeindlichen Mitteilungsblatt Juni 2010 wurde ausführlich darüber informiert.

Für unseren Bereich wurden mehrere Standortalternativen geprüft

Hierzu fand bereits am 22. September 2010 eine Info-Veranstaltung des Bayerischen Staatsministerium des Innern in Trautmannshofen statt.

Der Standort für den vorgelegten Bauantrag befindet sich im Staatswald zwischen Mittersberg und Brenzenwang, FINr. 1821, Eigentümer: Freistaat Bayern (Höhe: 591 m über NN).

Es handelt sich um einen Schleuderbetonmast mit einer Gesamthöhe von 40 m, einschließlich aufgesetzter Antennen, 43,28 m, mit daneben stehendem Container mit Lärchenholzverschalung und Satteldach.

Zufahrt zum Turm von Richtung Brenzenwang. Stromzuführung über Erdkabel von Brenzenwang kommend.

Der Antennenmast wird nur für Digitalfunk-BOS errichtet, keine Antennen für weiteren Mobilfunk.



Zeitplan zur Einführung des Digitalfunks:

- Fertigstellung des Netzausbaus bis Anfang 2014.
- Beginn des erweiterten Probebetriebs im Oktober 2014.
Bis dahin müssen auch alle Feuerwehren mit den digitalen Endgeräten ausgerüstet werden. Der Freistaat Bayern hat für deren Beschaffung ein Sonderförderprogramm aufgelegt.
- Der so genannte Wirkbetrieb soll im zweiten Quartal 2015 beginnen.

Umwelttag am Samstag, 20. April 2013

Am **Samstag, 20. April 2013** ist im ganzen Gemeindegebiet wiederum ein Umwelttag geplant.

Dabei soll Müll sowohl im Ortsbereich als auch außerhalb gesammelt werden. Die Sammelzeit wurde auf 09.00-13.00 Uhr beschränkt, um die Müllabholung besser koordinieren zu können.

Wir appellieren an

Vereine • Jugendgruppen • Kinder und • Privatpersonen
sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Eine Notwendigkeit hierzu besteht sicherlich in allen Gemeindeteilen. Jeder Gemeindeteil wird gebeten, einen Ansprechpartner zu benennen.

Anmeldungen für die Sammelaktion nimmt Herr Josef Seitz (Tel. 09186/5 83) oder auch die Gemeindeverwaltung entgegen.

Treffpunkt für die Sammelgruppe aus Lauterhofen ist der Bahnhofplatz.

Weitere Informationen werden auch in der Presse bekannt gegeben.

Schulanmeldung

An der Grundschule Lauterhofen findet die Schulanmeldung für **das Schuljahr 2013/14 am Mittwoch, 17. April 2013, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** statt. Die Kinder sind persönlich vorzustellen. Die Angaben für die Anmeldung müssen durch Vorlage einer Geburtsurkunde oder des Familienstammbuches belegt werden. Falls der Einschreibetermin nicht wahrgenommen werden kann, ist die Schulleitung rechtzeitig zu informieren.

Anmeldepflicht besteht für die Erziehungsberechtigten für

- jedes Kind, das bis zum 30. September 2013 mindestens 6 Jahre alt wird.
- jedes im Vorjahr zurückgestellte Kind (Zurückstellungsbescheid vorlegen).
- jedes Kind, das die Erziehungsberechtigten zurückstellen lassen wollen.
- jedes Kind, für das ein Gastschulantrag an einer anderen Schule gestellt werden soll.

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

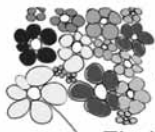
Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



Bauplanung

Eingabeplanung 3D-Visuell

Bojerstraße 7 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/90 99 46 Mobil: 0170/9 32 65 50
Fax: 09186/90 93 33 E-Mail: Juergen.Felser@web.de
www.BAUPLANUNGin3D.de



die Blumenkiste

Floristik für verschiedene Anlässe

Hochzeit u. Trauerfloristik
Beet- und Balkonpflanzen sowie Gemüsepflanzen

Auf Ihren Besuch freut sich Claudia Hofmann

Neumarkter Strasse 17, 92283 Lauterhofen,
Tel.: 09186/8149283, E-Mail: cuohofmann@googlemail.com

Öffnungszeiten: Mittwoch-Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

Im dringenden Fall hinterlassen Sie auf meinem Anrufbeantworter bitte eine Nachricht.

Getränkeland Müller OUTLET

LAUTERHOFEN

Industriestraße 2

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr.: 8.30-18.30 Uhr

Sa.: 8.30-12.00 Uhr

Tel.: 0 91 86-90 88 94

ANGEBOT • 10.04.-23.04.2013

<p>Glossner HELLE WOLKE LEICHTES WEIZEN SCHANKBIER & DUNKLE WOLKE LEICHTES MERBKORN SCHANKBIER <i>Das köstliche Biergenuss</i></p> <p>12,49 € 1,25 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,10 €</p>	<p>volvic naturelle oder evian</p> <p>6 Fl. à 1,5 l Pfand: 3,00 €</p> <p>4,99 € 0,55 € / l</p>	<p>NeUMARKTER MINERALBRUNNEN</p> <p>Spritzig Still Naturell</p> <p>3,79 € 0,38 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,10 €</p>
<p>PAULANER Befe-Weißbier <i>Säuertrüb</i></p> <p>oder</p> <p>14,99 € 1,50 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p>	<p>Tucher Alle Sorten</p> <p>10,99 € 1,10 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p>	<p>FRANKENBRUNNEN Spritzig Still Sauertrüb</p> <p>5,49 € 0,46 € / l</p> <p>12 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,30 €</p>
<p>Spezi</p> <p>6,49 € 0,72 € / l</p> <p>9 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,75 €</p>	<p>Lohm</p> <p>oder</p> <p>10,99 € 1,10 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p>	<p>Glossner NeUMARKTER Alkoholfrei FEINWÜRZIGES SCHANKBIER</p> <p>12,29 € 1,23 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p>

www.getraenkeland-mueller.de * Irrtum und Druckfehler vorbehalten! * Solange Vorrat reicht!

KÖLBL - STARK IM HOLZ

Ihr regionaler Partner in Sachen Holzernte, Holzrückung und Brennholz

Kölbl GmbH • Stefan Kölbl • Niesaß 5 • 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/598 • Mobil: 0171/7548677 • Fax: 09186/243 • E-Mail: forstunternehmen@gmx.net

SPORTLICH FAIR ...PARTL

Autohaus René Partl GmbH

Am Berliner Ring 4
92318 Neumarkt
Tel. 09181 - 32 0 33
BMW-PARTL.de
MINI-PARTL.de



Markisen • Rolladen • Insektenschutz

- Rolladenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rollladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolltore, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolläden/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen
- Fliegengitter/Insektenschutz
- Lichtschachtabdeckungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk

Rufbus startet

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 04. Oktober 2012 die Annahme eines Rufbussystems für den Gemeindebereich Lauterhofen beschlossen. Nach organisatorischen Vorarbeiten erfolgte der Start Anfang April 2013. Der Fahrpreis für den Rufbus ist genauso hoch wie für eine Fahrt mit einer regulären Buslinie.

Dem Mitteilungsblatt liegt ein Flyer bei, der alle wesentlichen Informationen zum neuen Rufbus enthält. Der Flyer liegt auch an der Infostelle im Rathaus Lauterhofen auf.

Kriminalität 2012 im Markt Lauterhofen

Die Polizeiinspektion Neumarkt i.d.OPf. hat den Bürgermeistern ihre Kriminalstatistik für das Jahr 2012 vorgestellt.

Hier die zahlenmäßige Übersicht:



Kriminalität im Markt Lauterhofen	2012	2011	2010
Taten insgesamt	62	72	71
Geklärte Taten	33	27	36

Die Straftaten sagen nichts über die Herkunft der Personen aus, sondern nur die Fälle, welche im Gemeindegebiet Lauterhofen passiert sind.

Gewaltkriminalität.....	0	0	4
Straßenkriminalität insgesamt.....	16	26	19
Diebstahl insgesamt.....	29	37	22
Sachbeschädigung.....	7	16	14
Ausländergesetz.....	2	2	0
Betäubungsmittelgesetz.....	3	1	1
Politisch motivierte Straftaten.....	1	1	0

Häufigkeitszahl =

Straftaten pro 1000 Einwohner.....	17	20	19
------------------------------------	----	----	----

Die Häufigkeitszahl lässt die Kriminalität der Gemeinden im Bereich der Polizeiinspektion Neumarkt untereinander vergleichen. Hier liegt Lauterhofen im Jahr 2012 mit 17 Straftaten je 1000 Einwohner im Vergleich zu anderen Gemeinden im vorderen Bereich.

Häufigkeitszahl im Jahr 2012 je 1000 Einwohner im Vergleich:

Berg.....	26	Neumarkt.....	49	Mühlhausen.....	35
Postbauer-Heng.....	21	Berching.....	19	Pilsach.....	19
Lauterhofen.....	17	Freystadt.....	16	Pyrbaum.....	15
Sengenthal.....	14	Deining.....	15	Berngau.....	12

Unter „Straßenkriminalität“ sind nicht Verkehrsdelikte zu verstehen, sondern die Straftaten, welche im öffentlichen Raum geschehen.

Auch wenn jedes Delikt zu viel ist, kann Lauterhofen mit seiner Kriminalstatistik noch zufrieden sein, laut Angabe der Polizei gibt es keinen Anlass zur Sorge.

Dennoch ist die Bevölkerung stets zu Wachsamkeit aufgerufen. Im Verdachtsfall lieber mal ein Kfz-Kennzeichen aufschreiben. Das kann oft helfen, Taten aufzuklären oder zu verhindern.

Nicht erfasst in der Aufstellung ist die Statistik über Delikte im Straßenverkehr bzw. Verkehrsunfälle.

Abfallbeseitigung

Zu wertvoll für die Mülltonne: Batterien und Akkus

Gebrauchte Batterien gehören nicht in die Mülltonne – so legt es die gesetzliche Bestimmung fest. Denn in Batterien stecken wichtige Metalle, die als Rohstoffe wiedergewonnen werden können. Zudem enthält heute noch ein kleiner Prozentsatz an Gerätebatterien Quecksilber, Cadmium oder Blei und darf schon deshalb nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

Umweltschutz leicht gemacht: Einfach in die grüne Sammelbox werfen!

Sammelboxen für gebrauchte Gerätebatterien gibt es sozusagen an jeder Ecke, nämlich überall da, wo man Batterien kaufen kann: also in Supermärkten, Warenhäusern, Fachgeschäften und sogar an Tankstellen. Natürlich nehmen auch viele öffentliche Einrichtungen gebrauchte Batterien an.

Bitte kleben Sie bei Lithium-Batterien und Lithium-Akkus die Pole mit einem Klebeband ab, damit kein Kurzschluss entstehen kann.

Sie möchten noch mehr zum Thema Batterien und deren Verwertung wissen?

Schauen Sie doch einfach mal ins Internet auf die Seite www.grs-batterien.de. Dort finden Sie interessante Hintergrundinformationen und Wissenswertes zum Thema Batterien.

Auch die Abfallberatung im Landratsamt hilft Ihnen mit Informationen zum richtigen Umgang mit Batterien weiter. Rufen sie einfach an. Telefon 09181/470-209.

Verschiedenes

Neues von der Meldebehörde

Wir gratulieren!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im Januar/Februar 2013

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden

Einwohnerbewegung 01.01.2013 bis 28.02.2013

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 31.12.2012 mit Hauptwohnung gemeldet	3658	1832	1826
Geburten	4	2	2
Sterbefälle	-8	-3	-5
Zuzüge	29	23	6
Wegzüge	-10	-4	-6
Einwohner am 28.02.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3673	1850	1823



Garten - Landschaftsgestaltung
Hierreth Felser GmbH

Muttenshofen 9 Tel.: 0 91 86 / 90 92 49
92283 Lauterhofen Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.

Verkauf von
Rindenmulch
und
Komposterde
ab Lager Muttenshofen.
Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.
Lieferung nach Anfrage.



Sorgenfrei leben im Alter
in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimberg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0
email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0
eMail: awo-heim-faberschloß-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschloß

**Auch Kurzzeit-
und Verhinderungspflege!**

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

Metallbau Gießer

92283 Lauterhofen
Industriestraße 9
Telefon 09186-343 • Telefax 09186-17274
Mobil 0170-2114489

Verkauf von Eisenwaren:
Stahl schwarz u. verzinkt
Aluminium
Edelstahl
Bleche
Hof- u. Stallbedarf
Lohnverzinkungannahme
Propangas-Flaschen



Fertigung von:
Treppen
Geländer
Edelstahl
Schweissarbeiten



- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Grafenbuchstraße 1 92283 Traunfeld
Tel.: (0 91 89) 14 19
Fax: (0 91 89) 40 95 32
Mobil: (01 75) 9 83 55 08

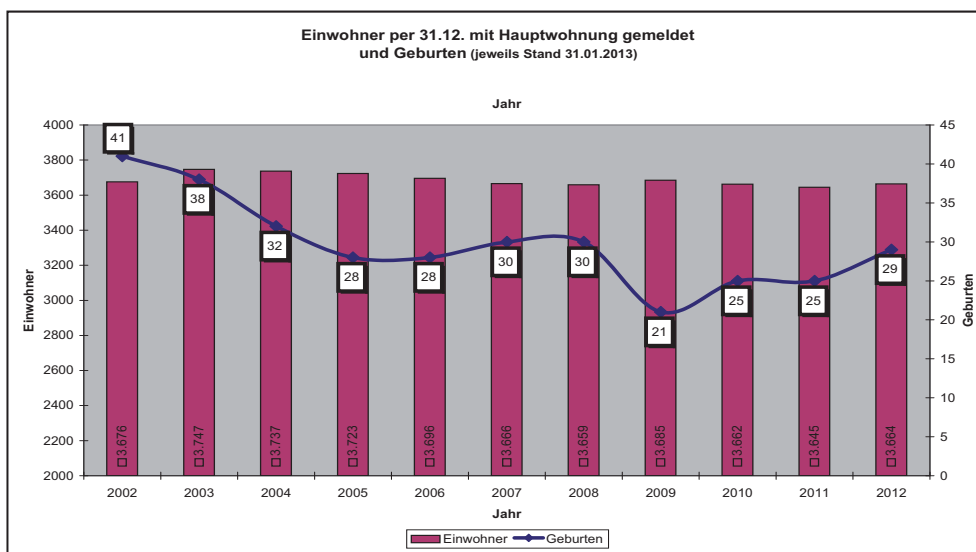
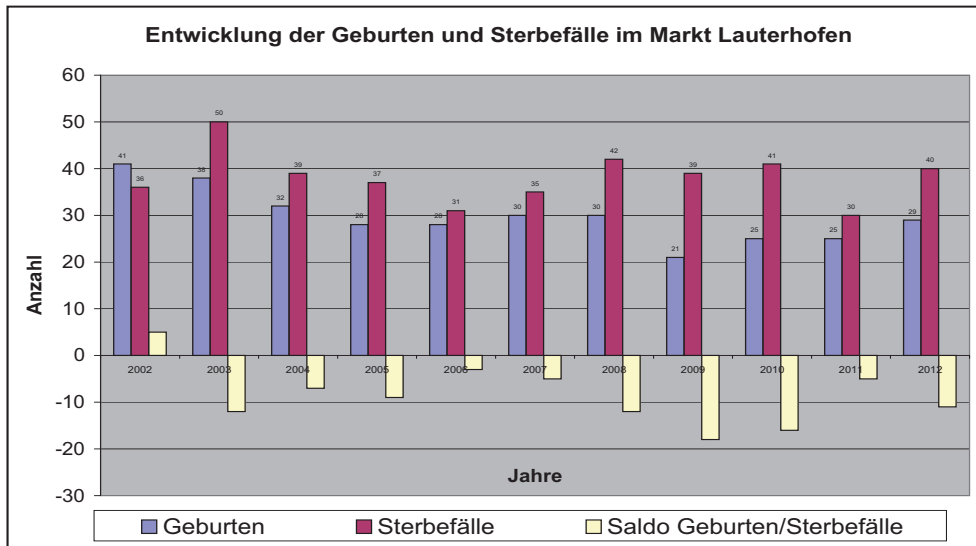
Email: hans-juergen.reif@web.de



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 ● 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 ● Mobil: 0175/1604172

Holzmassiobau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen

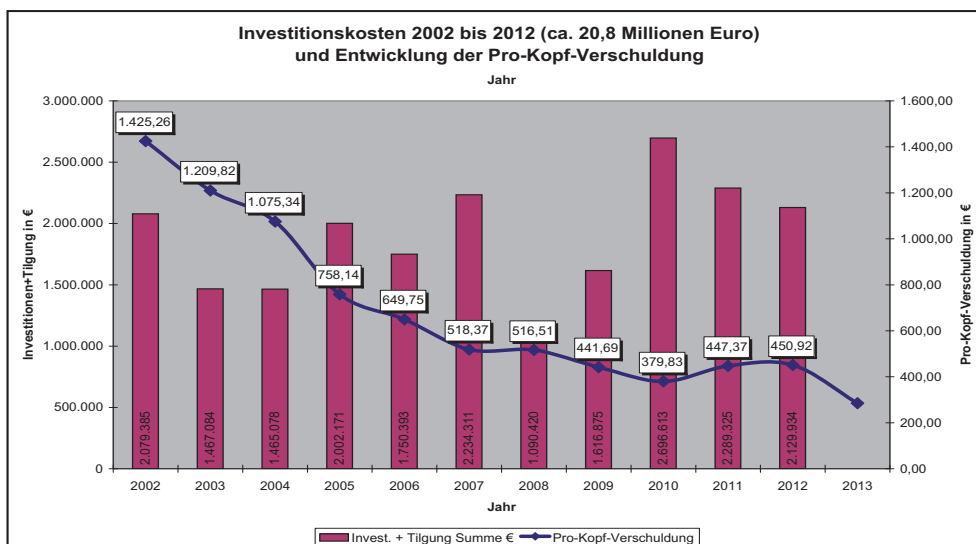


MARKT LAUTERHOFEN - Arbeitsplatzentwicklung

sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer / Arbeitsplätze in der Gemeinde

Jahr	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
am Arbeitsort (Arbeitsplätze)	922	955	963	968	989	970	996	1022	1032	1074	1123
am Wohnort	1211	1205	1194	1208	1236	1259	1292	1308	1333	1358	1374
Pendlersaldo	-289	-250	-231	-240	-247	-289	-296	-286	-301	-284	-251

Quellen: Bay. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Agentur für Arbeit, Regensburg



Beratungstage für alle Immobilienbesitzer „Wohnen & Energie sparen“

Ihre Ansprechpartnerin



Gabriela Pirner
Finanzierungsspezialistin

Tel. 09181 / 210-463
gabriela.pirner@sk-neumarkt.de

Jetzt Ihr Zuhause zukunftsgerecht modernisieren!

Energie wird immer teurer. Die meisten älteren Häuser verbrauchen unnötig viel Energie. Damit die Heizkosten nicht ins Uferlose steigen, muss energetisch saniert werden.

Wir zeigen Ihnen im Rahmen unserer Ausstellung die wichtigsten Maßnahmen einer energetischen Modernisierung:

• 08. April bis 19. April 2013
in Neumarkt, Sparkassen-Hauptstelle

• 23. April bis 29. April 2013
in Parsberg, B+K Center



Sparkasse
Neumarkt-Parsberg

GETRÄNKEMARKT - GEITNER

MICHELSBERG 4a · 92283 LAUTERHOFEN · TEL. 0 91 86/1 72 66 · FAX 0 91 86/90 97 28

Gutmann Weizen 20 x 0,5l 14,55 € + Pfand (Literpreis 1,46 €)

Hauli Limo Zitrone oder Orange 20 x 0,5l 5,49 € + Pfand (Literpreis 0,55 €)

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG – FREITAG 8.00 – 13.00 / 17.00 – 19.00 UHR • SAMSTAG 7.00 – 13.00 UHR

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Lauterhofen:

1. Bürgermeister Peter Braun

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag
Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: 09180/8 54
Fax: 0911/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:

1300 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

rational®

- TopTec Oberfläche
- 10 Jahre Garantie
- Made in Germany

QUALITÄT · DESIGN · SERVICE

KÜCHEN
KÖLBL

Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 26 57 34
www.kuechenkoelbl.de

Statistik Markt Lauterhofen

Einwohner mit Hauptwohnung gemeldet

Ort	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
Autobahnmeisterei	10	10	13
Ballertshofen	102	99	99
Brenzenwang	11	10	10
Brunn	37	38	37
Buschhof	14	13	13
Deinschwang	94	91	95
Dippersricht	47	48	47
Eidelberg	17	18	18
Engelsberg	116	114	106
Finstertshaid	17	17	18
Gebertshofen	32	29	32
Hartenhof	31	33	35
Hillohe	25	24	24
Holzheim	19	20	20
Landnerhof	17	18	19
Lauterhofen	1859	1840	1841
Mantlach	10	10	10
Marbertshofen	12	13	13
Mettenhofen	33	35	36
Mittersberg	39	37	36
Muttenshofen	72	76	76
Nattershofen	64	64	64
Niesalß	17	17	18
Pettenhofen	124	124	127
Ramertshofen	30	29	30
Reitelshofen	25	25	25
Schlögelsmühle	24	22	22
Schweibach	15	15	15
Stieglitzenhöhe	32	34	37
Thürsnacht	27	26	26
Traunfeld	252	248	249
Trautmannshofen	336	346	349
Wilfertshofen	53	53	53
Ortsteile mit weniger als zehn Einwohner:	45	49	49
Hadermühle, Fischer- mühle, Freiberg, Hohe Birke, Hansmühle, Rup- pertslohe, Aglasterhof, Eratsmühle, Graben			
Summe	3658	3645	3662
	Stand: 28.02.2013*	Stand: 18.01.2012	Stand: 01.02.2011

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 schwarzer Damen-Lederhandschuh • 1 Fahrrad • 1 schwarze Jacke • 1 Hausschlüssel • 1 Handy

Außensprechtag des Zentrum Bayern-Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamtes Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00-15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt.**

Nächste Termine:

Dienstag, 16. April 2013, Dienstag, 21. Mai 2013

Während dieser Außensprechtag ist das Beratungsteam des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nummer **0175/7 24 76 55** erreichbar.

Die Regionalstelle in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer **0941/78 09 00.**

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder eine berufsnahe Verwendung
- ein Studium und die Wehrpflicht in der Bundeswehr

Termine: Donnerstag, 11. April 2013,

Donnerstag, 16. Mai 2013, jeweils von 09.00-17.00 Uhr

Ort: Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B 095

Terminvereinbarung unter Tel. 0941/7 85 20-376 und am Beratungstag unter 0151/14 85 55 14.

Feuerwehrstatistik – Stand 01.01.2013

Feuerwehr **Aktive über 18 Jahren**

Lauterhofen	85
Brunn	43
Deinschwang	53
Engelsberg	60
Gebertshofen	55
Pettenhofen	78
Traunfeld	52
Trautmannshofen	74
Gesamtzahl	500

Der Winter ist vorüber...

da ist nicht nur zu Hause „Frühjahrsputz“, auch unsere Straßen und Plätze haben eine Reinigung nötig.

Straßen kehren!

Wir weisen daher alle Anlieger auf ihre Straßenreinigungspflicht gemäß Straßenreinigungsverordnung hin. Regelmäßiges Straßenkehren samt Gehsteig sollte für alle eine Selbstverständlichkeit sein.

Bäume, Äste und Sträucher zurückschneiden!

Besonders im Frühjahr sollte darauf geachtet werden, dass Bäume und Sträucher aus Privatgrundstücken nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen. Dadurch kann nicht nur eine Belästigung sondern manchmal sogar eine Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer entstehen. Auch Gehsteige sollten nicht durch Hecken eingeeengt werden.

Verkehrszeichen, Schilder, Lampen freihalten!

Das hilft Ärger und oft auch teure Unfälle vermeiden

Gefahrenhinweiskarte für Landkreis Neumarkt – Mehr Schutz vor Steinschlägen, Felsstürzen, Rutschungen und Erdfällen

Das Bayerische Landesamt für Umwelt erstellt im Auftrag des Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit Gefahrenhinweiskarten im Schwäbisch-Fränkischen Jura. Diese Karten sollen helfen, Schäden durch geologische Naturgefahren zu vermeiden.

Mit den Gefahrenhinweiskarten werden die Bewohner des Schwäbisch-Fränkischen Juras über mögliche Gefährdungen durch Steinschläge, Felsstürze, Erdbeben und Erdfälle künftig besser informiert sein. Bis zum Sommer 2014 soll die Gefahrenhinweiskarte für den Landkreis Neumarkt, bis 2015 alle Regionen Bayerns mit einer höheren Gefährdung bearbeitet sein.

Die Karten zeigen, wo Schutzmaßnahmen wie Fangzäune und Schutzwelle für Straßen oder Versorgungseinrichtungen notwendig sind oder wo neue Bebauung vermieden werden sollte. Einen hundertprozentigen Schutz vor Geofahren kann es nicht geben, aber das Risiko lässt sich oft deutlich verringern, wenn die Gefahr bekannt und einschätzbar ist. Denn dann lassen sich Gefährdungen häufig schon im Planungsstadium vermeiden.

Für weitere Informationen und Rückfragen ist das Bayerische Landesamt für Umwelt unter der Telefonnummer 0821/9071-0 oder per E-Mail: Poststelle@lfu.bayern.de erreichbar.

...mein herzlicher
Pflegedienst!



Im Raum
Neumarkt, Berg, Lauterhofen
und Umgebung bieten Ihnen
unser herzlicher Pflegedienst:

Pflege nur durch Krankenschwestern/pfleger
Ganzheitliche Pflege nach den neuesten Standards
Hauswirtschaftliche Versorgung
Intensivpflege, Palliativpflege, Verhinderungspflege
Pflegeberatung vor Ort
Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
Pflegepflichtbesuche nach § 37/3 PflegeVG
Hausnotruf der Firma Vitakt, bundesweit

Seit 1992 immer für mich da!

Ambulanter
Häuslicher
Krankenpflegedienst
Josef Stangl | Fachkrankengpfleger
Ziegelhütte 12, 92283 Lauterhofen
Tel.: 0 91 86 / 12 58

STYLEFAKTOR: GLÄNZEND

		
Alutec „Blizzard“ silber lackiert, 14"-17" 14" nur 65,- <small>Unser Top Angebot im Frühjahr 2013</small>	Magma „Celsio“ silber lackiert, 14"-18" 14" nur 67,- <small>Top Preis- / Leistungsverhältnis</small>	Rial „Zamora“ High gloss, 15"-18" 15" nur 82,- <small>Top Mehrspeichen-Rad in High gloss</small>
		
Borbet „BL4*/BL5“ schwarz / Front poliert, 15"-18" 15" nur 105,- <small>* = abweichendes Design bei 4-Loch Varianten!</small>	CMS „C21“ schw. matt / Front poliert, 17"-18" 17" nur 129,- <small>Neues Trend-Design mit matter Oberfläche!</small>	Brock „B24“ schwarz / Front poliert, 16"-20" 16" nur 139,- <small>Auch in schwarz lackiert lieferbar!</small>

JURA-Reifenservice GmbH **point S**
Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 • 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 • Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de • Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr
...da bin ich mir sicher!

SCHWARZ
COMPUTER SYSTEME

Android Tablet
zum unschlagbaren Preis

TERRA MOBILE PAD 1001



- ARM Cortex A9 (1,5 Ghz, Dual Core)
- Android 4.0 (Multi language)
- 24,6 cm (9,7") Multi-Touch LED Display, 1024x768
- Mali 400 Quad Core GPU
- 1 GB DDR3 RAM
- 16 GB Nand Flash
- Micro USB 2.0, Mini HDMI, SD Cardreader
- WLAN 802,11 b/g/n, Bluetooth
- 2 x Kamera (Front-,Rückseite)
- 242 x 189 x 9,8 mm, 630 g
- 24 Monate Pick-Up-Return Service

nur **179,- Euro**
inkl. gesetzl. MwSt. gültig bis 03.05.2013

Bestellen Sie noch heute telefonisch, per Email: info@schwarz.de oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren Experten beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181- 48 55 0

malerarbeiten + bodenbeläge

- moderne wandgestaltung
- fassadenanstrich
- wärmedämmung
- korkböden
- gerüstbau
- parkettböden abschleifen
- pvc - laminat
- teppich

DESIGN OBJECT

Baubiologe IBN

maler königsberger

markus königsberger
betzenriedweg 1
92283 trautmannshofen
tel. 0 91 86 / 90 21 85
mobil 0171 / 357 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de

SOLARFOCUS  **XAVER**

Die Nummer 1! **Kombikessel** macht unabhängig



- 22kW bis 60 kW
- Freie Brennstoffwahl
- Höchste Wirkungsgrade:
Stückholz bis **94,4 %**
Pellets bis **95,4 %**

Wahlweise mit vollautomatischer Umschaltung von Stückholz auf Pellets!

therminator II touch Kombikessel
Pellets und Stückgut in EINEM Kessel

MEYER
BAD HEIZUNG SPENGLEREI

Steinlingerstr. 7, 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/1413 info@xaver-meyer.de

Wir informieren und beraten Sie gerne

www.solarfocus.eu

Solar Stückholz Hackgut Pellets

Lamdasondentechologie seit 1981

Jurenergie eG

Die Jurenergie eG informiert

Am 13.04.2010 hatten 79 engagierte Bürger gemeinsam die Bürgergenossenschaft „Jurenergie eG“ mit Sitz in 92318 Neumarkt gegründet. Damit ging das vom Landkreis Neumarkt und der Regina GmbH initiierte Projekt, Bürger an der Wertschöpfung von Erneuerbaren Energien – Anlagen zu beteiligen, offiziell an den Start.

Seinerzeit hatte sich noch niemand träumen lassen, dass daraus in kürzester Zeit eine der bayernweit erfolgreichsten Bürgergenossenschaften werden würde. Mittlerweile ist Mitgliederzahl auf über 800 und das gezeichnete Kapital auf ca. 6,5 Millionen € angestiegen.

Dadurch ist die Jurenergie nun in der Lage, die ersten eigenen Bürgerwindräder zu realisieren. Nach den Vertragsschlüssen im Herbst 2012 laufen mittlerweile die Bauarbeiten zur Errichtung einer getriebelosen 3 MW – Anlage mit 149 m Nabenhöhe im Gemeindegebiet von Hohenfels, die nächstgelegene Ortschaft ist Pöfersdorf.

Eine zweite Anlage wird unmittelbar an der Grenze zum Landkreis Regensburg errichtet und voraussichtlich im Sommer 2013 in Betrieb gehen.

Inzwischen hat die Jurenergie eG bereits ein neues Großprojekt konkret im Visier, weshalb weitere Mitglieder in der Bürgergenossenschaft natürlich jederzeit willkommen sind.

Neue Informationsveranstaltungen

Aufgrund der anhaltenden Nachfrage nach einer Beteiligung an der Jurenergie eG finden daher auch 2013 wieder eine Reihe **öffentlicher Informationsveranstaltungen** statt. Dabei können sich die Bürger unverbindlich, aber gezielt über alle wichtigen Details informieren, kompetente Mitglieder der Jurenergie eG beantworten ihre Fragen.

Nächster Termin:

Donnerstag, 11.04.2013, 19.30 Uhr, Parsberg, Hirschenkeller

Jeder kann sich beteiligen

Eine Beteiligung an der Jurenergie eG ist schon ab 500 € möglich, die Jurenergie eG ermöglicht somit in vorbildlicher Weise eine breite Bürgerbeteiligung. Doch auch für größere Summen eignet sich die Jurenergie eG hervorragend als regionale Kapitalanlage.

Weitere Informationen: Landratsamt Neumarkt, Roland Hadwiger
Tel. 09181/470-256, e-mail: info@jurenergie.de, www.jurenergie.de

Spende für First Responder

Die Firma Spies GmbH hat dem Förderverein der First Responder-Gruppe 500 € gespendet. Herzlichen Dank für dieses großzügige Spende!



Die Firmeninhaber Ludwig und Stephan Spies mit Familie bei der Spendenübergabe an den Vorsitzenden des Fördervereins, Dr. Josef Brandl.

Seminar für Angehörige von Demenzerkrankten

Ich verstehe dich nicht mehr... Die Krankheit des Vergessens!

Wenn Sie ein demenzkrankes Familienmitglied betreuen, sind Sie vermutlich oft irritiert, ratlos oder auch verzweifelt, weil der Betroffene sich so stark verändert, so seltsam und unverständlich reagiert oder Sie auch mit völlig unberechtigten Beschuldigungen immer wieder vor den Kopf stößt.

Um diese Aufgabe bewältigen zu können, brauchen Sie ausführliche Informationen darüber, was Demenz eigentlich ist und welche Krankheitszeichen typisch sind.

In diesem Seminar geht es aber nicht nur um die Bedürfnisse des Kranken sondern auch um die Stärkung der psychosozialen Kompetenz des Angehörigen sowie auch die Leistungen der Pflegekasse.

Beginn: 16. April 2013, 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
7 – 8 Abende, immer Dienstag und Donnerstag
Ort: Rot-Kreuz Haus Neumarkt, Klägerweg 9
Kosten: 80,00 Euro; Rückerstattung durch Kassen möglich
Anmeldung: Telefon 09181/4 83 41
Info: Fachberatungsstelle für Pflege und Demenz
Eva-Maria Fruth, Telefon 09181/4 83 41
und im Internet www.brk-neumarkt.de

Jahresbericht der Bücherei St. Michael 2012

– Dreimal wöchentlich war Medienausleihe
– Zweimal im Monat kamen Schulklassen zum Bücher ausleihen, von der 1. bis 5. Klasse.

– Einmal im Monat kamen die Kindergärten.

Medienzahl: 9.110 (Bücher, Zeitschriften, Spiele, CDs, MCs)

Ausleihvorgänge: 13.681

392 Leser nutzen das Angebot.

3.407 Besucher waren in der Bücherei.

Aktivitäten:

– Basis 12-Kurs im Pfarrheim Lauterhofen

– Jahresversammlung in Pyrbaum

– Fortbildung für Leiterinnen in Plankstetten

– 10-jährige Jubiläen – Ehrungen

– Ferienprogramm: Erlebnismittag im Wald

– Vorlesewettbewerb der Schulkinder mit Preisverleihung

– Tag der offenen Tür.

Basar ein voller Erfolg

Wiederum kamen Kunden sehr zahlreich zum traditionellen 32. Kleider- und Spielzeugbasar am 23. Februar 2013 in die Schulturnhalle nach Lauterhofen. Von den Verkäufern wurden 15 % Gebühren einbehalten und die hausgemachten Kuchen ergaben einen stolzen Ertrag. Das Basar-team entschied folgendermaßen zu spenden:

300,- € Schule Lauterhofen (Anschaffung: Fotoapparat für die Schüler)

Jeweils 100,- € für beide Kindergärten in Lauterhofen. Die Kindergärten kaufen Bücher für die Kinder.

Ein Restbetrag kommt in den „Anspartopf“ – Spielplatz. Zum Vormerken für alle:

... und wer im Herbst wieder Lust auf Suchen-Stöbern-Finden-Basar Lauterhofen hat, kann sich schon mal den Termin für den 33. Basar vormerken. Sehen wir uns in der Schulturnhalle am Samstag, 21.09.13 von 14.00 – 16.00 Uhr?

Herzlichen Dank an alle die erneut zum Erfolg des Basars beigetragen haben!
Das Basarteam

HEPY Day im Karlshof

Die zwei 7. Klassen der Mittelschule Lauterhofen besuchten im Rahmen einer berufsorientierenden Maßnahme am Montag, den 04.02.2013 und am Dienstag, den 05.02.2013 die Regens-Wagner-Stiftung Lauterhofen.



Am Montag, den 04.02.2013 und am Dienstag, den 05.02.2013 führten die zwei Klassen der Mittelschule erstmals den HEPY DAY durch. Der Name leitet sich aus dem Berufsbild des Heilerziehungspflegers und dem englischen Wort „happy“ ab und war Motto für beide Tage, an denen die Schüler einen Heilerziehungspfleger bei der Arbeit begleiten durften. Anfängliche Berührungängste waren schnell überwunden und die Schüler konnten einen typischen Tagesablauf in einem der Bereiche Pflege,

HERTEIS

Holz- und Kunststoffenster
Innenausbau

Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Fenster IV 78
mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4
UG: 0,5 UW: 1,0

Gut für's Klima – Gut für Sie! Holz-Alu-Fenster mit Thermo-Komfort Bodenschwelle

- Geringer und dadurch komfortabler Übertritt (behindertengerecht)
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Alu-wetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität



Meisterhaft
auto reparatur

AVIA Eine gute Erfahrung!

KYMCO
Motorcycles

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage

Wenn Sie hart
arbeiten,
sollte das auch Ihr
Geld tun.

Fair und
persönlich -
genossenschaftliche
Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Bei der genossenschaftlichen Beratung stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Deshalb gehen wir verantwortungsvoll mit Ihrem Geld um. Unsere Berater erarbeiten mit Ihnen einen persönlichen, individuellen Vermögensplan. Ohne Hochrisikoplanen. Profitieren Sie von der besonderen genossenschaftlichen Beratung – bei Ihrer Filiale der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG.
www.raiba-neumarkt-opf.de

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



Uhren • Schmuck

meyer



Am Kaiseracker 13 • 92283 Lauterhofen
Telefon 09186 / 90 88 76

*Wenn Sie sich schon trauen, dann trauen wir uns auch. Wir geben Ihnen
10 % auf Gold- und Palladiumringe und beraten Sie ausführlich.*



- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten

Landschafts- und Gartenbau
**Josef Geitner
& Sohn** GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 • Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de

Wohnen, Werkstatt oder Förderstätte miterleben. Die Tatsache, dass jeweils nur ein Jugendlicher einen Heilerziehungspfleger begleitete, verringerte die Hemmschwelle und ließ die Jugendlichen gut mit Heilerziehungspflegeschülern und Menschen mit Behinderung in Kontakt kommen.

Nach den praktischen Tätigkeiten, die die Schüler beobachten und zum Teil auch selbst ausüben konnten, wurden vom stellvertr. Gesamtleiter Bertram Scharfenberg, Pflegebereichsleiterin Ruth Krieger und Leiter der Heilpflugeschule Horst Meier auch der mögliche berufliche Werdegang genau dargelegt. Ziel der Kooperation zwischen der Regens-Wagner-Stiftung und der Mittelschule Lauterhofen ist es, dass sich Schüler frühzeitig einen Einblick in soziale Berufe verschaffen können. Es waren erlebnisreiche, kurzweilige Tage für die Jugendlichen, von denen bestimmt der ein oder andere den Beruf des Heilerziehungspflegers für sich entdeckt hat. Der HEPY Day soll zu einer dauerhaften Einrichtung werden, um den Schülern der 7. Klassen bei der Berufsorientierung zu helfen.

Basarteam spendet Tischtennisplatte

Das Basarteam zeigt sich spendabel und spendete für die Tischtennis-Abteilung des Sportvereins Lauterhofen zwei neue Tischtennisplatten.

Johann Hildebrand vom Sportverein Lauterhofen und der Abteilungsleiter für Tischtennis, Thomas Röhrlich, freuten sich mit den Kindern über diese tolle Anschaffung des Basarteams und bedankten sich sehr herzlich.



Jeden Samstag wird ab 14.00 Uhr in der neu renovierten Schulturnhalle geübt. Jeder, egal welchen Alters, kann das Tischtennis spielen ausprobieren und kommen (Schläger bitte mitbringen). Eine Mitgliedschaft im Sportverein ist hierzu nicht erforderlich.

Grund- und Mittelschule Lauterhofen – Besuch von Theaterpädagogen

Am 19., 21. und 26.02.2013 besuchten zwei Theaterpädagogen unsere Schule. Mit ihren Stücken gegen sexuelle Gewalt an Kindern wendeten sie sich an die 3. und 4. Grundschulklassen. Jede Klasse wurde einzeln bespielt. Das Team schaffte es, die Kinder auf sehr offene, lockere Art an das Thema heranzuführen. Den Schülern wurde gezeigt, wie sie sich in unsicheren Situationen verhalten können. Mit *Mein Körper gehört mir!* vermittelten sie ganz praktische Strategien: „Was kannst du tun, wenn jemand deine körperlichen Grenzen überschreitet?“ „Wie wehrt man sich gegen sexuelle Gewalt?“ Die wichtigste Botschaft war: „Wenn du ein Nein-Gefühl hast, geh' zu jemandem und erzähl ihm davon!“ Am Ende nahmen die Kinder nicht nur Gefühle und Geschichten mit nach Hause, sondern auch eine Telefonnummer, unter der sie Menschen erreichen, die ihnen weiterhelfen können.



Wir danken auch dem Förderverein und dem Elternbeirat der Schule und der Bürgerstiftung Region Neumarkt i.d.OPf.. Ohne ihren kräftigen Zu-

schuss hätten wir auf das Projekt verzichten müssen.

Kindergarten Maria Goretti

„Fastenzeit“

Die Fastenzeit wurde mit dem Erhalt des Aschenkreuzes von Kaplan Cunart am 14.02.2013 begonnen.

Die Kinder haben passend zu dieser Zeit wunderschöne Kreuze selbst angefertigt wie auf dem Bild zu erkennen ist.

Die Vorschulkinder „Mini-Einsteins“ haben einen Ausflug nach Nürnberg in das Bibel-Erlebnis-Haus gemacht und sich mit dem Thema „Mit Jesus weinen und getröstet werden“ auseinandergesetzt.



„Ostern“

Alle freuten sich auf Ostern und daher wurden fleißig Osternester, Oster Eier und Palmbüschel hergestellt. Auch das Singen von Osterliedern wie „Stups der kleine Osterhase“ durfte da nicht fehlen.

„Allrounder und Mini-Einsteins“

Mit den „Allrounder“ haben wir ein Projekt gestartet mit dem Thema „Ritter-Burgen-Burgfräulein“. Dazu gibt es viele Fragen zu beantworten: „Was machte ein Ritter?“, „Was brauchte ein Ritter?“, „Wo wohnten Ritter?“, „Wie wurde man ein Ritter?“, „Können wir alle ein Pferd haben?“

Die Vorschulkinder „Mini-Einsteins“ freuen sich jeden Dienstag auf neue, ausgeschnittene Wörter mit bestimmten Buchstaben mitbringen zu dürfen. Buchstaben werden z.B. mit Seilen gelegt, in der Natur gesucht und auf Papier geschrieben.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Basarteam für die Spende von 100 Euro. Davon werden wir uns Bücher kaufen.

Kindertagesstätte St. Gabriel

Die Kinder in der Krippe warten gespannt auf den Osterhasen

„Osterhase, wo bist du?“ rufen die Kinder aus dem Krippenwagen, als sie sich mal wieder auf den Weg machten, den Osterhasen zu suchen. Voller Spannung fragen sie sich, ob der Osterhase auch zu ihnen in die Krippe kommt.

Auch im Gruppenraum hat sich viel verändert: Eier wurden bunt bemalt und aufgehängt, selbstgebastelte Papierhäschen hängen an den Fenstern und es wurden viele Osterlieder gesungen und Geschichten erzählt. Wir hoffen, dass zur Osterfeier auch der Osterhase zu Besuch kommt und vielleicht eine Kleinigkeit mitbringt.

Ich....nein, ich....Ich...

Wer kennt es nicht, dieses Gegacker! Auf dem Hühnerhof streiten sich Pünktchen, Latte und Feder, wer wohl die Schönste sei. Der König ist ein weiser Mann und sagt: „Auf die inneren Werte kommt es an! Deshalb soll das Huhn Prinzessin werden, das das schönste Ei legt.“

Eins ist makellos, eines groß und eines phantastisch. So werden alle drei Prinzessinnen.





Tel.: 0160 / 96 42 75 80
www.zimmerei-dirner.de

Ramertshofen 1
 92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
 E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
 www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
 Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
 Fax (0 91 89) 44 17 - 17

HANS REUTER

92283 Lauterhofen
 Schlossäcker 4
 Telefon: 09186 - 698
 Fax: 9094195
 Mobil: 0170 - 5360381

E-Mail: info@haustechnik-reuter.de
 Internet: www.haustechnik-reuter.de



Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

Ihr Spezialist für Energiespartechnik

- ▶ Erdwärmepumpen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Biomasse
- ▶ Luftwärmepumpen
- ▶ Öl-, Gas-, Brennwertgeräte



ANDREAS GÖTZ

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



INDIVIDUELLE GRABMALE & INSCRIFTEN · SKULPTUREN · BRUNNEN · TREPPEN · BÖDEN

Oberried 1 · 92367 Pilsach · Telefon 09189 9323 · Telefax 09189 4149602



Dr.-Krauß-Str. 5
 (neben TÜV)
 92318 Neumarkt
 Telefon Tag und Nacht
 ☎ 09181 . 47620

Türkeistr. 26
 90518 Altdorf
 Telefon Tag und Nacht
 ☎ 09187 · 907700

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

Heilpraktikerin

Gesundheitstrainerin (BGKV)
 Beckenbodenkursleiterin (DTB)

Renate Fruth

Wirbelsäulen- und Gelenktherapie

- Dorn / Breuß, DorSana®
- Osteopathische Techniken
- Osteopathie für Säuglinge
- CranioSacrale Osteopathie

Klassische Homoöopathie

Individuelle Gesundheitsförderung

Praxis: Höhendorn 12, 92283 Lauterhofen
 09186/94 90 07, Termine nach Vereinbarung

Die Fahrt zu diesem Theaterstück war für alle ein tolles Erlebnis. Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde Lauterhofen und bei Frau Brigitte Brandl (Logopädin) für den Zuschuss zu dieser Aktion von je 50.-€!



Danke an das Basarteam für einen Büchergutschein in Höhe von 100,- €!

Angebote und Termine im HAUS AM HABSBERG

Veredeln von Ostgehölzen

Termin: Samstag, 06.04.2013, 09.30-12.30 Uhr
Referent: Franz Kraus, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege
Beitrag: 4 €

Hinweis: Wetterfeste Kleidung erforderlich, geeignetes Werkzeug zum Veredeln mitbringen (scharfe Veredelmesser und Obstbaumscheren)



Abenteuer mit Orientierungssinn – Grundlagen zum Umgang mit Karten, Kompass und GPS

Geradeaus zum Ziel – Orientierung mit Karte und Kompass
Termin: Dienstag, 09.04.2013, 18.00 – 20.30 Uhr

UTM, GPS, Geocaching – wenn Wandern zur Wissenschaft wird
Termin: Mittwoch, 17.04.2013, 18.00 – 20.30 Uhr

Einsam und verlassen – ein Orientierungslauf in Kleingruppen (ca. 6-8 km)
Termin: Mittwoch, 24.04.2013, 18.00 – 21.00 Uhr

Referent: Martin Schmid, Dipl.-Ing. (FH) Wald und Forstwirtschaft
Beitrag: 20 € für die gesamte Fortbildung, die drei Seminarteile können auch einzeln gebucht werden (8 € / Seminarteil)
Hinweis: Wetterfeste Kleidung und Schuhe erforderlich, Skript, Kompass, GPS-Geräte werden für die Teilnehmer(innen) zur Verfügung gestellt.

„Bergauf, bergab“ – naturverträglich Mountainbike fahren über die Kuppenalb

Termin: Samstag 04.05.2013, 14.00 – 17.00 Uhr
Referentin: Christa Englhard, Dipl.-Ing. (FH) Landespflege, begeisterte Mountainbikerin
Beitrag: 2 €
Hinweis: Geländetaugliches MTB, Fahrradhelm, wetterfeste Kleidung, Getränk und Pausenverpflegung notwendig.

Holzhäuser – zwischen Tradition und Moderne

Termin: Mittwoch, 15.05.2013, 19.00 – 21.00 Uhr
Referentin: Bernhard Nest, Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik
Beitrag: 4 €

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie in der Veranstaltungsbroschüre (erhältlich im Rathaus) oder unter www.hausamhabsberg.de; Anmeldung und Informationen zu den Veranstaltungen bei der Geschäftsstelle (Tel.: 09181/470-311, E-Mail: info@hausamhabsberg.de)

Kolpingsfamilie Lauterhofen

Weihnachtsaktion 2012 – Zukunfts-Chancen für Peru



Die Kolpingsfamilie Lauterhofen beteiligte sich an der Weihnachtsaktion des Kolpingwerkes Deutschland, unterstützt auch von unserem Diözesanverband, für das Kolping-Partnerland Peru.

Die Kolpingsfamilie Lauterhofen hat die gesamten Einnahmen (Ausgaben hat die Kolpingsfamilie übernommen) aus der Wald-

weihnacht und dem Glühweinverkauf nach der Christmette in Höhe von 381,70 € für dieses Projekt gespendet.

Bei der Altkleidersammlung am Samstag, 16. März, konnten wir knapp vier Tonnen an Altkleider etc. sammeln. Wir danken allen Helfern und insbesondere den Firmen (Pruy und Meier GmbH) und der Marktgemeinde dafür, dass sie ein „Sammelfahrzeug“ zur Verfügung gestellt haben.



Vorschau

Samstag, 06.04.2013: Kolping-Bezirkskegelturnier in Berg

Sonntag, 09.06.2013: Kalvarienbergfest mit den Kindergärten

Freitag, 21.06.2013: Gottesdienst am Schölgelsmühlfelsen (zusammen mit Kolping Kastl)

Samstag, 06.07.2013: Bootstour

Freitag, 30.08. – Fahrt des Bezirkes zum Kolping Musical „Kolpings Traum“ nach Wuppertal (Anmeldung bei Georg Dürr, Kastl, Tel. 09625/431, email: georg-duerr@t-online.de)
Sonntag, 01.09.2013:

Caritas – Sozialstation Neumarkt e.V.

Friedenstr. 33 in 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/47 65-0
Pflegetruf: 0172/8 23 41 66

Beratung zuhause kostenlos u. vertraulich
sozialstaion@caritas-neumarkt.de, www.caritas-sozialstation-neumarkt.de

Wir bieten umfangreiche Hilfe:

Ambulante Pflege • Tagespflege • Essen auf Rädern • Hausnotruf • Betreuungsgruppen • Angehörigenberatung • Demenz -Beratung

Diakonie Neumarkt

Die Diakonie bietet Urlaub für Demenzkranke und Angehörige in der Familienerholungs- und Tagungsstätte Sulzbürg an.

Termin: 09. bis 12. Mai 2013

Anmeldeschluss: 24. April 2013

Für die Platzvergabe zählt das Datum der Anmeldung.

Kosten: 169 € pro Person inkl. Vollpension.

Der Betrag kann sich aufgrund der persönlichen Situation noch verändern, daher ist eine telefonische Beratung notwendig.

Anmeldung bei: Stefanie Prockl, Koordinatorin „Betreutes Wohnen zu Hause“, Tel. 09180 9405-23
e-Mail: Stephanie.Prockl@pyrbaum.de

AUFGEPASST SINGLES UND SENIOREN!

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen bietet an für Singles und Senioren im Gemeindebereich frisches, warmes Mittagessen aus der Küche von Regens-Wagner zu bringen.

Bitte melden – nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 09186/8 02



Spende für Förderverein

Dankeschön für jeweils 500 € Spende für St. Michael Lauterhofen!

Erneut zeigten sich die Banken spendabel. Für die Innenrenovierung der Pfarrkirche St. Michael erhielt der Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael e. V.“ 500 Euro von der Raiffeisenbank Neumarkt und 500 Euro von der Sparkasse Neumarkt-Parsberg. Der Förderverein bedankt sich herzlich für die großzügigen Spenden.

Richard Helfert, 1. Vorsitzender Förderverein

**Erfahrung
und Qualität**

... natürlich von Ulm.



Elektro

Fachbetrieb **Ulm**
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 091 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ **Elektroinstallation**
- ➔ **Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf**
- ➔ **Miele-Fachhändler, Einbauküchen**
- ➔ **Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen**
- ➔ **TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen**
- ➔ **Elektro-Störungsdienst Tel.: 091 89/44 07-0**



Samstag
13.
April

STIHL und VIKING Produkte erhalten
Sie bei Ihrem Fachhändler



Strobl GmbH
Landtechnik

Neumarkter Str. 12 | 92283 Lauterhofen
Telefon: 091 86 / 268 | Fax: 091 86 / 741
E-Mail: strobl.landtechnik@t-online.de

**Der Stihl-Test-Tag in
Lauterhofen**
Hier können Sie Geräte
von Stihl und Viking
ganz unverbindlich
selbst ausprobieren.

**Am Samstag, den
13. April 2013
von 9.00 – 16.00 Uhr**

**QUALITÄT
& KOMFORT**
www.finncomfort.de

**Finn
Comfort**
Made in Germany



Modell
Ventura-Soft
mit weichen Fußbett

Die neue Kollektion an
Damenpantoletten sind in großer
Auswahl eingetroffen.

Nur bei Ihrem guten Fachhändler

Schuh Beringer Inh. H. Pirkl

Viehmarkt 5 • 92318 Neumarkt • Tel.: 09181 / 90 55 68
E-Mail: kontakt@finnschuh.de • www.finnschuh.de



Trockenbau /
Holzbearbeitung

Justin Mertl (0170) 968 69 65

Höhendorn 3
92283 Lauterhofen
www.trockenbau-mertl.de
Telefax (09186 / 90 75 376)

**Baumpflege /
Fällung mit Seilklettertechnik**



**Dein idealer Einblick ins Berufsleben:
Die Berufsorientierungswoche bei Pfeleiderer**

Nutze die Chance, in einen
Beruf deiner Wahl
hinein zu schnuppern!

Kaufmännische und IT-Berufe:

- Bürokaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- Informatikkaufmann/-frau
- Fachinformatiker/in Fachrichtung
Systemintegration
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Kaufmann/-frau für Spedition
und Logistikdienstleistung

Technische Berufe:

- Industriemechaniker/in
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Maschinen- und Anlagenführer/in
- Produktionstechnologe/-technologin
- Holzbearbeitungsmechaniker/in

Interesse geweckt?

Sende uns einfach deine Bewerbung
(Anschreiben mit Angabe des Berufsbilds
sowie des gewünschten Zeitraums,
Lebenslauf und letztes Zeugnis) an:

**Pfeleiderer Neumarkt GmbH
Berufsausbildung
Ingolstädter Straße 51
92318 Neumarkt**

Wir bieten die einwöchige
Berufsorientierungswoche
ganzjährig an!

Förderverein „Freunde der Pfarrkirche St. Michael“

Der Förderverein in Lauterhofen hat für Projekte der Kirche seit der Gründung 150.000 Euro zur Verfügung gestellt. Das berichtete der Vorsitzende Richard Helfert bei der Jahresversammlung im Pfarrheim St. Raphael. Wie Helfert sagte, konnten damit die Renovierungsmaßnahmen der Kirche gut unterstützt werden. Der Vorsitzende zollte den 183 Mitgliedern ein großes Lob für das Engagement.

Kirchenpfleger Ludwig Krieger informierte, dass inzwischen die Innenrenovierung des Gotteshauses beschlossen ist, die in zwei Bauabschnitten erfolgen soll. Wie Krieger sagte, soll dieses Projekt in vertretbarem Ausmaß angegangen werden.

Im ersten Bauabschnitt sind baustanzenerhaltende Maßnahmen, einschließlich Putz, Malerei und Elektrik geplant. Der zweite Abschnitt mit der Gestaltung des Altarraums wird zunächst zurückgestellt.

Die Kosten der neuen Heizung bezifferte Eckert auf 116.621 Euro, womit die kalkulierten Kosten von 135.000 Euro unterschritten werden konnten. An Eigenleistungen nannte Eckert 6.398 Euro. Noch nicht eingetroffen ist für dieses Heizungsprojekt der zugesagte Zuschuss der Diözese Eichstätt von zehn Prozent.

Der Vorsitzende des Fördervereins dankte allen ehrenamtlichen Helfern und Spendern die diese Arbeiten unterstützt und betreut haben, besonders Josef Eckert.

Wie Helfert informierte haben sich auf seine Initiative hin drei Einzelmitglieder und 15 Familienmitglieder für den Beitritt zum Förderverein entschlossen. Helfert würde sich freuen, wenn der Verein noch stärker auftreten könnte. Der Vorsitzende appellierte an die Verpflichtung, das von den früheren Generationen Geschaffene zu erhalten.

Ein Highlight in diesem Jahr soll am 15. Dezember der Auftritt der Regensburger Domspatzen in der St. Michaels Kirche in Lauterhofen werden. Helfert erhofft sich ein ausverkauftes Gotteshaus. Nach den Vorstellungen des Vorsitzenden soll das Pfarrheim-Café zum richtigen Kirchen-Café ausgebaut werden und zu einem Anziehungspunkt werden.

Für weitere Einnahmen sind wieder verschiedene Aktionen geplant. Darunter eine Losbude der Kommunionkinder beim Pfarrfest, der Bücher- und Medienbasar am 17. November und das Volksmusikantentreffen im Schützenhaus.

Freiwillige Feuerwehr Trautmannshofen – Neuwahlen

In Personalunion übernahm **Peter Wittmann** das Amt des Feuerwehrkommandanten und bleibt zugleich Vorsitzender des Feuerwehrvereins in Trautmannshofen. Das ergab die Neuwahl anlässlich der Jahresversammlung im Gasthaus Schraml. Der bisherige Kommandant, **Christian Weiß**, stellte sich wegen Wohnortwechsel nicht mehr zur Wiederwahl. Bürgermeister Peter Braun dankte dem scheidenden Kommandanten mit einem Krug der Marktgemeinde.

Die weiteren Ergebnisse der Wahlen:

2. Kommandant bleibt **Michael Weiß**

3. Kommandant: **Manfred Wolf**

Stellvertretender Vorsitzender: **Johann Zitzmann**

Schriftführerin: **Reymunda Kotzbauer**

Kassiererin: **Christine Scherer**

Kassenprüfer: **Ludwig Sippl und Wolfgang Hollweck**

Vergnügungswartin: **Barbara Hollweck**

Gerätewarte: **Franz Polland und Josef Vogl**



Freiwillige Feuerwehr Lauterhofen – Neuwahlen

Das komplette Führungsteam der Freiwilligen Feuerwehr Lauterhofen warf bei der Jahresversammlung im Schützenhaus das „Handtuch“. Bei den turnusgemäßen Wahlen lehnten, neben den beiden Kommandanten, alle Vorstandsmitglieder einschließlich des Vorsitzenden eine Wiederwahl ab.

Neuer Kommandant ist **Reinhard Meier** und als Vorsitzender fand sich **Franz Mertl** bereit. Nicht gefunden wurden ein neuer Vereinskassier und Vergnügungswarte, die in einer weiteren außerordentlichen Versammlung ermittelt werden müssen.

Der Vorsitzende **Josef Märtl**, gehörte dem Vorstand 24 Jahre an, darunter 16 Jahre als erster Vorsitzender und acht Jahre als stellvertretender Vorsitzender und zählt damit, nach Engelbert Krieger, zu den längst gedienten Vorsitzenden im Feuerwehrverein Lauterhofen

Als Anerkennung ehrte Bürgermeister Peter Braun die scheidenden Kommandanten **Christian Märtl und Martin Eglmeier**, sowie den Vorsitzenden mit dem Ehrenkrug der Marktgemeinde.

Die weiteren Ergebnisse der Wahlen:

Stellvertretende Kommandanten: **Karlheinz Haider und Stefan Lehmeier**

Stellvertretende Vorsitzende: **Julia Strobl**

Schriftführer: **Matthias Mertl**

Kassenprüfer: **Josef Märtl, Martin Eglmeier und Hans Kraus**

Gerätewarte: **Christian Gradl, Andreas Öchsl und Florian Stöckl**



Die neue Führungsmannschaft der FF Lauterhofen



Mit Präsenten wurden die langjährigen, verdienten Funktionäre verabschiedet.

RSK Lauterhofen

Zum Abschied des Kompaniechefs, Hauptmann Sascha Patschula, und Kompaniefeldwebel, Georg Götz, vom 2. Logistkbataillon 472 der Pateneinheit der Marktgemeinde Lauterhofen trafen sich die Mitglieder der Reservisten- und Soldatenkameradschaft Lauterhofen mit Bürgermeister Peter Braun zu einer Feierstunde.

Der Vorsitzende der Reservisten- und Soldatenkameradschaft, Egon Weikert, verlieh dem Kompaniechef der Pateneinheit die Ehrennadel des Ortsverbandes, die bislang erst einmal vergeben wurde. Hauptmann Sascha Patschula wird an die Sprachenschule nach Köln versetzt und anschließend zur Generalstabsausbildung nach Hamburg.

Kompaniefeldwebel Georg Götz wurde von Hauptmann Patuschula in den Ruhestand verabschiedet. Der scheidende Kompaniechef bedankte sich bei Bürgermeister Peter Braun und dem Vorsitzenden der RSK Lauterhofen für die intensiv gepflegte Patenschaft. Ebenso dankte der scheidende „Spieß“ für die harmonische Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde und der RSK Lauterhofen. Gleichzeitig wurde der Oberstabsfeldwebel Mitglied bei der Reservisten- und Soldatenkameradschaft Lauterhofen.



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 521
Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzl
 - Leberkäs
 - Rippchen
 - Schaschlik
- Grillhals
 - Grillbauch
 - Cordon bleu
 - Bratwürstchen
- Fleischküchle
 - Gekochter Bauch
 - Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Metzgerei Feigl

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr

G. Donhauser

Maler- und Lackierermeister

Mettenhofen 29
92283 Lauterhofen

Telefon 0 91 89 / 79 34
Telefax 0 91 89 / 76 51



**Beratung und Ausführung
aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten,
Schriften • Bodenbeläge • Raumgestaltung**

Kosmetikstübchen

Schönheit – Entspannung – Wohlbefinden

Anett Enderlein

Dipl. Visagistin/Kosmetikberaterin
Pettenhofen 7, Lauterhofen



Schönheit ist kein Zufall,
es ist das Ergebnis regelmäßiger
seriöser Pflege!

Spezialbehandlung 39,00 €
für Gesicht, Hals und Dekolleté

Termine nur nach tel.
Vereinbarung.
Tel. 09186 / 90 98 65

Zaunstadt Körner

Lärchenholz:

- Gartenzäune
 - Terrassenbelag
- Sichtschutzzaun
 - Pergolen
- Sichtschutzwände
 - Balkonerneuerung

außerdem

- Gartenmöbel
 - Stabmattenzäune
- Kinderspielhäuser
 - Industrieinzaunungen
- Maschendraht
 - Kompl. Montagen

Besuchen Sie unsere Ausstellung in 92334 Berching
Ortsteil Grubach 6, Tel. 08460/ 2 92, Fax 08460/ 5 38

www.zaunstadt.de Jeden Sonntag Schausonntag von 13 - 16 Uhr

JR Bürotechnik

Josef Riehl
Utzenhofen
Raiffeisenstr. 16
92280 Kastl



Verkauf von:
**Druckern, Kopierern,
Plottern, Faxen
neu & gebraucht
Zubehör & Service**

Tel.: 09625 / 9095 08 • Fax: 09625 / 909509
Handy: 0175 / 8343121 • E-mail: jr.bueroetchnik@gmx.de

Fliesen VOHLER

Meisterfachbetrieb *seit 35 Jahren*



- ♦ Fliesen
 - ♦ Naturstein
- ♦ Treppen
 - ♦ Ausstellung
- ♦ Sanierung
 - ♦ Reparatur

Bergstraße 1 · Laaber Tel. 09186/902025 info@fliesen-vohler.de
92367 Pilsach Fax 09186/902027 www.fliesen-vohler.de

Bürgermeister Peter Braun lobte im Gegenzug ebenso das besondere Engagement und die vorbildliche Zusammenarbeit der Pateneinheit der Bundeswehr mit der RSK und der Marktgemeinde Lauterhofen.



Bild v. li.: Egon Weikert, Georg Götz, Sascha Patschula, Bürgermeister Braun

Schützengesellschaft Lauterhofen

Der Rundenwettkampf 2012/13 der 1. Mannschaft wurde mittlerweile abgeschlossen. Lauterhofen belegte in der Gauliga A den 8. Platz. Bester Schütze war Ludwig Federl mit einem Durchschnittsergebnis von 366 Ringen vor Hans-Jürgen Gerstner (351 Ringe) und Tina Lehmeier (350 Ringe).

Der letzte Kampf der Jugend steht noch aus. Die Aufgelegt-Schützen beteiligen sich seit März wieder beim Ältestenschießen der Schützengau Amberg und Sulzbach.

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 13. April 2013 im Schützenhaus.

GZV Lauterhofen

„Bei Euch ist Leben im Verein!“ Darüber freute sich der stellvertretende Bürgermeister Helmut Benzinger anlässlich der Jahresversammlung des Geflügelzuchtvereins Lauterhofen im Gasthaus Gruber in Brunn.

Der Vorsitzende Franz Moosburger zeichnete bei diesem Anlass die neuen Vereinsmeister aus: Erfolgreich hat **Reinhard Müller** seinen Titel als Vereinsmeister verteidigt. Auf den weiteren Plätzen folgten **Mario Höfler** und **Leonhard Ibler**.

Jugendvereinsmeister wurde **Matthias Elterlein**, gefolgt von **Lea Elterlein**.

Medaillen für beste Bastelarbeiten bei der 40. Landesjugendschau in Neumarkt erhielten Martina Moosburger und Matthias Elterlein für Holzschnitzarbeiten.

Die **Goldene Ehrennadel für 20 Jahre Vereinstreue** bekamen: Gisela Merz (Lauterhofen), Wolfgang Schinke (Neumarkt), Richard Zachmeier (Nattershofen), Irene Kölbl, Hans Guttenberger (Drahberg) und Rosina Geitner.



Wie der Vorsitzende informierte, gehören dem Verein derzeit 92 erwachsene Mitglieder und vier Jugendliche an. Höhepunkt im vergangenen Jahr war die 11. Lauterachschau in Pettenhofen. Die nächste Lauterach-Ausstellung findet am 8./9. November 2014 in Pettenhofen statt.

VdK Ortsverband Lauterhofen – Neuer Vorsitzender

Neuer Vorsitzender des VdK Ortsverbandes Lauterhofen ist **Werner Schuppe**. Bei den Wahlen anlässlich der Jahresversammlung im Gasthaus Nibler lehnte der seit 13 Jahren amtierende Vorsitzende **Richard**

Zachacker eine Wiederwahl ab und übernahm dafür den Posten des stellvertretenden Vorsitzenden. Vor seiner Amtszeit als Vorsitzender war Richard Zachacker fünf Jahre für die Vereinskasse verantwortlich.

Neue Frauenbeauftragte ist **Gabriele Richter**. Als Beisitzer fungieren **Johann Neumeier**, **Dieter Eimer**, **Josef Lautenschlager** und **Konrad Meier**. Der künftige Schatzmeister/in wird vom Vorstandsgremium ausgewählt.

Für zehn Jahre Treue zum Verband zeichnete die Kreisvorsitzende Antje Dietrich aus Neumarkt Sieglinde Niebler aus. Eine weitere Auszeichnung erhielt Konrad Meier (Ramertshofen) für fünf Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Beisitzer. Im vergangenen Jahr verzeichnete der Ortsverband zwölf Neuzugänge und kann jetzt 185 Mitglieder aufweisen.

Der stellvertretende Bürgermeister Helmut Benzinger dankte dem scheidenden Vorsitzenden Richard Zachacker für sein Engagement um den Ortsverband. Benzinger überbrachte die Grüße der Marktgemeinde und bescheinigte dem Ortsverband eine hervorragende, soziale Tätigkeit.

Die Kreisvorsitzende Antje Dietrich dankte dem stets aktiven und scheidenden Vorsitzenden Richard Zachacker für seine Verdienste um den Ortsverband.



40 Jahre Jagdpächter – Jagdgenossenschaft Traunfeld ehrt Ludwig Schmer

Bei der Versammlung der Jagdgenossenschaft Traunfeld ehrte Jagdvorsteher Franz Hierl den örtlichen Jagdpächter Ludwig Schmer mit einer Urkunde.

Der Zimmermeister Ludwig Schmer war 1972 als Mitpächter von Dr. Knipser eingetreten, seit 1979 ist er alleiniger Pächter des Reviers Traunfeld.

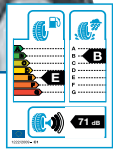
Jagdvorsteher Franz Hierl würdigte die gute Zusammenarbeit in allen 40 Jahren mit dem Jagdpächter, der auch 24 Jahre Mitglied des Marktgemeinderates von Lauterhofen war. Schmer betonte, dass es bis heute zu keiner Zeit Probleme mit den Jagdgenossen gab, selbst Wildschäden wurden immer ganz unkompliziert geregelt. Auch als guter Wildschweinjäger bekam Ludwig Schmer großes Lob.

Waidmannsheil!

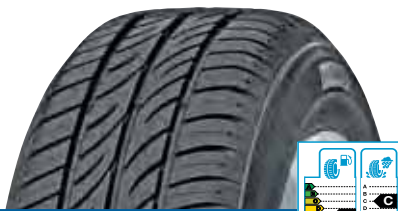




Rain Expert
195/65 R 15 91 H

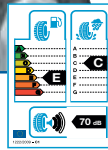


pro Stück nur **66,-**



SummerStar 2

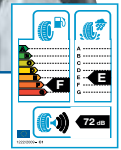
Summerstar 2
185/65 R 15 88 T



pro Stück nur **59,-**



MA 510
185/60 R 14 82 H



pro Stück nur **55,-**

UNSERE STARKE EIGENMARKE!

Mit dem Summerstar 2 und Summerstar Sport 2 sind Sie gut gerüstet für den Frühling. Die Profile überzeugen durch mehr Sicherheit, höheren Fahrkomfort und eine noch längere Laufleistung.



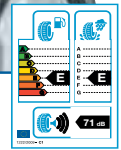
SummerStar 2

SummerStar

Mit Zufriedenheits-Garantie
Testen Sie jetzt den Summerstar 2 oder Summerstar Sport 2 ohne Risiko. Wenn Sie mit den Reifen nicht zufrieden sind, geben Sie sie einfach nach max. 500 km oder 2 Wochen zurück.



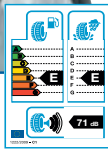
109
175/65 R 14 82 T



pro Stück nur **39,-**



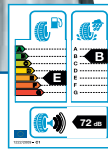
Turanza T001
225/45 R 17 91 W MOE mit Notlaufeigenschaften



pro Stück nur **139,-**



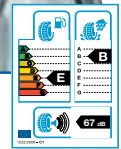
P Zero
235/45 ZR 17 97 Y XL



pro Stück nur **133,-**



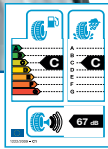
SP Sport Maxx RT
215/45 R 17 91 Y XL



pro Stück nur **119,-**



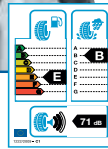
Ultrac Cento
225/50 ZR 17 98 Y XL



pro Stück nur **144,-**



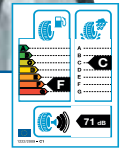
Proxes T1 Sport
205/50 ZR 17 93 Y XL



pro Stück nur **111,-**



Summerstar Sport 2
195/50 R 15 82 V



pro Stück nur **59,-**

JURA-Reifenservice

GmbH

Regensburger Straße 54, 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92, Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de



Reifen, Räder, Auto-Service.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 17.30 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

OGV Lauterhofen

„Der Obst- und Gartenbauverein sorgt, dass Lauterhofen blüht“. Dieses Kompliment zollte der stellvertretende Bürgermeister Michael Gottschalk den Mitgliedern bei der Jahresversammlung im Schützenhaus.

Eine Reihe von Mitgliedern wurde für ihre langjährige Treue geehrt. Für dieses Jahr hat sich die Vorsitzende vorgenommen, die Verkehrsinsel bei der Firma Meier bei der Einfahrt des Ortes, mit einer Blumenmischung zu verschönern. Auf „Vordermann“ bringen will Renate Meier ebenso die Bepflanzung der Gleisnachinsel. Als nächste Aktion wird das „OGV“-Marktplatzteam für die Frühjahrsbepflanzung sorgen. Für das regelmäßige Giesen der Bepflanzung sorgt Josef Gruner.

Im Frühjahr plant die Vorsitzende eine Fotoaktion von den Gärten der Mitglieder. Im vergangenen Jahr wurden für den Friedhof in Lauterhofen drei Gießkannen-Spender angeschafft und ein vierter Ständer ist noch geplant.

Die Ehrungen für langjährige Treue zum Verein nahmen der stellvertretende Bürgermeister Michael Gottschalk und die Vorsitzende Renate Meier vor.

Die **Ehrennadel in Gold** für 40 Jahre bekam Theresia Polster (Marbetschhofen).

Mit der **Ehrennadel in Silber** für 25 Jahre wurden ausgezeichnet: Josefine Breunig (Brunn) und Martin Heldmann (Lauterhofen).

Die **Ehrennadel in Bronze** für 15 Jahre gab es für: Claudia Beer (Engelsberg), Elisabeth Graf (Lauterhofen), Josef Gruber (Brunn), Ernst Kastner (Lauterhofen), Marianne Kutscher (Lauterhofen), Josef Lang (Eidelberg), Michael Mayer (Litzlohe), Brigitte Niebler (Niesäß), Waltraud Niebler (Lauterhofen), Dorothea Polland (Traumannshofen), Maria Pruy, Manuela Stöckl und Anna Wildfeuer (alle Lauterhofen).



Veranstaltungskalender

April 2013

So. 07. • Pfarrverband Lauterhofen • Erstkommunion in der Pfarrkirche Lauterhofen

Sa. 13. • Schützengesellschaft Lauterhofen • JHV im Schützenhaus

Sa. 20. • Verschiedene Vereine • Umwelttag

Do. 25. • RSK Lauterhofen • JHV

So. 28. • Kita St. Gabriel • Kindergartenfest

Mai 2013

Mi. 01. • Pfarrgemeinde Deinschwang • Kapellenfest Freiberg

So. 05. • Pfarrei Trautmannshofen • Marienandacht Wallfahrtskirche

Fr. 10. • Pfarrverband • Firmung in Kastl, Klosterkirche

Sa. 11. • OGV Lauterhofen • Pflanzenbörse beim Edeka-Markt

So. 12. • OGV Lauterhofen • Fahrt zum Operettenkonzert in Regensburg

Di. 14. • Frauenkreis Lauterhofen • Frauenfrühstück im Pfarrheim

Do. 30. • FF Lauterhofen • Grillfest

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/44 66 oder 0172/8 64 28 19

◆◆◆◆◆◆◆◆

Suche freundliche und zuverlässige Person, die meine 32jährige behinderte Tochter (in der Regens-Wagner-Einrichtung wohnend) 1-3 mal wöchentlich für jeweils ca. 1 Stunde im Rollstuhl spazieren fährt. Bezahlung 10 Euro pro Stunde.

Telefon täglich ab 14 Uhr: 09131/6 87 85 99 oder Handy 0174/8 35 84 98

◆◆◆◆◆◆◆◆

Haus mit Nebengeb., renov. -bed., in Lauterhofen zu verk., für Handwerker bestens geeignet, Wfl. ca. 135 m², Grund 537 m².

Näheres unter Tel. 0176/80 13 25 28 od. www.bautraeger-immo.de

Reinigungskraft gesucht für Büroräume in Pilsach. 10 Std./Woche bei freier Einteilung am WE.

Bewerbung an Frau Kölbl, 09181/47 74-0 oder mail@berschneider.com

Wir suchen einen vielseitigen Handwerker auf 400,- € Basis für Haus, Hof und Garten in Würnrich/Berg

Tel. 09189/41 20 80

Futtermittel direkt vom Bauernhof

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobs, Gras Cobs, Mais gebrochen, K.-Mais Getreide gequetscht und gereinigt, Zuckerschnitzel, Weizenkleie, Sonnenblumenkerne, Legemehl, Hanfstroh, Hobelspäne, Pferde-, Hunde- und Katzenfutter

Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu

Schwarzhafer, Bierhefeflocken, Leinpellets, Johannisbrot, Biotin, Maisflocken, Vitaminkonzentrat.

Außerdem neu: Holzpellets und Briketts aus deutscher Herstellung

Lieferung frei Haus.

Telefon 09188/26 54 oder 0170/3 24 58 75

Der Erscheinungstermin für die Juni/Juli-Ausgabe 2013 ist der

07 Juni

*Der Abgabetermin für die Beiträge dafür ist der **22. Mai 2013***

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 • Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen Nr. 270 280 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7105 304 (BLZ 760 695 53)

Bauhof: Telefon: 09186/17252
Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
Handy: 0171/4195464

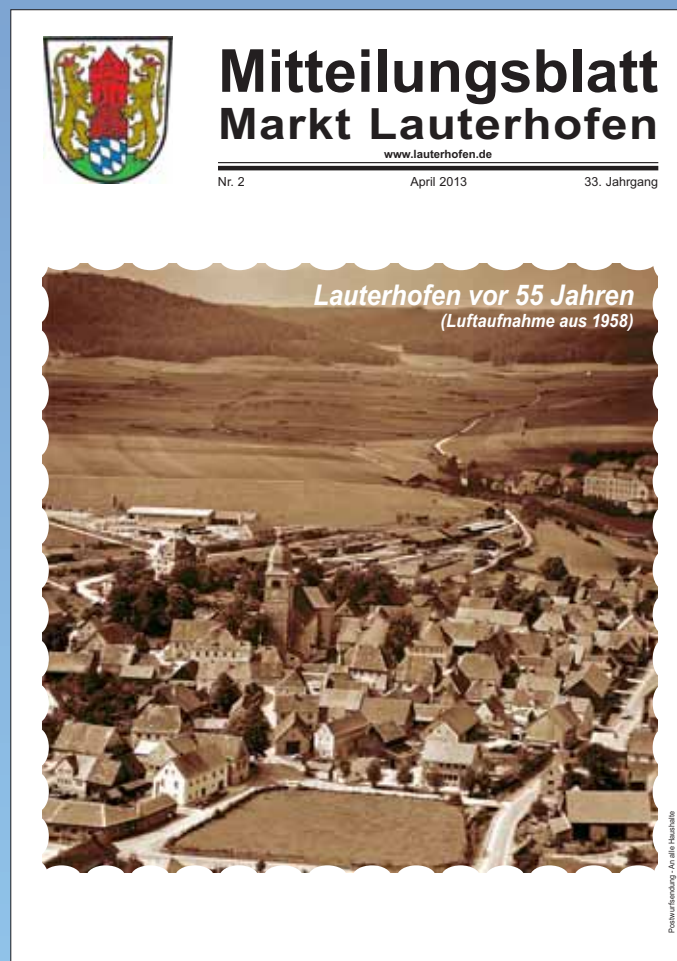
Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen Nr. 271 684 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7101 007 (BLZ 760 695 53)

Anzeigen haben nur Erfolg durch

**Wiederholung
Wiederholung
Wiederholung
Wiederholung
Wiederholung
Wiederholung
Wiederholung**

**Natürlich im Mitteilungsblatt der
Marktgemeinde Lauterhofen**



LANDTECHNIK

D.O.B.

Service der begeistert!



Schon in den Kleinen steckt Großes!



1. & 2. Juni 2013

Große Eröffnungsausstellung
im Betrieb Grampersdorf.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TERMINE:

Dieses Jahr findet
kein traditionelles
Maifest in Lauterhofen
statt!

27. & 28. April 2013

Landwirtschaftsausstellung
auf dem Neumarkter
Frühlingsfest!

Ihr autorisierter John Deere Vertragshändler

D.O.B. Landtechnik GmbH

Industriestr. 14
92283 Lauterhofen,
Tel. 09186 / 9306-0
Fax 09186 / 9306-20



JOHN DEERE

D.O.B. - Betrieb Wittschau

Wittschau 15
92705 Leuchtenberg,
Tel. 09659 / 9320-333
Fax 09659 / 9320-335

www.dob-landtechnik.de

D.O.B.



Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 3

Juni 2013

33. Jahrgang



Endlich wird es Sommer

Traunfeld – Nordansicht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Ihr wartet so lange, bis mal was passiert“ oder „da hätte die Gemeinde schon längst etwas tun sollen“ sind Sätze, die man immer wieder gesagt bekommt. Etwa, wenn es darum geht Verkehrsschilder aufzustellen, deren Standorte zu verändern oder wenn zu schnell gefahren wird.

Schlimm genug, wenn jemand im Straßenverkehr körperlich zu Schaden kommt. Da fragt man sich natürlich, hätte es vermieden werden können. Von der Gemeinde wird oft gefordert, immer mehr Verkehrsschilder aufzustellen. Dies tun wir nach Überprüfung und auf Anraten der Verkehrsschau. Doch deren Wirkung ist oft vergleichsweise gering. Was nützt zum Beispiel eine Geschwindigkeitsbegrenzung, wenn sich viele nicht daran halten, nicht einmal in Wohngebieten. Trotz Tonnenbeschränkung einzelner Straßen begegnen wir immer wieder Schwerlastverkehr, der dort nicht hingehört.

Mehr Polizeipräsenz ist nicht möglich. Und auch nicht gewollt. Noch mehr gesetzliche Regelungen und Vorschriften? Manchmal glaube ich, dass es von diesen in unserem Land ohnehin schon zu viele gibt. Eigentlich ist alles gut geregelt. Das nützt allerdings nur, wenn sich die Menschen daran orientieren.

Mit etwas gutem Willen können viele Ärgernisse abgestellt werden. Es soll zum Beispiel nicht als selbstverständlich Straßenfläche zum ständigen Abstellen eigener Fahrzeuge einkalkuliert werden. Wer freien Privatgrund am Haus besitzt – und das sind viele in unserer Gemeinde – sollte soweit möglich, die eigenen Fahrzeuge zuerst hier abstellen. Viele Beschwerden über daraus folgende Behinderungen erreichen hierzu die Marktgemeinde.

Das Gesetz allein kann nicht Ordnung schaffen, das Bewusstsein muss sich ändern.

Eine neue Straße kann nicht breit genug gebaut werden. Ist sie fertig, beklagt man sich, dass jetzt zu schnell gefahren wird. Breite Straßen beanspruchen auch immer mehr Grund. Unsere Gemeindeverbindungsstraßen, selbst Kreisstraßen, sind nie breit genug, auch neu ausgebaute nicht. Nicht einmal Feldwege. Die Frage, wer soll sich anpassen: Die Fahrzeuge den Straßen oder die Straßen den Fahrzeugen ist oft aber genau so unlösbar wie die Frage: Wer war zuerst da, die Henne oder das Ei.

Klimatische Veränderungen, welche es im Laufe der Jahrtausende immer gab, bescheren uns oft in wenigen Minuten Starkregenereignisse, welche viele Schäden an öffentlichen Wegen, vor allem an Feldwegen verursachen. Allem kann man auch hier nicht vorbeugen. Dennoch suchen wir immer nach passenden Vorkehrungen, wo dies möglich und finanziell angebracht ist.

Nicht immer einfach ist es, allen Wünschen gerecht zu werden.

Es ist schon schwierig, z. B. Schulbushaltestellen einzurichten oder zu verändern. Der praktische, verkehrsgünstigste und sicherste Standort – alles zusammen ist oft schwer zu finden.

Manchmal schrauben wir die Erwartungen an die öffentliche Hand doch etwas zu hoch. Alles lässt sich von der Gemeinde allein auch nicht regeln.

So ärgern sich zum Beispiel viele Leute über Hunde in Kinderspielplätzen oder öffentlichen Anlagen, und deren „Hinterlassenenschaft“. Hunde gehören eben nicht in Kinderspielplätze. Freilich, der Hund weiß es nicht, doch das Herrchen müsste es wissen. Hier könnte viel Ärger vermieden werden.

Als oft genannte „erste Polizei“ ist die Gemeindeführung für Sicherheit und Ordnung zuständig. Doch alles kann die Gemeinde nicht regeln – wir leisten aber gerne jeden Beitrag, der für Sicherheit und ein gutes Zusammenleben hilfreich ist.

Hier mitmachen lohnt sich für alle.



Ihr Bürgermeister
Peter Braun

Marktgemeinderat – Sitzungsplan 2013

Donnerstag, 13. Juni • Donnerstag, 11. Juli • Donnerstag, 01. August • Donnerstag, 12. September •
Donnerstag, 10. Oktober • Donnerstag, 14. November • Donnerstag, 12. Dezember

Sitzungsbeginn in der Regel um 19.00 Uhr im Rathaus – Sitzungssaal.

Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten.



HÄRTEIS
GETRÄNKE · FESTZELTE

100 Jahre FF Engelsberg

vom 12.07 bis 14.07.2013



Gipfelstürmer

Eintritt frei!!!

Freitag, 12.07. - Bierzeltparty

20.00 Uhr Stimmung und Gaudi mit
GIPFELSTÜRMER, die beste
Bauernkapelle der Welt.

Samstag, 13.07. - Stimmungsabend

17.30 Uhr Einholen des Patenvereins der Gemeindefeuerwehren und der
Ehrengäste am Fußballplatz mit der **BLASKAPELLE LAUTERHOFEN**
18.00 Uhr Totengedenken beim Dorfkreuz Engelsberg durch
Archimandrit Dr. A.-A.Thiermeyer
18.30 Uhr Einzug ins Festzelt mit anschließendem
Bieranstich durch den Schirmherren
Bürgermeister Peter Braun
20.00 Uhr Stimmungsabend mit **WÖIDARAWÖLL**

Eintritt frei!!!



Sonntag, 14.07. - Festtag

07.30 Uhr Abholung des Patenvereins am Feuerwehrhaus und Einzug
ins Festzelt zum gemütlichem Weißwurstfrühschoppen
10.00 Uhr Festgottesdienst im Festzelt mit Segnung der restaurierten Fahne
durch Dekan Elmar Spöttle und Pfarrer Josef Heigl,
musikalisch umrahmt durch die **BLASKAPELLE BERNGAU**
11.00 Uhr gemeinsamer Mittagstisch im Festzelt
13.30 Uhr Aufstellung zum Festzug
14.00 Uhr Festzug durch Engelsberg,
danach die Superband **D'REBELL'N**

Eintritt frei!!!



Die Feuerwehr Engelsberg
und die Festwirtfamilie Härteis
wünschen schöne Stunden
und einen angenehmen
Aufenthalt in Engelsberg



37. Volksfest Lauterhofen

vom 28.06.2013
bis 01.07.2013

Bayerischer
Sonntag mit
Hochzeitslieder
„BÄFF“
und Trachten-
Modenschau!

Freitag, 28.06. - Tag der Betriebe, Behörden und Vereine
18.30 Uhr Standkonzert am Marktplatz
Freibierausbank durch die
NEUMARKTER LAMMSBRÄU
Anschl. Auszug zum Festzelt mit
den Lammsbräu Schäfflern - und
Bieranstich.
Boarisch Rocken mit den
„Kozziörn“

Samstag, 29.06. - Ein Tag für Groß und Klein
13 - 16 Uhr Kinder- und Seniorenmachmittag
mit ermäßigten Fahrpreisen. Für
die Musik sorgt: „Nachtwerk“
Top Band: „Members“

Sonntag, 30.06. - Bayerischer Tag
10.00 Uhr Festgottesdienst mit den



„Traubensours“
Musikalischer Frühsschoppen mit
„Boarisch Aufgnitsch“
11.00 Uhr Mitragessen (Hähnchen, Hax'n,
Spars-Ribs, Knelelets)
12.00 Uhr Unterhaltungsmusik
15.00 Uhr „Die Verursorfer“
18.30 Uhr Trachten-Modenschau
Antritt der Gaultschneider,
Schulplauder und Kinderkonzert
gruppe der „Seens Liliën“ Kastl
Hochzeitslieder „BÄFF“
20.00 Uhr

Montag, 01.07. - Volksfest Endspurt
15.00 Uhr Zeitbetrieb, Familienmachmittag
19.30 Uhr Endspurt mit „Best-of-Band“
20.00 Uhr Gewinnziehung der RSK
Lauterhofen mit tollen Preisen

www.volksfest-lauterhofen.de
Bei kühler Witterung ist das Festzelt beheizt.
© ZIEM & KRIEGER

Bekanntmachungshinweise

Gemeindehaushalt 2013 einstimmig verabschiedet. Gesamt-Haushaltsvolumen von 9,269 Mio. Euro

Nachstehend zur Sitzung des Marktgemeinderates vom 25.04.2013 die Haushaltsrede von Bürgermeister Braun:

Sehr geehrte Frau Markträtin, sehr geehrte Herren Markträte, bevor unser Kämmerer, Herr Kastner, den ich noch mal herzlich begrüße, den Haushaltsplan 2013 vorstellt, möchte ich zum diesjährigen Haushalt noch einige grundsätzliche Anmerkungen machen:

Haushaltsplan als politischer Auftrag

Bei den Marktratssitzungen am 14. März und 04. April dieses Jahres haben wir gemeinsam Haushaltsansätze beraten, aus denen unser Kämmerer – neben den bereits getätigten Beschlüssen für Investitionen – die Vorlage des Haushaltsplanes erstellt hat. Der darin enthaltene Vorbericht gibt uns einen guten Überblick über Stand sowie Entwicklung der Haushaltswirtschaft. Auch werden hier bereits die wichtigsten Einnahme- und Ausgabeposten erläutert. Wer den Vorbericht studiert hat, kennt somit die wichtigsten Daten des Haushalts.

Basieren Ausgaben im Verwaltungshaushalt auf täglich zu erfüllende Pflichtaufgaben, von denen viele kaum zu beeinflussen sind, so haben wir im Vermögenshaushalt bei den Investitionen mehr Freiraum zum Gestalten. Durch eine ganze Reihe bereits gefasster Beschlüsse über Investitionen im Jahr 2013 wie z.B. Straßenbaumaßnahmen, Erschließung des Baugebietes am Kalvarienberg, weitere geplante Vorhaben wie Errichtung einer Streusalzlagerrhalle, Teilerschließung des Gewerbegebietes Lauterhofen-Süd, Einstieg in die Städtebauförderung mit Abbruch der BayWa, sowie notwendiger Ausbau verschiedener Gemeindeverbindungsstraßen haben wir in diesem Bereich die Haushaltsansätze bereits vorgegeben und damit die finanziellen Möglichkeiten weitgehend ausgeschöpft.

Trotz hoher Investitionen mehr Rücklagen als Schulden

Wir werden dieses Haushaltsjahr, wie geplant, mit Rücklagen in Höhe von 1,8 Mio. Euro abschließen können. Das ist mehr als die vorausberechnete Verschuldung zum Ende des Haushaltsjahres 2013 in Höhe von 1,39 Mio. Euro. Dies, obwohl wir in den vergangenen 10 Jahren ca. 21 Millionen investiert haben, 2013 kommen noch mal Investitionen i.H. von ca. 3 Millionen hinzu. Zugleich gingen in diesem Zeitraum die Gemeindeschulden um ca. 4 Millionen zurück. Obwohl es ein großer Reiz wäre, ganz schuldenfrei zu werden, gewann dann doch die Überlegung, die derzeit äußerst günstigen, langfristigen Darlehen (KfW) nicht abzulösen. Stellen wir diesen noch vorhandenen Darlehen unsere Rücklagen gegenüber, sind wir im Saldo schuldenfrei.

Haushalt 2013 steht auf solidem Fundament

Der Haushaltsplan 2013 mit einem Gesamtvolumen i.H. von	9.269.500,-- €
aufgeteilt in Verwaltungshaushalt	5.601.400,-- €
Vermögenshaushalt	3.665.100,-- €

steht auf einer guten Basis.

Als Früchte bisheriger Haushaltspolitik kann der Markt zur Deckung der Investitionen auf angesparte Rücklagen in Höhe von 2,53 Mio. Euro zurückgreifen. Davon werden in diesem Haushaltsjahr 700.000 Euro für Investitionen entnommen. Aufgrund der geringeren Steuerkraft 2011 kommen uns in diesem Jahr die Auswirkungen des kommunalen Finanzausgleichs in der Folge mit höheren Schlüsselzuweisungen und zugleich der Zahlung einer niedrigeren Kreisumlage ganz besonders entgegen. Beide Summen zusammen entlasten dieses Jahr unseren Haushalt mit über 900.000 Euro. Doch im nächsten Haushaltsjahr 2014 wird, aufgrund der hohen Steuereinnahmen 2012, dies sich wieder zum Gegenteil auswirken. Doch hierfür sind in diesem Haushaltsjahr 2013 bereits Rücklagen eingeplant. Die Ausgaben für die Kreisumlage i.H. von 766.900,-- € sind gegenüber dem Vorjahr um rund 300.000 Euro zurückgegangen. Dennoch profitieren wir von der gemeindefreundlichen Politik unseres finanzstarken Landkreises, welcher mit 39,5 % die niedrigste Kreisumlage Bayerns einhebt. Würden wir z.B. zu einem unserer Nachbarlandkreise gehören, müssten wir alljährlich ca. 100.000 Euro mehr Kreisumlage entrichten. Die Schlüsselzuweisungen erhöhen sich von 168.00 Euro im Vorjahr um 655.00 Euro auf den diesjährigen Stand von 824.00 Euro.

Verwaltungshaushalt / Steuereinnahmen

Bei der Gewerbesteuer sind nach derzeitigen Berechnungen 1,2 Mio. Euro eingeplant. Ebenfalls 1,2 Mio. Euro erwarten wir als Einnahmen aus der Einkommenssteuerbeteiligung sowie 336.000 Euro aus Grundsteuer A und B. Wir alle profitieren von guten Gewerbebetrieben, welche uns neben vielen Arbeitsplätzen auch stattliche Summen von Gewerbesteuern zukommen lassen. Der Markt Lauterhofen zollt hier Dank und Anerkennung, ebenso auch den Beschäftigten, von deren Arbeitsleistung die Marktgemeinde wiederum über die Einkommensteuerbeteiligung etwas abbekommt. Dass hier ein tüchtiger und fleißiger Menschenschlag lebt, beweisen die Zahlen einer Arbeitslosenquote von nur ca. 1 % in unserer Marktgemeinde. Von nahezu 1400 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten finden ca. 1150 ihren Arbeitsplatz in unserer Heimatgemeinde. Leben und leben lassen: Geht es den Menschen und Betrieben gut, geht es auch der Gemeinde gut. Und umgekehrt.

3,3 Millionen für Investitionen

Der Haushalt 2013 steht mit einem Planansatz von ca. 3,3 Mio. Euro wiederum im Zeichen hoher Investitionen.

Investitionen in Kinder, Jugend und Familien

Grundschule und große Turnhalle wurden in den letzten Jahren mit einem Kostenaufwand von ca. 3,1 Mio. saniert. Notwendig war neben der Gebäudesanierung mit Einrichtung auch eine energetische Sanierung. Damit befindet sich Turnhalle und Grundschule baulich wie einrichtungsmäßig wieder auf dem neuesten Stand und ist als bedeutender Standortfaktor unserer Marktgemeinde – Grund- und Mittelschule- für die Zukunft gerüstet. Sehr positiv ist dabei die gute Zusammenarbeit im Schulverbund mit den Gemeinden Berg und Pilsach anzumerken. Sanierungsbedarf besteht auch bei der kleinen Turnhalle.

Die Kosten für den Schulbetrieb, ohne Investitionen oder Neuanschaffungen, betragen ca. 350.000 Euro. Darin enthalten sind 52.000 Euro Energiekosten. Die Kosten der Schülerbeförderung betragen zusätzlich rd. 149.000 Euro, die Schülerunfallversicherung ca. 16.000 Euro.

Nach Neubau der Kinderkrippe mit Kostenaufwand in Höhe von 800.000 Euro konnte diese im Herbst vergangenen Jahres in Betrieb gehen. Der gemeindliche Aufwand für beide Kindergärten zuzüglich Gastkindergärten beträgt rund 417.000 Euro. Hiervon erhalten wir vom Freistaat Bayern 50 % erstattet.

Für das Familien-Wohnbauförderprogramm sind 29.000 Euro bereitgestellt. Der im Jahr 2011 über den Kreisjugendring organisierte Jugendtreff dürfte auch aufgrund des jährlichen Kostenaufwandes von 9.500 Euro mehr genutzt werden.

Baugebiet „Am Kalvarienberg“

Für dieses im vergangenen Jahr ausgewiesene Wohnbaugebiet werden z.Zt. die Erschließungsmaßnahmen durchgeführt; 370.000 Euro sind hierfür erforderlich, zuzüglich 110.000 Euro Rest für Grunderwerb. Die Erschließungsmaßnahmen werden im Juni fertig gestellt. Ab diesem Zeitpunkt besteht dann Baumöglichkeit.



1.2 Mio. Euro für Gemeindestraßen

sind im Haushalt eingeplant. Diese Summe stellt den größten Haushaltsposten dar. Die vom Verband für ländliche Entwicklung geförderten GVS Mittersberg und Finsterhaid werden derzeit fertig gestellt. Nächste Woche erfolgt die Schlussabnahme, sowie die Verkehrsfreigabe. Bei der GVS Natteshofen-Holzheim war diese Woche Baubeginn. Vergeben werden wir heute die Straßenbaumaßnahme Betzenriedweg – B 299. Der Ausbau der bereits teilbebauten Seitenstraße zur Grafenbuchstraße in Traunfeld ist ebenfalls mit im Haushalt aufgenommen. In Vorbereitung befindet sich die Förderung für die Freibergstraße bei Deinschwang, diese könnte dann 2014 neu ausgebaut werden.

Gewerbepark Lauterhofen-Süd

Die Erschließung des bereits genehmigten Lebensmittelmarktes sowie der Neubau eines Rad- und Wirtschaftsweges sind ebenfalls Bestandteil unserer Investitionen.

Bauhof und Straßenunterhalt

Allein für den notwendigen Straßenunterhalt stehen 140.000 Euro zur Verfügung. Es erfordert stets einen hohen Aufwand, 127 km Gemeindeverbindungsstraßen zu unterhalten, sowie Sommer- und Winterdienst durchzuführen. Für die längst notwendige Errichtung einer Salzlagerhalle sind 335.000 Euro im Haushalt vorgesehen. Hohe Kosten hat uns der vergangene Winter verursacht. So stieg allein der Streusalzbedarf gegenüber dem Vorjahr von 229 auf 416 Tonnen. Mit Räumdienst verursachte der Winterdienst Kosten in Höhe von 121.000 Euro.

Abwasserbeseitigung

Mit dem Bau der Abwasserbeseitigung Deinschwang, Ballertshofen und Mettenhofen in den vergangenen Jahren haben wir das größte Investitionsvolumen vergangener Jahrzehnte abgeschlossen, in welchem nahezu 25 Millionen Euro in die Abwasserbeseitigung geflossen sind. Damit haben wir einen Anschlussgrad der zentralen Abwasserentsorgung in unserer Gemeinde von 93 % erreicht. Hier sind keine Restzahlungen mehr zu leisten. Bei den Anschlussnehmern ist die Maßnahme noch abzurechnen. Die Kläranlage Lauterhofen wird zurzeit technisch nachgerüstet und somit in Leistung und Wirkungsgrad auf den neuesten Stand gebracht.

Feuerschutz

Hier ist wie alle Jahre der notwendige Bedarf eingeplant. Beschlossen ist bereits der Ankauf einer Wärmebildkamera für die Stützpunktfeuerwehr Lauterhofen. Eingeplant im Haushalt ist als Ersatzbeschaffung ein neues Feuerwehrfahrzeug für Traunfeld.

Mit DSL für die Zukunft gerüstet

Zur Breitbanderschließung hat sich die Marktgemeinde für die beste Lösung mit Glasfaserkabeln entschieden. 330.000 Euro wurden hierfür in den vergangenen zwei Jahren ausgegeben. 204.000 Euro hierzu waren von der Gemeinde alleine aufzubringen, 100.000 Euro erhielten wir Zuschuss vom Land, die Nachbargemeinden Berg, Pilsach und Velburg beteiligten sich anteilmäßig für Orte in ihrem Bereich mit zusammen 24.000 Euro. Eine hohe, aber gute und notwendige Investition in die Zukunft. Der Markt Lauterhofen beteiligt sich am interkommunalen Projekt der Landkreismarktgemeinden zum weiteren Glasfaserausbau.

Freiwillige Leistungen/Vereinsförderung

wird in bisheriger Höhe beibehalten. Ein wertvoller Beitrag für unsere Jugend, sowie Ehrenamt in unserer Marktgemeinde.

Energieeinsparung - Klimaschutz - Naturschutz

Mit nachstehenden Maßnahmen sind wir diesen Zielen ein Stück näher gekommen:

- Umstellung der Straßenbeleuchtung auf Energiesparlampen
- Energetische Sanierung der Grundschule u. Turnhalle
- Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Dächern
- Hackschnitzelheizwerk bei den Schulbaumaßnahmen
- Gewässerschutz durch Kläranlagensanierung
- Bepflanzung weiterer Ausgleichsflächen/Ökokonto
- Flächenmanagement bei Bauplatzbedarf
- Das Heizwerk Engelsberg, seit über einem Jahr mit Kraft/Wärmekopplung (Holzvergaser) zur Stromerzeugung nachgerüstet, entwickelt sich sehr positiv: Wir erwirtschaften hier bei 56.000 Euro Einnahmen abzüglich 30.000 Euro Ausgaben einen Jahresgewinn von 26.000 €.

Die beim Bau der Inzenhofer Straße als Auflage im Genehmigungsbescheid vorgegebenen Pflanzungen als Ausgleichsmaßnahme müssen dieses Jahr noch durchgeführt werden.

Zukunftspläne

Mit dem beantragten Programm „Städtebauförderung“ werden notwendige Maßnahmen für die Zukunft angestoßen:

Neugestaltung des Bahnhofbereichs mit

- Bauhoferweiterung
- Neubau oder Erweiterung der Feuerwehr
- Sanierung des Bahnhofgebäudes (Dach/Umbau)
- Gestaltung des Bahnhofplatzes und weiteres. Verschiedene Maßnahmen sind bereits in Vorplanung.

Dazu zählt der geplante Abbruch des ehemaligen BayWa-Gebäudes, nach Errichtung einer Streusalzlagerhalle. Mit dem Eintritt in die aktive Phase der Städtebauförderung sind noch die Bürger an den Planungen und der Ideenfindung zu beteiligen.

Keine Haushaltswirtschaft zu Lasten der kommenden Generation. Tilgung statt Neuverschuldung

Wer in der Kommunalpolitik überleben will, muss sich deutlich von der großen Politik abheben. Die sparsame Haushaltswirtschaft vergangener Jahre zahlte sich aus. So ist auch im diesjährigen Haushalt trotz hoher Investitionen keine Darlehensaufnahme notwendig. Gerade durch den Rückgang der Zinszahlungen wurde der Verwaltungshaushalt in den letzten Jahren bereits erheblich entlastet. Unser Haushalt 2013 sieht zum Jahresende eine Pro-Kopf-Verschuldung von 381,36 € vor. Damit liegen wir weit unter dem Landesdurchschnitt. Für die Fortführung einer soliden Haushaltspolitik auch im nächsten Haushaltsjahr 2014 haben wir bereits vorausgeplant: Wir werden dieses Haushaltsjahr mit Rücklagen in Höhe von 1,8 Mio. Euro abschließen können.

Steuersätze und freiwillige Leistungen

Die Steuer-Hebesätze bleiben unverändert. Sie betragen bei der Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer weiterhin 320 % und liegen damit im Landesdurchschnitt.

Ausblick

Trotz der guten Zahlen, welche wir vorlegen können, befinden wir uns in keiner leichten Zeit für Kommunalfinanzen. Dazu kommt eine bereits vorhandene enorme Staatsverschuldung. Der Staat hat sich überfordert und bei vielen Bürgern Illusionen darüber genährt, was er auf Dauer zu leisten vermag. Das bedeutet für uns, dass der Staat in Zukunft nur mehr wenig zu verteilen hat. Die Zeit großer Wunschkonzerte wird vorbei sein. Der Haushaltsplan 2013 ist daher kein Grund für eine Euphorie zum Geld ausgeben. Knappe Kassen erfordern auch in Zukunft immer eine Unterscheidung zwischen Wunsch und Notwendigkeit. Trotz oft vielen, auch neuen Begehrlichkeiten, haben wir mit dem vorhandenen auszukommen. Dennoch, Lauterhofen ist ein guter Standort. Wir können auch heuer einen guten Haushalt vorlegen, welcher Ziele und Zuversicht vermittelt.

Dank an Kämmerer

Ich danke unserem Kämmerer, Herrn Kastner, dass er stets für eine gute Haushaltswirtschaft verantwortlich zeichnet, sowie für die Erstellung des Haushaltsplanes 2013 mit dem informativen Vorbericht. Ich danke aber auch Euch, verehrte Kollegin, verehrte Kollegen des Marktgemeinderates für die Mitarbeit. Die erfolgreiche Haushaltspolitik war unsere gemeinsame Politik. Für jeden erkennbar, dass wir damit sehr gut gefahren sind. Grund genug dafür, in diesem Sinne weiterzumachen. Ich bitte daher um Zustimmung zum Haushaltsplan 2013.

Der Haushaltsplan samt Stellen- und Finanzplan wurde vom Marktgemeinderat einstimmig so beschlossen.

Wasserversorgung – Kooperationsvertrag

Seit 1. April besteht zwischen den Gemeinden Lauterhofen, Kastl und Alfeld ein technischer Kooperationsvertrag ihrer gemeindlichen Wasserversorgung mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe.

Die Vertragsunterzeichnung für diese Zusammenarbeit erfolgte am 02. April 2013 mit den betreffenden Bürgermeistern der Gemeinden und dem Verbandsvorsitzenden des Zweckverbandes der Pettenhofener Gruppe, Xaver Lang, bei einer Verbandssitzung im Rathaussitzungssaal in Lauterhofen. Anwesend waren noch Markt- und Gemeinderäte aus Lauterhofen, Kastl und Alfeld..

Für den Verbandsvorsitzenden Xaver Lang dürfe eine interkommunale Zusammenarbeit über Gemeinde- Landkreis- und Bezirksgrenzen hinweg nicht halt machen. Lang: „Wir müssen uns den Veränderungen der Zeit stellen, um Bewährtes weiterzuentwickeln und zu optimieren“. Für Lang bedeutet dieser Schritt mehr Verantwortung, Dynamik und Motivation für den Zweckverband der Pettenhofener Gruppe. Diesem Schritt gingen Jahre der Vorbereitung voraus bis es zur schriftlichen Fixierung mit dem gemeinsamen Vertrag kam, um auf einen gemeinsamen Wassermeister und Wasserwart zurückgreifen zu können, sagte Lang. Diesen jetzt eingeschlagenen Weg nannte der Verbandsvorsitzende ein Beispiel um eine Wasserversorgung dieser Größe meistern zu können. Xaver Lang dankte den Verbandsräten, die für diesen Schritt aufgeschlossen waren.

Verbandsrat und ehemaliger Verbandsvorsitzender Georg Deinhard aus Deinschwang erinnerte, dass bereits im Jahr 1996 vom Wasserwirtschaftsamt eine Interessengemeinschaft unter Federführung der Stadt Neumarkt angeregt wurde. „Was damals erhofft wurde ist nicht eingetreten, wir wären langsam untergegangen und unsere Selbständigkeit war in Gefahr“, berichtete Deinhard. Daraufhin ist der Zweckverband der Pettenhofener Gruppe aus dieser Interessengemeinschaft mit den Stadtwerken Neumarkt im Jahr 2002 wieder ausgetreten, sagte Deinhard. Georg Deinhard dankte allen Beteiligten, dass es nun nach zehn Jahren gelungen ist, dieses Ziel zu erreichen, um den Zweckverband der Pettenhofener Gruppe zu einer großen, eigenständigen Versorgungseinheit zu machen.

Die Bürgermeister der beteiligten Gemeinden, Karl-Heinz Niebler (Alfeld), Helmut Himmler (Berg), Stefan Braun (Kastl) und Peter Braun (Lauterhofen) begrüßten in ihren Stellungnahmen diese Form der kommunalen Zusammenarbeit.

Der Wartungs- und Überwachungsauftrag mit dieser Kooperation umfasst sechs Gewinnungsgebiete, vier Schutzgebiete, fünf Speichereinrichtungen mit 165 Kilometer Wasserleitungsnetz in dem sich rund 3500 Betriebspunkte, -Schieber und Hydranten - befinden. Zudem möchte Halk die Voraussetzungen schaffen, dass über Satellit die Wasserleitung eingemessen und rekonstruiert werden könne, um die lückenhaften Bestandspläne zu konkretisieren. Dabei wäre es nach Meinung von Halk von Vorteil, wenn die Aufschaltung aller Versorgungsanlagen in die Fernwirk- und Leittechnik noch in diesem Jahr gelänge. Diese Maßnahmen tragen nach Meinung des Wassermeisters alle zu einer Daseinsvorsorge bei mit einer klaren Absage an einer Privatisierung der Wasserversorgung in Bayern.

Die Anlagenstruktur der an der Kooperation beteiligten Wasserverbände, die künftig vom Zweckverband der Pettenhofener Gruppe technisch unterhalten werden:

Gemeinde Alfeld: Zwei Wassergewinnungsanlagen, ein Hochbehälter, 23,1 Kilometer Wasserleitungen, 386 Hausanschlüsse, 72.000 Kubikmeter verkaufte Wassermenge und ein Wasserschutzgebiet.

Markt Kastl: Eine Wassergewinnungsanlage, ein Hochbehälter, 23 Kilometer Wasserleitungen, 481 Hausanschlüsse, 60.000 Kubikmeter verkaufte Wassermenge, ein Wasserschutzgebiet.

Markt Lauterhofen/Traunfeld: Eine Wassergewinnungsanlage, 5,9 Kilometer Wasserleitungen, 112 Hausanschlüsse, 21.000 Kubikmeter verkaufte Wassermenge.

Zweckverband der Pettenhofener Gruppe: Zwei Wassergewinnungsanlagen, zwei Hochbehälter, 120 Kilometer Wasserleitungen, 1370 Hausanschlüsse, 350.000 Kubikmeter verkaufte Wassermenge, zwei Wasserschutzgebiete.

Zu den Aufgaben der Kooperation zählte Elmar Halk die Wartung und Instandhaltung der gesamten Einrichtungen, die Planung und den Neubau von Wasserleitungen und die Durchführung des Wasserzählerwechsels, den Vollzug der Eigenüberwachungsverordnung, die Durchführung der erforderlichen Probeentnahmen für die Trinkwasseruntersuchungen sowie die Erstellung der technischen Jahresberichte und Notfallpläne.

Die Verwaltungsaufgaben des Zweckverbandes werden von der Marktverwaltung Lauterhofen durchgeführt. Die Verbandsversammlung besteht

derzeit aus 14 Verbandsräten unter dem Verbandsvorsitzenden Xaver Lang aus Trautmannshofen. Wie der Wassermeister erinnerte, wurde im Jahr 1994 eine Gesamtanierung der Anlagenteile für 20,8 Millionen Euro angestoßen. Dabei wurden neue Hochbehälter, ein zweiter Brunnen gebohrt und rund 70 Kilometer Wasserleitungen erneuert, die Wasserwerke saniert und eine Ultrafiltrationsanlage installiert. Wie Elmar Halk sagte, wurde mit Ende der Sanierungsarbeiten, im Jahr 2008 eine moderne, zuverlässige Wasserversorgung geschaffen, die mittlerweile finanziell unabhängig ist. Als Investitionsziele hat der Wassermeister derzeit vor, einen Aktivkohlefilter einzubauen, ohne die Bürger zusätzlich zu belasten.



Vertragsunterzeichnung im Rathaus in Lauterhofen v. li. sitzend: Bürgermeister Peter Braun, Bürgermeister Stefan Braun, Verbandsvorsitzender Xaver Lang und Bürgermeister Karl-Heinz Niebler, hinten stehend: Bürgermeister Adolf Wolf, Wasserwart Konrad Lengerer, Wassermeister Elmar Halk und Bürgermeister Helmut Himmler.

Zwei neue Straßen für den Verkehr freigegeben

Straßen nach Mittersberg und Finsterhaid wieder befahrbar

Beide Straßen wurden mit dem Amt für ländliche Entwicklung (ALE) neu ausgebaut, von diesem erhält der Markt hierzu 55 % Förderung.

Die Straße nach Mittersberg mit einer Baulänge von 520 m wurde auf einer Breite von 4,00 m ausgebaut.

Die Straße von der NM 1 nach Finsterhaid, mit einer Baulänge von 530 m erhielt wieder die vorhandene Ausbaubreite von 3,50 m.

Die Gesamtkosten für beide Straßen betragen ca. 270.000,00 €. Die Planung und Bauleitung lagen in Händen des Verbandes für ländliche Entwicklung (VLE), die Firma Schulz aus Buttenheim führte die Ausbauarbeiten durch.

Zur offiziellen Verkehrsfreigabe trafen sich mit Bürgermeister Peter Braun Herr Heinz Klar als behördliche Bauaufsicht des Amtes für ländliche Entwicklung, Herr Jürgen Distler und Herr Rudisch vom Verband für ländliche Entwicklung (Oberbauleitung und Bauleitung) sowie von der ausführenden Firma Schulz, Bauleiter Robert Teske mit Polier Jürgen Ottinger.



Bürgermeister Braun bedankte sich bei den Ortsbewohnern für das große Verständnis, nachdem wegen des plötzlichen Wintereinbruchs beide Straßen erst jetzt fertig gestellt werden konnten.



Abholpreis:
€ 799,-

Miele Waschautomat
W 3164 WSS Edition 111
• Energieeffizienzklasse A+



Abholpreis:
€ 1.099,-

Miele Waschautomat
W 5873 WPS Edition 111
• Energieeffizienzklasse A+++



Abholpreis:
€ 999,-

Miele Wärmepumpentrockner
T 8861 WP Edition 111
• Energieeffizienzklasse A+

Miele-Spezial-Vertragshändler
OCHSENKÜHN

Küchen • Hausgeräte • Kundendienst

Dreichlingerstr. 2a • 92318 Neumarkt
Tel. 09181 / 6558 • www.miele-ochsenkuehn.de

Das Miele Haus in Neumarkt

Finden Sie Ihre innere Mitte!

Hilfe bei Depressionen, Ängsten,
Schlafstörungen, Burnout-Syndrom,
Psychosomatischen Beschwerden
Fußreflexzonen-Massage

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Elisabeth Menzel

Berengarstr. 9, 92283 Lauterhofen

Tel. 09186/581

www.psycho-energie-menzel.de

Termine nach Vereinbarung

... Lack ab



➤ sauber
➤ preiswert
➤ mit Garantie

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenfeld
Tel. (091 82) 9021 04
Fax (091 82) 9021 05
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

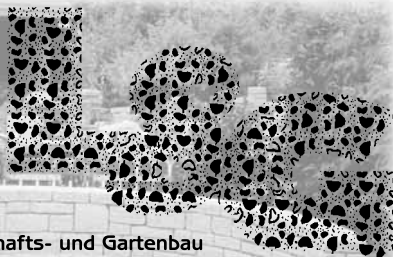
Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Scheibenreparatur
- Fahrzeugaufbereitung
- Nanoversiegelung
- Spotreparatur (beilackieren)
- Dellen drücken (ohne Lackierung)
- Kratzer auspolieren
- Kunststoff-Reparatur
- Ersatz-Fahrzeug

wir helfen Ihnen gerne!

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau

**Josef Geitner
& Sohn GbR**

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach

Telefon 0 91 89 / 17 49 • Fax 40 72 96

E-Mail: josefgeitner@t-online.de

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:
Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:
Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Lauterhofen:
1. Bürgermeister Peter Braun

Verantwortlich für die Anzeigen:
Walter Kilian

Anschrift:
Kilian-Verlag
Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: 09180/8 54
Fax: 0911/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:
Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:
Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:
1300 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

rational®

- TopTec Oberfläche
- 10 Jahre Garantie
- Made in Germany

QUALITÄT DESIGN SERVICE

**KÜCHEN
KÖLBL**

Muscherstr. 17 • 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de

Wie geht das mit dem Rufbus?

Rufbus kostet nur den halben Fahrpreis!

Seit 2. April 2013 haben alle Ortsteile über den Rufbus der Firma Hirschmann die Möglichkeit mehrmals am Tag nach Lauterhofen, Amberg, Neumarkt (und hier über die S-Bahn nach Nürnberg und Regensburg) zu fahren. Der Marktrat hat nun einstimmig beschlossen, bis Ende 2014 den halben Fahrpreis zu übernehmen, um die Einführung dieses wirklich guten Busangebots zu unterstützen.

Damit kann zu sehr günstigen Preisen von jedem Ortsteil nach Lauterhofen, Amberg, Neumarkt und von dort weiter nach Neumarkt und Regensburg gefahren werden. Es gibt nun für alle, die kein eigenes oder zweites Auto haben sehr viele und sehr bequeme Fahrmöglichkeiten im Kleinbus von frühmorgens bis nach 20.00 Uhr abends.

Dabei kommt ein Kleinbus der Firma zur Haltestelle am Ort, wenn er mindestens 1 Stunde vorher telefonisch angefordert wurde bei der Fahrwunschkentrale Omnibusverkehrs Franken unter Tel. 0800 6065600 oder online unter www.bahn.de/frankenbus. Für die Frühfahrt vor 7.00 Uhr muss am Tag vorher angerufen werden. Der Anruf ist kostenlos.

Es gibt insgesamt die Möglichkeit, zusätzlich zu den bereits bestehenden Linien für drei zusätzliche Hinfahrten und vier Rückfahrten. Die Fahrten sind auch auf den bestehenden Regionalbus Amberg – Neumarkt abgestimmt und in Neumarkt auf die Züge von und nach Nürnberg und Regensburg, so dass auch Berufsschüler und Auszubildende nun eine gute Anbindung haben. Die Fahrten kosten bis Ende 2014 nur die Hälfte wie der Bus der festen Linien, die weiterhin bestehen bleiben. Schüler- und Zeitfahrkarten sind ebenfalls gültig (d.h. keine zusätzlichen Kosten!). In Neumarkt besteht auch die Anbindung zum Klinikum, Marktplatz und Ärztelhaus.

Bei der Rückfahrt kann man sich bis nach Hause fahren lassen (ohne zusätzliche Kosten).

Damit besteht nun ein hervorragendes Angebot. Bitte nutzen Sie dieses Angebot, damit wir es auch über die jetzt geplanten drei Jahre hinaus fortführen können.

Preisbeispiele

Fahrt von _____ nach _____		mit Rückfahrt
Lauterhofen nach Neumarkt	2,00 €	4,00 €
Brunn nach Neumarkt	2,00 €	4,00 €
Deinschwang nach Neumarkt	3,50 €	7,00 €
Engelsberg nach Neumarkt	2,55 €	5,10 €
Gebertshofen nach Neumarkt.....	3,05 €	6,10 €
Pettenhofen nach Neumarkt	3,05 €	6,10 €
Traunfeld nach Neumarkt.....	2,55 €	5,10 €
Trautmannshofen nach Neumarkt:.....	2,00 €	4,00 €
Fahrt von _____ nach _____		mit Rückfahrt
Brunn nach Lauterhofen	0,85 €	1,70 €
Deinschwang nach Lauterhofen	2,00 €	4,00 €
Engelsberg nach Lauterhofen	1,10 €	2,20 €
Gebertshofen nach Lauterhofen	1,55 €	3,10 €
Pettenhofen nach Lauterhofen.....	1,55 €	3,10 €
Traunfeld nach Lauterhofen	2,00 €	4,00 €
Trautmannshofen nach Lauterhofen	0,85 €	1,70 €

Die Fahrpläne für den Rufbus siehe Seite 9.

Hinweise für Veranstalter

Wir weisen darauf hin, dass für Veranstaltungen, bei denen Getränke und Speisen verabreicht werden, eine Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes erforderlich ist, wenn

- die Veranstaltung **öffentlich** ist,
- die Veranstaltung **nicht** in Räumen stattfindet, für die eine Erlaubnis zum Betrieb einer Gaststätte besteht.

Eine Veranstaltung ist in der Regel dann öffentlich, wenn auf sie hingewiesen wird (Plakate, Zeitungsinserate, Veranstaltungsverzeichnis) und wenn die Teilnahme nicht auf einen bestimmten, durch gegenseitige Beziehungen oder durch Beziehungen zum Veranstalter persönlich untereinander verbundenen, abgegrenzten Personenkreis beschränkt ist.

Wir weisen darauf hin, dass Anträge auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes mindestens drei Wochen vor dem Veranstaltungstermin bei der Marktverwaltung zu stellen sind.

Abfallbeseitigung

Müllgefäße richtig zur Abfuhr bereitstellen

Die Restmülltonnen werden alle vierzehn Tage geleert, die Papiertonnen und Gelben Säcke einmal monatlich. Daran haben wir uns gewöhnt und wenn es einmal nicht klappt mit der Abholung wird aufgeregt nach den Ursachen gesucht.

Baustellen sind gerade im Sommerhalbjahr ein häufiger Grund, dass Tonnen nicht geleert werden.

Manche Straßenzüge können auch über einen längeren Zeitraum wegen einer Baustelle nicht von den Müllfahrzeugen befahren werden. Hier ist es wichtig, dass die Mülltonnen und Wertstoffsäcke zur nächsten befahrbaren Straße gebracht werden und dort zur Leerung/ Abholung bereitgestellt werden. Das mag zwar mit Unannehmlichkeiten verbunden sein, ist aber der einzig mögliche Weg um die Müllgefäße zu leeren.

Bitte beachten Sie auch noch den folgenden Hinweis: Befüllen Sie die Tonnen nur so weit, dass sich der Deckel noch schließen lässt!

Überfüllte Tonnen werden nicht entleert. Haben Sie einmal mehr Restmüll, als in Ihre Tonne passt, können Sie sich zusätzliche Restmüllsäcke des Landkreises kaufen. Eine aktuelle Liste der Verkaufsstellen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft.

Stampfen Sie keine Abfälle in die Tonnen und stellen Sie auch nichts neben die Tonnen. Geben sie nur die dafür vorgesehenen Abfälle und Wertstoffe in die Tonnen oder Sammelsäcke.

Wenn Ihre Tonnen geleert sind, müssen sie unverzüglich wieder von den Straßen entfernt werden. Das ist für die Verkehrssicherheit wichtig und übrigens auch in der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises so geregelt. Sollten Sie selbst dazu nicht in der Lage sein, weil Sie berufstätig sind, bitten Sie Ihre Nachbarn um diesen kleinen Gefallen.

Auch wenn Sie es gewohnt sein sollten, dass die Restmülltonnen oder die Papiertonnen bei Ihnen zu einem bestimmten Zeitpunkt geleert werden, kann es vorkommen, dass die Entleerung zu einem anderen Zeitpunkt als üblich stattfindet.

Deshalb ist es notwendig, dass die Müllgefäße **am Abfuhrtag bereits um 06.00 Uhr** früh bereit stehen.

Weitere Informationen zur Abfallwirtschaft erhalten Sie beim Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt unter Telefon 09181/ 470 -209, -211, -239.

Sperrmüllanmeldung – so geht es richtig

Im Landkreis können Sie Ihren Sperrmüll weiterhin bis zu vier Mal im Jahr zur kostenlosen Abfuhr anmelden. Das ist mit einer Anmeldekarte per Post möglich. Diese erhalten Sie in den meisten Sparkassen und Bankfilialen, bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen in den Rathäusern, und im Landratsamt.

Bitte verwenden Sie für die Sperrmüllanmeldung nur noch die neuen zweifarbigen Anmeldekarten. Die alten Anmeldekarten sind ungültig.

Bei Anmeldung mit der Sperrmüllkarte teilt Ihnen die Firma Edenharter den Abholtermin wie bisher mit der Rückantwortkarte mit.

Seit 1.1.2013 können Sie Ihren Sperrmüll auch über das Internet anmelden. Die Online Sperrmüllanmeldung ist auf folgender Homepage möglich: www.edenharter.com. Bei der Online Anmeldung wird Ihnen der Abfuhrtermin per E-Mail mitgeteilt. Bitte beachten Sie, dass Ihr Sperrmüll spätestens innerhalb von vier Wochen nach der Anmeldung abgeholt wird. Manchmal kann die Abholung auch deutlich schneller erfolgen. Bitte überprüfen Sie deshalb regelmäßig Ihr E-Mail Postfach.

Diese Abfälle können Sie zur Sperrmüllabfuhr anmelden: brennbare Abfälle, die zu groß für die Mülltonne sind wie Betten, Teppiche, Tische, Stühle, Polstersessel, Matratzen, Koffer, Körbe, also Sachen, die man üblicherweise beim Umzug mitnimmt.

Bau- und Renovierungsabfälle sind kein Sperrmüll. Auch Gegenstände wie Garagentore, Gartenzäune, Gartenhäuser, Kleintierställe, Palisadenhölzer und ähnliches sind von der Sperrmüllabholung ausgeschlossen. Einzige Ausnahme: Fenster und Türen ohne Glas, Türstöcke aus Holz, Fensterrahmen aus Holz, Rollos aus Holz oder Kunststoff werden in begrenzter Menge (höchstens 3 Stück) als Sperrmüll angenommen.

Haushalt- und Wohnungsaufösungen können nicht über die Sperrmüllabfuhr abgewickelt werden. Abfälle, die in die Restmülltonne gehören, wie

z. B. mit Restmüll gefüllte Plastiktüten u. Kartons mit „Kleinkram“ oder „blaue Säcke mit Tapetenresten“ werden ebenfalls nicht mitgenommen.

Wichtig: Stellen Sie Ihren Sperrmüll am Abholtag um 06.00 Uhr zur Abholung bereit. Dabei dürfen keine Straßen oder Gehwege blockiert werden.

Die Sperrmüllabfuhr wird mit zwei Fahrzeugen durchgeführt. Ein Fahrzeug nimmt die Altholzfraktion auf, der restliche Sperrmüll wird von einem weiteren Fahrzeug mitgenommen. Dabei kann ein zeitlicher Abstand zwischen ersten und zweiten Fahrzeug liegen. Wundern Sie sich nicht, wenn zunächst nur ein Teil des Sperrmülls mitgenommen wird. Das zweite Fahrzeug ist auf jeden Fall zu Ihnen unterwegs.

Wenn es besonders schnell gehen muss, können Sie Sperrmüll weiterhin gegen Gebühr zur Müllumladestation in der Hans-Dehn-Straße 31, 92318 Neumarkt bringen. Auf den beaufsichtigten Wertstoffhöfen stehen neue größere Sperrmüllcontainer, in die Sie Sperrmüll ebenfalls gebührenpflichtig entsorgen können.

Bei Fragen zur Sperrmüllabfuhr hilft Ihnen die Abfallberatung gern weiter. Telefon: 09181/ 470-209

Handy, Laptop und Co. clever entsorgen!

Die Althandy-Sammelaktion im letzten Jahr war ein großer Erfolg. Bayernweit wurden nahezu siebzigtausend alte Handys gesammelt. Allein im Landkreis Neumarkt waren es mehr als 1400 Stück.

Trotz der großen Zahl abgegebener Handys lagern in Privathaushalten immer noch viele Schubladenhandys. Daneben liegen auch schon die ersten Smartphones und Tablet-PCs, viele Netbooks oder Laptops ungenutzt zuhause. Diese werden oft im Hausmüll entsorgt oder sie liegen einfach nur in den Schubladen.

Die Geräte enthalten nicht nur Schadstoffe sondern auch eine ganze Reihe von wertvollen Rohstoffen wie Gold, Silber oder Palladium. Rohstoffe die eine nachhaltige Wirtschaft dringend benötigt.

Bayernweite Sammelaktion 2013

Um diese Rohstoffe sinnvoll zurück zu gewinnen, findet auch 2013 in ganz Bayern wieder eine besondere Sammelaktion für Handys, Smartphones, Tablet-PCs, Netbooks und Laptops statt.

Im Aktionszeitraum vom 6. Juni 2013 bis zum 31. Juli 2013 können Sie die beschriebenen Altgeräte kostenlos auf dem Wertstoffhof Blomenhof in Neumarkt und im Landratsamt Neumarkt abgeben.

Natürlich können Sie ihre alten Handys, Smartphones und Laptops das ganze Jahr über auch bei jeder anderen Sammelstelle für Elektroaltgeräte im Landkreis Neumarkt abgeben. Elektroaltgeräte werden beispielsweise auf den meisten Wertstoffhöfen im Landkreis angenommen, bei einer der Sammelstellen der Christlichen Arbeiter Hilfe CAH in Neumarkt, Goldschmidtstraße 54 oder bei der CAH-Sammelstelle in Breitenbrunn- Breitenegg, Gewerbestraße 3.

1 Million Handys pro Jahr landen im bayerischen Hausmüll – das muss sich ändern! Geben auch Sie Ihre Alt-Handys, -Laptops und -Tablet-PCs zum Recycling!

Nähere Informationen zur Sammlung und zum Recycling von Elektroaltgeräten gibt es bei der Abfallberatung im Landratsamt unter Telefon 09181/ 470-209.

Verschiedenes

Neues von der Meldebehörde

Wir gratulieren!

Jubilare im April 2013

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Jubilare im Mai 2013

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im März/April 2013

Stöcklmeier Erika, Lauterhofen • Kaufmann Klaus, Lauterhofen-Karls-
hof • Hirschmann Franz, Muttenshofen • Kuhn Alphons, Deinschwang •
Düthorn Johann, Traunfeld • Vielwerth Josef, Lauterhofen

Einwohnerbewegung 01.03.2013 bis 30.04.2013

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 28.02.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3674	1853	1821
Geburten	2	2	0
Sterbefälle	-6	-5	-1
Zuzüge	17	10	7
Wegzüge	-11	-6	-5
Einwohner am 30.04.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3676	1854	1822

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt wurden folgende Fundsachen abgegeben:
1 Fahrrad • 1 schwarze Jacke • 1 Hausschlüssel • 1 Handy

Außensprechtage des Zentrum Bayern- Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamtes Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtage beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:



Tel.: 0160 / 96 42 75 80
www.zimmerei-dirner.de

Ramertshofen 1
 92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
 E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung

G. Donhauser

Maler- und Lackierermeister

Mettenhofen 29
92283 Lauterhofen

Telefon 0 91 89 / 79 34
 Telefax 0 91 89 / 76 51



Beratung und Ausführung
aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten,
Schriften • Bodenbeläge • Raumgestaltung



- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Grafenbuchstraße 1
 92283 Traunfeld

Tel.: (0 91 89) 14 19
 Fax: (0 91 89) 40 95 32
 Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Email: hans-juergen.reif@web.de

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
 --- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



Bauplanung

Eingabeplanung

3D-Visuell

Bojerstraße 7
 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46
 Fax: 09186/90 93 33

Mobil: 0170/9 32 65 50
 E-Mail: Juergen.Felser@web.de

www.BAUPLANUNGin3D.de



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
 www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
 Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
 Fax (0 91 89) 44 17 - 17

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechstage finden jeweils in der Zeit von **13.00-15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt.**

Nächste Termine:

Dienstag, 18. Juni 2013, Dienstag, 16. Juli 2013

Während dieser Außensprechstage ist das Beratungsteam des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nummer **0175/7 24 76 55** erreichbar.

Die Regionalstelle in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer **0941/78 09 00.**

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder eine berufsnaher Verwendung
- ein Studium und die Wehrpflicht in der Bundeswehr

Termine: Donnerstag, 13. Juni 2013,

Donnerstag, 11. Juli 2013, jeweils von 09.00-17.00 Uhr

Ort: Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B 095

Terminvereinbarung unter Tel. 0941/7 85 20-376 und am Beratungstag unter 0151/14 85 55 14.

Sprechtagstermine der Deutschen Rentenversicherung

Termine für Sprechstage, welche die Rentenversicherung regelmäßig im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. abhält, können von den Bürgerinnen und Bürgern **ausschließlich** über eine kostenfreie Telefonnummer vereinbart werden. Die Nummer lautet: **0800 6789100**

Besetzt ist diese Sprechtagshotline mit Beraterinnen und Beratern der Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung.

Steuererklärung?

Bescheinigung über die Rentenhöhe hilft!

Bis zum 31.05.13 sind wieder zahlreiche Rentnerinnen und Rentner verpflichtet, bei ihrem Finanzamt die Steuererklärung für 2012 einzureichen. Beim Ausfüllen der Steuerformulare hilft die Bescheinigung über die Rentenhöhe der Deutschen Rentenversicherung, informieren die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Der Einkommenssteuererklärung muss die ausgefüllte „Anlage R“ (Renten und andere Leistungen) beigelegt werden. Die Bescheinigung der Deutschen Rentenversicherung enthält unter anderem den Hinweis, in welche Zeile der „Anlage R“ die Angaben einzutragen sind.

Unter Angabe der Versicherungsnummer kann die Bescheinigung in allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und beim Servicetelefon unter 0800 1000 48088 kostenfrei angefordert werden. Die Zusendung erfolgt jährlich automatisch, wenn dies in der Vergangenheit beantragt wurde.

Auflösung der Finanzkasse beim Finanzamt Neumarkt i.d.OPf. – Mitteilung der neuen Bankverbindungen

Im Rahmen der Zentralisierung der Finanzkassen in Bayern wird die **Finanzkasse des Finanzamts Neumarkt i.d.OPf. mit Ablauf des 31.05.2013 aufgelöst.**

Zahlungen sind ab 03.06.2013 nur noch an die Zentralfinanzkasse beim Finanzamt Amberg, Kirchensteig 2, 92224 Amberg (Tel. 09621/36-0) zu leisten.

Die Bankverbindungen des Finanzamts Amberg lauten wie folgt:

- Deutsche Bundesbank, Filiale Regensburg, Konto-Nr. 753 015 03, BLZ 750 000 00
- Sparkasse Amberg-Sulzbach, Konto-Nr. 1 900 111 22, BLZ 752 500 00
- HypoVereinsbank, Konto-Nr. 1 399 900, BLZ 752 200 70

Keine Änderungen gibt es für Teilnehmer am Lastschriftinzugsverfahren; die fälligen Beiträge werden wie gewohnt vom Konto abgebucht.

„Gold im Garten“

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung ruft vom 15. bis zum 21. Juni 2013 zur bundesweiten „Deutschen Aktionswoche Nachhaltigkeit“ auf. Vor genau 300 Jahren formulierte Hans Carl von Carlowitz erstmalig das Konzept der Nachhaltigkeit. Wir möchten in diesem Jubiläumsjahr zu einem Projektnachmittag „Boden“ einladen.

Termin: Sonntag, 16. Juni 2013

Beginn: 14 Uhr Ende 18 Uhr

Programm:

- 14.30 Uhr und 16 Uhr Gartenführung mit Geschichten und Erklärungen (Meike Brinkmann, Heilpraktikerin)
- Ausstellung „Boden“ vom Bayerischen Landesamt für Umwelt
- Kompost und Bodenpflege – Fragen und Antworten
- Gartenmusik mit den „Di Grinen Kuzinen“
- Gartencafe

Ort: Familienerholungsstätte Sulzbürg, Schloßberg 17, 92360 Mühlhausen

Bayerischer Rundfunk – Sonntag, 07. Juli 2013 Zwölfuhrläuten aus der Pfarrkirche Traunfeld

Der Bayerische Rundfunk, Bayern 1, wird am Sonntag 07.07.2013 das Zwölfuhrläuten aus der Katholischen Pfarrkirche St. Willibald, Traunfeld, senden. An diesem Sonntag begeht die Kirchengemeinde ihr Patroziniumsfest.

Nach Unterlagen des Diözesanarchivs Eichstätt (Gundekarianum) weihte Bischof Gundekar II. im Jahr 1060 in Traunfeld die Kirche dem Bistumsgründer St. Willibald. Vor 3 Jahren beging der Ort seine 950-Jahrfeier. Teile des Turms stammen vermutlich noch aus dieser Zeit. Das Kirchenschiff im 14. Jahrhundert neu errichtet, brannte im 30-jährigen Krieg ab, 1670 wurde die Kirche barockisiert.

Von den drei Glocken wurden zwei 1954 neu angeschafft, nachdem ihre Vorgänger während des 2. Weltkrieges zu Rüstungszwecken abgeliefert werden mussten. Die damals verbliebene 3. Glocke, 1724 in Amberg gegossen, stammt von der Wallfahrtskirche Trautmannshofen und wurde 1926 erworben. Seit 1322 hat die Traunfelder Kirche den Status Pfarrkirche, von 1336 bis 1991 hatte Traunfeld (mit einer Unterbrechung 1634-1719 als Folge des 30-jährigen Krieges) einen eigenen Pfarrer, seit 1991 ist Traunfeld mit der Filiale Deinschwang dem Pfarrverband Lauterhofen angeschlossen.

Mutwillig Schäden verursacht

Eine Woche nachdem das neu gebaute Straßenteilstück Lauterhofen - Mittersberg fertig gestellt und wieder für den Verkehr freigegeben wurde, rissen Unbekannte in der Nacht vom Samstag, 04. Mai auf Sonntag, 05. Mai die neu gesetzten Leitpfosten auf der ganzen Neubaustrecke samt Haltesteinen aus dem Bankett, bzw. drückten sie um.



Es wurde ganze Arbeit geleistet: Auf beiden Straßenseiten blieb nicht ein einziger Pfosten stehen. Die Leitpfosten lagen verstreut auf der Straße am Bankett oder im Straßengraben und mussten, nachdem die Straße bereits abgenommen war, vom gemeindlichen Bauhof wieder neu gesetzt werden.

Die Marktgemeinde bittet um Hinweise über diese sinnlose Tat bzw. Täter, die auch vertraulich behandelt werden.



**auto
reparatur**

AVIA Eine gute
Erfahrung!

KYMCO
Motorcycles

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage



Trockenbau /
Holzbearbeitung

Justin Mertl (0170) 968 69 65

Höhendorf 3
92283 Lauterhofen
www.trockenbau-mertl.de
Telefax (09186 / 90 75 376)

Baumpflege /
Fällung mit Seilklettertechnik




Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ 09181 . 47620

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ 09187 . 907700

Bestattungs-
institut
Zusammen mit Ihnen
gestalten wir einen ganz
persönlichen Abschied,
ob in religiöser oder
weltlicher Form.
Wir bieten Vorsorgeverträge
an und beraten Sie gerne
über alle Möglichkeiten
einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

UNSERE STARKE EIGENMARKE!



Unser Top-Angebot!
Komplettrad 16"
Summerstar 2
Exklusiv bei point S
205/55 R 16 91 V
auf Alufelge Rial „Oslo“
silber lackiert, 7 x 10"
Für viele Fahrzeugtypen
erhältlich!
pro Stück nur 155,-

Nur bei point S

Mit dem Summerstar 2 und Summerstar Sport 2 sind Sie gut gerüstet für den Sommer. Die neuen Profile überzeugen durch mehr Sicherheit, höheren Fahrkomfort und eine noch längere Laufleistung.

Mit Zufriedenheits-Garantie
Testen Sie jetzt den Summerstar 2 oder Summerstar Sport 2 ohne Risiko. Wenn Sie mit den Reifen nicht zufrieden sind, geben Sie sie einfach nach max. 500 km oder 2 Wochen zurück.

<p>Summerstar 2 145/70 R 13 71 T pro Stück nur 44,-</p>	<p>Summerstar Sport 2 225/40 ZR 18 92 W XL pro Stück nur 129,-</p>
<p>Summerstar 2 195/65 R 15 91 H pro Stück nur 66,-</p>	<p>Summerstar 2 4x4 215/65 R 16 98 H pro Stück nur 109,-</p>
<p>Summerstar Sport 2 225/45 ZR 17 91 W pro Stück nur 111,-</p>	<p>Summerstar Van 205/65 R 16 C 107/105 T pro Stück nur 111,-</p>

Alle Reifentypen ohne Felge und Montage.

JURA-Reifenservice

GmbH Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 • 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 • Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de • Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

...da bin ich mir sicher!



Garten - Landschaftsgestaltung
Hierreth Felser GmbH

Muttenshofen 9 Tel.: 0 91 86 / 90 92 49
92283 Lauterhofen Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.

Verkauf von
Rindenmulch
und
Komposterde
ab Lager Muttenshofen.
Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.
Lieferung nach Anfrage.

Lagerfeuer auf Ortsstraße

In den frühen Morgenstunden des Pfingstmontags (Kirchweih Nattershofen) brannten auf der asphaltierten Ortsstraße in Nattershofen zwei Lagerfeuer, dies dazu noch zwischen zwei landwirtschaftlichen Gebäuden. Durch diese Feuerstellen wurde die Ortsstraße beschädigt. Solch grober Unfug hat mit Kirchweihfeiern nichts mehr zu tun!



Umwelttag

Einen ganzen LKW füllte der Müll, der am Umwelttag der Marktgemeinde am 20. April 2013 von den vielen freiwilligen Helfern aus verschiedenen Vereinen im Gemeindegebiet vorgefunden und aufgesammelt wurde.



Als Initiator dieser Aktion war Marktratsmitglied Josef Seitz erschüttert über diese vielen „Zeugen menschlicher Rücksichtslosigkeit“, die trotz der aufwändigen Entsorgung durch den Landkreis immer noch anfallen.

An der Aktion beteiligt waren der OGV Lauterhofen mit den Libellen, die Freiwillige Feuerwehr Lauterhofen, der SV Lauterhofen, Bewohner der Regens Wagner-Einrichtung, Kinder aus Traunfeld sowie eine Initiative aus Engelsberg.

Die Helfer wurden zum Abschluss mit einer Brotzeit, die von der Marktgemeinde spendiert wurde, belohnt.

Der Markt Lauterhofen bedankt sich bei allen Mitwirkenden!

Kindergarten Maria Goretti

Sommerfest

Es war ein Spaß, unser „Weiß-Blau-Frühlingsfest“ im Kindergarten. Die Kinder erfreuten die Eltern mit ihren Gstanzl'n, Tänzen und Schuhplättern. Ein Highlight war dieses Jahr unsere Losbude. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Spendern, die uns dies mit ihren tollen Sachspenden ermöglicht haben.



DLRG

Die DLRG hat unsere mittleren und großen Kinder für den Sommer fit gemacht. Sie erarbeiteten gemeinsam mit den Kindern die Baderegeln.

Bärentheater

Herr Betz erfreute uns im Mai mit seinem tollen Bärentheater „Veroniques Klavierstunde“. Die Kinder haben ihm als Dankeschön einen Bärenkuchen gebacken.

Ramadama

Unser Naturtag im Mai widmete sich dem Thema „Ramadama“. Die Kinder sammelten fleißig den Müll, welcher von anderen achtlos am Volksfestplatz liegen gelassen wurde. Als Belohnung für die tüchtigen Helfer gab es Eis. Vielen Dank an die Gemeinde.

„Allrounder und Mini-Einsteins“

Das Projekt „Ritter“ unserer „Allrounder“ neigt sich dem Ende zu. Es wurden Steckenpferde, Schilde, Helme, Hüte und Burggespenster gebastelt. Bei einer Ritterschatzsuche wurde nicht nur der Schatz gesucht und gefunden, sondern auch viel über Ritter und ihr Leben gelernt.



Als Abschluss besuchen wir noch die Burgruine Wolfstein, mit einer Führung auf den Burgturm. Die „Mini-Einsteins“ befassen sich mit dem Thema Zahlen. Diese wurden in der Natur, im Kindergarten und in Büchern gesucht und mit verschiedensten Techniken gestaltet. Zum gegenseitigen Kennenlernen waren die Paten aus der Mittelschule Lauterhofen zu Besuch.

Kindertagesstätte St. Gabriel

„Willkommen im Vier-Farben-Land“

Das Fest in der Kindertageseinrichtung St. Gabriel wurde von den Jüngsten aus der Krippe mit einem Bewegungslied eröffnet. Die Kindergartenkinder zeigten die Geschichte vom „Vier-Farben-Land“ auf lustige und unterhaltsame Weise in ihrer Darstellung. Alle Kinder waren Bewohner eines Viertels, in dem es immer nur eine Farbe gab. Jeder kann sich vorstellen, wie langweilig das sein muss! Erbs, ein Kind aus dem grünen Viertel, schaffte es mit den anderen Kindern zusammen, dass alle Kinder bunt sein konnten. Und Bunt ist gut! Das Fest wurde vom Elternbeirat und den Mitarbeiterinnen von St. Gabriel, vorbereitet und es gab am Glücksrad viele schöne Preise zu gewinnen. Bei kreativen Workshops konnte jedes Kind ein oder mehrere Kunstwerke entstehen lassen.



Wir kommen in die Schule

Nachdem die zukünftigen Erstklässer vor kurzem bei der Schuleinschreibung waren, durften sie nun ihren Schulpaten kennen lernen. Im Rahmen des Lehrplans der 7. Klasse (Fach Soziales) ist ein Patenamts vorgesehen. Der Übergang von Kindergarten in die Schule wird durch diese Kontakte erleichtert.



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 • 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 • Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaummodernisierung Carports Terrassen

HANS REUTER

92283 Lauterhofen
Schlossäcker 4
Telefon: 09186 - 698
Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381

E-Mail: info@haustechnik-reuter.de
Internet: www.haustechnik-reuter.de



Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

Ihr Spezialist für Energietechnik

- ▶ Erdwärmepumpen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Biomasse
- ▶ Luftwärmepumpen
- ▶ Öl-, Gas-, Brennwertgeräte

JR Bürotechnik

Josef Riehl
Utzenhofen
Raiffeisenstr. 16
92280 Kastl



Verkauf von:
**Druckern, Kopierern,
Plottern, Faxen
neu & gebraucht
Zubehör & Service**

Tel.: 09625 / 9095 08 • Fax: 09625 / 909509
Handy: 0175 / 8343121 • E-mail: jr.bueroetechnik@gmx.de

malereien + bodenbeläge

- ▶ moderne wandgestaltung
- ▶ fassadenanstrich
- ▶ wärmedämmung
- ▶ korkböden
- ▶ gerüstbau
- ▶ parkettböden abschleifen
- ▶ pvc - laminat
- ▶ teppich

DESIGN OBJECT
Baubiologie IBN
maler königsberger
markus königsberger
betzenriedweg 1
92283 traumannshofen
tel. 0 91 86 / 90 21 85
mobil 0171 / 357 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de

Markisen • Rolläden • Insektenschutz

- Rollädenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rolladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolllöre, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolläden/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen
- Fliegengitter/Insektenschutz
- Lichtschachtabdeckungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollläden- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk



Sorgenfrei leben im Alter in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimbreg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0
email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0
eMail: awo-heim-faberschlo-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschlo-1

Auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege!

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

Zusammen wurden kleine Pizzas gebacken und je nach Geschmack belegt. Gemeinsam wurde der Tisch gedeckt und die eigenen Kreationen mit großem Appetit gegessen. Anschließend erkundeten alle das große, unbekannte Schulgebäude. Schon gespannt auf den Gegenbesuch der Paten in den nächsten Wochen, ging es zurück in den Kindergarten St. Gabriel.

Bücherei St. Michael

Viele neue Freundschaften wurden beim Spiele-Nachmittag der Bücherei St. Michael im Pfarrheim St. Raphael unter den 30 teilnehmenden Kindern geknüpft. Veranstalter war das Büchereiteam der Pfarr- und Gemeindebücherei Lauterhofen unter der Leitung von Walburga Haas und Christine Ehrnsperger. Vom Büchereiteam wirkten außerdem noch mit: Anna Fürst, Gabriele Brandl, Carolin Schriml und Marie Mertl. Gemeinsam mit den Mitwirkenden im Büchereiteam erfreuten sich die Kinder, die in verschiedene Altersstufen eingeteilt waren, über die Spiele, die vom Büchereiteam aus der Bücherei angeboten wurden.



Günter Trollius feierte Geburtstag

In Anerkennung seiner Verdienste als Gönner und Förderer um das Gemeinwohl, wurde Günter Trollius von Vereinen, der Kirchengemeinde Alfeld, der Pfarrgemeinde Lauterhofen und der Marktgemeinde zu seinem 80. Geburtstag geehrt.

Zur Feier in der Birglandhalle in Schwend kamen neben seiner Familie zahlreiche Freunde, Ehrengäste und Vereinsvertreter. Musikalische Geburtstagsgrüße entboten, der Posaunenchor Alfeld und der Männergesangsverein Lauterhofen. Die Glückwünsche der Marktgemeinde Lauterhofen entbot Bürgermeister Peter Braun. Von der evangelischen Kirchengemeinde Alfeld überbrachte Pfarrer Helmut Gerstner die Segenswünsche und von der katholischen Pfarrei St. Michael, Lauterhofen, Pfarrer Gerhard Ehrh. Von den Vereinen ehrten die Vertreter des Männergesangsvereins, des Sportvereins, des OGV und der Schützengesellschaft. Die Mitarbeiter der Firma Trollius erfreuten den Seniorenchef mit einer großen Bildcollage. Für die weitere musikalische Gestaltung des Ehrenabends sorgte die Musikkapelle Ursensollen.



Der Jubilar bedankte sich bei den vielen Helfern des ASV Schwend und des Obst- und Gartenbauvereins Schwend für den tadellosen Service und der schönen Ausschmückung der Birglandhalle zu diesem Anlass. Der Jubilar ist mit dem Kalk- und Schotterwerk weit über die Grenzen Lauterhofens und des Landkreises Neumarkt hinaus bekannt. Von 1972 bis 1978 gehörte er dem Marktrat in Lauterhofen an. Im Jahr 1983 wurde Trollius zum Ehrenvorsitzenden des Sportvereins ernannt, dessen Vorsitzender er zwölf Jahre war. Seit sechs Jahren fungiert der Jubilar als stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins „Freunde der Pfarrkirche

St. Michael Lauterhofen“, da ihm Restaurierungen der St. Michael Pfarrkirche sowie der Maria Hilf-Kapelle sehr am Herzen liegen. Günter Trollius heiratete im Jahr 1965 Rosmarie Pruy. Zum Ehrentag gratulierten neben seiner Ehefrau und den vier Kindern mit Familien noch sieben Enkel.

Fa. Trollius – Mitarbeitererehrung

Was wäre ein Unternehmen ohne seine fleißigen und langjährigen Mitarbeiter?“ Das fragte Hermann Trollius bei den zahlreichen Ehrungen seiner Beschäftigten des Kalk- und Schotterwerkes in Lauterhofen.

Wie der Firmenchef bei der Betriebsfeier anlässlich des 80. Geburtstages des Seniorenchefs, Günter Trollius, in der Birglandhalle in Schwend sagte, konnte sich der Betrieb in der heute dritten Generation nur durch das Engagement seiner treuen Mitarbeiter zu der heutigen Größe entwickeln. Zu der Feier waren noch die ehemaligen Mitarbeiter die bereits in Rente sind eingeladen.



Geehrt wurden für

40 Jahre Betriebsstreu: Alfred Geitner.

30 Jahre: Siegfried Albert, Manfred Brandl und Theresia Weber.

25 Jahre: Gerhard Federl und Richard Rubenbauer.

20 Jahre: Dieter Blomeier, Alois Feigl, Thomas Geitner, Karl Herrmann, Günter Lubert, Reinhard Scharl, Markus Schatz, Tino Triebisch und Hermann Wastl.

15 Jahre: Josef Graf, Karl Hausoel, Harry Richthammer, Martin Trollius und Johann Welzl.

Zehn Jahre: Horst Graf, Ludwig Ehrnsperger, Gunter Köppe, Rainer Schatz, Emmerich Sillo, Petra Trollius und Norbert Zollbrecht.

Missionsarbeit in Peru

Seit 15 Jahren leistet Erwin Ibler ‚Entwicklungshilfe‘ in der Missionsarbeit in Peru.

Wie der gelernte Maurer aus Lauterhofen bei der Kolpingfamilie berichtete, leistet er für die Bevölkerung in Moro, einer schwer zugänglichen Kleinstadt mit bis zu 5000 Einwohnern am Fuße der Anden gelegen, zwischen Pazifikküste und Cordillera Negra, bei verschiedenen Bauarbeiten Hilfe zur Selbsthilfe.

Dabei unterstützte Ibler bislang den Bau von Schulen, des Gewerbehofes sowie die Errichtung von Einrichtungen für Waisenkinder. Unterstützt hat der Lauterhofener ebenso die Armenspeisung und die dortige Landwirtschaft.

Mit dieser freiwilligen und ehrenamtlichen Hilfe unterstützt Ibler eine in Moro stationierte Niederlassung der Gemeinschaft von Vinzentinerinnen, des Ordens der „Barmherzigen Schwestern aus Zams“ in Tirol. Seitdem Ibler in Rente ist, unternimmt er jährlich einen Flug nach Moro, den er aus der eigenen Tasche finanziert.

Für dieses ehrenamtliche Missionsengagement wird der inzwischen 64 Jahre alte „Entwicklungshelfer“ von der Bevölkerung in Lauterhofen laufend finanziell mit Spenden, wie beim Weihnachtsmarkt, unterstützt. Und



HERTEIS

Holz- und Kunststoffenster
Innenausbau

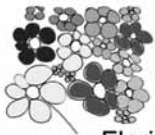
Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Fenster IV 78
mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4
UG: 0,5 UW: 1,0

Gut für's Klima – Gut für Sie! Holz-Alu-Fenster mit Thermo-Komfort Bodenschwelle

- Geringer und dadurch komfortabler Übertritt (behindertengerecht)
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Alu-wetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität



die Blumenkiste

Floristik für verschiedene Anlässe
Sommerflor
Brautschmuck
Trauerfloristik

Auf Ihren Besuch freut sich Claudia Hofmann

Neumarkter Strasse 17, 92283 Lauterhofen,
Tel.: 09186/8149283, E-Mail: dieblumenkiste@online.de

Öffnungszeiten: Mi.-Freitag 8,30 Uhr - 12,00 Uhr
14,00 Uhr - 18,00 Uhr
Sa. 8,30 Uhr - 12,00 Uhr

SPORTLICH FAIR ...PARTL

Autohaus René Partl GmbH
Am Berliner Ring 4
92318 Neumarkt
Tel. 09181 - 32 0 33
BMW-PARTL.de
MINI-PARTL.de



Erfahrung und Qualität

... natürlich von Ulm.



Elektro

Fachbetrieb **Ulm**
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 0 91 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ Elektroinstallation
- ➔ Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf
- ➔ Miele-Fachhändler, Einbauküchen
- ➔ Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen
- ➔ TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen
- ➔ Elektro-Störungsdienst Tel.: 0 91 89 / 44 07-0



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 521

Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzl
- Leberkäs
- Rippchen
- Schaschlik
- Grillhals
- Grillbauch
- Cordon bleu
- Bratwürstchen
- Fleischküchle
- Gekochter Bauch
- Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Spezialitäten für die Grillsaison:

Kammsteak, Bauchscheiben, Spearrrips,
Putensteak, alles natur oder mariniert, Grillbratwürstl

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Metzgerei Feigl

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Ibler versicherte, dass jeder Cent in ein Projekt fließt, meist für den Kauf von Materialien. Über die einzelnen Bauvorhaben in der die Spenden fließen, entscheidet immer das Mutterhaus des Ordens in Zams, berichtete Ibler. Wie Ibler sagte, würde er ohne der Unterstützung aus seinem Heimatort sein ehrenamtliches Engagement einstellen, auch wenn die begonnenen Projekten nicht mehr voran gingen.

Kolpingsfamilie Lauterhofen

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 23.03. wurden u. a. langjährige Mitglieder geehrt:

Für 60 Jahre Treue zur Kolpingsfamilie: Willibald Graf, für 50 Jahre: Ludwig Gilch und für 25 Jahre: Michael und Maria Polster, Xaver und Ulrike Regensburger, Heidi Tannenberger und Hans Braun.

Weiterhin konnten 11 neue Mitglieder aufgenommen werden, so dass der Mitgliederstand nun bei 241 liegt. Davon sind rund 100 Kinder und Jugendliche.

Herr Präses Ehrl gab einen Überblick über das Leben und Wirken des Gsellenvaters Adolph Kolping, dessen 200. Geburtstag dieses Jahr gefeiert wird. Und auch wir feiern mit – geplant sind eine „Geburtstagsparty“ im Herbst und ein „Kolping-Geocaching“ am 06. Oktober. Außerdem bietet der Bezirk vom 30.08. bis 01.09. eine Fahrt zum Kolping-Musical nach Wuppertal an. Herr Bürgermeister Braun lobte besonders die hervorragende Kinder- und Jugendarbeit.

Jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr wird für alle Mädels und Jungs von der 1. bis zur 4. Klasse eine Gruppenstunde im Pfarrheim angeboten. Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

Unsere nächsten Veranstaltungen:

So, 09.06.2013: Kalvarienbergfest mit den Kindergärten

Fr, 21.06.2013: Gottesdienst am Schlägelmühlfelsen

Sa, 06.07.2013: Bootstour auf der oberen Altmühl:
Abfahrt mit dem Bus um 8:00 Uhr am Bahnhof, Busfahrt und Räuberfrühstück sind im Preis inbegriffen. Anmeldung bei Claudia Mederer unter Tel. 09186/90 98 98 oder per email an internet@kolping-lauterhofen.de

Angebote und Termine im HAUS AM HABSBERG

Die Kultur der Rose und ihre Kulturgeschichte

Termin: Samstag 15.06.2013, 14.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Breitenbrunn, Schule

Referent: Franz Kraus, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege

Beitrag: 2 €, Kinder frei



„Mit dem Rad ins Land der Zeugenberge“

Geführte Radtour (zur renaturierten Sulz)

Termin: Sonntag, 16.06.2013, 13.30-18.00 Uhr

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bahnhof Neumarkt, Hinterausgang der Unterführung; 14.00 Uhr Berggau, Ramoldplatz

Referentin: Agnes Hofmann, LPV, in Kooperation mit dem ADFC

Beitrag: 3 €, Kinder frei

Hinweis: Nachmittagseinkehr in Sondersfeld vorgesehen

– keine Anmeldung erforderlich –

Einkehrtag: Mein Garten – Mein Paradies

Termin: Samstag 22.06.2013, 14.00 Uhr

Referent: Franz Kraus, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege und Diakon

Beitrag: kostenfrei

Hinweis: Wetterfeste Kleidung/Schuhwerk erforderlich

„Typisch Baum!“ Ein kreativer Familiennachmittag

Termin: Samstag 29.06.2013, 14.00 – 17.00 Uhr

Referentin: Susanne Flach-Wittmann, Dipl.-Ing. (FH) Landespflege

Beitrag: 6 € Erwachsene, 4 € Kinder

Hinweis: Bitte Arbeitskleidung mitbringen!

„Wer redet denn heute noch über Müll?“

Der Wertstoffhof Blumenhof (Betriebsbesichtigung I)

Termin: Mittwoch 03.07.2013, 18.00 – 19.30 Uhr

Treffpunkt: Wertstoffhof Blumenhof, Neumarkt

Referent: Walter Schardt-Pachner, Abfallwirtschaft Landratsamt

Beitrag: kostenfrei

Hinweis: Wetterfeste Kleidung/festes Schuhwerk erforderlich

Wechseljahre – Balance durch Ernährung?

Termin: Donnerstag, 04.07.2013, 18.00 – 21.30 Uhr

Referentin: Eva Maria Pröpster, Hauswirtschaftsmeisterin, Fachlehrerin, Gesundheitsberaterin

Beitrag: 16 € (Vorabüberweisung)

Hinweis: Bitte Schürze und Behälter mitbringen!

Rosenveredelungskurs

Termin: Samstag 27.07.2013, 13.30 - ca. 16.00 Uhr

Referent: Franz Kraus, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege, Edi Klein, Gärtnermeister

Beitrag: 12 € inkl. einer Veredelungsunterlage (Vorabüberweisung)

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie in der Veranstaltungsbroschüre (erhältlich im Rathaus) oder unter www.hausamhabsberg.de ; Anmeldung und Informationen zu den Veranstaltungen bei der Geschäftsstelle (Tel.: 09181/470-311, E-Mail: info@hausamhabsberg.de)

Die Domspatzen singen in Lauterhofen / Vorankündigung



Lauterhofen. Vorankündigung. Ein ganz besonderes Highlight und kultureller Höhepunkt erwartet die Freunde herausragender Chormusik am dritten Adventssonntag (15.12.2013) in der Lauterhofener Pfarrkirche Erzengel Michael. Dem Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael e. V. Lauterhofen“ ist es gelungen, die Regensburger Domspatzen für einen Auftritt zu gewinnen.

Geplant ist, dass der weltberühmte Chor mit einer Gruppe von über 50 Sängern aus dem „Nachwuchschor der Regensburger Domspatzen“ nach Lauterhofen kommen wird. In der Organisation der Veranstaltung wird der Förderverein auch von den kirchlichen Gremien und Ehrenamtlichen tatkräftig unterstützt. Das letzte Mal waren die Regensburger Domspatzen zu einem Konzert zur 1250-Jahr-Feier im Jahre 1975 in Lauterhofen bei ausverkauftem Hause. Dies wünschen sich auch die Organisatoren für dieses Konzert weihnachtlicher Musik.

Rund 500 Besucher sollen zu diesem Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Michael Platz finden. Der **Kartenvorverkauf** beginnt ab **Montag**,

16.09.13 bei der OMV Tankstelle Strobl-Williams in der Neumarkter Str. 12 in Lauterhofen. Entschieden ist bereits, dass alle Sitzplätze nummeriert sind. Die Eintrittspreise liegen je Karte bei 18,-- € und 16,-- €. Der Konzertbeginn ist für 18 Uhr vorgesehen. Der Erlös ist für die Innenrenovierung von St. Michael gedacht. Wir freuen uns auf viele Besucher jeden Alters von Nah und Fern.

Ihr Förderverein St. Michael Lauterhofen

Pfarrheim Lauterhofen beschriftet

Am Pfingstsonntag machte sich die Neumarkter Kalligrafin Ute Gräbe, ans Werk, um das Pfarrheim St. Raphael in Lauterhofen zu „beschriften“.



Die Steinskulptur in der Hauswand des Pfarrheims, die den Heiligen Erzengel Raphael mit Tobias darstellt, bekamen ebenfalls eine kleine Unterschrift.

Finanziert und angestoßen wurde diese Idee vom Bücherbasarteam des Fördervereins „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael e. V.“ Lauterhofen. Der Erlös des letzten Bücher- und Medienbasars vom November 2012 wurde dafür verwandt, die Inschriften zu bezahlen. Vielen Dank an alle Bücherbasarhelferinnen - ohne Euch wär's nicht möglich geworden!

Richard Helfert, 1. Vorsitzender Förderverein

Firmung

In der Klosterkirche St. Peter in Kastl empfingen durch Bischof Valerian D'Souza aus Indien 38 Jugendliche aus den Pfarreien Lauterhofen und zwölf Jugendliche aus der Pfarrei Kastl das Sakrament der Firmung. Konzelebrianten mit dem Bischof waren Prodekan Gerhard Ehrl (Lauterhofen), Pater Ryszard Kubiszyn (Kastl) und Kaplan Carsten Cunardt (Lauterhofen).



Bei der Feier mitgewirkt hat außerdem der Praktikant Johannes Arweck (Lauterhofen). Für die musikalische Gestaltung sorgte, neben dem Organisten, die Gruppe Mixdur mit Blue Water unter Leitung von Bernd Roithmeier mit rhythmischen Liedern.

Zum Abschluss des zweistündigen Gottesdienstes führten die Firmlinge unter Leitung von Waltraud Geitner noch einen Tanz vor dem Altar vor. Der Oberhirte aus Indien selbst wurde noch seinem Ruf als singender Bischof gerecht und trug mit der Gitarre begleitet ein Lied vor. Mit Geschenken dankten Waltraud Geitner und Franziska Kneißl dem Bischof für die Firmspendung in Kastl.

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt



28. bis 30. Juni **Erlebnispädagogikseminar** ab 15 Jahren in Oed (Preis 25 €)

5. bis 7. Juli **Mitarbeiterfreizeit** in Grafenbuch (Preis 25 €)

15.8. bis 27.08. **Jugendfreizeit auf Sardinien für 13 bis 17 Jährige.** Fun, Action, Ausflüge, Meer und Gespräche über Gott und die Welt (Preis 525 €)

31.8. bis 5.9. **Kindersommerfreizeit:** Action, Spiel, Kreativität erwarten euch im alten Forsthaus Grafenbuch (105 €)

Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt bei Dekanatsjugendreferentin Ruth Bernreiter.

Im Kloster 9, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/46 61 19/ Fax 46 26 01
E-Mail: info@ejdnm.de

Truppmann-Lehrgang

Mit Erfolg absolvierten 29 Feuerwehreinsatzkräfte aus der Marktgemeinde Lauterhofen die Prüfung zum Truppmann-Lehrgang. Die Ausbildung erfolgte an 17 Abenden und zwei Samstagnachmittagen in Theorie und Praxis. Als Ausbilder fungierten Kreisbrandmeister Peter Häberl sowie die Kommandanten, Gruppenführer und Jugendwarte aus den beteiligten Feuerwehren der Marktgemeinde Lauterhofen. Prüfer waren Kreisbrandrat Anton Bögl, Kreisbrandinspektor Herbert Ulbrich und die Kommandanten Thomas Betz (Pilsach), Leonhard Moosburger (Pettenhofen) und Hans Kiefl (Muttenshofen).

Kreisbrandrat Anton Bögl und Bürgermeister Braun lobten das Engagement dieser jungen Einsatzkräfte als nicht selbstverständlich.

Teilnehmer:

FF Lauterhofen: Jonas Mertl und Thomas Gilch; **FF Trautmannshofen:** Verena Bleisteiner, Monika Fruth, Kerstin Wolf, Patrik Ehrensperger, Sebastian Lang, Tobias Scherer und Julian Hollweck; **FF Pettenhofen:** Andreas Hondl, Tim Moosburger, Tamara Moosburger, Sebastian Moosburger, Joachim Barth, Johannes Pirkel und Johannes Fruth; **FF Gebertshofen:** Stefan Kellermann und Anna Renner; **FF Engelsberg:** Philipp Gottschalk; Philipp Beer, Simon Gottschalk, Andrea Niebler und Sabrina Pitterle; **FF Deinschwang:** Alexander Kuhn, Philip Kerschenteiner und Johannes Lang; **FF Traunfeld:** Matthias Brandl, Tobias Rauscher und Stefanie Wittmann.



Leistungsprüfung bei Feuerwehr Gebertshofen

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Gebertshofen erwarben im Rahmen der Leistungsprüfung das Abzeichen für folgende Stufen:

Goldgrün: Christian Dirner

Goldblau: Daniel Kuhn, Alexander Hiereth, Michael Dirner, Martin Ehrensperger.

Silber: Stefanie Dirner, Franziska Locker, Andreas Kirzinger, Andreas Renner

Bronze: Johannes Kiefl, Lukas Locker, Norbert Ehrensperger.

Als Schiedsrichter fungierten KBI Herbert Ulbrich, KBM Peter Häberl und Kommandant Leonhard Moosburger. Ausbilder waren die Gebertshofener

Kommandanten Hans Kiefl und Jürgen Kuhn. Für die Marktgemeinde Lauterhofen gratulierten zur bestandenen Prüfung Bürgermeister Peter Braun sowie Feuerwehr-Vorstand und Marktrat Karl Hiereth.



Feuerwehr-Maschinistenlehrgang

In Berg hat vom 16. bis 23. März ein 24-stündiger FFW-Maschinisten-Lehrgang für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge stattgefunden. Ausbildungsorte waren das Feuerwehrhaus und der Dorfweiher. Die 33 Teilnehmer kamen von 14 Feuerwehren aus dem Landkreis Ein Präsent erhielt der 23-jährige Florian Stöckl von der FF Lauterhofen, nachdem er der 1000. Teilnehmer eines Maschinisten-Lehrgangs im Landkreis war.



SV Lauterhofen

Die Hans Dorfner Fußballschule gastiert vom 31.07. - 02.08.2013 wieder beim SV Lauterhofen!

Interessierte Jungs und Mädels im Alter von 6 bis 12 Jahren können sich im Internet unter www.fussballferien.de informieren und auch anmelden! Vereinskinder des SV Lauterhofen können sich bei Kerstin Beer unter 09186-90003 anmelden.

Der SVL sucht Dich !

Der SV Lauterhofen möchte sein Breitensportangebot erweitern. Wir suchen deshalb eine engagierte Person für ein Sportangebot Kinderturnen. Weitere Sportangebote sind natürlich jederzeit willkommen. Bitte nehmen sie bei Interesse Kontakt mit der Jugendleitung unter 09186/90003 auf.

Liebe Eltern, Liebe Jugendfußballer,

wie jedes Jahr, beschäftigten wir uns in den letzten Wochen in der Vorstandschaft des SV mit der Einteilung der Jugendmannschaften für die Saison 2013/14. Die Herausforderung dabei ist, für jedes Kind bzw. Jugendlichen eine angemessene Spielmöglichkeit (Mannschaft) zu schaffen und die Mannschaften mit ausreichend Spielern für den ganzjährigen Spielbetrieb auszustatten. Um den Jugendlichen entsprechende Spielmöglichkeiten zu geben, sind wir in den letzten Jahren mehrmals mit „knapp“ besetzten Mannschaften in die Saison gestartet. Da vor allem im Jugendbereich einige Spieler während der Saison ihr Interesse („Bock“) auf Fußball verlieren, waren die Trainer oft stark gefordert den Spiel- und Trainingsbetrieb für die Mannschaft bis zum Saisonende aufrecht zu erhalten.

Aus diesem Grund und der immer geringen Anzahl von Jugendlichen haben wir uns entschieden, für die C-Jugend, B-Jugend und A-Jugend eine Spielgemeinschaft mit den Nachbarvereinen SV Pilsach, FC Trautmannshofen und DJK Litzlohe für die Saison 2013/2014 einzugehen. Langfristig wird der

SV im Jugendbereich (C – A Jugend) Partner benötigen, um entsprechende Spielmöglichkeiten für diese Mannschaften anbieten zu können.

Liebe Eltern, liebe Jugendliche, der Trainings- und Spielbetrieb für die o. g. Mannschaften wurde für die Saison 2013 /2014 durch die Jugendleiter sinnvoll auf die Vereine aufgeteilt. Somit wird es für einige Jugendliche erforderlich sein, zum „Fußballspielen“ in die Nachbarorte zu fahren.

Durch die Spielgemeinschaft hoffen wir euch, den Fußballinteressierten, Spiel, Spaß und sportliche Entwicklungsmöglichkeiten in einer gut besetzten Mannschaft anbieten zu können, auch wenn die Teilnahme am Spiel und Training für manche aufwendiger sein wird.

Vorstandschafft SV Lauterhofen
Helmut Spagl, 1. Vorsitzender

Schützengesellschaft Lauterhofen

Der Rundenwettkampf der Schüler und Jugend ist mittlerweile abgeschlossen. Bei den Schülern konnte Martin Graf einen guten 11. Platz erreichen und Angela Lehmeier wurde in der Jugendklasse 8. Das Ältestenschießen der Aufgelegt-Schützen in den Schützengauen Amberg-Sulzbach ist noch nicht ganz beendet. Deshalb liegen noch keinen Endergebnisse vor.

Herzliche Einladung ergeht zum Grillfest am 22. Juni und zur Teilnahme am FFW-Festzug in Engelsberg am 14. Juli. Ein Termin und Reiseziel für den Vereinsausflug steht noch nicht fest.

OGV Lauterhofen – Libellen bauen Insektenhotel

Mit Begeisterung wirkten die „Libellen“ – zwölf Kinder der Kindergruppe des OGV Lauterhofen –mit ihren Betreuerinnen bei der Errichtung von zwei Insektenhotels am Golf-Platz in Ruppertslohe mit.



Zusammen mit dem Präsidenten des Golf Club Lauterhofen, Dr. Norbert Kürzdörfer, Peter Kohlmann (Öffentlichkeitsarbeit) und der Vorsitzenden des OGV, Renate Meier, stellte der Platz- und Gebäudewart, Architekt Johannes Berschneider aus Pilsach, diese neue Errungenschaft vor. Wie Berschneider sagte, entstanden diese Insektenhotels unter der fachlichen Beratung des Landschaftspflegeverbandes Neumarkt und in einer gemeinsamen Aktion mit dem Obst- und Gartenbauverein Lauterhofen, nach den von ihm gefertigten Plänen.

Heimatverein Wurschtbachtal Deinschwang – Neuwahlen

Zum diesjährigen Felsenfest im Wurschtbachtal – am 3./4. August - soll es ein Oldtimer Schleppertreffen geben. Das kündigte der Vorsitzende des Heimatvereins Wurschtbachtal, Hans Bayerl, bei der Jahresversammlung im Vereinsheim Wurschtbachtal an. Diese Schau wollen am Sonntag, 4. August ab 10 Uhr, die Volksschlepperfreunde Seiboldstetten, neben dem Festplatz bieten.

Bei den Wahlen erhielt Hans Bayerl aus Ballertshofen als **Vorsitzender** ebenso das Vertrauen, wie sein bisheriger **Stellvertreter** Peter Neumeier. **Schatzmeister** bleibt Stefan Frauenknecht und ebenfalls bestätigt wurde der seit Jahrzehnten amtierende **Schriftführer** Franz Baumgärtner aus Ballertshofen. Beisitzer und gleichzeitig Vereinswirte sind: Ehrevorsitzender Karl Meier, Christian Kerschensteiner, Holger Kerschensteiner, Stefan Bayerl und Christian Baumgärtner (alle aus Ballertshofen).

Zaunstadt Körner

Lärchenholz:

- Gartenzäune
- Sichtschutzzaun
- Sichtschutzwände
- Terrassenbelag
- Pergolen
- Balkonerneuerung

außerdem

- Gartenmöbel
- Kinderspielhäuser
- Maschendraht
- Stabmattenzäune
- Industrieinzäunungen
- Kompl. Montagen

Besuchen Sie unsere Ausstellung in 92334 Berching
Ortsteil Grubach 6, Tel. 08460/ 2 92, Fax 08460/ 5 38

www.zaunstadt.de Jeden Sonntag Schausonntag von 13 - 16 Uhr

Heilpraktikerin

Gesundheitstrainerin (BGKV)
Beckenbodenkursleiterin (DTB)

Renate Fruth

Wirbelsäulen- und Gelenktherapie

- Dorn / Breuß, DorSana®
- Osteopatische Techniken
- Osteopathie für Säuglinge
- CranioSacrale Osteopathie

Klassische Homoöopathie

Individuelle Gesundheitsförderung

Praxis: Höhendorn 12, 92283 Lauterhofen
09186/94 90 07, Termine nach Vereinbarung

Willkommen bei der Nr. 1!

5. NEUMARKTER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1

BRANCHENSIEGER

Untersucht: 5 GELDINSTITUTE
85,4% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 87,0% (Platz 2)
Beratungsqualität: 87,8% (Platz 2)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 81,3% (Platz 1)
Kundenbefragung: 03/2013
Befragte (Banken)= 777 von N (Gesamt) = 905

MF Consulting Dipl. -Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de Tel: 09901/948601

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Branchensieger - und das zum 3. Mal!

Profitieren auch Sie von unserer besonderen
GENOSSENSCHAFTLICHEN BERATUNG.



Meine Bank - Meine Region

Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



SCHWARZ COMPUTER SYSTEME

Wir sind für Sie da

SCHWARZ
Computer Systeme
Altenhofweg 2a
92318 Neumarkt
Tel. 09181-4855-0
www.schwarz.de

- ▶ Hardware
- ▶ Software
- ▶ IT-Service
- ▶ Internet

Fliesen VOHLER

Meisterfachbetrieb seit 35 Jahren



- ◆ Fliesen
- ◆ Treppen
- ◆ Sanierung
- ◆ Naturstein
- ◆ Ausstellung
- ◆ Reparatur

Bergstraße 1 · Laaber Tel. 09186/902025 info@fliesen-vohler.de
92367 Pilsach Fax 09186/902027 www.fliesen-vohler.de

Der Erscheinungstermin für die
August/September-Ausgabe 2013
ist der

08 August

Der Abgabetermin
für die Beiträge dafür ist
der **25. Juli 2013**

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 · Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung
der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen Nr. 270 280 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7105 304 (BLZ 760 695 53)

Bauhof: Telefon: 09186/17252
Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
Handy: 0171/4195464

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen Nr. 271 684 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7101 007 (BLZ 760 695 53)

RSK Lauterhofen

Ehrungen für langjährige Treue zur Reservisten- und Soldatenkameradschaft Lauterhofen, standen im Mittelpunkt der diesjährigen Jahresversammlung.



Die Treuenadel des Verbandes für **25 Jahre** erhielten: Helmut Biller, Helmut Ehrensberger, Franz Josef Eichinger, Ewald Meyer, Albin Lehmeier, Heinrich Josef Partsch, Georg Schweiger, Ludwig Stigler, Thomas Swoboda, Helmut Wastl und Richard Zachmeier.

Die Auszeichnung des Vereins für zehn Jahre erhielten Bürgermeister Peter Braun und Karin Lehmeier.

FC Trautmannshofen-Laabertal – Neuwahlen

Harald Deinhard ist der neue **Vorsitzende** des Fußballclub Trautmannshofen-Laabertal. Bei den Wahlen anlässlich der Jahresversammlung im Vereinslokal Schraml hatte sich der seit 2009 amtierende Vorsitzende Christian Hollweck trotz der Aufrufe der Mitglieder nicht mehr zur Wahl gestellt.

Stellvertretende Vorsitzende bleiben Steffen Ibler und Florian Stigler. Als **Haupt-Kassier** wurde Christian Blomenhofer ebenso, wie Josef Geitner als **Schriftführer** bestätigt. Theo Scherer bleibt **Jugendleiter**. Dem Verein gehören derzeit 266 Mitglieder, darunter 50 Jugendliche an.



Der neue Vorsitzende freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit den übrigen Vereinsfunktionären und den Mitgliedern. Seinen Dank für die Bereitschaft, Verantwortung im Verein zu übernehmen, sprach Bürgermeister Peter Braun namens der Marktgemeinde Lauterhofen den neuen Funktionären zu. Ebenso würdigte Braun die bisherigen Leistungen und Verdienste des scheidenden Vorsitzenden Christian Hollweck.

Veranstaltungskalender

Juni 2013

- So. 09.** • Kindergärten und Kolping • Kalvarienbergfest
- Sa. 15.** • FF Brunn • Dorffest - Rocknacht
- So. 16.** • FF Brunn • Dorffest
- Sa. 22. – So. 23.** • Pfarrgemeinde Pettenhofen • Patrozinium/Kirchweih Pettenhofen
- Sa. 22.** • Schützengesellschaft Lauterhofen • Grillfest
- Fr. 28. – So. 30.** • SV Lauterhofen • Volksfest Lauterhofen
- Sa. 29.** • Seniorenbeirat • Volksfestnachmittag der Senioren

Juli 2013

- Mo. 01.** • SV Lauterhofen • Volksfest Lauterhofen
- Sa. 06.** • Kolping Lauterhofen • Bootstour
- So. 07.** • Pfarrei Traunfeld • Patrozinium Traunfeld mit Pfarrfest

So. 07. • Pfarrverband • Konzert des Bamberger Bachtrios in der Kirche Trautmannshofen, 19.00 Uhr

Di. 09. • OGV Lauterhofen • Grillfest in Brunn

Di. 09. • Frauenkreis Lauterhofen • Halbtagesfahrt zum Ziegenhof Richthof mit Kaffeetrinken

Fr. 12. – So. 14. • FF Engelsberg • Jubiläum, 100 Jahre FF Engelsberg

Sa. 20. • RSK Lauterhofen • Grillfest am Klingenberg

So. 21. • FF Pettenhofen • Dorffest

So. 21. • Pfarrei Lauterhofen/Trautmannshofen • Habsbergwallfahrt

So. 21. • Regens Wagner • Sommerfest im Karlshof

Fr. 26. – Mo. 29. • Kirwabuam Lauterhofen • Kirchweih Lauterhofen

Sa. 27. • OGV Lauterhofen • Ausflug zur Landesgartenschau nach Tirschenreuth

So. 28. • Kolping Lauterhofen • Dekanatswallfahrt

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/44 66 oder 0172/8 64 28 19

Baggerführer

Baggerführer mit Erfahrung auf Mobil & Kettenbaggern sucht neue Festanstellung oder auch nur aushilfsweise

Tel.: 0160/6 48 90 37

Zu Hause die Welt entdecken

Gastfamilien für Austauschschüler gesucht

In über 50 Länder weltweit bereiten sich Jugendliche auf ein unvergessliches Erlebnis vor: ein Austauschjahr in Deutschland!

Werden Sie als Gastfamilie Teil dieses Erlebnisses und sammeln Sie selbst jede Menge neue Erfahrungen!

Als Gastfamilie...

...bieten Sie einem Austauschschüler Unterkunft, Verpflegung und ein liebevolles Zuhause auf Zeit. Besonderer Luxus und ein Freizeitprogramm sind nicht nötig.

...bereichern Sie ihr Familienleben um ein internationales Mitglied.

...lernen Sie den eigenen Alltag aus einer ganz neuen Perspektive kennen.

...ermöglichen Sie einem jungen Menschen eine einmalige Erfahrung.

Vorbereitet und begleitet werden Sie von der gemeinnützigen Austauschorganisation Youth for Understanding (YFU), die seit über 50 Jahren Schüleraustausch weltweit organisiert. Die Austauschschüler reisen im August an und gehen hier für ein Jahr zu Schule.

Sie sind interessiert? Melden Sie sich bei uns – wir schicken Ihnen gern unverbindlich weitere Infos zu oder beraten Sie persönlich!

E-Mail: gastfamilien@yfu.de

Tel. 040 227002-0

Mehr Infos unter: www.yfu.de/gastfamilien

1A TOP - Motorsäge - Kettensäge - Husqvarna 435

Die Husqvarna 435 ist eine effiziente Allroundsäge.

Eignet sich ideal für Anwender, die auf der Suche nach einer Säge sind, die sich besonders einfach starten und manövrieren lässt.

Weitere Auskünfte unter

<http://www.husqvarna.com/de/produkte/motorsagen/435/>

Der TOP-Preis ist 250 EUR. - Standort: 92353 Postbauer-Heng

Besichtigung jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Tel.: 0160-6489037



Beilage zum Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Feuer an der Lauterach – der Großbrand von Lauterhofen im Jahr 1513

Der 15. Juni 1513 gilt als einer der schrecklichsten Tage in der Geschichte Lauterhofens. Denn an jenem Tag, dem Veitstag, soll der ganze Markt einem Großbrand zum Opfer gefallen sein. Leider lässt sich dies aber bislang durch keine einzige zeitgenössische Quelle belegen.

Zum ersten Mal ist in der historischen Abhandlung Dr. Johann B. Prechtl's aus dem Jahr 1843 davon zu lesen. Dabei bezieht sich der Autor auf die Chronik Johann Gehrs, die ihrerseits erst im 18. Jahrhundert entstanden ist. Als Beleg für den Brand dient Prechtl lediglich der Hinweis, dass die Lauterhofer Kirchenglocken aus der Zeit um 1515 stammen, als die Pfarrkirche neu gebaut wurde.

Das Votivbild zu Lamperti

Schon Pfarrer Simson wies in seinem Buch von 1894 auf Ungereimtheiten im Zusammenhang mit dem Brand von 1513 hin, zum Beispiel, dass einmal von der Zerstörung sämtlicher Gebäude berichtet werde, ein andermal von drei verschonten Häusern. Gleichzeitig gab er allerdings den Spekulationen um den Großbrand selbst neue Nahrung. Denn er behauptete, derselbe sei auf dem linken Altarbild von St. Lampert zu sehen. Vermutlich hat dieses Votivbild, das aus dem späten 17. Jahrhundert stammen dürfte, jedoch nichts mit dem Brand von 1513 zu tun!

Bereits Dr. Prechtl korrigierte Pfarrer Simson, der in dem vom Blitz getroffenen Gebäude (rechts hinter dem Baum) die Pfarrkirche St. Michael sehen wollte. Vielmehr handle es sich um das damalige Rathaus, das noch einen Turm besessen habe. Dagegen sei, so Prechtl, die Kirche weiter rechts die Pfarrkirche, die

Simson irrtümlich für die Martinskirche gehalten hatte. Die Unstimmigkeiten mit den tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten erklärten beide damit, dass der Künstler Lauterhofen nicht kannte und nur auf eine Beschreibung hin das Bild malen konnte. Trotzdem

sind weitere Einzelheiten, wie die Stadtmauer und die große Brücke, zumindest merkwürdig.

Der Kunsthistoriker Felix Mader stellte dazu schon 1909 in seinem Werk „Die Kunstdenkmäler von Stadt und Bezirksamt Neumarkt“ fest, dass es „sehr zweifelhaft“ sei, ob die Darstellung überhaupt mit Lauterhofen zu tun habe. Ausgehend von der Behauptung Simons

hielt sich dennoch die Ansicht, der Brand sei durch den Einschlag eines Blitzes in den Kirchturm ausgelöst worden. Seltsamerweise soll der Turm aber als einziges Gebäude im gesamten Markt stehen geblieben sein. Verwunderlich wäre auch, dass das abgebrannte Rathaus ganze 80 Jahre Ruine gewesen wäre, bis es 1593 endlich wieder aufgebaut wurde. Dies alles schließt einen Großbrand im Jahr 1513 nicht völlig aus, er lässt sich nur nicht nachweisen!

Brände und andere Katastrophen

Besser belegen lassen sich dagegen andere Katastrophen, von denen Lauterhofen in den vergangenen Jahrhunderten immer wieder heimgesucht wurde. Besonders zu erwähnen ist der Großbrand von 1793, dem 29 Häuser und 22 Stadel zum Opfer gefallen sein sollen, worüber Pfarrer Simson ausführlich berichtet. Erst 1811 übrigens gründete König Maximilian I. von Bayern die „Landesbrandversicherungsanstalt“, um seine Untertanen künftig besser gegen die materiellen Schäden bei Feuer abzusichern.

von Ortsheimatpfleger
Ludwig Härteis M.A.



Ausschnitt aus dem Votivbild in St. Lampert
(aus Simson, Franz Xaver: Markt Lauterhofen in der Oberpfalz. Sulzbach 1894)

...mein herzlicher
Pflegedienst!



Im Raum
Neumarkt, Berg, Lauterhofen
und Umgebung bieten Ihnen
unser herzlicher Pflegedienst:

Pflege nur durch Krankenschwestern/pfleger
Ganzheitliche Pflege nach den neuesten Standards
Hauswirtschaftliche Versorgung
Intensivpflege, Palliativpflege, Verhinderungspflege
Pflegeberatung vor Ort
Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
Pflegepflichtbesuche nach § 37/3 PflegeVG
Hausnotruf der Firma Vitakt, bundesweit

Seit 1992 immer für mich da!

**Ambulanter
Häuslicher
Krankenpflegedienst**
Josef Stangl | Fachkrankenschwester
Ziegelhütte 12, 92283 Lauterhofen
Tel.: 0 91 86 / 12 58

**Tankstelle
OMV Strobl - Williams**
Neumarkter Straße 12 • 92283 Lauterhofen/OPf.
Telefon 09186/909195 • Fax 09186/909212

OMV Top Wash

*modernste Technik
Sanft und schonend:
SoftEcs® und SoftEcs® -
die Revolution unter den
Waschmaterialien*



BESTE BEURTEILUNG
ADAC - MOTORWELT
Vergleichstest „Waschmaterialien“ Ausg. 02/03

Täglich frische Backwaren



**Lotto - Toto
Annahmestelle**



SCHWARZ
COMPUTER SYSTEME

terra
IT's my world

Ultraschnell - Ultraflach - Ultraleicht
und mit Ihrem Logo versehen!

TERRA MOBILE Ultrabook™ 1450 II

- Elegantes, schlankes Design
hochwertige Materialien (Magnesium/Aluminium)
(Höhe: 19 mm , 1,6 kg leicht)
- Blitzschneller Datenzugriff und erstaunliche
Reaktionsschnelligkeit durch **SSD Festplatte**
- **Bootzeit unter 7 Sekunden**
- Hervorragende **Akku-Laufzeit, bis zu 9 Std.**
- **Intel® Core™ i Prozessor**
- **Gravur Ihres Logos**
auf dem Aluminium Cover möglich
(**Werbeträger / Diebstahlschutz**)

Bestellen Sie noch heute telefonisch, per Email: info@schwarz.de
oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren Experten
beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ab **649,- Euro**
inkl. gesetzl. MwSt.

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181- 48 55 0

**Metallbau
Gießerei**

92283 Lauterhofen
Industriestraße 9

Telefon 091 86 - 343 • Telefax 091 86 - 172 74
Mobil 01 70 - 2 11 44 89 • E-Mail giesser.metallbau@vr-web.de

Verkauf von Eisenwaren:

- Stahl schwarz u. verzinkt
- Aluminium
- Edelstahl
- Bleche
- Hof- u. Stallbedarf
- Lohnverzinkungsannahme
- Propangas-Flaschen

Fertigung von:

- Treppen
- Geländer
- Edelstahl
- Schweissarbeiten
- Kernlochbohrungen
- Dekorationen für Haus
und Garten
- Geschenkkörbe

HÄUSLER
BESTATTUNGEN



Leisten Sie sich für die
wirklich wichtigen Dinge
einen Berater. Warten Sie
mit Fragen zu Bestattung
und Vorsorge nicht,
bis jemand gestorben ist.

Am Sand 26 • 92318 Neumarkt-Holzheim • **09181. 410 45**
www.bestattungen-haeusler.de



Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 4

August 2013

33. Jahrgang

100-jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Engelsberg
vom 12. – 14. Juli 2013



Wir gratulieren zur gelungenen Jubiläumsfeier!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

während viele von uns in den Sommerurlaub oder Ferien gehen können, zeichnet sich in Niederbayern oder im Nachbarbundesland Sachsen etwas ganz anderes ab: Die Folgen der größten und auch teuersten Hochwasserkatastrophe, welche Deutschland in diesem und letzten Jahrhundert erlebt hat! Viele Menschen kamen um Hab und Gut, ganze Landschaften wurden in Mitleidenschaft gezogen, deren Folgen noch lange nicht beseitigt sind. Da können wir im Markt Lauterhofen froh und dankbar sein, nicht dazu gehört zu haben.

Das ganze Land jedoch zeigte eine große Hilfsbereitschaft, auch in unserer Gemeinde: Durch freiwillige Einsätze von Privatpersonen, verteilt über die ganze Gemeinde. Dazu gehört vor allem unsere Feuerwehr sowie freigestellte Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs. Allen Helferinnen und Helfern gilt daher unser aller Dank und Anerkennung!

In diesen Wochen werden viele von Ihnen einen Teil des verdienten Jahresurlaubs genießen können. Eine Zeit zur Erholung, zum Ausruhen vom Beruf und vielen anderen Verpflichtungen. Aber auch zum Abschalten, um wieder neue Kräfte zu sammeln. Einfach Zeit haben für sich, für die Familie, Freunde, für das, was wir schon immer gerne tun möchten. Körper, Geist und Seele werden davon profitieren.

Und die Kinder freuen sich über die Großen Ferien. Schulanfänger bereiten sich auf den neuen Lebensabschnitt vor, ebenso diejenigen, welche erstmals ins Berufsleben einsteigen. Beiden Gruppen wünsche ich einen guten Start.

Vielleicht bleibt auch im Urlaub Zeit, die Schönheiten unserer Heimat etwas näher kennen zu lernen.

Dennoch müssen in dieser Zeit viele Menschen arbeiten, auch solche, welche sich täglich um unser Wohl kümmern. Stellvertretend für all diese wünsche ich vor allem unseren Landwirten ein gutes Einbringen der Ernte.

Urlaubszeit ist für viele in erster Linie Reisezeit. Ich wünsche Ihnen, dass Sie am Urlaubsziel gut ankommen, sich dort wohl fühlen, aber ebenso gesund ohne Unfall wieder nach Hause zurückkehren.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, Sonne, Urlaub, Ferien. Und wenn Sie fortfahren: Freuen Sie sich wieder auf zuhause.



Ihr Peter Braun
Erster Bürgermeister



Aufruf zur Landtags- und Bezirkstagswahl am Sonntag, 15. September 2013; Aufruf zur Bundestagswahl am Sonntag, 22. September 2013

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, den 15. September 2013 wählen wir die Abgeordneten des Bayerischen Landtags sowie die Mitglieder des Bezirkstages der Oberpfalz. Mit dieser Wahl entscheiden wir darüber, wer Bayern, das größte Bundesland, in den nächsten fünf Jahren regieren wird.

Eine Woche später, am Sonntag, den 22. September 2013 sind wir aufgerufen, die Mitglieder des 17. Deutschen Bundestages zu wählen. Auch hier hängt es vom Ergebnis der Wahl ab, wer die Bundesrepublik Deutschland in den nächsten vier Jahren regieren wird.

Bei Wahlen geht es stets für unser Land um wichtige Weichenstellungen, welche wir dadurch mitbestimmen können.

Freie und geheime Wahlen sind ein kostbares Gut, das wir nützen sollen, in vielen Ländern der Welt ist das nicht so!

Mit einer guten Wahlbeteiligung sagen wir „ja“ zur Demokratie. Sie hat sich bewährt und unser Land erfolgreich gemacht. Machen Sie daher von Ihrem Grundrecht Gebrauch. Bitte gehen Sie zur Wahl!

Ihr Bürgermeister Peter Braun

Marktgemeinderat – Sitzungsplan 2013

Donnerstag, 12. September • Donnerstag, 10. Oktober • Donnerstag, 14. November • Donnerstag, 12. Dezember

Sitzungsbeginn in der Regel um 19.00 Uhr im Rathaus – Sitzungssaal.

Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten.



€ 1.099,-*

Miele Waschautomat
W 5873 WPS Edition 111
• Energieeffizienzklasse A+++



€ 999,-*

Miele Wärmepumpentrockner
T 8861 WP Edition 111
• Energieeffizienzklasse A+



€ 149,-*

Miele Bodenstaubsauger
Tango Premium-Edition
• Max. 2.000 Watt Leistung

Miele-Spezial-Vertragshändler
Miele OCHSENKÜHN
Küchen • Hausgeräte • Kundendienst
Dreichlingerstr. 2a • 92318 Neumarkt
Tel. 09181 / 6558 • www.miele-ochsenkuehn.de
Das Miele Haus in Neumarkt

FRISCHE LUFT!



Klimaanlagen sind keine hermetisch geschlossenen Systeme. Kältemittel kann entweichen, Feuchtigkeit eindringen. Dies führt einerseits zu Leistungsverlust bis hin zum Ausfall der Anlage, andererseits zu hohen Reparaturkosten bei Schäden an den Bauteilen. Experten empfehlen eine regelmäßige Wartung!

Unser Angebot:

Jetzt Klimaanlage
checken und aufatmen!

point S-Klimaservice

(zzgl.
Material!)

75.-
ab

JURA-Reifenservice
GmbH

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 • 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 • Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de • Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

...da bin ich mir sicher!

LAGERHALLE, BÜRO & VERKAUFSRAUM

AB 2,50 € pro m²

IN SEUBERSDORF ZU VERMIETEN

TEL.: 09497/94120

...mein herzlicher
Pflegedienst!



Im Raum
Neumarkt, Berg, Lauterhofen
und Umgebung bieten Ihnen
unser herzlicher Pflegedienst:

Pflege nur durch Krankenschwestern/pfleger
Ganzheitliche Pflege nach den neuesten Standards
Hauswirtschaftliche Versorgung
Intensivpflege, Palliativpflege, Verhinderungspflege
Pflegeberatung vor Ort
Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
Pflegepflichtbesuche nach § 37/3 PflegeVG
Hausnotruf der Firma Vitakt, bundesweit

Seit 1992 immer für mich da!



Ambulanter
Häuslicher
Krankenpflegedienst
Josef Stangl | Fachkrankenschwester
Ziegelhütte 12, 92283 Lauterhofen
Tel.: 0 91 86 / 12 58



- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Grafenbuchstraße 1
92283 Traunfeld
Tel.: (0 91 89) 14 19
Fax: (0 91 89) 40 95 32
Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Email: hans-juergen.reif@web.de

SPORTLICH FAIR ...PARTL

Autohaus René Partl GmbH
Am Berliner Ring 4
92318 Neumarkt
Tel. 09181 - 32 0 33
BMW-PARTL.de
MINI-PARTL.de



Das Volksfest Lauterhofen erfreute sich auch dieses Jahr großer Beliebtheit. Das zeigte sich an allen vier Tagen durch großen Besucheranstrom. Die Gemeindeführung freute besonders, dass es bei den Volksfesten stets lustig, gemütlich und vor allem friedlich zugeht, ohne irgendwelche negative Begleiterscheinungen. Der SV Lauterhofen stellt auch dieses Jahr ein unterhaltsames Programm zusammen, welches das Volksfest wiederum zu einem großen Heimatfest werden ließ.



Bekanntmachungshinweise

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Im Zusammenhang mit den im Jahr 2014 stattfindenden Wahlen (Allgemeine Kommunalwahl und Europawahl) wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Gesetzes über das Meldewesen (Meldegesetz – MeldeG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (Art. 32 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Art. 31 Abs. 1 Satz 1 MeldeG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (Art. 32 Abs. 1 Satz 2 MeldeG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (Art. 32 Abs. 1 Satz 3 MeldeG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert.

Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

**Markt Lauterhofen, Rathaus, Bürgerbüro (Zimmer 1)
Marktplatz 11, 92283 Lauterhofen**

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag: 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Telefon: 0 91 86 / 93 10 0
Telefax: 0 91 86 / 93 10 30**

Lauterhofen, 16.07.2013

Markt Lauterhofen
I.A. gez. Zimmermann

Wahlhelfer gesucht für die Landtags- und Bezirkswahl am 15.09.2013 und für die Bundestagswahl am 22.09.2013

Zur Durchführung der Landtags- und Bezirkswahl am Sonntag, den 15.09.2013 und der Bundestagswahl am Sonntag, den 22.09.2013 werden wieder viele Wahlhelfer benötigt.



Wahlberechtigte Personen, die neben den bisher bereits bewährten Kräften gerne bei der Wahl als Wahlhelfer mitmachen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens zum 16. August 2013 bei der Marktverwaltung zu melden. Für die ehrenamtliche Tätigkeit als Wahlhelfer gewährt der Markt Lauterhofen gemäß Beschluss des Marktgemeinderats eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 31,00 € je Wahl.

Für den Fall, dass keine ausreichenden Wahlhelfer zur Verfügung stehen, weisen wir darauf hin, dass grundsätzlich jeder Wahlberechtigte zur Übernahme dieses Ehrenamtes verpflichtet werden kann. Das Ehrenamt kann nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden.

**Erfahrung
und Qualität**

... natürlich von Ulm.



Elektro

Fachbetrieb **Ulm**
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 091 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ **Elektroinstallation**
- ➔ **Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf**
- ➔ **Miele-Fachhändler, Einbauküchen**
- ➔ **Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen**
- ➔ **TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen**
- ➔ **Elektro-Störungsdienst Tel.: 091 89/44 07-0**

Finden Sie Ihre innere Mitte!

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Hypnose-Therapeutin, Burnout-Therapeutin
Fußreflexzonenmassage

Elisabeth Menzel

Berengarstr. 9, 92283 Lauterhofen

Tel. 09186/581

Neuer Kurs für Autogenes Training plus:
ab Mitte September 2013

www.psycho-energie-menzel.de
Termine nach Vereinbarung

Markisen • Rolläden • Insektenschutz

- Rollädenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rolladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolltore, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolläden/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen
- Fliegengitter/Insektenschutz
- Lichtschachtabdeckungen

XAVER REGENSBURGER

92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



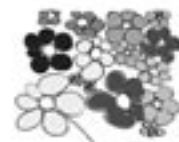
Bauplanung

Eingabeplanung 3D-Visuell

Bojerstraße 7 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46 Mobil: 0170/9 32 65 50
Fax: 09186/90 93 33 E-Mail: Juergen.Felser@web.de

www.BAUPLANUNGin3D.de



die Blumenkiste

Floristik für verschiedene Anlässe

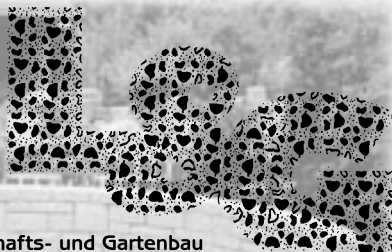
vom 19.08.2013 -einschließlich
17.09.2013 haben wir Urlaub.

Auf Ihren Besuch freut sich Claudia Hofmann

Neumarkter Strasse 17, 92283 Lauterhofen,
Tel.: 09186/8149283, E-Mail: dieblumenkiste@online.de

Öffnungszeiten: Mi.-Freitag 8,30 Uhr - 12,00 Uhr
14,00 Uhr - 18,00 Uhr
Sa. 8,30 Uhr - 12,00 Uhr

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau

Josef Geitner & Sohn GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterörsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de

Metallbau Gießler

92283 Lauterhofen
Industriestraße 9

Telefon 09186-343 • Telefax 09186-17274
Mobil 0170-2114489 • E-Mail info@metallbau-giessler.de

Verkauf von Eisenwaren:

- Stahl schwarz u. verzinkt
- Aluminium
- Edelstahl
- Bleche
- Hof- u. Stallbedarf
- Lohnverzinkungannahme
- Propangas-Flaschen

Fertigung von:

- Treppen
- Geländer
- Edelstahl
- Schweissarbeiten
- Kernlochbohrungen
- Dekorationen für Haus und Garten
- Geschenkkörbe

Vorankündigungen für Beitragserhebungen des Marktes Lauterhofen

Erhebung von Straßenausbaubeiträgen – Deinschwang, Mettenhofen und Ballertshofen

Nach Abschluss der Kanalbaumaßnahmen bzw. der Sanierung der Wasserversorgung in Deinschwang, Mettenhofen und Ballertshofen wurden die vorhandenen Ortsstraßen ausgebaut. Der Ausbau der Straßen erfolgte auf der jeweils vorhandenen gesamten Straßenbreite. Im Zuge des Kanalbaus war vorher bereits die vorhandene Straßenentwässerung zum Teil saniert, in den Bereichen, in den eine Sanierung nicht mehr möglich war neu erstellt worden.

Die entstandenen Kosten der Straßenwiederherstellung im Bereich der Wasserleitungs- bzw. Kanaltrassen wurden im Zuge des Wasserleitungs- bzw. Kanalbau bereits abgerechnet, so dass sich die Ausbaukosten der Straßen entsprechend verminderten.

Aufgrund der bestehenden Satzung ist der Markt Lauterhofen verpflichtet, für alle bei den Straßenbaumaßnahmen entstandenen Kosten von den jeweiligen Anliegern Straßenausbaubeiträge zu erheben.

Die Bescheide über einen Straßenausbaubeitrag für die abgerechneten Ortsstraßen in Deinschwang werden voraussichtlich im Laufe des Monats August, die für die Orte Mettenhofen und Ballertshofen voraussichtlich ab Oktober 2013 erlassen.

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im Mai/Juni 2013

Korzendorfer Ilse, Lauterhofen-Karlshof • Niebler Barbara, Hillohe • Brand Karl, Ballertshofen • Höfling Hildegard, Lauterhofen • Lehmeier Barbara, Lauterhofen

Markt Lauterhofen Stellenausschreibung



Der Markt Lauterhofen stellt zum 01. September 2014 eine/n

**Auszubildende/Auszubildenden für den Beruf des
Verwaltungsfachangestellten,
Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung –
Kommunalverwaltung**

ein. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Bundesagentur für Arbeit (<http://infobub.arbeitsagentur.de/berufe>).

Wir erwarten

- Mittlere Reife bzw. einen guten Qualifizierenden Hauptschulabschluss
- gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse, sowie eine fundierte Allgemeinbildung und Interesse am kommunalpolitischen Geschehen

Die Teilnahme an der Auswahlprüfung für das Einstellungsjahr 2014 durch den Bayerischen Landespersonalausschuss ist wünschenswert.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens 01.10.2013 an den **Markt Lauterhofen**, Marktplatz 11, 92283 Lauterhofen.

Markt Lauterhofen

Peter Braun
Erster Bürgermeister

Verschiedenes

Neues von der Meldebehörde

Wir gratulieren!

Jubilare im Juni 2013

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Einwohnerbewegung 01.05.2013 bis 30.06.2013

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 30.04.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3676	1856	1820
Geburten	6	3	3
Sterbefälle	-5	-1	-4
Zuzüge	20	11	9
Wegzüge	-15	-9	-6
Einwohner am 30.06.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3682	1860	1822

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt liegen folgende Fundsachen zur Abholung bereit:

1 Hornbrille • 1 Schlüsselbund • 2 Jacken / 1 Schlüsselbund / 1 Tanzpass / Schiffchen (= Kopfbedeckung für Feuerwehr-Damen) – alles übrig geblieben vom Feuerwehrfest Engelsberg –

Außensprechtage des Zentrum Bayern- Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamtes Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtage beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 521
Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzl
 - Leberkäs
 - Rippchen
 - Schaschlik
- Grillhals
 - Grillbauch
 - Cordon bleu
 - Bratwürstchen
- Fleischkühle
 - Gekochter Bauch
 - Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Wir machen Betriebsurlaub vom 26.08.2013 bis 30.08.2013

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Metzgerei Feigl

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Getränkeland Müller OUTLET
LAUTERHOFEN
Industriestraße 2
ANGEBOT • 14.08.-27.08.2013

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.-Fr.: 8.30-12.00 Uhr
13.00-18.30 Uhr
Sa.: 8.30-12.00 Uhr
Tel.: 0 91 86-90 88 94

 20 Fl. à 0,5 l Pfund: 3,10 € 7,99 € 0,80 € / l	 ORIGINAL NEUMARKTER GOLD <i>Der hochfeine Biergenuss</i> 12,29 € 1,23 € / l 20 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,10 €	 6 Fl. à 1,5 l Pfund: 3,00 € 4,99 € 0,55 € / l
 FRANKENBRUNNEN Spritzb. Still Saft 12 Fl. à 1,0 l Pfund: 3,30 € 5,49 € 0,46 € / l	 BONAQA 12 Fl. à 1,0 l Pfund: 3,30 € 2,99 € 0,25 € / l	 BECK'S 24 Fl. à 0,33 l Pfund: 3,42 € 12,99 € 1,64 € / l 20 Fl. à 0,5 l Pfund: 3,10 € 12,99 € 1,30 € / l
 GEROLSTEINER SPRÜDEL STILLE QUELLE oder WIPFELBRUNNEN RICH'S SPRÜDEL ORIGINAL & MEDIUM 12 Fl. à 1,0 l Pfund: 3,30 € 5,99 € 0,50 € / l	 NEUMARKTER MINERALBRUNNEN ZITRONEN- & ORANGEN-LIMONADE 5,29 € 0,59 € / l 9 Fl. à 1,0 l * Pfand: 3,75 €	 Maisel's Weissbier 20 Fl. à 0,5 l Pfund: 3,10 € 13,99 € 1,40 € / l
	 DUNKLE WOLKE LECHTES MEDIUM SCHNABLER HELLE WOLKE LECHTES WEISS SCHNABLER <i>Der hochfeine Biergenuss</i> 20 Fl. à 0,5 l Pfund: 3,10 € 12,49 € 1,25 € / l	

www.getraenkeland-mueller.de * Irrtum und Druckfehler vorbehalten! Solange Vorrat reicht!

Autolackiererei Rebmann

- Fahrzeuglackierungen aller Art
- Unfall- und Karosserieinstandsetzung
- Oldtimer- und Youngtimer Restaurierung
- Industrielackierungen
- Windschutzscheibenservice
- Felgenaufbereitung
- Kunststoffreparaturen
- Spot-Repair
- Kostenvoranschlagsberechnungen nach DAT

... und vieles mehr

KFZ-Meisterbetrieb Hans-Jürgen Rebmann

Am Engelloh 2
92283 Trautmannshofen
Tel.: 09186-90 96 19 • Fax: 09186-90 96 20



Wir verarbeiten

...weltweit führend in Autolacken.



Tel.: 0160 / 96 42 75 80
www.zimmerei-dirner.de

Ramertshofen 1
92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung

- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechstage finden jeweils in der Zeit von **13.00-15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt.**

Nächste Termine:

Dienstag, 20. August 2013, Dienstag, 17. September 2013

Während dieser Außensprechstage ist das Beratungsteam des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nummer **0175/7 24 76 55** erreichbar.

Die Regionalstelle in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer **0941/78 09 00.**

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder eine berufsnahe Verwendung
- ein Studium und die Wehrpflicht in der Bundeswehr

**Termine: Donnerstag, 08. August 2013,
Donnerstag, 12. September 2013,
jeweils von 09.00-17.00 Uhr**

Ort: Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B 095

Terminvereinbarung unter Tel. 0941/7 85 20-376 und am Beratungstag unter 0151/14 85 55 14.

Unbebaute Bauplätze mähen!

In Lauterhofen gibt es in den verschiedenen Baugebieten noch viele unbebaute Parzellen. Viele Eigentümer mähen ihren Baugrund regelmäßig selbst oder lassen ihn mähen. Leider gibt es aber auch Plätze, die nicht gemäht werden und auf denen Gras und Unkraut wuchert und das Ortsbild „verschandelt.“ Insbesondere die Grundstücksnachbarn haben einen Anspruch auf eine ansehnliche Umgebung.

Wir bitten daher alle Eigentümer von Baugrund, diesen wenigstens einmal jährlich zu mähen.

Verwaltung geschlossen

Am Mittwoch 07. August 2013 bleibt die Marktverwaltung wegen Betriebsausflug ganztägig geschlossen!

Marktverwaltung geschlossen

Wegen Installation einer neuen EDV-Anlage ist die Marktverwaltung von **Montag, 19. August bis einschließlich Mittwoch, 21. August 2013** geschlossen. Für dringende Fälle ist die Marktverwaltung unter der üblichen Tel.-Nr. 09186 9310-0 erreichbar. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Änderung der Förderprogramme des Marktes Lauterhofen

Im März 2008 wurde vom Marktgemeinderat ein freiwilliges Förderprogramm zur Unterstützung von Bauwilligen und Familien beschlossen. Mit diesen Programmen sollte erreicht werden, dass Bauwillige und Familien die Vorzüge des Marktes Lauterhofen erkennen und sich für diesen entscheiden. Die gemeindliche Förderung sollte zugleich auch zu einem kleinen Teil die abgeschaffte Eigenheimzulage ausgleichen.

Beide Programme (Wohnbauförderung und Familienförderung) traten am 01.01.2008 in Kraft und waren auf fünf Jahre bis einschließlich zum 31.12.2012 befristet. In diesem Zeitraum gewährte der Marktgemeinderat seither 36 verschiedenen Bauherren Zuwendungen aus Mitteln der freiwilligen, gemeindlichen Wohnbauförderung. Insgesamt wurden 157.174,- € bewilligt.

Im selben Zeitraum wurden beim Markt Lauterhofen aber nur 2 Anträge auf Familienförderung eingereicht. Aufgrund einer Übergangslösung konnten beide Anträge genehmigt und eine Förderung von insgesamt 1.200,- € ausbezahlt werden.

Mit Ablauf des 31.12.2012 wurden nun beide Programme auf den Prüfstand gestellt. Vom Marktgemeinderat wurde in mehreren Sitzungen dar-

über beraten, ob die damals beschlossenen Förderprogramme ihren Sinn und Zweck erreicht haben oder ob sie verändert oder wieder ganz abgeschafft werden sollen.

In der Sitzung vom 16.05.2013 wurde vom Marktgemeinderat eine Änderung dahingehend beschlossen, dass beide Programme zusammengeführt werden und die bisherige Wohnbauförderung mit einem sog. Familienzuschlag ergänzt wird. Das neue Programm „Allgemeine Wohnbauförderung“ trat rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft, es enthält folgende Regelungen:

Allgemeine Wohnbauförderung

Begünstigte Maßnahmen: Gefördert wird die Schaffung von eigen genutztem neuen Wohnraum (Anbau, Ausbau, Umbau, Neubau). Eine Förderung erfolgt auch, wenn der neu geschaffene Wohnraum einem Kind, Stiefkind, Adoptivkind, einem Elternteil oder beiden Eltern zum Wohnen überlassen wird. Bei Vermietung des neu geschaffenen Wohnraums innerhalb der ersten fünf Jahre nach Bezugsfertigkeit erfolgt keine Förderung. Etwaig bereits erhaltene Zuwendungen sind an den Markt Lauterhofen zurückzuzahlen.

Voraussetzungen: Die Förderung kann von jedem Bauherrn in Anspruch genommen werden, der nach Fertigstellung des Bauvorhabens mit Hauptwohnsitz im Bereich des Marktes Lauterhofen gemeldet ist.

Bemessungsgrundlage: Eine Förderung wird unter der Voraussetzung gewährt, dass die Baukosten zur Schaffung von neuem Wohnraum mindestens eine Summe von 50.000,-€ übersteigen. Die Höchstinvestitionssumme, die vom Markt Lauterhofen gefördert wird, beträgt **100.000,-€**. Für Kosten, die diese Summe übersteigen, wird keine Förderung gewährt. Vom Bauherrn erbrachte Eigenleistungen werden nicht gefördert.

Antragstellung und Nachweis der Baukosten: Ein Antrag auf Förderung ist durch den Bauherrn bei der Marktverwaltung einzureichen. Der Antragsteller hat dem Markt Lauterhofen dabei eine Aufstellung seiner Baukosten einschließlich Originalrechnungen, Zahlungsnachweise, etc. vorzulegen.

Höhe der Förderung: 1 % der Bemessungsgrundlage, somit mindestens 500,-€ , höchstens jedoch **1.000,-€** jährlich.

Laufzeit der Förderung: Die Förderung wird auf die Dauer von 4 Jahren gewährt.

Auszahlungszeitpunkt: Die jährliche Auszahlung erfolgt zum 15.09. jeden Jahres.

Familienzuschlag: Für jedes Kind des Bauherrn, das bei Antragstellung das zweite Lebensjahr noch nicht vollendet hat bzw. für jedes Kind, das bis zu drei Jahre nach Antragstellung geboren wird, verlängert sich die Förderung um ein weiteres Jahr.

Das vorstehende, in der Sitzung des Marktgemeinderats vom 16.05.2013 beschlossene Förderprogramm ist vorerst auf die Dauer von fünf Jahren, also bis einschließlich zum 31.12.2017 befristet.

Außerdem hat der Marktgemeinderat zusätzlich auch ein Förderprogramm für Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen für Wohnhäuser im Altbereich von Lauterhofen und der übrigen Ortsteile vorbereitet, jedoch noch nicht endgültig beschlossen.

Neue Gemeindeverbindungsstraßen – weitere Baumaßnahmen abgeschlossen – Hohe staatliche Förderung genutzt!

Nach den beiden Straßenneubauten Finsterhaid und Mittersberg konnten nun zwei weitere Baumaßnahmen fertig gestellt werden:

Gemeindeverbindungsstraße Nattershofen – Holzheim



Die Gemeindeverbindungsstraße von Nattershofen nach Holzheim konnte nach nur sechs Wochen Bauzeit fertig gestellt werden.

Johann DAFFNER GmbH

www.Auto-Daffner.de

Audi:
5x A1 TDi Sportback ab UPE ca. 21.500,- **24% Nachl.** = 16.390,- €
EU-Tageszul.

Dacia:
5x Duster DCI Allrad ab UPE ca: 22.500,- **20% Nachl.** = 17.990,- €

Ford:
25x Fiesta JW. Benzin & TDCi ab UPE ca. 16.500,- **46% Nachl.** = 8.990,- €
5x Focus EU-Neu Benzin ab UPE ca. 21.000,- **36% Nachl.** = 13.490,- €
5x Focus TDCI Jahreswagen ab UPE ca. 23.500,- **40% Nachl.** = 13.990,- €
15x C-Max EU-Tageszul. ab UPE ca: 24.000,- **33% Nachl.** = 15.990,- €
10x Mondeo Turn. TDCi JW. ab UPE ca: 37.500,- **52% Nachl.** = 17.990,- €
5x Kuga TDCi EU-Tageszul. ab UPE ca: 31.000,- **32% Nachl.** = 20.990,- €

Hyundai:
20x i20 EU-Neuwagen ab UPE ca: 13.400,- **33% Nachl.** = 8.990,- €
10x ix20 EU-Neuwagen ab UPE ca: 18.800,- **34% Nachl.** = 12.490,- €
5x i30 EU-Neuwagen ab UPE ca: 19.200,- **30% Nachl.** = 13.490,- €

Mercedes:
10x A-Klassen Benzin & CDI JW. ab UPE ca: 24.500,- **45% Nachl.** = 13.490,- €

Nissan:
5x Qashqai EU-Neu. ab UPE ca: 21.500,- **28% Nachl.** = 15.490,- €

Opel:
15x Corsa Jahreswagen ab UPE ca: 16.500,- **49% Nachl.** = 8.490,- €
10x Corsa Autom. EU-Kurzzul. ab UPE ca: 17.000,- **29% Nachl.** = 11.990,- €
8x Astra Jahreswagen ab UPE ca: 21.500,- **44% Nachl.** = 11.990,- €
10x Meriva Benz.&CDTi Kurzzul. ab UPE ca. 20.000,- **28% Nachl.** = 14.490,- €
5x Antara CDTi EU-Kurzzul. ab UPE ca. 33.000,- **22% Nachl.** = 25.990,- €

Seat:
20x Ibiza Limous. EU-Tageszul. ab UPE ca: 17.600,- **38% Nachl.** = 10.990,- €
10x Ibiza ST EU-Tageszul. ab UPE ca: 18.700,- **36% Nachl.** = 11.990,- €
5x Leon TSi Jahresw. ab UPE ca: 22.000,- **46% Nachl.** = 11.990,- €
15x Leon TSi EU-Tageszul. ab UPE ca. 18.500,- **28% Nachl.** = 13.290,- €

Skoda:
10x Citigo EU-Neu ab UPE ca: 12.000,- **33% Nachl.** = 7.990,- €
20x Fabia Benzin EU-Tageszul. ab UPE ca. 15.500,- **39% Nachl.** = 9.490,- €
9x Fabia Combi Benz.&TDi EU-TZ. ab UPE ca: 13.500,- **33% Nachl.** = 8.990,- €
5x Rapid TSi EU-Neu ab UPE ca. 17.500,- **29% Nachl.** = 12.490,- €
9x Roomster Benzin&TDi EU-TZ. ab UPE ca: 18.500,- **35% Nachl.** = 11.990,- €
5x Yeti Benzin EU-Tageszul. ab UPE ca: 22.500,- **29% Nachl.** = 15.990,- €
5x Yeti TDi 4x4 EU-Tageszul. ab UPE ca. 30.500,- **30% Nachl.** = 21.490,- €

Suzuki:
5x Swift EU-Tageszul. ab UPE ca: 15.000,- **27% Nachl.** = 10.990,- €
5x SX4 EU-Tageszul. ab UPE ca: 20.000,- **30% Nachl.** = 13.990,- €

VW:
10x Polo EU-Neuwagen ab UPE ca: 19.500,- **32% Nachl.** = 13.290,- €
5x Golf Plus EU-Neuwagen ab UPE ca: 23.000,- **26% Nachl.** = 16.990,- €
15x Tiguan Benzin & TDi EU-Neu ab UPE ca: 28.500,- **25% Nachl.** = 21.490,- €

92358 Batzhausen · Tel.: 09497/94120



Lass den Spießer raus!

Ab ins eigene Zuhause – schnell und sicher.



354 € Starterbonus für junge Leute!

*154 € Grundzulage plus 200 € Sonderbonus im ersten Jahr vom Staat für junge Leute unter 25 Jahren. Es gelten Förder Voraussetzungen.

Wenn's um die Verwirklichung Ihrer Träume geht, **spart der Staat kräftig mit.** Junge Leute profitieren mit Wohn-Riester sogar extra. **Diese Vorteile sollten auch Sie nicht verschenken!**

Lassen Sie sich jetzt beraten!

Sparkasse
Neumarkt-Parsberg

SCHWARZ COMPUTER SYSTEME

Fujitsu Technology Solutions Lifebook A512



- **Display:** 15,6", LED Backlight HD, matt 1366x768 mit HD Conf-Cam
- **Prozessor:** Intel Core i3-2348M (bis zu 2,3GHz, 3MB Cache)
- **Arbeitsspeicher:** 4 GB DDR3 1600 Mhz
- **Festplatte:** 320 GB SATA, 5400 U/Min
- **Grafikkarte:** Intel HD 3000 Graphics (Shared Memory)
- **Laufwerk:** DVD SuperMulti Laufwerk
- **Betriebssystem:** Windows 7 Professional 64bit vorinstalliert - Windows 8 Pro 64bit Lizenz beiliegend
- **Anschlüsse:** VGA, HDMI, 4x USB 2.0, Express Card 34 mm, RJ45 für LAN, Audio in/out
- Integriertes WLAN b/g/n, Bluetooth V4.0, 4in1 Card Reader
- **Akku:** 6 Zellen Li-Ion-Akku (4400mAh) bis zu 6 Std. Laufzeit (anwendungsabhängig)
- **Garantie:** 1 Jahr Bring-In-Herstellergarantie

nur
529,- Euro
inkl. gesetzl. MwSt

Weitere Informationen unter www.schwarz.de oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren Experten beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181 - 48 55 0

JR Bürotechnik

Josef Riehl
Utzenhofen
Raiffeisenstr. 16
92280 Kastl



Verkauf von:
Druckern, Kopierern,
Plottern, Faxen
neu & gebraucht
Zubehör & Service

Tel.: 09625 / 9095 08 • Fax: 09625 / 9095 09
Handy: 0175 / 8343121 • E-mail: jr.bueroetechnik@gmx.de



Trockenbau /
Holzbearbeitung

Justin Mertl (0170) 968 69 65

Höhendorf 3
92283 Lauterhofen
www.trockenbau-mertl.de
Telefax (09186 / 90 75 376

Baumpflege /
Fällung mit Seilklettertechnik

Bürgermeister Peter Braun mit Stellvertreter Michael Gottschalk, Gerhard Knoop vom Planungsbüro aus Sengenthal sowie dem Bauleiter der Firma Richard Schulz, Tiefbau aus Buttenheim, Robert Teske, durchschnitten gestern gemeinsam das obligatorische Band.

Die Länge der Neubaustrecke mit einer Fahrbahnbreite von 4,50 m betrug 1,910 m. Zudem war es möglich, die ursprüngliche Kostenschätzung der reinen Baukosten von 615.000 Euro auf 430.000 Euro zu reduzieren. Hinzu kommen noch die Kosten für die Planung, die Bauleitung und die Vermessungskosten. Für das Projekt erhält der Markt Lauterhofen eine staatliche Förderung aus FAG Mitteln von 58,39 Prozent.

Betzenriedstraße als Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Lauterhofen und Pilsach



konnte nach ebenfalls kurzer Bauzeit wieder fertig gestellt und für den Verkehr freigegeben werden. Von der 650 m langen Straße zwischen Trautmannshofen (Friedhof) und B 299 befinden sich 268 m auf Gemeindegund Pilsach sowie 382 m im Gemeindegebiet Lauterhofen. Hievon wurden bereits 2012 auf Gemeindegund Pilsach 135 m durch das Staatliche Bauamt Regensburg als Anschluss zur B 299 gebaut.

Von den Baukosten in Höhe von 179.000 € erhalten die Gemeinden Lauterhofen und Pilsach eine Förderung des Freistaats Bayern in Höhe von 58 %. Wie bei der GVS Nattershofen - Holzheim schon wurden auch bei dieser Maßnahme die geschätzten Baukosten in Höhe von 260.000 € weit unterschritten. Planungsbüro der Straße war Ingenieurbüro Petter, Neumarkt, bauausführende Firma: Schulz aus Buttenheim. Für den Ausbau der Betzenriedstraße war Grunderwerb erforderlich, die Bürgermeister Wolf, Pilsach und Braun, Lauterhofen, danken den beteiligten Landwirten für die unproblematischen Grundstücksverhandlungen sowie die Bereitschaft, den Grund abzutreten oder nahestehende Waldbäume zu entfernen.

Dank an Anlieger

Die Anlieger brachten für Einschränkungen, welche beide Straßenbaumaßnahmen mit sich brachten, großes Verständnis auf. Der Markt Lauterhofen bedankt sich hier besonders, dafür gibt es im Gegenzug nun schöne neue Straßen.

Schul-Abschlussfeier im Mittelschul-Verbund Berg/Lauterhofen/Pilsach

An der Schwarzachtal-Schule Berg wurde die erste M 10-Klasse dieses Verbundes verabschiedet. Alle 22 Schülerinnen und Schüler erreichten damit den Mittleren Bildungsabschluss. Rektorin Theresa Altmann wie auch Bürgermeister Himmler betonten in ihren Ansprachen, wie gut der Schulverbund dieser drei Gemeinden zusammengewachsen ist.

Von den drei Klassenbesten kommen zwei aus Lauterhofen: Lisa Fruth sowie Theresa Ehrnsperger aus Hartenhof. Aus Berg/Stöckelsberg kam Lilian Siegling.

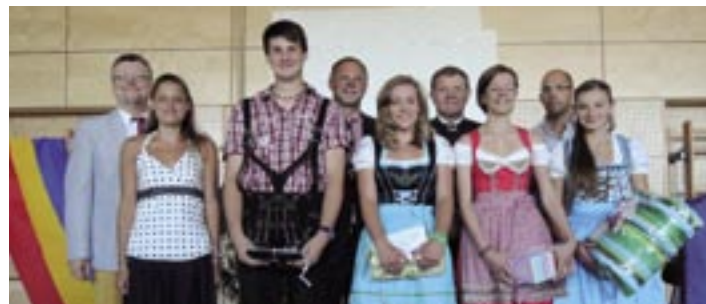


Bild von links nach rechts: Klassenlehrer Fühl, Bürgermeister Braun, Lisa Fruth, Theresa Ehrnsperger, Lilian Siegling, Bürgermeister Kölbl, Rektorin Theresa Altmann, Konrektor Michael Palmer, Bürgermeister Himmler.

Abschlussfeier Mittelschule Lauterhofen

25 Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Lauterhofen, Pilsach und Kastl konnten erfolgreich aus der Mittelschule Lauterhofen entlassen werden. Rund 60 % davon haben den „Quali“ geschafft.

Nach einem ökumenischen Dankgottesdienst mit den Pfarrern Ehrl und Gerstner überreichte Rektor Rainer Lacler im Rahmen eines Festaktes zusammen mit Klassenleiter Marcus Mederer die Zeugnisse. Rektor Lacler betonte in seiner Festansprache diesen wichtigen Tag im Leben sowie das Bemühen der Schule, Horizonte zu öffnen. Grußworte sprachen Bürgermeister Peter Braun für die beteiligten Gemeinden sowie die Elternbeiratsvorsitzende Diana Händlmayer. Klassenleiter Marcus Mederer ließ das Schuljahr nochmals Revue passieren. Im Beisein der Bürgermeister Peter Braun und Adolf Wolf, Pilsach, ehre Rektor Lacler die Klassenbesten: Andreas Lutter aus Pilsach, Sarina Weber und Marie Mertl aus Lauterhofen sowie Theresia Niebler aus Hillohe.



Von links nach rechts: Rektor Lacler, Elternbeiratsvorsitzende Händlmayer, Andreas Lutter, Bürgermeister Wolf, Sarina Weber, Bürgermeister Braun Marie Mertl, Klassenleiter Mederer, Theresia Niebler.

Abschlussfeier Regens Wagner-Schule Lauterhofen

An der privaten Fachschule für Heilerziehungspflege und -hilfe konnten 13 examinierte Heilerziehungspfleger –(innen) sowie 24 Heilerziehungspflege-Helfer(-innen) ihren Bildungsabschluss erreichen. Die Zeugnisse übereichte Schulleiter Horst Meier im Beisein vieler Lehrkräfte, der Gesamtleitung, Schwester Hildegard Hilkmann sowie Bürgermeister Peter Braun.

In der berufsbegleitenden Ausbildung erhalten die Fachschüler die nötigen fachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten für die Betreuung von Menschen mit Behinderung in allen Lebensphasen.

26 Lehrkräfte unterrichten derzeit an der Lauterhofener Fachschule, darunter sechs Hauptamtliche. Zu den nebenberuflichen Dozenten gehören u. a. Ärzte, Psychologen, und Juristen. Die 16 Unterrichtsfächer vermitteln sowohl praktisches Wissen, beispielsweise in Medizin, Recht oder Pflege. Computerprogramme lernen die Fachschüler einzusetzen für Organisations- und Verwaltungsaufgaben.

Die Fachschüler arbeiten mit entsprechendem Gehalt während ihrer dreijährigen Ausbildung in Einrichtungen der Behinderten- und Altenhilfe, u. a. bei Regens-Wagner Lauterhofen, Holnstein, Zell, Michelfeld, Burgkumstadt, Absberg, dem Pädagogischen Zentrum in Parsberg, der Lebenshilfe oder den Dr. Löwschen Einrichtungen.

Mit dem Fachschulabschluss erhalten die Absolventen den Zugang zur Fachhochschule bzw. zur Hochschule.

Die Regens-Wagner Fachschule bietet auch Hauptschulabgängern eine 1-jährige Ausbildung zum Heilerziehungspflegehelfer an, mit der ein mittlerer Bildungsabschluss erzielt wird.



Die examinierten HeilerziehungspflegerInnen. Jahrgangsbeste mit einem Notenschnitt von 1,00: Heike Engelmeier (Wichernhaus Altdorf) und Mirjam Fischer (Regens Wagner Zell).

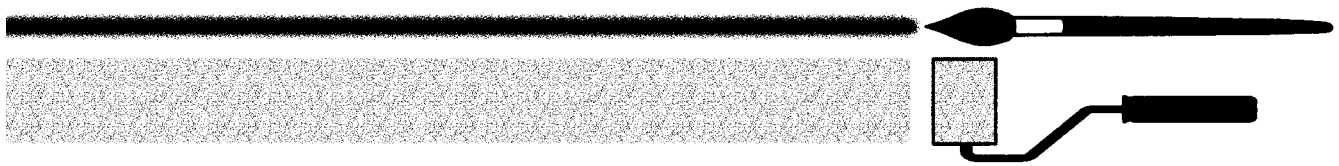
G. Donhauser

Maler- und Lackierermeister

Mettenhofen 29
92283 Lauterhofen

Telefon 0 91 89 / 79 34

Telefax 0 91 89 / 76 51



**Beratung und Ausführung
aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten,
Schriften • Bodenbeläge • Raumgestaltung**



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
Fax (0 91 89) 44 17 - 17

GETRÄNKEMARKT - GEITNER

MICHELSBERG 4a • 92283 LAUTERHOFEN • TEL. 0 91 86/1 72 66 • FAX 0 91 86/90 97 28

Fränkischer Hochmoorgeist 0,7l 19,99 €

Mönchshof Lager 20 x 0,5l 12,55 € + Pfand (Literpreis 1,26 €)

Hauli Limo Zitrone oder Orange 20 x 0,5l 5,49 € + Pfand (Literpreis 0,55 €)

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG – FREITAG 8.00 – 13.00 / 17.00 – 19.00 UHR • SAMSTAG 7.00 – 13.00 UHR

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Lauterhofen:

1. Bürgermeister Peter Braun

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag
Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: 09180/8 54
Fax: 0911/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:

1300 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

rational®

- TopTec Oberfläche
- 10 Jahre Garantie
- Made in Germany

QUALITÄT | DESIGN | SERVICE

**KÜCHEN
KÖLBL**

Muscherstr. 17 • 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 26 57 34
www.kuechenkoelbl.de



Die Absolventen der Heilerziehungspflege-Helferausbildung. Jahrgangsbeste mit einem Notenschnitt von 1,09: Theresa Krebs (Regens-Wagner-Zell).

Wärmebildkamera für Stützpunktfeuerwehr

Der Markt Lauterhofen hat den Feuerschutz in der Gemeinde um die Anschaffung einer Wärmebildkamera erweitert. Das 8.863 € teure Gerät übergaben die Bürgermeister Peter Braun und Michael Gottschalk im Beisein von Kreisbrandmeister Peter Häberl an die Kommandanten der Stützpunktfeuerwehr Lauterhofen, Reinhard Meier und Karlheinz Haider.

Die Anschaffung wurde vom Freistaat Bayern mit 2.750 € bezuschusst, weiter gab die Raiffeisenbank Neumarkt dazu eine Spende in Höhe von 1.111 Euro.

Beim Großbrand im ehemaligen Sägewerk Looshorn war sie bereits zum ersten Mal im Einsatz und leistete hier nach Angabe der Feuerwehr wertvolle Dienste.



Konzert – Spendenübergabe

Ein Spendenergebnis von 1100 Euro brachte das Konzert zum „Jahr des Glaubens“, am 02. Juni 2013 für die Renovierung der Pfarrkirche St. Michael in Lauterhofen. Die Vertreter der beteiligten Chöre, Instrumentalisten und Solisten übergaben den Betrag im Beisein von Pfarrer Gerhard Ehrl an den Vorsitzenden des Fördervereins „Freunde der Pfarrkirche St. Michael“, Richard Helfert (vorne rechts). Helfert dankte den Mitwirkenden für ihr großes ehrenamtliches Engagement als Beitrag für den Erhalt des Gotteshauses. Einen Blumenstrauß bekam Barbara Lautenschlager von Richard Helfert, die diesen Abend über fünf Monate hinweg alleine organisiert hatte.



Neues Fahrzeug für den Wasser-Zweckverband

Zum Start der Kooperation des Zweckwasserverbandes der Pettenhofer Gruppe mit den beteiligten Gemeinden Lauterhofen, Kastl und Alfeld hat der Zweckverband für die räumliche Größe dieser Gemeinschaftsarbeit einen neuen VW-Bus T5 Allrad mit funktioneller Ausstattung für 36.500 Euro angeschafft. Das Fahrzeug verfügt über einen drei Kilowatt Wechselstromanschluss und alle notwendigen Einrichtungen für das Tagesgeschäft, wie der Verbandsvorsitzende Xaver Lang bei der Vorstellung des Fahrzeuges die Verbandsräte unterrichtete.



Größer – Schneller – Gefährlicher

Jetzt sind die großen Erntemaschinen wieder unterwegs. Mährescher und Feldhäcksler arbeiten auf den Feldern und Wiesen und fahren auf den Straßen. Mit Höhen von bis zu 4 m, einer Breite bis 3,5 m und einer Länge von 12 m sind sie zum Teil Furcht einflößend.



Doch gibt es keinen Grund, Angst vor diesen großen Maschinen zu haben. Vorausgesetzt, jeder hält sich an gewisse Regeln.

Fahrer solcher Maschinen werden auf diesen Fahrzeugen von den jeweiligen Herstellerfirmen mit dem Umgang geschult. Ausführlich werden hier die Punkte wie sichere Straßenfahrt und sicherheitstechnische Einrichtungen besprochen. Häufig sind die Maschinen mit Rückfahrkameras und Weitwinkelspiegel ausgerüstet, über die der Fahrer den rückwärtigen Raum zum größten Teil einsehen kann. Trotz alledem bleiben Bereiche, die nicht eingesehen werden können, deshalb ist besondere Vorsicht in folgenden Situationen zu beachten:

Besondere Gefährdung beim Abbiegen

Da Mährescher und Feldhäcksler durch die Hecklenkung stark ausschlagen, entstehen hier Bewegungen am Fahrzeug, die andere Verkehrsteilnehmer gefährden können. Vor allem beim Abbiegen ist der Fahrer eines Mähreschers besonders gefordert und sollte solche Manöver immer umsichtig und langsam durchführen, um Verkehrsunfälle zu vermeiden.

Bei der Feldarbeit ist die volle Aufmerksamkeit des Fahrers auf die durchzuführende Arbeit gerichtet. Es ist deshalb lebensgefährlich, an die Maschinen heranzugehen oder während der Fahrt aufzusteigen ohne sich vorher mit dem Fahrer aus sicherer Entfernung durch Blickkontakt, durch einen Anruf mit dem Handy und durch Handzeichen in Verbindung gesetzt zu haben.

Ein besonderes Thema sind Beifahrer, vor allem Kinder, auf Erntemaschinen. Grundsätzlich legt jeder Hersteller einer Maschine fest, ob ein Beifahrer auf der Maschine mitgenommen werden darf. So schreiben Hersteller ausdrücklich in Betriebsanleitungen, dass „Kinder unter 12 Jahren und Tiere nicht mitfahren dürfen“. Weiter ist zu beachten, dass der Fahrer die Maschine nicht nur lenken sondern auch ständig alle Kontrollsysteme



**auto
reparatur**

AVIA Eine gute
Erfahrung!

KYMCO
Motorcycles

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage

SOLARFOCUS



XAVER

Die Nummer 1! macht unabhängig

Kombikessel



Bequem und komfortabel mit Pellets



Manuell und günstig mit Stückholz



- 22kW bis 60 kW
- Freie Brennstoffwahl
- Höchste Wirkungsgrade:
Stückholz bis **94,4 %**
Pellets bis **95,4 %**

Wahlweise mit vollautomatischer Umschaltung von Stückholz auf Pellets!

MEYER

BAD HEIZUNG SPENGLEREI

Steinlingerstr. 7, 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/1413 info@xaver-meyer.de

Wir informieren und beraten Sie gerne

therminator II touch Kombikessel

www.solarfocus.eu



Pellets und Stückgut in EINEM Kessel Lamdasondentechologie seit 1981

KÖLBL - WIR SIND STARK IM HOLZ.

Die Qualität unserer Arbeit wurde nun durch die Bayerischen Staatsforsten bestätigt.

Sehr geehrter Herr Kölbl,

seit dem Jahr 2005 führen Sie Holzeinschlagsarbeiten mit Harvester im Forstbetrieb Allersberg aus. Der durchschnittliche jährliche Einschlag mit Harvester beträgt rund 20.000 fm Rundholz. Die Einschlagsarbeiten wurden von der Firma Kölbl zur vollsten Zufriedenheit erledigt. Auch bei schwierigen Bedingungen, wie z. B. Steilhanglagen im Revier Hersbruck oder extreme Nasslagen in anderen Revieren, wurden aufgrund der modernen und angepassten Ausrüstung beste Arbeitsergebnisse erzielt. Im betriebsinternen Bewertungssystem hat die Firma Kölbl immer hohe Bewertungspunktzahlen (In der Regel um 95) erreicht.

Der Forstbetrieb Allersberg ist mit den Arbeitsergebnissen der Firma Kölbl auf das Beste zufrieden. Die Firma kann aufgrund ihrer guten und umsichtigen Arbeitsergebnisse weiterempfohlen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Fühnich
Stellv. Forstbetriebsleiter

Bernhard Wallraff
Serviceleiter

Kölbl GmbH -Forstunternehmen // Stefan Kölbl // Niesab 5 // 92283 Lauterhofen // Mobil 0171 /75 48 677 // E-Mail forstunternehmen@gmx.net

me überblicken und ständig die Ernteaggregate einstellen muss, um eine gute Arbeitsqualität zu erzielen. Jede Ablenkung des Fahrers schlägt sich so auch auf das Ernteergebnis nieder.

Eine gute und unfallfreie Erntesaison gelingt nur durch gut geschulte und unterwiesene Fahrer sowie rücksichtsvolle Landwirte und der landwirtschaftlichen Bevölkerung.

Mehr Informationen wie z.B. zum Thema Fahrerunterweisungen erhalten Sie bei Ihrem Sicherheitsberater der SVLFG, für Deggendorf, Josef Gölzhäuser unter der Telefonnummer 0871-696 576 bzw. durch den Innendienst Frau Dagmar Kühl unter der Nummer 0871-696 280 oder auf der Internetseite www.svlfg.de > Prävention > Ansprechpartner

Kirwa Pettenhofen

Zünftig wurde in Pettenhofen die „Johannis-Kirchweih“ gefeiert. Für weltliche Höhepunkte sorgten die Kirwaboum & Kirwamoidla mit dem Austanzen des 41 Meter hohen Kirwabaums.



Beim Festzug in Engelsberg gesehen: Die schönste Straßenböschung...

einer Ortsstraße befindet sich in Engelsberg. Graben und Böschung sind nicht nur sorgfältig gemäht, sondern die Böschung ist noch kreativ mit Buchs sowie Blumen bepflanzt. Daher ein Lob der „Gärtnerin“, welche freiwillig den angrenzenden Gemeindegrund so liebevoll wie ihren eigenen Garten pflegt.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen herzlichen Dank, welche ständig den angrenzenden Gemeindegrund oder gemeindliche Anlagen pflegen.

Sie alle leisten einen wesentlichen Beitrag, unsere Heimat zu verschönern. Wohngebiet beginnt eben nicht erst hinterm Gartenzaun, sondern schon außerhalb.



Jagdpädter geehrt

Vertreter der Jagdgenossenschaft Engelsberg ehrten Walter Gebell, der sich in den 36 Jahren als Jagdpächter ebenso um die Kirche in Nattershofen und um die Freiwilligen Feuerwehr Engelsberg verdient gemacht hatte.

Der Vorsitzende der Jagdgenossenschaft, Eduard Geitner, bescheinigte dem ehemaligen Jagdpächter durch seine Spenden große Verdienste um das Gemeinwohl und um die Jagd. Walter Gebell hat vor kurzem altersbedingt seine 981 Hektar große Jagdpacht aufgegeben.

Dem Dank des Jagdvorstehers schlossen sich die übrigen Mitglieder des Jagdvorstandes, Willi Locker, Karl Weber, Gerhard Lehmeier, Karl Renner und Christian Kraus, an. Die Mitglieder des Jagdvorstandes dankten Walter Gebell für die stets gute, harmonische und vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Ferienprogramm 2013 der Marktgemeinde Lauterhofen

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,

engagierten Bürgerinnen und Bürgern ist es zu verdanken, dass nun schon über Jahre hinweg ein buntes und abwechslungsreiches Ferienprogramm für unsere Marktgemeinde zusammengestellt werden kann. Für jedes Alter und jeden Interessierten dürfte das Richtige dabei sein. Nehmt die Angebote der Vereine und Veranstalter wahr, probiert auch mal was Neues aus und ergänzt eure Ferien sinnvoll. **Allen Veranstaltern sagen wir schon im Voraus ein herzliches „Vergelt's Gott“.**

Bitte beachtet auch unsere Ferienpassfahrten, welche wir ganz bewusst zusammen mit unserer Nachbargemeinde Pilsach für zwei verschiedene Altersgruppen durchführen.

Wie alle Jahre möchten wir euch natürlich auch auf den Ferienpass und das Freizeitprogramm des Kreisjugendrings (KJR) hinweisen. Infos findet man in der Presse, dem Internet (www.lauterhofen.de bzw. www.kjr-neumarkt.de) oder im Landratsamt und natürlich bei ihrer Marktverwaltung.

Eine schöne und erholsame Ferien- und Urlaubszeit wünschen

Peter Braun
1. Bürgermeister

Robert Kölbl
Jugendbeauftragter

Kurze Gesamtübersicht

Was	Wann
Stadelkino Traunfeld	02.08.2013 Nachm.
Pizza backen bei den MFL	02.08.2013 Abend
Tag der Vereine Traunfeld	03.08.2013
Ferienpassfahrt: Wasserski Steinberger See	05.08.2013
Beachvolleyballparty - Kolpingfamilie	17.08.2013
Ferienpassfahrt: Kinderstadt Regensburg	12.08.2013
Wildniswandern - Büchereiteam	21.08.2013
Luftgewehrschießen	22.08.2013
Feuerwehr Lauterhofen	31.08.2013
Bundeswehr Amberg – Gruppe 1	03.09.2013
Bundeswehr Amberg – Gruppe 2	04.09.2013
Regens – Wagner - Spieltag	05.09.2013

Ferienpassfahrten!!!

Tag	Datum	Reiseziel	Alter	Eintritt ca.
Mo.	05.08.13	Wasserskifahren Steinberger See	ab 10 J.	11,- €



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 • 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 • Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaummodernisierung Carports Terrassen

HANS REUTER

92283 Lauterhofen
Schlossäcker 4
Telefon: 09186 - 698

Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381

E-Mail: info@haustechnik-reuter.de
Internet: www.haustechnik-reuter.de



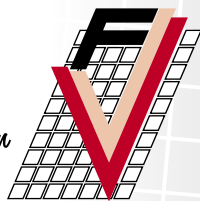
Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

Ihr Spezialist für Energiespartechnik

- ▶ Erdwärmepumpen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Biomasse
- ▶ Luftwärmepumpen
- ▶ Öl-, Gas-, Brennwertgeräte

Fliesen VOHLER

Meisterfachbetrieb *seit 35 Jahren*



- ◆ Fliesen
- ◆ Naturstein
- ◆ Treppen
- ◆ Ausstellung
- ◆ Sanierung
- ◆ Reparatur

Bergstraße 1 · Laaber Tel. 09186/902025 info@fliesen-vohler.de
92367 Pilsach Fax 09186/902027 www.fliesen-vohler.de

malereien + bodenbeläge

- ▣ moderne wandgestaltung
- ▣ fassadenanstrich
- ▣ wärmedämmung
- ▣ korbböden
- ▣ gerüstbau
- ▣ parkettböden abschleifen
- ▣ pvc - laminat
- ▣ teppich

OBJECT DESIGN
Baubiologie IBN
maler köniigsberger
markus köniigsberger
betzenriedweg 1
92283 trautmanshofen
tel. 0 91 86 / 90 21 85
mobil 0171 / 357 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de

PIRZER

Bestattungs-
institut

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ 09181 . 47620

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ 09187 . 907700

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.



Sorgenfrei leben im Alter in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimbreg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0

email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0

eMail: awo-heim-faberschloss-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschloss

Auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege!

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

Schwimmweste anziehen und ab auf die Bretter.

Das Team vor Ort unterstützt euch dabei, so dass selbst Anfänger schon nach kürzester Zeit Runden drehen können.

Bei kühler Witterung gibt es dank der Neoprenanzüge keinerlei Einschränkungen am Spaß.

Mo. 12.08.13 Mini – Welt Regensburg 8 – 14 J. 10,-€

„mini-regensburg“ ist eine Spielstadt für Kinder in der ihr aktiv erleben könnt, wie das Leben in unserer Gesellschaft organisiert ist. Ihr macht eine Berufsausbildung, könnt studieren, arbeiten als Schreiner, Polizist, Radiomoderatorin oder Schauspieler/in Geld verdienen und wieder ausgeben.

Anmeldung bei der Raiffeisenbank, dort müssen die 7 € Fahrtkosten bezahlt werden. Mit der Anmeldung bekommst du auch die genauen Informationen zur Fahrt, Abfahrtszeit usw. Das Eintrittsgeld für die jeweilige Fahrt wird im Bus eingesammelt!

„Stadelkino“ – Mal was anderes als Fernsehen

Altersgruppe: ab 6 Jahren

Am: Freitag 02.08.13, ab 15.00 Uhr

Das genaue Programm wird noch über die Tagespresse und auf der Homepage der Pfarrgemeinde bekannt gegeben.

>>> www.pfarrverband-lauterhofen.de >>>

Wo: Pfarrstadel in Traunfeld

Ansprechpartner: Johannes Bayerl 09189/1426

Pizzabacken im Holzofen

Altersgruppe: ab 8 bis 13 Jahren

Am: Freitag 02.08.13,
von 18.00 bis ca. 21.00 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Wo: Platz der Motorradfreunde Lauterhofen
am Klingenberg bei Brunn

Dort steht ein toller Holzbackofen, wo ihr die Gelegenheit bekommt unter Anleitung eure eigene Pizza zuzubereiten.

Ausrüstung: Pizzateller und Besteck, dem Wetter entsprechende Kleidung, evtl. einen Fußball um euch die Zeit zu vertreiben während die Pizzas im Ofen backen. Für Getränke ist gesorgt!

Bitte beachten:



Tag der Vereine Traunfeld

Gemeinschaftsveranstaltung des Schützenvereins, des Reitvereins und der FF Traunfeld

Treffpunkt:

**Samstag, 03.08.2013, um 10.00 Uhr,
im Schießsportzentrum Traunfeld**

Dort erfolgt die Einteilung der Gruppen für die einzelnen Programme wie z.B. Schießen mit Pfeil und Bogen oder Luftgewehr, Reiten, Bogenschießen vom Pferd, Zielspritzen mit der Kübelspritze u.a. Alter ab 8 Jahren. Rahmenprogramm nach Wetterlage. Infos: Jürgen Egelseer, Tel. 09189/97 76
Anmeldungen nicht erforderlich aber wünschenswert!

Beachvolleyballparty mit Gauditurnier

Mit Eis, Bratwürstl, Cocktails, heißer Musik und weißem Sand

**Termin: Samstag, 10.08.13
(Ausweichtermin 11.08.13)
13 Uhr, Beachvolleyballplatz
Lauterhofen**

Bitte mit den Verantwortlichen Teambildung abklären! Selbstverständlich können sich auch einzelne Personen anmelden!

Ansprechpartner:

Florian Wittmann, Tel. 09186/90 23 59 Kolpingfamilie Lauterhofen

Anmeldungen bis spätestens 09.08.13 wären sehr vorteilhaft!



Wildniswandern“ am Bahndamm entlang...

Das Büchereiteam wird mit EUCH zusammen schleichen, sich tarnen, Fährten suchen, plantschen...

Termin: Mittwoch, 21.08.2013 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Bücherei Lauterhofen

Alter: ab 5 Jahren

Bitte für den Wald geeignete Kleidung und feste Schuhe anziehen! (Zecken...) Getränke, kleine Brotzeit und Decke für Picknick bitte selber mitbringen!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Erwachsene oder Begleitpersonen sind auch herzlich willkommen! Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Pfarrheim statt.

Wir freuen uns schon auf EUCH!

Euer Büchereiteam



Schnupperschießen

Das Team des Schützenvereins Lauterhofen bietet euch die Möglichkeit euer Können am Luftgewehr zu zeigen.

Zeit: Donnerstag, 22.08.2013 um 18.00 Uhr

Ort: Schützenhaus Lauterhofen

Alter: ab 10 Jahren

Anmeldungen bei Elke Lehmeier, Tel. 09186/16 75



Erlebnistag bei der Bundeswehr

Termine: 03.09. und 04.09.2013

Zeit: jeweils von 8.00 bis 17.00Uhr

Teilnehmerzahl: jeweils max. 20 Kinder

Ideale Altersgruppe: 9 - 13 Jahre

Der Witterung entsprechende Kleidung und geeignetes Schuhwerk nicht vergessen! Unsere Patenkompanie aus Amberg holt euch mit Fahrzeugen am Bahnhof in Lauterhofen ab und hat ein erlebnisreiches Programm in Amberg vorbereitet. Selbstverständlich werdet ihr am Abend auch wieder nach Hause gebracht.

Wichtig: Dazu ist es erforderlich, dass alle Kinder unter 1,40 m einen eigenen Kindersitz für PKW mitbringen!

Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung. Dort erhalten Sie einen Fragebogen incl. Einverständniserklärung die von den Eltern vorab auszufüllen ist.



Nachmittag bei der Stützpunktfeuerwehr Lauterhofen

Vorführung der Feuerwehrausrüstung und der Fahrzeuge

Samstag, 31.08.2013

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus Lauterhofen

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Anmeldung nicht erforderlich



Inklusiver Spielenachmittag – Spiel und Spaß

Wir testen unsere neue Wii !!!

Für Menschen mit und ohne Behinderung

Regens Wagner Lauterhofen

Wann: Do.: 05.09.2013, 13.30 – 16.00 Uhr

Wer: alle interessierten Kinder von 8-12 Jahren

Anmeldung : ja, bei Regens Wagner, Tel.: 17 90

Kosten: keine

Maximale Teilnehmerzahl: 8



Bitte ausgefüllten Abschnitt mitbringen:

✂.....

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Fotos meines Kindes:

..... (Name) veröffentlicht werden,
z.B. in der örtlichen Tagespresse, der internen Hauszeitung und der
Homepage von Regens Wagner.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift, Erziehungsberechtigter)

VHS-Kurse Lauterhofen

Leitung: Heike Gehr, Schulstr. 8, 92283 Lauterhofen, Tel. 09186/1488.

Anmeldungen können wie folgt bei der Geschäftsstelle Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt vorgenommen werden:

Telefonisch: 09181/2595-0
Fax: 09181/2595-25
Internet: www.vhs-neumarkt.de
Email: info@vhs-neumarkt.de

Die Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle sind:

Montag bis Mittwoch: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:30 Uhr

Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktritt mit Erstattung der Kursgebühr ist bis 4 Tage vor Kursbeginn möglich. Danach muss die Kursgebühr voll bezahlt werden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Falls ein Kurs bereits belegt ist, wird Ihnen dies mitgeteilt. Wenn Sie nichts von uns hören, findet der Kurs statt.

EDV-Kurse können bereits ab 2 Teilnehmern stattfinden.

Kurse, die die Mindestteilnehmerzahl von 4 nicht erreichen, werden bei uns trotzdem durchgeführt. So können Sie künftig noch besser planen! Besuchen Sie einen „Intensivkurs“ mit 2 oder 3 Teilnehmern, ist das für Sie künftig doppelt von Vorteil: Der Kursleiter kann Sie viel individueller betreuen und es ist deutlich intensiveres Lernen möglich. Außerdem kann der Unterrichtsinhalt in viel kürzerer Zeit vermittelt werden. Das heißt, Sie sparen sich auch noch Zeit.

Intensivkurs mit 3 Anmeldungen 25 % weniger Unterrichtsstunden
Intensivkurs unter 3 Anmeldungen individuelle Absprache möglich

Computer-Workshop für Jedermann

Kursnr.: LH01

Kursleiterin: Ursula Kunze • Beginn: Di. 08.10.2013 • Kursdauer: 4x180 Min. jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr • Ort: Schule Lauterhofen, EDV-Raum • Gebühr: EUR 104,--

Qigong für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursnr.: LH02

Kursleiterin: Jutta Hammer • Beginn: Fr. 04.10.2013 • Kursdauer: 10x90 Min. jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr • Ort: Schule, kleine Turnhalle • Gebühr: EUR 78,--

Zumba fitness @

Kursnr.: LH03

Kursleiterin: Yvonne Geldner-Lauth • Beginn: Fr. 04.10.2013 • Kursdauer: 15x60 Min. jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr • Ort: Schule, Turnhalle • Gebühr: EUR 70,-- • Teilnehmer: ca. 30 Personen

Funky Jazz für Kinder von 6 - 8 Jahren

Kursnr.: LH04

Kursleiterin: Lisa Bogedain • Beginn: Sa. 28.09.2013 • Kursdauer: 10x60 Min. jeweils von 9.00 bis 10.00 Uhr • Ort: Kindergarten Maria Goretti • Gebühr: EUR 45,-- • Teilnehmer: ca. 12 Personen

Funky Jazz für Kinder von 8 - 12 Jahren

Kursnr.: LH05

Kursleiterin: Lisa Bogedain • Beginn: Sa. 28.09.2013 • Kursdauer: 10x60 Min. jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr • Ort: Kindergarten Maria Goretti • Gebühr: EUR 45,-- • Teilnehmer: ca. 12 Personen

Psychomotorik für Kinder von 4 - 6 Jahren

Kursnr.: LH06

Kursleiterin: Angelika Hauer • Beginn: Do. 10.10.2013 • Kursdauer: 15x60 Min. jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr • Ort: Schule, kleine Turnhalle • Gebühr: EUR 68,-- • Teilnehmer: ca. 11 Personen

Psychomotorik für Kinder von 6 - 8 Jahren

Kursnr.: LH07

Kursleiterin: Angelika Hauer • Beginn: Do. 10.10.2013 • Kursdauer: 15x60 Min. jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr • Ort: Schule, kleine Turnhalle • Gebühr: EUR 68,-- • Teilnehmer: ca. 9 Personen

Gute Laune Fitness für Senioren

(bring deinen Körper und Geist zum Lachen...)

Kursnr.: LH08

Kursleitung: Georg Levi Meister • Beginn: Mi. 09.10.2013 • Kursdauer: 10x60 Min. jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr • Ort: Kindergarten St. Gabriel, Gymnastikraum • Gebühr: EUR 46,--

Spanisch für Anfänger A1

Kursnr.: LH09

Kursleitung: Ana Cecilia Pinos Flores de Krieger • Beginn: Mo. 30.09.2013 • Kursdauer: 15x90 Min. jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr • Ort: Grund- und Mittelschule Lauterhofen • Gebühr: EUR 82,-- (EUR 79,--)

Kreative Familienküche – Fitmacher für die ganze Familie

Kursnr.: LH10

Kursleiterin: Barbara Jeckle • Beginn: Mi. 13.11.2013 • 18.00 bis 22.00 Uhr • Ort: Grund- und Mittelschule Lauterhofen • Gebühr: EUR 27,-- (inkl. 11 Euro Materialkosten), Bitte mitbringen: Geschirrtücher, Aufbewahrungsdosen und Schürze

Kinderbackkurs Adventszeit 7 bis 12 Jahre

Kursnr.: LH11

Kursleiterin: Claudia Schiller • Kurstage: Sa. 07.12.2013, 10.00 bis 13.00 Uhr • Ort: Schule Lauterhofen, Schulküche • Gebühr: EUR 18,-- (inkl. 6,00 Euro Materialkosten) • Teilnehmer: ca. 12 Personen
Bitte mitbringen: Geschirrtücher, Aufbewahrungsdosen

Kleine Adventsgestecke (Bastelkurs für Kinder ab 9 Jahren)

Kursnr.: LH12

Kursleiterin: Eveline Igl-Kraus • Kurstage: Di. 19.11.2013, 17.30 bis 19.00 Uhr • Ort: Grund- und Mittelschule Lauterhofen • Gebühr: EUR 11,-- • Bitte Schere und Schürze mitbringen und Materialgeld 3,00 Euro

Gitarreunterricht

Kursnr.: LH13

Kursleiter: Ludwig Buchner • Beginn: Fr. 04.10.2013 • Ort: Grund- und Mittelschule Lauterhofen • Gebühr: EUR 125,--

Angebote und Termine im HAUS AM HABSBERG

Geschäftsstelle Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.,
Nürnberger Str. 1, Telefon (09181) 470-311,
info@hausamhabsberg.de



Gartenführung durch den Bauerngarten im HAUS AM HABSBERG

Termin: Freitag, 02.08.2013, 18.00 Uhr
Treffpunkt: HAUS AM HABSBERG
Referent: Franz Kraus, Kreisfachberater
Beitrag: 2 € pro Erwachsener

Fliegende Koblode in der Nacht

Termin: Freitag, 09.08.2013, 19.30 – 23.00 Uhr
Treffpunkt: HAUS AM HABSBERG
Referent: Georg Knipfer, Fachwirt für Naturschutz und Landschaftspflege, Martin Schmid, Dipl.-Ing. (FH) Wald und Forstwirtschaft
Beitrag: 4 € pro Erw., 2 € pro Kind

Maria Himmelfahrtskräuter auf der

„Naturwallfahrt rund um den Petersberg“

Termin: Sonntag, 11.08.2013, 14.00 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Waldkirchen (Petersberg), bei der Kirche
Referenten: Agnes Hofmann, Landschaftspflegeverband • Franz Kraus, Kreisfachberater
Beitrag: 2 €, Kinder frei
Hinweis: Wetterfeste Kleidung/Schuhwerk erforderlich, keine Anmeldung erforderlich!

Gesund an Leib und Seele?

Termin: Dienstag, 24.09.2013, 19.00 – 20.30 Uhr
Treffpunkt: HAUS AM HABSBERG
Referentin: Martina Reindl, ganzheitliche Beraterin für Persönlichkeitsentwicklung, Ernährung und Gesundheitsförderung
Beitrag: 5 €

„Erdbirn, Äpfel und Vogelscheiße“

Herbstfest am HAUS AM HABSBERG

Termin: Samstag, 28.09.2013, 14.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt: HAUS AM HABSBERG
Referenten: Christa Englhard und Susanne Flach-Wittmann, Kreisfachberaterinnen für Gartenkultur und Landespflege
Beitrag: Spende für Kaffee und Kuchen
Hinweis: Wetterfeste Kleidung/Schuhwerk erforderlich

Anmeldung bei der Geschäftsstelle erforderlich (Tel. 09181/470-311)

HERTEIS

Holz- und Kunststoffenster
Innenausbau

Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Fenster IV 78
mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4
UG: 0,5 UW: 1,0

Gut für's Klima – Gut für Sie! Holz-Alu-Fenster mit Thermo-Komfort Bodenschwelle

- Geringer und dadurch komfortabler Übertritt (behindertengerecht)
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Alu-wetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität

Wenn Sie hart
arbeiten,
sollte das auch Ihr
Geld tun.

Fair und
persönlich -
genossenschaft-
liche Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Bei der genossenschaftlichen Beratung stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Deshalb gehen wir verantwortungsvoll mit Ihrem Geld um. Unsere Berater erarbeiten mit Ihnen einen persönlichen, individuellen Vermögensplan. Ohne Hochrisikoplanen. Profitieren Sie von der besonderen genossenschaftlichen Beratung – bei Ihrer Filiale der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG.
www.raiba-neumarkt-opf.de

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



... Lack ab



- sauber
- preiswert
- mit Garantie

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenfeld
Tel. (091 82) 9021 04
Fax (091 82) 9021 05
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Scheibenreparatur
- Fahrzeugaufbereitung
- Nanoversiegelung
- Spotreparatur (beilackieren)
- Dellen drücken (ohne Lackierung)
- Kratzer auspolieren
- Kunststoff-Reparatur
- Ersatz-Fahrzeug

wir helfen Ihnen gerne!

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas



Garten - Landschaftsgestaltung
Hierreth Felser GmbH

Muttenshofen 9
92283 Lauterhofen
Tel.: 0 91 86 / 90 92 49
Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.

Verkauf von
Rindenmulch
und
Komposterde
ab Lager Muttenshofen.
Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.
Lieferung nach Anfrage.

Die Nachbarschaftshilfe informiert

In unserer Großgemeinde leben zur Zeit
– 11 Senioren von 91 - 103 Jahre alt
– 146 Senioren von 81 - 90 Jahre alt
– 329 Senioren von 71 - 80 Jahre alt
– 378 Senioren von 60 - 70 Jahre alt



Alle möchten so lange wie möglich in ihrer Wohnung bleiben. Der Bayerische Staat unterstützt das!

Bürger sollen trotz Einschränkungen durch Krankheit zu Hause bleiben können. Durch Einrichtungen, die geschaffen werden müssen, soll dies selbst in einer ländlichen Gemeinde wie der unsrigen möglich sein. In Pyrbaum und in Berg wurde das Konzept „Betreutes Wohnen zu Hause“ bereits durch eine Koordinationsstelle in der Verwaltung eingerichtet.

AUFGEPASST SINGLES UND SENIOREN!

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen bietet an für Singles und Senioren im Gemeindebereich frisches, warmes Mittagessen aus der Küche von Regens-Wagner zu bringen.

Bitte melden – nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 09186/8 02



Kindergarten Maria Goretti

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu und dem sehen wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge entgegen. Lachend, weil wir uns natürlich alle auf die Ferien freuen. Und wir erwarten mit Spannung das neue Kindergartenjahr in dem wir bekannte und auch neue Gesichter wieder zum Strahlen bringen dürfen. Weinend, weil wir uns von unseren Vorschulkindern verabschieden müssen. Für euch ist es nun an der Zeit, in die Schule zu gehen und dabei wünschen wir euch viel Erfolg. Wir warten auf den Tag an dem ihr als Besucher zu uns in den Kindergarten kommt und erzählt wie es euch in der Schule gefällt.



Allrounder

Nach dem Ritterprojekt haben sich die Allrounder des Baumhauses im Garten angenommen. Schöner sollte es werden und bunter.

Mit bezaubernden selbst gebastelten Girlanden verpassten sie ihm einen neuen Look. Es wurden auch schon Holzplatten bunt bemalt, um den kleinen Erdhügel darunter zu umzäunen. Der Zaun wird in den folgenden Allrounder-nachmittagen fertig gestellt.



Mini-Einsteins

Die Mini-Einsteins besuchten das Lothar Fischer Museum in Neumarkt und fanden die Ausstellung der Künstlerin BAAKA sehr faszinierend. Kleider, die aussehen wie Kleider und dennoch nicht getragen werden können, beflügelten die Phantasie der Kinder.

Programm für die Vorschulkinder

Halten des Morgenkreises, Erste Hilfe Kurs, Besuch in der 1. Klasse, Verkehrserziehung, Abschlussandacht, Schlaffest mit anschließendem „Rauswurf“ aus dem Kindergarten.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren fleißigen Gartenhelfern, die unseren Hügel vor dem Haus vom Unkraut befreit und neu bepflanzt haben. Ein Danke auch an die Blumenspender.

Von Romy Weigl

Ich habe das eine Jahr hier im Kindergarten Maria-Goretti sehr genossen. Es war für mich ein Erlebnis aus einem Kindergarten der Großstadt Wien in so einen kleinen familiären Kindergarten in Lauterhofen zu kommen.

Sprachliche Hürden wurden schnell überwunden und ich wurde so herzlich von Bettina, Renate und Rita im Team aufgenommen. Schweren Herzens verlasse ich euch drei, Herrn Pfarrer Ehrl, die liebe Elternschaft genau so wie die tollen Kinder. Ich danke euch allen für eure Herzlichkeit und verabschiede mich mit einem bayerischen „Pfiat di“ und „Vergelt's Gott“.

Kindertagesstätte St. Gabriel

Der Ausflug der Vorschulkinder

führte uns mit Auto, Zug und U-Bahn zum Erfahrungsfeld der Sinne nach Nürnberg. Zuerst einmal galt es zu klären, welche Sinne wir für dieses Erlebnis überhaupt brauchen. So hatten Augen, Ohren, Nase, Mund und Hände den ganzen Tag etwas zu tun. Der Tag verging so schnell, dass wir nicht mal alle Stationen erkunden konnten.



Ausdrucksmalen

Bei dieser Aktion ging es einmal nicht um die Leistung und das fertige Produkt, sondern rein ums Tun und aktiv agieren. Frau Carolina Adler verstand es, die Großen aus dem Kindergarten auf kindgerechte Weise zum Malen zu locken. In mehr als einer Stunde war jedes einzelne Kind konzentriert bei sich und seiner Tätigkeit. Wer sich mehr dafür interessiert kann sich bei uns oder Frau Adler informieren.

Beim Plantschen hatten die Kleinsten viel Spaß

An einem heißen Junitag hieß es für die Krippenkinder „Achtung, Badezeit“. Nachdem jeder von zu Hause seine Badesachen mitbringen durfte, mussten alle erst einmal umgezogen werden. Als die Kinder ihr Badeoutfit anhatten, ging es raus in den Garten. Die Kleinen konnten es gar nicht erwarten, sich im Plantschbecken zu erfrischen. Mit verschiedenen Gefäßen durften sie schütten, spritzen und experimentieren. Das war ein tolles Erlebnis und hat allen viel Freude gemacht



Jahresversammlung First Responder

„Der First Responder in Lauterhofen hat sich zu einer segensreichen Einrichtung entwickelt“. Dieses Fazit zog Bürgermeister Peter Braun bei der Jahresversammlung des Fördervereins. Der Bürgermeister lobte die große Bereitschaft dieser Dienstleistenden, deren fachliches Können und die Zuverlässigkeit dieser Personen.

Der Vorsitzende Dr. Josef Brandl sagte: „Lauterhofen kann sich glücklich schätzen, diesen First Responder zu haben“. Wie sich Dr. Brandl besonders freute ist der Kern dieser Truppe im Gegensatz zu anderen solcher Hilfsorganisationen immer zur Stelle.

Kreisbrandinspektor Herbert Ulbrich aus Sengenthal bestätigte ebenfalls: „Was diese Truppe leistet, ist hervorragend“. Ulbrich sicherte den Einsatzkräften dieser Hilfstruppe die volle Unterstützung des Kreis-Feuerwehrverbandes Neumarkt zu. Ulbrich: „Wir sind jederzeit für Euch da“.

Nach dem medizinischen Bericht, den der technische Leiter dieser Truppe, Andreas Aigner in Vertretung der medizinischen Leitung, Ärztin Nicole Matthäi gab, waren keinerlei Beanstandungen bei den Einsätzen verzeichnet. Wie Andi Aigner informierte, haben sich im vergangenen Jahr dieser Truppe weitere aktive Einsatzkräfte angeschlossen.

Im vergangenen Jahr leistete der First Responder 164 Einsätze, davon 40 Prozent im Ort Lauterhofen, 34 Prozent im übrigen Gemeindebereich,



**Ihr Partner für Qualitätsdrucksachen
und Werbung in Mitteilungsblättern**

KILIAN

DRUCK & VERLAG

Sigmundstraße 45c
90431 Nürnberg
Telefon (0911) 32 95 25
eMail: kontakt@kilian-druck.de

Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Telefon (09180) 854
eMail: kontakt@verlag-kilian.de

www.kilian-web.de

13 Prozent im mittelfränkischen Bereich, meist in Alfeld, fünf Prozent in Pilsach und die sonstigen Einsatzorte wie Kastl, Birgland und Velburg nehmen weitere acht Prozent ein.

Andreas Aigner ging kurz auf die schweren Unfälle ein, bei denen die Hilfsgruppe besonders gefordert war. Insgesamt verzeichnete Aigner von den Helfern im vergangenen Jahr 7166 Stunden Bereitschaftsdienst, die Fahrleistung des Einsatzfahrzeuges betrug 3695 Kilometer.

Abschließend dankte der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, Xaver Lang, für das Engagement der aktiven und passiven Mitglieder. Lang rief auf: „Mit jedem Euro ist uns geholfen“.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge – Kriegsgräberreisen 2013

Die Organisation bietet im 2. Halbjahr 2013 für die Oberpfalz und Niederbayern folgende Reisen an:

- 18.-24. August England - Schottland
- 09.-16. September Normandie
- 19.-20. Oktober Leipzig
- 07.-11. November Südtirol.

Auf Wunsch wird ein Detailprogramm zugesandt.

Adresse: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Stobäusplatz 3, 93047 Regensburg, Tel.: 0941 55395, e-mail: bv-oberpfalz@volksbund.de

Schützengesellschaft Lauterhofen

Beim Schützen-Grillfest im Juni, das sehr gut besucht war, wurden auch die Sieger des Jugendpokalschießens bekannt gegeben. Unser Mitglied Kurt Walther aus Kastl hatte anlässlich seines 70. Geburtstags einen schönen Glaspokal für die Jugend spendiert. Das Schießen wurde mehrere Wochen lang sowohl auf Teiler- als auch auf Ringwertung durchgeführt. Bester Schütze war Angela Lehmeier vor Martin Graf. Weitere Preise konnten Josef und Korbinian Ehrnsperger, Johanna Mayer und Tobias Forster in Empfang nehmen.



Am 22. August findet im Rahmen des Ferienprogramms der Marktgemeinde ein Schnupperschießen im Schützenhaus statt. Beginn ist um 18.00 Uhr, teilnahmeberechtigt sind Jugendliche ab 10 Jahren.

Der Vereinsausflug der Schützengesellschaft Lauterhofen findet am Samstag, den 31.08.13 nach München statt. Abfahrt ist um 07:30 Uhr am Schützenhaus in Lauterhofen. Nach einem Weißwurstfrühstück in der Landeshauptstadt geht es weiter zur Besichtigung der Allianz Arena inklusive Torwandschießen und FC Bayern-Erlebniswelt. Danach Weiterfahrt zum Hirschgarten. Ein Besuch im Schloss Nymphenburg oder ein Spaziergang durch den Schlosspark ist hier auch möglich. Auf dem Heimweg werden wir noch zum Abendessen einkehren. Info und Anmeldung bei: Elke Lehmeier, Tel.-Nr.: 09186/1675 oder Wolfgang Menzel, Tel.-Nr.: 09186/581.

Ab Mitte September ist wieder das Königschießen und die Proklamation findet am 12. Oktober im Schützenhaus statt.

SV Lauterhofen – Trainer verabschiedet

Der SV Lauterhofen hat bei der Saisonabschlussfeier seinen Trainer, Josef Niebler verabschiedet.

Josef Niebler war bei seiner Heimatelf in drei verschiedenen Zeitabschnitten insgesamt neun Jahre Trainer: Von 1988 bis 1991 war Niebler Spielertrainer, von 1999 bis 2002 und von 2010 bis 2013 jeweils Trainer. Nun hat Niebler auf eigenen Wunsch hin seine Karriere beendet. Namens des Vereins dank-

te der Vorsitzende Helmut Spagl dem einstigen „Eigengewächs“ Niebler mit einer Bildcollage seiner sportlichen Höhepunkte in Lauterhofen.



Trikotspende

Hoherfreut zeigten sich die U 17-Mädels des SV Lauterhofen bei der Übergabe der neuen Trikots, die sie selber aussuchen durften. Ihr Dank galt dem Spender, Herrn Stefan Hagenreiner von der Telis Finanz AG Neumarkt. Im Namen des SV Lauterhofen bedankten sich die Trainer Johann Hildebrand und Thomas Ehrnsperger über die großzügige Unterstützung der Jugendlichen durch Herrn Hagenreiner.



Veranstaltungskalender

August 2013

Sa. 03. – So. 04. • Heimatverein Wurstbachtal • Felsenfest Deinschwang

Sa. 10. – So. 11. • FF Gebertshofen • Bergfest in Muttenshofen

Do. 15. • GZV Lauterhofen • Grillfest in Brunn

Do. 15. • Pfarrei Traunfeld • Wallfahrt nach Heldmannsberg

Sa. 24. • Kolping Lauterhofen • Weinfest

So. 25. • Pfarrei Lauterhofen • Pfarrfest in Lauterhofen

September 2013

Sa. 07. • OGV Lauterhofen • Ausflug

Sa. 07. • Schützenverein Traunfeld • Nordbayerisches Böllertreffen

So. 08. • Schützenverein Traunfeld • 50-jähriges Jubiläum

So. 08. • Pfarrgemeinde Gebertshofen • Patrozinium in Gebertshofen

Sa. 14. – Mo. 16. • Pfarrei Trautmannshofen • Patrozinium/Kirchweih Trautmannshofen

So. 22. • Kolping Lauterhofen • Bezirkswallfahrt Trautmannshofen

So. 22. – So. 29. • Pfarrgemeinde • Caritas-Herbstsammlung

Fr. 27. • OGV Lauterhofen • Herbstversammlung

So. 29. • Pfarrei Lauterhofen • Patrozinium in Lauterhofen

So. 29. • Seniorenbeirat • Bunter Nachmittag am Kirchweihsonntag

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/44 66 oder 0172/8 64 28 19



info@jura-reifen.de www.jura-point-s.de

JURA REIFENSERVICE GmbH

Kfz-Meisterbetrieb

92318 Neumarkt, Regensburger Str. 54
Tel. 09181/8490 + 8492, Fax 09181/22176

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.30 – 17.30 Uhr • Sa. 8.00 – 12.00



D.O.B.

LANDTECHNIK

Service der begeistert!



Schon in den Kleinen steckt Großes!

Herzliche Einladung

Zur großen Betriebseröffnung
in Wieselrieth / Leuchtenberg



am: 19. & 20. Oktober 2013

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Sonntags keine Beratung und Verkauf

JOHN DEERE 5055E :

ab 18.990 €*
zzgl. 19 % Ust.



3 Zylinder Turbomotor
mit leistungsstarken 55PS (40,5 kW)
9/3 Synchrogetriebe, sowie zahlreichen weiteren Ausstattungs-
optionen auf Wunsch! Preis zzgl. 19 % USt., Ausstattung nicht Bildgetreu

D.O.B. LANDTECHNIK

Betrieb Lauterhofen

Industriestr. 14

92283 Lauterhofen

Tel. 09186 / 9306-0

Betrieb Grampersdorf

Im Schlott 12

92339 Beilngries

Tel. 08466 / 95181-0

Betrieb Wittschau

Wittschau 15

92705 Leuchtenberg

Tel. 09659 / 9320-333



JOHN DEERE

www.dob-landtechnik.de

info@dob-landtechnik.de





Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 5

Oktober 2013

33. Jahrgang

50 Jahre Schützenverein Hochlandsteig Traunfeld

**Jubiläum
am
07./08. September
2013**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser 1. Bürgermeister Peter Braun ist vor vier Wochen leider erkrankt.

Er befindet sich aber auf dem besten Wege der Genesung und wird sicherlich im Laufe dieses Monats seinen Dienst wieder aufnehmen. Wir wünschen ihm auf diesem Wege dafür nochmals alles Gute!

In dieser Ausgabe unseres Mitteilungsblattes bitten wir Sie um Ihre Mitarbeit und Mithilfe in zwei für unsere Gemeinde wichtigen Zukunftsanliegen. Zum Einen fragt unsere sehr engagierte Nachbarschaftshilfe den Bedarf für Leistungen des betreuten Wohnens zu Hause ab. Wir alle wünschen uns auch im Alter möglichst lange im eigenen Heim verbringen zu können. Deshalb ist es wichtig, dieses geplante Projekt nach Kräften zu unterstützen und den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und zurückzugeben.

Zum Zweiten liegen dafür dieser Ausgabe Busfahrpläne für alle Ortsteile bei. Seit April besteht nun für Sie alle ein sehr gutes und günstiges Angebot, mit dem Bus nach Lauterhofen und Neumarkt zu fahren. Das Rufbusssystem funktioniert ganz einfach. Sie brauchen nur eine Stunde vor den vorgesehenen Fahrten (s. Fahrplan) bei der Fahrtwunschzentrale des Omnibusverkehrs Franken unter Tel. 0800 6065600 anrufen oder online unter www.bahn.de/frankenbus buchen. Für die Frühfahrt vor 7.00 Uhr muss am Tag vorher angerufen werden. **Der Anruf ist kostenlos.** Der Bus holt Sie dann von der Bushaltestelle ab.

Die Fahrten sind auch auf den bestehenden Regionalbus Amberg – Neumarkt abgestimmt und in Neumarkt auf die Züge von und nach Nürnberg und Regensburg, so dass auch Berufsschüler und Auszubildende nun eine gute Anbindung haben. Die Fahrten kosten bis Ende 2014 nur die Hälfte wie der Bus der festen Linien, die weiterhin bestehen bleiben. Schüler- und Zeitfahrkarten sind ebenfalls gültig (d.h. keine zusätzlichen Kosten!). In Neumarkt besteht auch die Anbindung zum Klinikum, Marktplatz und Ärztelhaus.

Bei der Rückfahrt kann man sich bis nach Hause fahren lassen (ohne zusätzliche Kosten). Gerade für die Schüler bestehen nun nachmittags und abends viele zusätzliche Fahrmöglichkeiten ohne zusätzliche Kosten.

Damit besteht nun ein hervorragendes Angebot. Bitte nutzen Sie dieses Angebot, damit wir es auch über die jetzt geplanten drei Jahre hinaus fortführen können.

Mit herzlichen Grüßen

Michael Gottschalk
Zweiter Bürgermeister

Marktgemeinderat – Sitzungsplan 2013

Donnerstag, 10. Oktober • Donnerstag, 14. November • Donnerstag, 12. Dezember

Sitzungsbeginn in der Regel um 19.00 Uhr im Rathaus – Sitzungssaal.

Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten.

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der

Marktgemeinde Lauterhofen:

1. Bürgermeister Peter Braun

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag
Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: 09180/8 54
Fax: 0911/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:

1400 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.



**auto
reparatur**

AVIA Eine gute
Erfahrung!

KYMCO
Motorcycles

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage



Trockenbau /
Holzbearbeitung

Justin Mertl (0170) 968 69 65

Höhendorf 3
92283 Lauterhofen
www.trockenbau-mertl.de
Telefax (09186 / 90 75 376)

Baumpflege /
Fällung mit Seilklettertechnik



Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ 09181 . 47620

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ 09187 . 907700

Bestattungs-
institut

Zusammen mit Ihnen
gestalten wir einen ganz
persönlichen Abschied,
ob in religiöser oder
weltlicher Form.
Wir bieten Vorsorgeverträge
an und beraten Sie gerne
über alle Möglichkeiten
einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig • Jeder Abschied auch.

SERVICE FÜR IHR AUTO

• **Prüf-S service (HU/AU)**
nach §29 StVZO

• **Stoßdämpfer-S service**
mit günstigen Einbaufestpreisen

• **Bremsen-S service**
in Erstausrüsterqualität

• **Klima-S service**
Um die einwandfreie Funktion der Kli-
maanlage zu gewährleisten, sollte sie
ein Mal jährlich überprüft und alle zwei
Jahre gewartet werden.

• **Glas-S service**

• **Öl-S service**
Wir bieten Ihnen den fachgerechten
Ölwechsel – ausschließlich mit Mar-
ken-Ölen und Marken-Ölfiltren.



Irrtum vorbehalten

JURA-Reifenservice **point S**
GmbH Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 • 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 • Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de • Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

...da bin ich mir sicher!



Garten - Landschaftsgestaltung
Hierreth Felser GmbH

Muttenshofen 9 Tel.: 0 91 86 / 90 92 49
92283 Lauterhofen Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.

Verkauf von
Rindenmulch
und
Komposterde
ab Lager Muttenshofen.
Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.
Lieferung nach Anfrage.

Ergebnisse der Wahlen im September 2013 im Bereich des Marktes Lauterhofen

1. Landtagswahl am 15.09.2013

Wahlberechtigte: 2.805 Wähler: 2.134
 Wahlbeteiligung: 76,08%
 gültige Erststimmen: 2.080 ungültige Erststimmen: 54

Es entfielen auf:

	Stimmen	Anteil
Füracker Albert, CSU	1.345	= 64,66%
Braun Carolin, SPD	196	= 9,42%
Gerngroß Hans, FW	167	= 8,03%
Dr. Schlusche Roland, GRÜNE	124	= 5,96%
Pomssel Enrico, FDP	26	= 1,25%
Finsterer Norbert, DIE LINKE	16	= 0,77%
Neumeyer Josef, ÖDP	90	= 4,33%
Meixner Karl, REP	10	= 0,48%
Klenhardt Heinrich, NPD	33	= 1,59%
Weiß Georg, BP	36	= 1,73%
Huger Mark, PIRATEN	37	= 1,78%

gültige Zweitstimmen: 2.085

ungültige Zweitstimmen: 49

Es entfielen auf:

	Stimmen	Anteil	Gewinn / Verlust
CSU	1.345	= 64,51%	9,32%
SPD	188	= 9,02%	2,94%
FW FREIE WÄHLER	192	= 9,21%	-4,60%
GRÜNE	82	= 3,93%	-0,50%
FDP	21	= 1,01%	-3,13%
DIE LINKE	19	= 0,91%	-0,75%
ÖDP	117	= 5,61%	2,23%
REP	10	= 0,48%	-0,43%
NPD	42	= 2,01%	0,78%
BP	37	= 1,77%	-6,82%
PIRATEN	32	= 1,53%	1,53%

Nach Vorliegen des vorläufigen, amtlichen Endergebnisses ist folgender Kandidat aus unserem Stimmkreis (Nr. 303 Neumarkt) in den Bayer. Landtag gewählt:

Albert Füracker, CSU als Stimmkreisieger mit insgesamt 42.140 Stimmen

In den einzelnen Stimmbezirken erreichten die Bewerber für ein Landtagsmandat folgende Ergebnisse:

	I Lth. Nord	II Lth. Umland	III Trauteneck	IV Trauteneckhofen	V Deinschwang	VI Lth. Süd	Briefwahl I Lth.	Briefwahl II Ortsteile
Füracker Albert, CSU	53,35%	73,92%	72,30%	67,91%	61,47%	58,94%	58,89%	71,65%
Braun Carolin, SPD	14,70%	5,65%	10,14%	8,02%	10,09%	9,76%	9,55%	8,54%
Gerngroß Hans, FW	9,58%	4,84%	8,11%	5,35%	10,09%	10,16%	10,88%	6,10%
Dr. Schlusche Roland, GRÜNE	4,15%	7,26%	3,38%	5,88%	11,01%	6,10%	6,37%	5,18%
Pomssel Enrico, FDP	2,88%	0,81%	0,68%	0,53%	0,00%	0,81%	1,06%	1,83%
Finsterer Norbert, DIE LINKE	0,64%	1,88%	0,68%	0,00%	2,75%	0,81%	0,00%	0,30%
Neumeyer Josef, ÖDP	8,63%	2,15%	1,35%	3,74%	0,92%	4,07%	6,63%	3,05%
Meixner Karl, REP	0,96%	0,00%	0,00%	1,07%	0,92%	0,41%	0,53%	0,30%
Klenhardt Heinrich, NPD	1,60%	1,34%	1,35%	2,14%	0,00%	2,85%	1,06%	1,83%
Weiß Georg, BP	2,88%	1,08%	0,00%	2,14%	0,92%	2,44%	2,39%	0,91%
Huger Mark, PIRATEN	0,64%	1,08%	2,03%	3,21%	1,83%	3,66%	2,65%	0,30%

In den einzelnen Stimmbezirken erreichten die Zweitstimmenbewerber folgende Ergebnisse:

	I Lth. Nord	II Lth. Umland	III Trauteneck	IV Trauteneckhofen	V Deinschwang	VI Lth. Süd	Briefwahl I Lth.	Briefwahl II Ortsteile
CSU	56,86%	69,19%	75,34%	65,22%	62,04%	56,85%	60,75%	71,81%
SPD	13,38%	5,68%	8,90%	8,15%	11,11%	9,54%	9,50%	7,72%
FW	7,69%	9,46%	8,22%	8,70%	14,81%	9,96%	8,75%	9,20%
GRÜNE	4,35%	4,59%	0,68%	3,26%	4,63%	4,56%	5,75%	1,78%
FDP	1,34%	0,81%	0,68%	1,09%	0,00%	0,41%	0,75%	2,08%
DIE LINKE	1,00%	1,62%	0,68%	0,00%	1,85%	1,66%	0,50%	0,30%
ÖDP	10,03%	4,05%	1,37%	4,89%	2,78%	7,05%	7,50%	3,26%
REP	0,33%	1,08%	0,68%	0,00%	0,93%	0,41%	0,25%	0,30%
NPD	2,01%	1,08%	2,05%	2,72%	0,00%	3,73%	1,75%	2,37%
BP	2,68%	1,62%	0,68%	2,17%	0,00%	3,32%	2,50%	0,00%
PIRATEN	0,33%	0,81%	0,68%	3,80%	1,85%	2,49%	2,00%	1,19%



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 • 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 • Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaummodernisierung Carports Terrassen

HANS REUTER

92283 Lauterhofen
Schlossäcker 4
Telefon: 09186 - 698
Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381

E-Mail: info@haustechnik-reuter.de
Internet: www.haustechnik-reuter.de



Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

Ihr Spezialist für Energietechnik

- ▶ Erdwärmepumpen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Biomasse
- ▶ Luftwärmepumpen
- ▶ Öl-, Gas-, Brennwertgeräte

JR Bürotechnik

Josef Riehl
Utzenhofen
Raiffeisenstr. 16
92280 Kastl



Verkauf von:
**Druckern, Kopierern,
Plottern, Faxen
neu & gebraucht
Zubehör & Service**

Tel.: 09625 / 9095 08 • Fax: 09625 / 909509
Handy: 0175 / 8343121 • E-mail: jr.bueroetechnik@gmx.de

malereien + bodenbeläge

- ▶ moderne wandgestaltung
- ▶ fassadenanstrich
- ▶ wärmedämmung
- ▶ korkböden
- ▶ gerüstbau
- ▶ parkettböden abschleifen
- ▶ pvc - laminat
- ▶ teppich

DESIGN OBJECT
Baubiologie IBN
maler königsberger
markus königsberger
betzenriedweg 1
92283 trautmannshofen
tel. 0 91 86 / 90 21 85
mobil 0171 / 357 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de

Markisen • Rolladen • Insektenschutz

- Rolladenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rollladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolllöre, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrollladen/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen
- Fliegengitter/Insektenschutz
- Lichtschachtabdeckungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk



Sorgenfrei leben im Alter in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimbreg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0
email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0
eMail: awo-heim-faberschloss-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschloss

Auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege!

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

Ergebnisse Bezirkstagswahl

Ergebnisse der Wahlen im September 2013 im Bereich des Marktes Lauterhofen

2. Bezirkswahl am 15.09.2013

Wahlberechtigte:	2.804	Wähler:	2.132
Wahlbeteiligung:	76,03%		
gültige Erststimmen:	2.068	ungültige Erststimmen:	64
<u>Es entfielen auf:</u>			
	Stimmen	Anteil	
Löhner Albert, CSU	1.137	= 54,98%	
Heßlinger Gertrud, SPD	167	= 8,08%	
Thumann Thomas, FW	262	= 12,67%	
Bayer Gabriele, GRÜNE	60	= 2,90%	
Weinhold Tareq, FDP	11	= 0,53%	
Marreck Hartmut, DIE LINKE	17	= 0,82%	
Gerstner Hans-Jürgen, ÖDP	325	= 15,72%	
Meixner Karl, REP	8	= 0,39%	
Klenhart Heinrich, NPD	27	= 1,31%	
Sinnesbichler Lothar, BP	23	= 1,11%	
Ackermann Florian, PIRATEN	31	= 1,50%	

gültige Zweitstimmen: 2.061 ungültige Zweitstimmen: 71

Es entfielen auf:

	Stimmen	Anteil	Gewinn / Verlust
CSU	1.346	= 65,31%	4,43%
SPD	190	= 9,22%	3,08%
FW FREIE WÄHLER	118	= 5,73%	-6,33%
GRÜNE	115	= 5,58%	1,47%
FDP	23	= 1,12%	-3,98%
DIE LINKE	13	= 0,63%	-0,63%
ÖDP	137	= 6,65%	2,70%
REP	18	= 0,87%	-0,11%
NPD	37	= 1,80%	0,15%
BP	28	= 1,36%	-2,53%
PIRATEN	36	= 1,75%	1,75%

Nach Vorliegen des vorläufigen, amtlichen Endergebnisses sind folgende Kandidaten aus unserem Stimmkreis (Nr. 303 Neumarkt) in den Oberpfälzer Bezirkstag gewählt:

Landrat Albert Löhner, CSU als Stimmkreisieger mit insgesamt 35.945 Stimmen
 OB Thomas Thumann, FW über die Wahlkreisliste mit insgesamt 24.476 Stimmen
 Markrätin Gabriele Bayer, GRÜNE über die Wahlkreisliste mit insgesamt 12.042 Stimmen

In den einzelnen Stimmbezirken erreichten die Bewerber für ein Bezirkstagsmandat folgende Ergebnisse:

	I Lth. Nord	II Lth. Umland	III Traunfeld	IV Trautm.-hofen	V Deinschwang	VI Lth. Süd	Briefwahl I Lth.	Briefwahl II Ortsteile
Löhner Albert, CSU	40,71%	67,03%	68,00%	63,44%	56,36%	44,13%	46,13%	62,26%
Heßlinger Gertrud, SPD	11,86%	5,68%	6,67%	8,60%	12,73%	7,69%	5,33%	9,43%
Thumann Thomas, FW	13,14%	8,65%	14,67%	9,14%	18,18%	10,93%	15,73%	13,84%
Bayer Gabriele, GRÜNE	1,92%	4,32%	1,33%	3,23%	3,64%	4,45%	2,93%	1,26%
Weinhold Tareq, FDP	0,96%	0,81%	0,67%	0,54%	0,00%	0,00%	0,53%	0,31%
Marreck Hartmut, DIE LINKE	0,96%	1,62%	0,67%	0,00%	0,91%	2,02%	0,00%	0,31%
Gerstner Hans-Jürgen, ÖDP	26,28%	8,38%	5,33%	8,06%	5,45%	24,70%	25,60%	8,18%
Meixner Karl, REP	0,96%	0,27%	0,00%	0,54%	0,91%	0,40%	0,27%	0,00%
Klenhart Heinrich, NPD	1,60%	0,81%	1,33%	2,15%	0,00%	2,43%	0,53%	1,57%
Sinnesbichler Lothar, BP	1,28%	1,08%	0,00%	1,61%	0,00%	0,81%	1,60%	1,26%
Ackermann Florian, PIRATEN	0,32%	1,35%	1,33%	2,09%	1,82%	2,43%	1,33%	1,57%

In den einzelnen Stimmbezirken erreichten die Zweitstimmenbewerber folgende Ergebnisse:

	I Lth. Nord	II Lth. Umland	III Traunfeld	IV Trautm.-hofen	V Deinschwang	VI Lth. Süd	Briefwahl I Lth.	Briefwahl II Ortsteile
CSU	56,46%	70,49%	74,66%	69,40%	69,81%	55,98%	62,28%	69,73%
SPD	14,29%	7,92%	6,16%	7,65%	9,43%	10,68%	8,35%	8,31%
FW FREIE WÄHLER	5,78%	5,46%	6,16%	2,73%	8,49%	7,26%	6,58%	4,75%
GRÜNE	5,10%	4,92%	3,42%	4,37%	5,66%	6,41%	7,34%	5,34%
FDP	1,02%	1,91%	0,68%	0,55%	0,00%	0,85%	0,25%	2,37%
DIE LINKE	1,02%	1,37%	0,68%	0,00%	0,94%	1,28%	0,00%	0,00%
ÖDP	9,18%	5,19%	3,42%	6,01%	0,94%	7,69%	9,62%	5,34%
REP	1,02%	0,27%	0,00%	0,55%	1,89%	2,56%	1,01%	0,30%
NPD	2,04%	0,82%	3,42%	3,28%	0,00%	2,56%	1,01%	2,08%
BP	3,40%	0,82%	0,68%	1,09%	0,94%	0,85%	1,77%	0,59%
PIRATEN	0,68%	0,82%	0,68%	4,37%	1,89%	3,85%	1,77%	1,19%

Finden Sie Ihre innere Mitte!

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Hypnose-Therapeutin, Burnout-Therapeutin
Fußreflexzonenmassage

Elisabeth Menzel

Berengarstr. 9, 92283 Lauterhofen

Tel. 09186/581

Neuer Kurs für Autogenes Training plus:
ab Mitte September 2013

www.psycho-energie-menzel.de

Termine nach Vereinbarung

... Lack ab



- **sauber**
- **preiswert**
- **mit Garantie**

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenfeld
Tel. (0 91 82) 90 21 04
Fax (0 91 82) 90 21 05
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

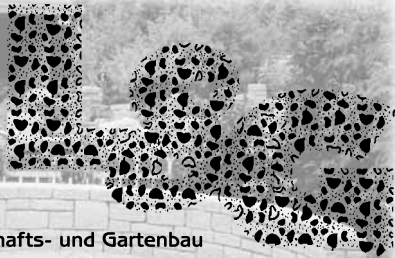
Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Scheibenreparatur
- Fahrzeugaufbereitung
- Nanoversiegelung
- Spotreparatur (beilackieren)
- Dellen drücken (ohne Lackierung)
- Kratzer auspolieren
- Kunststoff-Reparatur
- Ersatz-Fahrzeug

wir helfen Ihnen gerne!

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau

Josef Geitner & Sohn GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de

Mehr Leistung, weniger
Energieverbrauch – mit den neuen
Wärmepumpen von Junkers.



XAVER

MEYER

BAD HEIZUNG SPENGLEREI

Tel. 09186/1413
Steinlingerstr. 7
92283 Lauterhofen



Durch Hocheffizienz-Pumpen, Kompressoren der neuesten Generation und einen optimierten Kältekreis arbeiten die neuen Sole/Wasser-Wärmepumpen noch einmal deutlich effizienter – und durch zusätzliche Schalldämmung auch noch besonders leise.

JUNKERS
Bosch Gruppe

Wärme fürs Leben

Getränkeland Müller OUTLET

LAUTERHOFEN

Industriestraße 2

ANGEBOT • 09.10.-22.10.2013

<p>NEUMARKTER MINERALBRUNNEN PLUS APFEL Apfelschorle</p> <p>9 Fl. à 1,01 € Pfand: 3,75 €</p> <p>7,79 € 0,87 € / l</p>	<p>Klosterbrauerei Deligenporten Gold</p> <p>12 Fl. à 0,75 l Pfand: 3,30 €</p> <p>6,99 € 0,78 € / l</p>	<p>STAATL. FACHINGEN Seit 1742</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p> <p>13,99 € 1,40 € / l</p>
<p>Maisels Weisse</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p> <p>13,99 € 1,40 € / l</p>	<p>12,49 € 1,25 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,10 €</p>	<p>ERDINGER WEISSBRÄU</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p> <p>14,99 € 1,50 € / l</p>
<p>Loikheim</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 4,50 €</p> <p>10,99 € 1,10 € / l</p>	<p>NEUMARKTER MINERALBRUNNEN ZITRONEN- & ORANGEN-LIMONADE</p> <p>20 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,10 €</p> <p>5,99 € 0,60 € / l</p>	<p>BONAQA</p> <p>12 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,30 €</p> <p>2,99 € 0,25 € / l</p>
<p>Wolfra</p> <p>6 Fl. à 1,0 l Pfand: 2,40 €</p> <p>8,79 € 1,47 € / l</p>	<p>12,49 € 1,25 € / l</p> <p>20 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,10 €</p>	<p>Glossner TORSCHMIED'S DUNKEL Im süßigen Biergeschmack</p> <p>16 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,90 €</p> <p>10,79 € 1,35 € / l</p>

www.getraenkeland-mueller.de * Irrtum und Druckfehler vorbehalten! Solange Vorrat reicht.

Ergebnisse der Wahlen im September 2013 im Bereich des Marktes Lauterhofen

3. Bundestagswahl am 22.09.2013			
Wahlberechtigte:	2.808	Wähler:	2.134
Wahlbeteiligung:	76,00%		
gültige Erststimmen:	2.114	ungültige Erststimmen:	20
Es entfielen auf:			
	Stimmen	Anteil	
Karl Alois, CSU	1.420	= 67,17%	
Bachmann Brigitte, SPD	271	= 12,82%	
Pöllath Moritz, FDP	29	= 1,37%	
Schmidt Stefan, GRÜNE	71	= 3,36%	
Berndt Wolfgang, DIE LINKE	40	= 1,89%	
Körner Stefan, PIRATEN	34	= 1,61%	
Klenhart Heidrich, NPD	42	= 1,99%	
Peter Klaus, ÖDP	118	= 5,58%	
Penkala Matthias, FW	89	= 4,21%	

2.125 ungültige Zweitstimmen: 9

Es entfielen auf:			
	Stimmen	Anteil	Gewinn / Verlust
CSU	1.352	= 63,62%	10,14%
SPD	236	= 11,11%	1,29%
FDP	70	= 3,29%	-7,72%
GRÜNE	96	= 4,52%	-3,97%
DIE LINKE	40	= 1,88%	-2,98%
PIRATEN	27	= 1,27%	-0,29%
NPD	28	= 1,32%	-0,47%
ÖDP	70	= 3,29%	-0,15%
REP	4	= 0,19%	-0,55%
BÜNDNIS 21/RRP	0	= 0,00%	-0,73%
BP	25	= 1,18%	-0,25%
Tierschutzpartei	14	= 0,66%	-0,03%
DIE VIOLETTEN	2	= 0,09%	-0,36%
BüSo	1	= 0,05%	-0,09%
MLPD	2	= 0,09%	0,09%
AfD	75	= 3,53%	3,53%
pro Deutschland	1	= 0,05%	0,05%
DIE FRAUEN	6	= 0,28%	0,28%
FW FREIE WÄHLER	72	= 3,39%	3,39%
PARTEI DER VERNUNFT	4	= 0,19%	0,19%

Nach Vorliegen des vorläufigen, amtlichen Endergebnisses ist folgender Erststimmenkandidat aus unserem Wahlkreis (Nr. 232 Amberg) in den Bundestag gewählt:

Alois Karl als Wahlkreissieger mit insgesamt 87.245 Stimmen

In den einzelnen Stimmbezirken erreichten die Bewerber für ein Bundestagsmandat folgende Ergebnisse:

	I Lth. Nord	II Lth. Umland	III Traunfeld	IV Trautm.-hofen	V Deinschwang	VI Lth. Süd	Briefwahl I Lth.	Briefwahl II Ortsteile
Karl Alois, CSU	57,10%	74,79%	72,60%	68,23%	70,37%	62,78%	64,91%	70,72%
Bachmann Brigitte, SPD	19,03%	9,46%	14,38%	9,90%	12,96%	16,54%	10,29%	11,01%
Pöllath Moritz, FDP	2,11%	0,57%	0,68%	0,52%	2,78%	2,26%	1,32%	1,16%
Schmidt Stefan, GRÜNE	2,72%	3,44%	1,37%	7,29%	1,85%	3,01%	4,49%	2,03%
Berndt Wolfgang, DIE LINKE	2,72%	1,43%	1,37%	1,56%	4,63%	3,76%	1,06%	0,58%
Körner Stefan, PIRATEN	1,21%	0,86%	2,74%	2,08%	1,85%	2,63%	1,32%	1,45%
Klenhart Heidrich, NPD	2,72%	2,29%	3,42%	0,52%	0,00%	1,50%	2,11%	2,03%
Peter Klaus, ÖDP	6,95%	4,87%	2,05%	7,29%	4,63%	5,26%	7,39%	4,06%
Penkala Matthias, FW	5,44%	2,29%	1,37%	2,60%	0,93%	2,26%	7,12%	6,96%

In den einzelnen Stimmbezirken erreichten die Zweitstimmenbewerber folgende Ergebnisse:

	I Lth. Nord	II Lth. Umland	III Traunfeld	IV Trautm.-hofen	V Deinschwang	VI Lth. Süd	Briefwahl I Lth.	Briefwahl II Ortsteile
CSU	56,80%	69,71%	69,59%	67,36%	65,74%	56,55%	60,26%	67,82%
SPD	15,71%	9,71%	13,51%	6,74%	11,11%	13,86%	9,74%	8,91%
FDP	4,23%	3,14%	2,70%	2,59%	4,63%	2,62%	2,89%	3,74%
GRÜNE	3,32%	3,14%	2,03%	6,74%	8,33%	5,99%	5,79%	3,16%
DIE LINKE	3,63%	0,57%	2,03%	2,07%	4,63%	3,37%	0,79%	0,57%
PIRATEN	0,30%	1,14%	0,68%	1,04%	1,85%	2,62%	1,84%	0,86%
NPD	0,91%	2,00%	2,03%	0,52%	0,93%	1,50%	1,05%	1,44%
ÖDP	3,32%	3,43%	0,68%	3,63%	1,85%	3,37%	5,53%	2,01%
REP	0,00%	0,00%	0,68%	0,52%	0,00%	0,37%	0,53%	0,00%
BÜNDNIS 21/RRP	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
BP	0,91%	0,86%	0,00%	0,52%	0,00%	1,87%	2,11%	1,15%
Tierschutzpartei	0,30%	0,57%	0,00%	1,55%	0,00%	0,00%	1,58%	0,57%
DIE VIOLETTEN	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,57%
BüSo	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,37%	0,00%	0,00%
MLPD	0,00%	0,57%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
AfD	6,34%	2,57%	4,73%	3,63%	0,93%	4,12%	1,84%	3,45%
pro Deutschland	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,26%	0,00%
DIE FRAUEN	0,60%	0,00%	0,00%	1,04%	0,00%	0,00%	0,53%	0,00%
FW FREIE WÄHLER	3,32%	2,57%	1,35%	2,07%	0,00%	3,37%	5,00%	5,17%
PARTEI DER VERNUNFT	0,30%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,26%	0,57%

Markt Lauterhofen
Lauterhofen, den 1. Oktober 2013



An alle
Mitbürgerinnen und Mitbürger
der Marktgemeinde Lauterhofen

Bürgerbefragung „Älter werden in der Gemeinde Lauterhofen“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für unsere Gemeinde kann mit Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Frauen das Seniorenhilfekonzept „Betreutes Wohnen zu Hause“ erarbeitet werden.

Marktrat und Nachbarschaftshilfe diskutieren deshalb, welche Rahmenbedingungen mit Unterstützung der Marktgemeinde geschaffen werden können, damit man auch im Alter, trotz gewisser Einschränkungen, möglichst lange zu Hause wohnen bleiben kann.

Dazu ist Ihre Meinung gefragt! Welche Vorstellungen und Wünsche haben Sie an Ihre Gemeinde, wenn Sie älter werden oder schon älter sind? Das Ergebnis dieser Umfrage soll als Grundlage für weitere Diskussionen und Entscheidungen im Lauterhofener Marktrat dienen.

Bitte geben Sie den Fragebogen bis spätestens 31. Oktober 2013 im Rathaus ab oder werfen Sie ihn in die Urnen, die bei den Ärzten, Metzgern, Bäckern, Tankstellen, Apotheke, Post oder Edeka- Markt aufgestellt sind. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Nachbarschaftshilfe (Frau Neumann, Tel. 09186/802) oder an die Verwaltung der Marktgemeinde Lauterhofen (Tel. 09186/9310-0).

Der Bürgermeister, der Marktgemeinderat und die Nachbarschaftshilfe freuen sich über eine rege Teilnahme.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Peter Braun

Christl Neumann

1. Bürgermeister

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Bekanntmachungshinweise

Bekanntmachung

Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde **jährlich zum 31. März** folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familiename, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde - Markt Lauterhofen (Rathaus), Marktplatz 11, 92283 Lauterhofen - eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Lauterhofen, 19.09.2013



Peter Braun, Erster Bürgermeister

Niedrige Steuerhebesätze im Markt Lauterhofen

Bei den Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) zeigt sich im bayernweiten Vergleich aller Kommunen unsere Gemeinde sehr bürger- und gewerbefreundlich.

Vergleichszahlen im Rechnungsjahr 2012:

Grundsteuer A

Lauterhofen: 320 % / Landesdurchschnitt: 331,2 %

Grundsteuer B

Lauterhofen: 320 % / Landesdurchschnitt: 325,3 %

Gewerbesteuer

Lauterhofen: 320 % / Landesdurchschnitt: 328,6 %

Abfallbeseitigung

Vergleich Restmüllgebühren in der Region (jeweils 14-tägige Restmüllabfuhr und Eigenkompostierung)

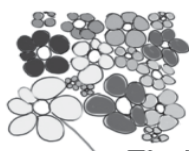
Stand 01.01.2013

Landkreis	Gebühr 60 l – Tonne	Gebühr 120 l – Tonne
Neumarkt	60,00 €	90,00 €
Regensburg	93,60 €	187,20 €
Amberg-Sulzbach	61,20 €	122,40 €
Schwandorf	68,64 €	164,88 €
Kelheim *	----	200,04 €
Nürnberger Land	177,36 €	425,64 €
Roth	110,40 €	213,60 €

* Gebühr incl. Biotonne

Restmüll – Gebühren ab 1977

Gefäß	ab 1977 (in DM)	ab 1982	ab 1983	ab 1989	1991	ab 01.07.91 *	ab 1992	ab 1995	ab 2002 (Umrechnung in €)	ab 2007	ab 2011	ab 2013
50/60 l	60,00	78,00	93,00	111,00	111,00	111,00	162,00	195,00	99,00 €	83,00 €	75,00 €	60,00 €
120 l	78,00	102,00	120,00	150,00	198,00	198,00	258,00	299,00	153,00 €	124,00 €	112,00 €	90,00 €
240 l	120,00	150,00	180,00	228,00	318,00	318,00	516,00	599,00	306,00 €	248,00 €	224,00 €	180,00 €
1100 l	696,00	840,00	996,00	1.260,00	1.776,00	1.776,00	2.364,00	2.835,00	1.450,00 €	1.199,00 €	1.083,00 €	870,00 €
Müllsack	1,30	1,30	1,70	2,50	2,50	2,50	5,50	9,00	5,00 €	5,00 €	5,00 €	5,00 €
Biosack 20 l	--	--	--	--	--	1,20	1,20	1,50	0,75 €	0,60 €	0,60 €	0,48 €
Biosack 120 l	--	--	--	--	--	7,20	7,20	9,00	--	--	--	--
Biotonne 120 l	--	--	--	--	--	396,00	378,00	450,00	230,00 €	195,00 €	175,00 €	140,00 €
Biotonne 240 l	--	--	--	--	--	--	756,00 (Entgelt)	900,00	460,00 €	390,00 €	350,00 €	280,00 €
Kühlgerät	--	--	--	--	--	--	--	30,00	15,00 €	--	--	--



die Blumenkiste

Floristik für verschiedene Anlässe
Allerheiligengestecke

Adventsausstellung

vom 23.11.2013- 24.11.2013

Auf Ihren Besuch freut sich Claudia Hofmann

Neumarkter Strasse 17, 92283 Lauterhofen,
Tel.: 09186/8149283, E-Mail: dieblumenkiste@online.de

Öffnungszeiten: Mi.-Freitag 8,30 Uhr - 12,00 Uhr
14,00 Uhr - 18,00 Uhr
Sa. 8,30 Uhr - 12,00 Uhr

Ab sofort auch in Lauterhofen!

Outdoor-Fitness für Mütter



Parks und Termine unter:
www.laufmama.de
oder Mobil 0173/5 76 05 53



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 521
Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzl
- Leberkäs
- Rippchen
- Schaschlik
- Grillhals
- Grillbauch
- Cordon bleu
- Bratwürstchen
- Fleischküchle
- Gekochter Bauch
- Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Metzgerei Feigl

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr

**Erfahrung
und Qualität**

... natürlich von Ulm.



Elektro

UlM
Fachbetrieb
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 091 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ **Elektroinstallation**
- ➔ **Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf**
- ➔ **Miele-Fachhändler, Einbauküchen**
- ➔ **Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen**
- ➔ **TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen**
- ➔ **Elektro-Störungsdienst Tel.: 091 89/44 07-0**

BOCK



Aus mir wird ein brillantes Produkt Was wird aus Dir?

Wir sind ein weltweit agierendes mittelständisches Industrieunternehmen, spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung hochwertiger Technik aus Kunststoff und Aluminium für die Büromöbel- und Automobilindustrie. Mit unseren Produkten gehören wir international zu den Marktführern. Bei uns erlernst Du einen Beruf mit Zukunft und wirst zielgenau auf Deine künftigen Aufgaben vorbereitet.

Wir bilden 2014 aus:

- Gießereimechaniker/in Druck- und Kokillenguss
- Verfahrensmechaniker/in Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Werkzeugmechaniker/in
- Industriemechaniker/in
- Industriekaufmann/-frau
- Technische/r Modellbauer/in Gießereimodellbau
- Produktdesigner/in Maschinen- und Anlagentechnik

Bewirb Dich bei einem der größten Arbeitgeber der Region:

Bock 1 GmbH & Co. KG | Personalmanagement
An der Heide 17 | 92353 Postbauer-Heng
E-Mail: personal@bockonline.de | www.bockonline.de



Verschiedenes

Neues von der Meldebehörde

Wir gratulieren!

Jubilare im August 2013

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Jubilare im September 2013

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im Juli/August 2013

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Einwohnerbewegung 01.07.2013 bis 31.08.2013

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 30.06.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3683	1861	1822
Geburten	3	1	2
Sterbefälle	-4	-4	0
Zuzüge	34	18	16
Wegzüge	-33	-16	-17
Einwohner am 31.08.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3683	1860	1823

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt liegen folgende Fundsachen zur Abholung bereit:
2 Brillen

Außensprechtag des Zentrum Bayern- Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamtes Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00-15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt.**

Nächste Termine:

Dienstag, 15. Oktober 2013, Dienstag, 19. November 2013

Während dieser Außensprechtag ist das Beratungsteam des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nummer **0175/7 24 76 55** erreichbar.

Die Regionalstelle in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer **0941/78 09 00.**

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder eine berufsnahe Verwendung
- ein Studium und die Wehrpflicht in der Bundeswehr

**Termine: Donnerstag, 10. Oktober 2013,
Donnerstag, 14. November 2013,
jeweils von 09.00-17.00 Uhr**

Ort: Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B 095

Terminvereinbarung unter Tel. 0941/7 85 20-376 und am Beratungstag unter 0151/14 85 55 14.

Benefizkonzert für krebskranke Kinder

Zum 9. Mal findet am **Sonntag, den 20. Oktober 2013**, ab 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle der Grund und Mittelschule Lauterhofen das Benefizkonzert „Gemeinsam gegen Leukämie“ statt.

Mit dabei sind die Musikkapelle Ursensollen, Alphornbläser Vogelwild, Bläsergruppe Musikverein Kastl und der Männergesangsverein Liederkranz Alfeld. Es findet an diesem Abend eine Tombola statt, der Hauptpreis ist ein Mountainbike und es gibt viele weitere Sachpreise. Der Erlös kommt der Selbsthilfegruppe krebskranker Kinder Amberg Sulzbach sowie dem Kinderpalliativteam Ostbayern zugute.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Wir würden uns freuen, Sie beim Benefizkonzert begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Familie Graf

Kasse/Kämmerei der Marktverwaltung geschlossen

Wegen EDV-Umstellung ist der Bereich Kasse/Kämmerei der Marktverwaltung von **Montag, 14. Oktober bis einschließlich Donnerstag, 17. Oktober 2013** geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Einladung an alle Vereine und Organisationen zur Terminabsprache – Veranstaltungen 2014

am **Dienstag, 05. November 2013**
im **Rathaussaal Lauterhofen**
Beginn **19.00 Uhr**

Es ist beabsichtigt, die Veranstaltungstermine im Jahr 2014 wiederum in einem Rahmenkalender zu erfassen. Dieser Kalender wird mit dem

Dacia:		
3x Duster DCI Allrad	ab UPE ca: 22.500,-	./ 20% Nachl. = 17.990,- €
Ford:		
15x Fiesta JW. Benzin & TDCi	ab UPE ca. 16.500,-	./ 46% Nachl. = 8.990,- €
5x Focus EU-Neu Benzin	ab UPE ca. 21.000,-	./ 36% Nachl. = 13.490,- €
3x Focus TDCI Jahreswagen	ab UPE ca. 23.500,-	./ 40% Nachl. = 13.990,- €
10x C-Max EU-Tageszul.	ab UPE ca: 24.000,-	./ 33% Nachl. = 15.990,- €
5x Mondeo Turn. TDCi JW.	ab UPE ca: 37.500,-	./ 52% Nachl. = 17.990,- €
3x Kuga TDCi EU-Tageszul.	ab UPE ca: 31.000,-	./ 32% Nachl. = 20.990,- €
Hyundai:		
20x i20 EU-Neuwagen	ab UPE ca: 13.400,-	./ 33% Nachl. = 8.990,- €
10x ix20 EU-Neuwagen	ab UPE ca: 18.800,-	./ 36% Nachl. = 11.990,- €
5x i30 EU-Neuwagen	ab UPE ca: 19.200,-	./ 32% Nachl. = 12.990,- €
Mercedes:		
6x A-Klassen Benzin JW.	ab UPE ca: 24.500,-	./ 47% Nachl. = 12.990,- €
Nissan:		
5x Qashqai EU-Neu.	ab UPE ca: 21.500,-	./ 28% Nachl. = 15.490,- €
Opel:		
5x Corsa Jahreswagen	ab UPE ca: 16.500,-	./ 49% Nachl. = 8.490,- €
5x Corsa Autom. EU-Kurzzul.	ab UPE ca: 17.000,-	./ 29% Nachl. = 11.990,- €
4x Astra Jahreswagen	ab UPE ca: 21.500,-	./ 44% Nachl. = 11.990,- €
5x Meriva Benz. & CDTi Kurzzul.	ab UPE ca. 20.000,-	./ 28% Nachl. = 14.490,- €
Seat:		
20x Ibiza Limous. EU-Tageszul.	ab UPE ca: 17.600,-	./ 38% Nachl. = 10.990,- €
5x Leon TSi Jahresw.	ab UPE ca: 22.000,-	./ 46% Nachl. = 11.990,- €
15x Leon TSi EU-Tageszul.	ab UPE ca. 18.500,-	./ 28% Nachl. = 13.290,- €
Skoda:		
8x Citigo EU-Neu	ab UPE ca: 12.000,-	./ 33% Nachl. = 7.990,- €
15x Fabia Benzin EU-Tageszul.	ab UPE ca. 15.500,-	./ 39% Nachl. = 9.490,- €
9x Fabia Combi Benz. & TDi EU-TZ.	ab UPE ca: 13.500,-	./ 33% Nachl. = 8.990,- €
5x Rapid TSi EU-Neu	ab UPE ca. 17.500,-	./ 29% Nachl. = 12.490,- €
9x Roomster Benzin & TDi EU-TZ.	ab UPE ca: 18.500,-	./ 35% Nachl. = 11.990,- €
10x Octavia Combi Benzin n. Mod. EU-Neu	ab UPE ca. 20.500,-	./ 22% Nachl. = 15.990,- €
10x Octavia Combi TDi n. Mod. EU-Neu	ab UPE ca. 23.500,-	./ 22% Nachl. = 18.490,- €
5x Yeti Benzin EU-Tageszul.	ab UPE ca: 22.500,-	./ 29% Nachl. = 15.990,- €
5x Yeti TDi 4x4 EU-Tageszul.	ab UPE ca. 30.500,-	./ 30% Nachl. = 21.490,- €
Suzuki:		
5x Swift EU-Tageszul.	ab UPE ca: 15.000,-	./ 27% Nachl. = 10.990,- €
5x SX4 EU-Tageszul.	ab UPE ca: 20.000,-	./ 30% Nachl. = 13.990,- €
VW:		
5x Polo EU-Neuwagen	ab UPE ca: 19.500,-	./ 32% Nachl. = 13.290,- €
15x Golf VI Benzin Jahresw.	ab UPE ca. 24.500,-	./ 41% Nachl. = 14.490,- €
20x Golf Plus + DSG EU-Neu	ab UPE ca: 23.000,-	./ 26% Nachl. = 16.990,- €
6x Touran TSi Jahresw.	ab UPE ca. 28.500,-	./ 39% Nachl. = 17.490,- €
15x Tiguan Benzin & TDi EU-Neu	ab UPE ca: 28.500,-	./ 25% Nachl. = 21.490,- €

92358 Batzhausen · Tel.: 09497/94120

Die Antwort auf Ihre Fragen: genossenschaftliche Beratung.

WIE SORGE ICH FÜR MEINE FAMILIE VOR?
 LEHNT SICH EINE LANGFRISTIGE GELDLICHTUNG? WIE WEID' ICH MILLIONÄR?
 KANN ICH EINE WITTRIESE MACHEN?
 WIE LEGE ICH MEIN GELD SICHER AN?
 WIE LAUFT ICH MIT MEINEM GELD UMSCHEN?
 WIE LEBE ICH IN 20 JAHREN?
 WIE KANN ICH MEIN GELD UMSCHEN?
 WIE KANN ICH MEIN GELD UMSCHEN?
 WIE KANN ICH MEIN GELD UMSCHEN?
 WIE KANN ICH MEIN GELD UMSCHEN?

Sparwoche vom 23. - 30. Oktober! 2 x 10.000 Euro zu gewinnen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
 Wir machen den Weg frei.

Bei der genossenschaftlichen Beratung stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Ihre Wünsche und Ziele sind unsere Beratungsgrundlage. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und helfen, die passende Lösung zu finden. Vereinbaren Sie gleich einen Termin mit uns. Und wenn Sie bis 6. November am Sparwochen-Gewinnspiel teilnehmen, können Sie 10.000 Euro gewinnen. Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder online unter www.raiba-neumarkt-opf.de

Meine Bank - Meine Region
 Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG

Fliesen VOHLER

Meisterfachbetrieb seit 1976

- ♦ Fliesen
- ♦ Treppen
- ♦ Sanierung
- ♦ Naturstein
- ♦ Ausstellung
- ♦ Reparatur

Bergstraße 1 · Laaber Tel. 09186/902025 info@fliesen-vohler.de
 92367 Pilsach Fax 09186/902027 www.fliesen-vohler.de

Der Erscheinungstermin für die Dezember 2013/Januar 2014-Ausgabe ist der **06** Dezember

Der Abgabetermin für die Beiträge dafür ist der **21. November 2013**

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
 Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
 Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 · Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
 eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen Nr. 270 280 (BLZ 760 520 80)
 Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7105 304 (BLZ 760 695 53)

Bauhof: Telefon: 09186/17252
 Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
 Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
 Handy: 0171/4195464

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen Nr. 271 684 (BLZ 760 520 80)
 Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7101 007 (BLZ 760 695 53)

nächsten Gemeinde-Mitteilungsblatt, das im Dezember 2013 erscheint, an alle Haushalte verteilt.

Zusätzlich werden die aktuellen Termine im jeweiligen Mitteilungsblatt veröffentlicht. Dabei können Terminänderungen, entfallene oder neue Veranstaltungen, die im Rahmenkalender noch nicht erfasst sind, aufgenommen werden.

Bücher- und Medienbasar

Herzliche Einladung zum **7. Bücher- und Medienbasar am Sonntag, 17.11.13 von 13.30 – 16.00 Uhr im Pfarrheim St. Raphael Lauterhofen**. Unsere Gäste verwöhnen wir mit Kaffee, Getränken und selbst gebackenen Kuchen und Torten.

Wenn Sie ihre Ware verkaufen lassen möchten, holen Sie sich bitte am Freitag, 25.10.13 von 15.00 – 16.00 Uhr im Pfarrheim St. Raphael Lauterhofen eine Verkäuferliste.

15 % vom Verkaufserlös werden abgezogen und kommen der Innenrenovierung unserer Pfarrkirche St. Michael zu Gute.

Veranstalter: Förderverein Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael e. V. Lauterhofen + ehrenamtliche Helferinnen; Infotelefon: 09186/1 72 00 Barbara Federl oder 09186/15 85 Gudrun Kremser (ab 18.00 Uhr) weitere Infos und Fotos gibt's unter: www.markt.de

NORMA kommt im Frühjahr 2014

Im Frühjahr 2014 beginnt der Bau der NORMA Lauterhofen. Das hat die Firma nun der Marktverwaltung verbindlich zugesagt. Im Juli soll dann bereits die Eröffnung stattfinden.

Damit wird das bereits sehr gute Angebot an Einkaufsmöglichkeiten in Lauterhofen nochmals bereichert und abgerundet.

Buswendeplatz in Hartenhof geteert

Vor einigen Wochen wurde der Buswendeplatz in Hartenhof befestigt und asphaltiert. In diesem Zusammenhang wurde im Innenbereich des „Kreisel“ durch Hartenhofer Bürger zuvor ein kleiner Kinderspielplatz angelegt und einige Spielgeräte sowie eine Sitzgruppe aufgestellt. Die Marktgemeinde hat die Materialkosten und Kosten der Geräte übernommen

Der Markt Lauterhofen bedankt sich bei den Hartenhofer Bürgern für die gelungene Gestaltung des Platzes in der Ortsmitte von Hartenhof und bei Markratsmitglied Erwin Spitz für die technische Betreuung der Bauarbeiten.



Spielplatz in Muttenshofen erneuert

In Eigenregie haben die Ortsbewohner in Muttenshofen den bestehenden Kinderspielplatz erneuert. Dazu waren an vier Samstagen bis zu sieben Personen jeweils sechs Stunden im Einsatz. Angestoßen wurde das Projekt von den örtlichen Markträten Richard Renner und Karl Hiereth. Bestückt ist der Spielplatz jetzt mit zwei Spielhäusern, einer Rutsche, einer Schaukel und mit viel Sand.

Bürgermeister Peter Braun freute sich bei einer kleinen Feier zur Eröffnung des Spielplatzes über diese Eigeninitiative der Eltern für ihre Kinder, wozu die Marktgemeinde die Materialkosten von rund 8.000 Euro übernahm. Wie die Ortsbewohner dem Bürgermeister zusicherten werden sie ebenso in

Eigenleistung für den Unterhalt des Platzes sorgen. Den Grund für diesen Platz hatte die Familie Renner der Gemeinde für diesen Zweck verpachtet.



Das Jahr geht so schnell vorbei und bis man schaut ist es soweit – Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt 2013 müssen sein, deshalb wollen wir Kinder und Teenager fragen:

Wer möchte Christkindl 2013 werden und wer möchte dem Christkindl als Engelchen helfen?

Bist du weiblich, **14–20 Jahre** alt und wohnst im Gemeindebereich, dann bist du genau die „Richtige“, die als Christkindl am **Samstagabend 07. Dez.** mit Vortragen des Prologs den Weihnachtsmarkt eröffnet!

Bitte melde dich **schriftlich mit Foto, Adresse u. Tel.-Nr.** oder bist du ein Mädchen oder Junge zwischen **5–8 Jahre**, ebenfalls aus dem Gemeindebereich, dann könntest du als Engelchen dem Christkindl helfen.

Bitte ebenfalls **schriftlich mit Foto, Alter, Angabe der Körpergröße u. Adresse mit Tel.-Nr.** melden (kann ja Mama oder Papa erledigen).

Wir würden uns freuen, wenn ihr euch bis **15. Nov. 2013** meldet. Bei Frau Renate Hildebrand, Lampertstr. 10, Tel. 09186/1387 oder Frau Renate Meier, Am Anger 5, Tel. 09186/333



(Kinder, die noch **kein** Engelchen waren, werden bevorzugt)



Stellenausschreibung

Der Zweckverband sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt eine/n **technische/n Mitarbeiter/in in der Wasserversorgung** in Vollzeit

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf (bevorzugt Ver- und Entsorger – Fachr. Wasserversorgung, Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Rohrleitungsbauer, Bauelektriker, Elektroniker, Mechatroniker o.ä. – jeweils w/m)
- handwerkliches Geschick
- Führerschein Klasse BE

Anforderungen:

- freundliches Auftreten, Teamfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (z.B. Rohrbruchreparatur)

Zu den regelmäßigen Aufgaben gehören insbesondere:

- die Pflege, Unterhaltung, Reinigung und Instandhaltung der Wasserversorgungsanlagen,
- kleinere Wasserleitungsverlegungen,
- die Betreuung unserer Kunden,
- der Wasserzählerwechsel,
- die Beseitigung von Störfällen,
- die Betreuung und Wartung der elektrischen Anlagensteuerung

Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages Versorgungsbetriebe (TV-V).

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 31.10.2013 an den Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe, Marktplatz 11, 92283 Lauterhofen.

Xaver Lang, Verbandsvorsitzender

Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Fenster IV 78
mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4
UG: 0,5 UW: 1,0

Gut für's Klima – Gut für Sie! Holz-Alu-Fenster mit Thermo-Komfort Bodenschwelle

- Geringer und dadurch komfortabler Übertritt (behindertengerecht)
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Alu-wetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität



Matthias Tuchel - Seniorberater - Die Werteschöpfer



Der Anspruch meiner Mandanten an Kapitalanlagen: Hohe Sicherheit, planbare Renditen, kurze Haltezeiten!

- ➔ Sie denken ähnlich?
- ➔ Dann rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine Email!

Die Werteschöpfer Finanz GmbH
Schwabacher Straße 19, 90530 Wendelstein
09129/90709-0, m.tuchel@die-werteschoepfer.de

exklusive Kapitalanlagen, börsliche und außerbörsliche Investments, intelligente und ganzheitliche Anlage- und Absicherungskonzepte

SPORTLICH FAIR ...PARTL

Autohaus René Partl GmbH

Am Berliner Ring 4
92318 Neumarkt
Tel. 09181 - 32 0 33
BMW-PARTL.de
MINI-PARTL.de



Bewerben Sie sich jetzt!
Bewerbungsschluss: 20. Oktober 2013

Vielfältig. Zukunftsorientiert. Faszinierend. Ihre Ausbildung bei Pfeiderer!

Unser Ausbildungsangebot für 2014

Technische Berufe

- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Holzbearbeitungsmechaniker/-in
- Industriemechaniker/-in
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- Produktionstechnologe/-technologin

Kaufmännische und IT-Berufe

- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Industriekaufmann/-frau
- Informatikkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

Duales Studium

- Bachelor of Arts (FH) – BWL
- Bachelor of Engineering (DHBW) – Holztechnik
- Bachelor of Science (FH/DHBW) – Fachrichtung IT

DUROPAL

wodego

thermopal

PFLEIDERER

Pfleiderer Neumarkt GmbH | Ingolstädter Straße 51 | 92318 Neumarkt | www.pfleiderer.com

Bundesverdienstmedaille an Willibald Wolfsteiner verliehen

Für 40 Jahre ehrenamtliches Engagement als Beobachter für den Deutschen Wetterdienst erhielt Her Willibald Wolfsteiner aus Trautmannshofen gestern die Bundesverdienstmedaille mit Urkunde.

Die Auszeichnung verlieh im Rathaussitzungssaal in Lauterhofen Dr. Harald Maier, Leiter der Agrarmeteorologischen Niederlassung des Deutschen Wetterdienstes in Weihenstephan, in Anwesenheit von Landrat Albert Löhner, stellvertretendem Bürgermeister Michael Gottschalk und den Abgeordneten MdB Alois Karl und MdL Albert Füracker.

Beantragt hatte diese Ehrung der Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer. Dr. Harald Maier, der auf die Geschichte der Wetterbeobachtung einging, überbrachte Willibald Wolfsteiner ebenso den Dank des Präsidenten des Deutschen Wetterdienstes und würdigte seine außerordentliche Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft als Beobachter im Raum Trautmannshofen.

Wie Dr. Maier berichtete erfasste Willibald Wolfsteiner von 1972 bis 2005 täglich die Niederschlagshöhe und –art und seit 2006 die Veränderungen in der Pflanzenwelt im Raum Trautmannshofen. Seit 2006 ist der Trautmannshofener Regierungsamtmann im Ruhestand ehrenamtlicher phänologischer Beobachter. In der Umgebung seines Wohnortes Trautmannshofen hat Willibald Wolfsteiner den Niederschlag gemessen und die Eintrittstermine der gefragten phänologischen Phasen wie Blattentfaltung, Fruchtreife und Laubveränderung, Aussaat, Aufgang, Ährenschieben, Reife und Ernte speziell für die vorgesehenen Meldebögen erfasst und an die Zentrale des Deutschen Wetterdienstes per Post weitergegeben. Um die bis zu 147 phänologischen Phasen an 45 Pflanzenarten vom Frühling bis in den Herbst zu beobachten und zu erfassen, ist ein hohes Maß an Disziplin notwendig wie Dr. Maier sagte. Die während der Vegetationsperiode zwei-bis siebenmal wöchentlich bei jedem Wetter durchzuführenden Gänge erfordern zudem einen erheblichen Zeitaufwand. Optimale Bedingungen vorausgesetzt, legt der Beobachter jährlich mindestens 400 Kilometer zurück.

33 Jahre hat Willibald Wolfsteiner täglich, ebenso an Sonn- und Feiertagen, um 6.50 Uhr, die Menge des gefallenen Niederschlags der vergangenen 24 Stunden, sowie die Niederschlagsart erfasst und weitergeleitet. Außerdem notierte er Wettererscheinungen wie Gewitter, Sturm, Nebel und Glätte. Da der Niederschlag im engen räumlichen Raster und vor allem im hügeligen Süddeutschland sehr unterschiedlich ausfällt, ist ein dichtes Netz von Niederschlagsstationen erforderlich, sagte Dr. Maier.

Landrat Albert Löhner überbrachte Willibald Wolfsteiner und seiner Frau die Glückwünsche und den Dank des Landkreises Neumarkt. Wie Löhner meinte, seien die Zusammenhänge für den Wetterdienst von großer Bedeutung und vielen Menschen nicht bewusst. Nach Einschätzung des Landkreischefs ist Willibald Wolfsteiner der im Landkreis einzige phänologische Beobachter, wofür er seine außerordentlichen Verdienste hervorhob. MdL Albert Füracker bescheinigte Willibald Wolfsteiner große Leistungen für die Landwirtschaft. Nach Meinung von MdB Alois Karl sei diese unspektakuläre Leistung, die nicht im Lichte der Öffentlichkeit geschieht, unverzichtbar für die Allgemeinheit. Karl übermittelte noch die Grüße und Glückwünsche des Bundesverkehrsministers Dr. Peter Ramsauer. Für Alois Karl ist Willibald Wolfsteiner beispielgebend. Von einer phänomenalen Leistung von Willibald Wolfsteiner sprach der stellvertretende Bürgermeister Michael Gottschalk.

Der Geehrte selbst behauptete abschließend: „Wenn weltweit alle Menschen so gut wie die „Wetterfrösche“ zusammenwirken würden, würde es keinen Krieg geben“.



Ferienprogramm 2013

Begeistert waren die zwölf Kinder, die im Rahmen des Ferienprogramms der Marktgemeinde erfuhren, wie Pizzas im Holzofen gebacken werden.

Dazu hatten die Motorradfreunde Lauterhofen ihr idyllisches Naturgelände bei Brunn zur Verfügung gestellt. Unter Anleitung der Fachlehrerin Angelika von Seydewitz aus Lauterhofen erfuhren die Kinder zunächst, dass aus Mehl, Wasser und Hefe sowie mit weiteren Gewürzzutaten der Teig entsteht, den die Kinder selbst auswalzen und mit den entsprechenden Früchten oder Wurst belegen durften, bevor er zum Backen in den Ofen kommt.



Mit Begeisterung nahmen die Kinder die Gelegenheit wahr und kneteten mit weiterer Unterstützung der Mitglieder der Motorradfreunde fleißig den Teig. Zum anschließenden gemeinsamen Pizza-Essen spendierte Tom Geitner aus Lauterhofen den Kindern noch die nötigen Getränke.

Kindergarten Maria Goretti

Hallo, schön dass ihr da seid!

Ganz herzlich begrüßen wir im Kindergartenjahr 2013/14 unsere neuen Kindergartenkinder mit Familien und natürlich unsere „Dageliebten“.



Die Erzieherin Birgit Wiesend, Erzieherpraktikantin Nina Weizer, und Kinderpflegerin Brigitte Niebler werden uns dieses Kiga-Jahr tatkräftig unterstützen.

Du hast uns deine Welt geschenkt!

Mit diesem Thema werden wir uns das Jahr über beschäftigen. Wir gehen mit den Kindern auf Entdeckungsreise durch unsere Schöpfung, die Kinder sollen sensibilisiert für ihre Lebenswelt werden und staunend fragen: Wer hat das alles so schön gemacht?

Unser Ziel ist es, den Kindern den verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung, und den Schutz der Natur und der Umwelt nahe zu bringen.

Mit gut geplanten Aktivitäten wird das ein innovatives und erlebnisreiches Kindergartenjahr, auf das wir uns alle freuen.

Mit dem Gestalten unseres Geburtstagskalenders steigen wir in die Thematik ein. Die Schmetterlinge befassen sich mit den Tieren der Lüfte, die Marienkäfer basteln Fische für das weite Meer. Wir bauen einen Erntetart auf, und denken daran wie gut es uns geht.

Weitere Angebote in den kommenden Wochen: Die Schöpfungsgeschichte wird erzählt anhand eines Bildertheaters, mit Legematerial gestaltet, instrumentalisiert und mit geeigneten Liedern vertieft. Unsere Laternen werden auch zum Thema „Schöpfung“ gestaltet.

Wir bedanken uns auf diesem Weg bei unseren fleißigen Eltern, die auch in der Ferienzeit tätig waren, ganz herzlich:

Bei Fam. Graf und Fiederer aus Brunn für das Schneiden unserer Buchenhecke entlang der Straße.

Bei Hr. Blomenhofer für den wunderschönen neuen Blumenkasten mit LogoTafel.

Bei Fam. Spies, Hadermühle, für das wieder einmal gespendete Material für den Blumenkasten.

Bei unserer ehemaligen Kiga-Mutti Michaela Weber für das Malen des Kindergartenlogos auf die Holztafel.





Tel.: 0160 / 96 42 75 80
www.zimmerei-dirner.de

Ramertshofen 1
 92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
 E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

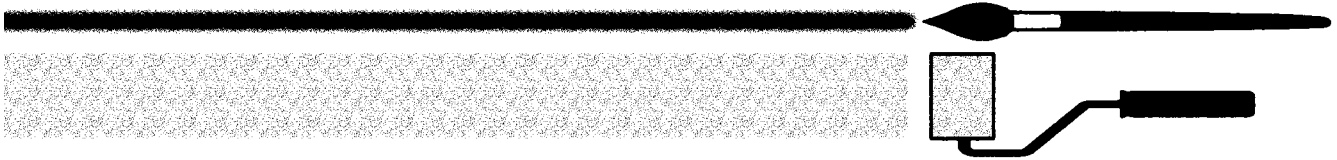
- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung

G. Donhauser

Maler- und Lackierermeister

Mettenhofen 29
92283 Lauterhofen

Telefon 0 91 89 / 79 34
 Telefax 0 91 89 / 76 51



**Beratung und Ausführung
 aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten,
 Schriften • Bodenbeläge • Raumgestaltung**



- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Grafenbuchstraße 1
 92283 Traunfeld

Tel.: (0 91 89) 14 19
 Fax: (0 91 89) 40 95 32
 Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Email: hans-juergen.reif@web.de

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
 --- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



Bauplanung

Eingabeplanung 3D-Visuell

Bojerstraße 7 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46 Mobil: 0170/9 32 65 50
 Fax: 09186/90 93 33 E-Mail: Juergen.Felser@web.de

www.BAUPLANUNGin3D.de



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
 www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
 Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
 Fax (0 91 89) 44 17 - 17

Die Nachbarschaftshilfe informiert

In unserer Großgemeinde leben zur Zeit

- 11 Senioren von 91 - 103 Jahre alt
- 146 Senioren von 81 - 90 Jahre alt
- 329 Senioren von 71 - 80 Jahre alt
- 378 Senioren von 60 - 70 Jahre alt



Alle möchten so lange wie möglich in ihrer Wohnung bleiben. Der Bayerische Staat unterstützt das!

Bürger sollen trotz Einschränkungen durch Krankheit zu Hause bleiben können. Durch Einrichtungen, die geschaffen werden müssen, soll dies selbst in einer ländlichen Gemeinde wie der unsrigen möglich sein. In Pyrbaum und in Berg wurde das Konzept „Betreutes Wohnen zu Hause“ bereits durch eine Koordinationsstelle in der Verwaltung eingerichtet.

AUFGEPASST SINGLES UND SENIOREN!

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen bietet an für Singles und Senioren im Gemeindebereich frisches, warmes Mittagessen aus der Küche von Regens-Wagner zu bringen.

Bitte melden – nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 09186/8 02



Kulturstadel Lauterhofen startet in neue Saison

Der Kulturstadel in Lauterhofen startet am 5. Oktober 2013 in die neue Saison. Ein bunt gemischtes Programm unter anderem mit Musik, Theater und Kleinkunst verspricht kulinarische, bluesige, kulturelle Hochgenüsse.

Robert Walker & the Century Blues Band leiten am 5. Oktober den bluesigen Oktober ein. Bei Rock und Blues mit Einflüssen von Jimi Hendrix, Blackmore und Bruce Springsteen darf das ein oder andere Tanzbein zucken. Barthel & Kalley, die schon auf Tournee durch ganz Europa waren, machen am darauf folgenden Samstag, den 12. Oktober Halt in der Kneipe mit Lounge-Bereich. Die Band mit bereits über 2500 Konzerten sollte man nicht verpassen.

Die Private Affairs Blues Band aus der Metropolregion Nürnberg macht am 19.10. den bluesigen Herbst perfekt. Ihre Musik ist gekennzeichnet durch Leidenschaft, Charme und Improvisation. Am 26. Oktober feiern Tobias Thumann und Anja Ibler ihr 15-jähriges Bühnenjubiläum mit zahlreichen, regionalen Künstlern, die sie dazu eingeladen haben.

Eine besondere Note in das neue Saisonprogramm des Kulturstadels bringt BraVox am 2. November. Die vier Musiker der Städtischen Sing- und Musikschule Sulzbach-Rosenberg überzeugen mit einzigartiger Vokalmusik.

Auch in diesem Jahr sind Tanzbegeisterte zur legendären Oldieparty mit DJ Helmut B. am 9.11. eingeladen.

Erstmals im Kulturstadel Lauterhofen ist das Krimidinner „Kulinarisches bei Gericht“ am 23. November. Karten sollten hier frühzeitig unter www.okticket.de gekauft werden.

Die darauf folgenden Veranstaltungen sind eine Sitzweil am 29.11., der Nikolauspunk mit Analkommando am 6.12. und Mistle Toe & Ivy am 14.12.

Familie Miranda überbringt Spende

Die bei der Sommerserenade im Kulturstadel in Lauterhofen gespendeten 430 Euro konnten wir bei unserer Reise im August mit nach Sri Lanka nehmen. Der Betrag sollte einem Heim für körper- und geistig behinderten Menschen in der Nähe von Negombo zu Gute kommen. Das abseits von Touristenpfaden gelegene private Heim wird fast ausschließlich von Spenden betrieben und bietet zur Zeit 39 Menschen von 7–60 Jahren eine sichere Unterkunft.

Menschen mit Handicap werden in Sri Lanka leider gerne „versteckt“ und spezielle Betreuung oder gar Förderung ist nicht üblich. Bei unserem Besuch in dem Heim machten wir uns ein Bild, wie die Spenden am sinnvollsten eingesetzt werden müssen und waren doch etwas schockiert, als wir feststellen mussten, dass es ausgerechnet am Essen fehlte. Nach Rücksprache mit den Betreuerinnen haben wir dann Grundnahrungsmittel wie Reis, Linsen, Mehl, Zucker, Kartoffeln usw. sowie Hygieneartikel (Seife, Zahnpasta usw.) besorgt und diese zur großen Freude der Bewoh-

ner und Betreuer dort abgegeben. Auch einige Spiele, Bälle usw. konnten wir noch übergeben.

Besonderer Dank gilt der Familie Rammelmeier, die die Spendenaktion initiieren, allen Mitwirkenden, sowie natürlich allen die bei der Sommerserenade gespendet haben. Ein Herzliches Dankeschön.

Kolpingsfamilie Lauterhofen:

Radwallfahrt zum Annabergfest nach Sulzbach-Rosenberg



Am 28. Juli fand die bereits zur Tradition gewordene Radwallfahrt zum Annabergfest nach Sulzbach-Rosenberg statt. Um 6.00 Uhr war Treffpunkt beim Schützenhaus. Nach dem Reisesegen ging es los. Während der Fahrt wurden einige Pausen- und Besinnungsstationen eingelegt. Am Annaberg angekommen stärkte man sich zunächst, anschließend fand die Wallfahrt in der Gottesdienstteilnahme seinen Höhepunkt und Abschluss. Ein Rad-Rücktransport wurde organisiert.



Beachvolleyball-Turnier

Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Samstag, 17.08., das Beachvolleyballturnier im Rahmen des Ferienprogramms der Marktgemeinde abgehalten. Wir haben uns sehr über die hohe Teilnehmerzahl gefreut: 14 Mannschaften à 4 SpielerInnen nahmen teil! Ebenso schön war es, dass viele Zuschauerinnen und Zuschauer die Mannschaften unterstützten und anfeuerten. Für die passende Beach-Atmosphäre sorgten das DJ-Team mit Musik und die Helfer vom Verpflegungspavillon mit kühlen Getränken, Bratwurstsemmeln, Kaffee, Kuchen, Süßigkeiten und Cocktails. Zur Abwechslung durften die Kinder sich zusätzlich in der Hüpfburg austoben oder sich im Planschbecken abkühlen.



Besonders laden wir zu folgenden unserer nächsten Veranstaltungen ein:

Sonntag, 06.10.: Kolping-Geocaching (Schnitzeljagd mal anders): Zum 200. Geburtstag von Adolph Kolping wollen wir etwas Neues und Besonderes ausprobieren. Unser Vorbereitungsteam hat ganz Lauterhofen und Umgebung unsicher gemacht und präsentiert nun zwei spannende Geocaching-Touren. Ausgerüstet mit GPS-Geräten müssen in Gruppen nacheinander verschiedene Stationen ausfindig gemacht werden. Dort warten Überraschungen und Aufgaben. Am Ende treffen wir uns im Pfarrheim und finden des Rätsels gesamte Lösung. Jeder Teilnehmer wird mit einem kleinen Preis belohnt. Nach getaner Arbeit stärken wir uns bei Kaffee, Kuchen und Brezen. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr im Pfarrheim.

Samstag, 30.11., 19.30 Uhr, Pfarrheim: Große Geburtstagsparty: ...zu Ehren von Adolph Kolping, der heuer 200. Geburtstag feiern würde. Gleich 2 Bands konnten hierzu verpflichtet werden: RRR und die Kolping-Band alias Five and one. Der Eintritt ist frei. Wir bitten anstatt dessen um Spenden, welche wir einem gemeinnützigen Projekt des Kolpingwerkes zukommen lassen.

Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder. Bei Interesse und für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren 1. Vorstand, Herrn Martin Springs, Tel. 09186/90 23 52.

Die Domspatzen singen in Lauterhofen – Vorankündigung



Ein ganz besonderes Highlight und kultureller Höhepunkt erwartet die Freunde herausragender Chormusik am dritten Adventssonntag (15.12.2013) in der Lauterhofener Pfarrkirche Erzengel Michael. Dem Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael e. V. Lauterhofen“ ist es gelungen, die Regensburger Domspatzen für einen Auftritt zu gewinnen.

Geplant ist, dass der weltberühmte Chor mit einer Gruppe von über 50 Sängern aus dem „Nachwuchschor der Regensburger Domspatzen“ nach Lauterhofen kommen wird. In der Organisation der Veranstaltung wird der Förderverein auch von den kirchlichen Gremien und Ehrenamtlichen tatkräftig unterstützt. Das letzte Mal waren die Regensburger Domspatzen zu einem Konzert zur 1250-Jahr-Feier im Jahre 1975 in Lauterhofen bei ausverkauftem Hause. Dies wünschen sich auch die Organisatoren für dieses Konzert weihnachtlicher Musik.

Rund 500 Besucher sollen zu diesem Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Michael Platz finden. Der **Kartenvorverkauf** läuft seit **Montag, 16.09.13 bei der OMV Tankstelle Strobl-Williams** in der Neumarkter Str. 12 in Lauterhofen. Entschieden ist bereits, dass alle Sitzplätze nummeriert sind. Die Eintrittspreise liegen je Karte bei 18,- € und 16,- €. Der Konzertbeginn ist für 18 Uhr vorgesehen. Der Erlös ist für die Innenrenovierung von St. Michael gedacht. Wir freuen uns auf viele Besucher jeden Alters von Nah und Fern.

Ihr Förderverein St. Michael Lauterhofen

Krabbelgruppe Lauterhofen

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Dienstag von 9.00 bis 10.30 Uhr im Pfarrheim. Dort singen und spielen wir mit den Kindern. Für die Eltern ist es eine tolle Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und die Kleinen können erste Erfahrungen im Umgang mit Gleichaltrigen sammeln. Sobald es draußen schön ist, sind wir oft auf den Spielplätzen oder unternehmen gemeinsam kleine Ausflüge.

Alle interessierten Eltern, deren Kinder noch nicht im Kindergarten sind, sind herzlich willkommen. Wir freuen uns jederzeit über „neue Gesichter“.



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge – Kriegsgräberreisen 2013

Die Organisation bietet im 2. Halbjahr 2013 für die Oberpfalz und Niederbayern noch folgende Reisen an:

- 19. - 20. Oktober Leipzig (Busreise)
- 07. - 10. November Südtirol (Busreise).

Auf Wunsch wird ein Detailprogramm zugesandt.

Adresse: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Stobäusplatz 3, 93047 Regensburg, Tel. 0941/55395, e-mail: bv-oberpfalz@volksbund.de

Unterschriften übergeben

Der Katholische Deutsche Frauenbund Kastl unterstützt die „Rentengerechtigkeit“ für Mütter. Dazu übergaben die Vorsitzende Thekla Lehmeier und die Vorstandsmitglieder Resi Kurzendorfer und Leni Köchl im Beisein von MdL Albert Füracker und Zweitem Bürgermeister Michael Gottschalk an MdB Alois Karl im Rathaussitzungsaal in Lauterhofen 139 Unterschriftskarten.

Seit Anfang Juli waren die Frauen des KDFB Trautmannshofen dabei, bei den verschiedensten Anlässen und mit Aktionen wie nach dem Gottesdienst oder nach Andachten Unterschriften für die Rente der Mütter zu sammeln. Unterstützung bekamen die Frauen auch von Bürgermeister Peter Braun.

Hierzu berichtete die Vorsitzende Thekla Lehmeier, dass im vergangenen Jahr der Katholische Deutsche Frauenbund mit der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands eine Unterschriftenaktion durchführte, mit der Forderung nach drei Entgeltpunkten auch für Kinder, die vor dem Jahr 1992 geboren sind. An dieser Aktion hatten sich viele Frauen des Verbandes beteiligt um deutlich zu machen, wie wichtig ihnen eine gerechte Alterssicherung ist. Jetzt setzte der KDFB dieses Engagement fort und startete am 12. Mai – am Muttertag dieses Jahres – in allen Diözesanverbänden eine Postkarten-Unterschriften-Aktion. Damit appellieren die Frauen dieses Verbandes an die Bundestagskandidaten/innen, sich für die Gleichbehandlung aller Mütter bei der Rentenberechnung einzusetzen, berichtete Lehmeier.

MdB Alois Karl freute sich, wenn sich Frauen über Monate hinweg für eine so „gute Sache“ einsetzen. Wie Karl sagte, soll die Leistung der Mutter seitens der Regierung gewürdigt werden.



Kostenfreie Energieberatungen auf Gemeindeebene im Rathaus

Über die Regina GmbH und den Landkreis Neumarkt wird ein über das EU-Förderprogramm Leader kofinanziertes Projekt zur „Bewusstseinsbildung im Bereich Energie und Klimawandel“ durchgeführt.

Eine Maßnahme des Projekts ist eine, **für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden kostenfreie Energieberatung**, die im Jahr 2013 zweimal im Rathaus Lauterhofen angeboten wird.

Ein Energieberater der Bayerischen Kaminkehrer Genossenschaft informiert die Teilnehmer/innen über die Grundlagen der energetischen Sanierung für Wohngebäude. Dabei soll aber auch in die Tiefe gegangen werden. Die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit zu speziellen Themen Einzelfragen zu stellen. Weiterhin wird vom Energieberater ein

Überblick über mögliche Förderprogramme gegeben. Im Rahmen der Initialberatung wird aber auch über die Rolle des Energieberaters bei der Gebäudesanierung informiert.

Interessenten sind herzlich willkommen! Da die Teilnehmerzahl für den Beratungstag begrenzt ist (maximal 10 Anmeldungen pro Beratung), ist eine vorherige Anmeldung (schriftlich oder telefonisch) beim Markt Lauterhofen erforderlich.

Beratungstermin: Mittwoch, 23. Oktober 2013, 18.00-20.00 Uhr im Rathaussaal Lauterhofen

18. Streuobstmarkt

Regionale Spezialitäten in Breitenbrunn



am Sonntag, den 6. Oktober 2013
von 13.00 bis 17.00 Uhr
am Marktplatz in Breitenbrunn

Programm:
13.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Josef Kellermeier, Markt Breitenbrunn
13.00 Uhr Standkonzert durch die Blaskapelle Breitenbrunn
14.00 Uhr Großer Festzug im Rahmen des Erntedankfestes und anschließende Darbietungen auf dem Marktplatz

- Obstspezialitäten aus der Region zum Probieren und zum Kaufen (Tafelobst, Apfelsaft, Marmeladen, Schnäpse, Liköre, Dörrobst...)
- Informationen rund um das Thema Obst
- Verkauf von Obstbäumen

ABSP-Umsetzung Weiße Laber

VERANSTALTER:
JURA 2000, Kreisverband f. Gartenbau u. Landespflege Neumarkt, die Gemeinden Beilngries, Berching, Breitenbrunn und Dietfurt a. d. Altmühl

Bayerisches Rotes Kreuz

Diagnose Demenz – Beraten – Begleiten

Ein Demenzerkrankter benötigt zunächst Diagnostik und ärztliche Begleitung aber ebenso dringend benötigt der Angehörige eines Demenzerkrankten für sich Beratung und Begleitung.

Die Fachstelle des Roten Kreuzes bietet neben der Beratung und Begleitung auch Entlastungsangebote an. Entlastung durch einen geschulten Laienhelferkreis der im häuslichen Umfeld eingesetzt wird oder durch die wöchentlich stattfindenden Betreuungsgruppen am Dienstag- Mittwoch- Donnerstag. Hier fühlen sich Demenzerkrankte gut aufgehoben und es ist für den Angehörigen eine planbare Entlastung. Möchte jemand seinen Ehepartner in die Gruppen begleiten so ist die Donnerstagsgruppe genau die richtige Entscheidung. Parallel zur Betreuungsgruppe findet auch einmal im Monat ein Stammtisch für betroffene Ehepartner statt. Hier fühlt sich jeder verstanden und lernt voneinander.

Allgemeine Angehörigen-Treffs finden einmal im Monat in Neumarkt und Parsberg statt.

Wissensvermittlung bietet die Fachstelle neben der allgemeinen Beratung auch durch Seminare an.

Das nächste Seminar für Angehörige eines Demenzerkrankten beginnt am Dienstag den 22. Oktober im Rot-Kreuz Haus in Neumarkt mit 7 Abenden jeweils Dienstag und Donnerstag.

**Info: Rot-Kreuz Haus Neumarkt, Klägerweg 9
Fachberatungsstelle für Pflege und Demenz
Eva-Maria Fruth 09181/483 41 und im Internet www.brk-neumarkt.de**

Hallenbad Neumarkt i.d.OPf.; Badeparties für Kinder und Jugendliche

Für Kinder und Jugendliche von 6-14 Jahren findet einmal im Monat eine Badeparty statt. Zu folgenden Terminen werden wieder eine Menge Action und spannende Spiele geboten.

Freitag, 04. Oktober 2013
Freitag, 08. November 2013
Freitag, 06. Dezember 2013
Freitag, 10. Januar 2014
Freitag, 07. Februar 2014
Freitag, 07. März 2014

jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Der Eintritt beträgt nur 2,00 €. Dauer- und Zehnerkarten sind **nicht gültig.**

Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf.

Juradistl-Streuobst

Unser Obst ist Mehrwert – das Streuobstprojekt des Landschaftspflegeverbandes Neumarkt i.d.OPf.

Bürgerinformation – Streuobstsammlung

Der Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. hat im Rahmen seines Juradistl-Programms dieses Jahr ein Streuobstprojekt gestartet, das etwas für den Erhalt unserer schönen Obstgärten und Streuobstbestände tun möchte. In der Juradistl-Apfelschorle der Kelterei Nagler wird bereits seit Juli 2013 heimisches Streuobst verarbeitet und es soll noch mehr werden!

Die Ziele unseres Projektes sind:

- Das Sammeln und Verwerten unseres Obstes im Landkreis
- Der Erhalt unserer Obstbäume
- Ein fairer Obstpreis für die Obsterzeuger
- Naturschutz in Dorf und Flur
- Die Wertschätzung für unsere Obstbäume verbessern.

Dazu werden wir im Herbst 2013 an zwei Terminen Obstsammelaktionen in Mühlhausen durchführen. Wir bitten Sie alle, unser Projekt tatkräftig zu unterstützen. Bringen sie uns Ihr Obst aus ungespritzten Obstgärten und Streuobstbeständen!

Obstsammlung 2013

**Sammeltermine: Samstag, 05. Oktober und
Samstag, 19. Oktober 2013
jeweils von 9:00 - 13:00 Uhr**

**Wo: Mühlhausen auf dem Gelände der
Raiffeisen-Handels-GmbH
(An der Lände 8, 92360 Mühlhausen)**

Hinweis: V. a. für Lieferanten aus dem östlichen Landkreis bietet sich auch die Sammelstelle des LPV Regensburg in **Oberpfaundorf auf dem Bauernhof Glaser** (Jakobsweg 4, 93176 Beratzhausen) an. Hier werden die Äpfel ebenfalls am **05. und am 19. Oktober** allerdings im Zeitraum von **13.00 bis 17.00 Uhr** gesammelt.

Das gesammelte Obst geht an die Kelterei Nagler in Regensburg, die die Juradistl-Apfelschorle herstellt.

- **Anlieferung:** Die angelieferten Äpfel müssen **frisch** und dürfen **nicht angefault** sein. Bitte bringen Sie Ihre Äpfel in **Säcken, Kisten oder anderen geeigneten Behältern** zur Sammelstelle (nicht lose!).
- **Großanlieferer über 10 Zentner pro Lieferung bitte vorher beim Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. anmelden** (Ralf Bundesmann, Telefon 09181/4 70-3 38, Telefax 09181/4 70-68 38, e-mail: ralf.bundesmann@landkreis-neumarkt.de).
- **Abrechnung:** Der Ankaufspreis beträgt derzeit **10,- € / 100 kg** Äpfel. Bei Anlieferung wird ihr Obst gewogen und Sie erhalten einen Wiegeschein. Wir erfassen Ihre Bankverbindung und leiten die Daten an die Kelterei Nagler weiter. Die Auszahlung erfolgt per Überweisung oder Barabholung bei der Kelterei Nagler in Regensburg.
- **Wichtiger Hinweis:** Wer bereits eine **Nagler-Kundennummer** hat, **bitte unbedingt mitbringen** und bei der **Sammelstelle angeben!**

Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf., Nürnberger Straße 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

♠ Tag der offenen Tür ♠
Vermessungsamt Neumarkt i.d.OPf.

- 175 Jahre Vermessung in Neumarkt 1838 - 2013
- Werfen Sie einen Blick auf Ihre Grenzen Ihre Grundstücke und Gebäude
- Unser Landkreis aus der Luft Digitale Orthophotos und historische Luftbilder
- Unsere Geodatenwelt Bayern in Bits und Bytes
- Vermessung gestern und heute Vom Messtisch zum Satelliten

Schauen Sie uns in die Karten

Sonntag, 20. Oktober 2013 von 10-16 Uhr

Woffenbacher Str. 32 • Neumarkt i.d.OPf.
www.vermessungsamt-neumarkt.de

Gemarkung	Flst.Nr.	Lagebezeichnung Nutzungsart	Fläche (ha)	Wert WVZ	Richtpreis (€)
Alfeld	2826	Zwieberg A	0,0876	1664	998,40
Alfeld	3228	Hochäcker Gr, Gebüsch, LNH	1,9027	18783	11269,80
Alfeld	3296	Im Waide Gr	0,3640	4131	2478,60
Alfeld	3310	Kreuzgrund A	0,2068	3149	1889,40
Alfeld	3370	Sacker A, Gr, Hu, Gebüsch	3,5762	36491	21894,60
Alfeld	3393	Steinslohe Gr, Gebüsch	0,5250	4979	2987,40
Alfeld	3399	Steinslohe A, Gebüsch	1,2220	16486	9891,60
Alfeld	3428	Wohlinger Gr, Gebüsch	0,1267	1780	1068
Alfeld	3463	Wach A, U, Gebüsch	1,1422	10056	6033,60
Förrnbach	2085	In der Stritt A	0,9604	15890	9534,00
Pollanden	2047	Ried Gr, Gebüsch, LNH	0,2220	1422	853,20
Pollanden	2108	Bärnleiten Gr, Gebüsch	0,9773	8682	5209,20
Pollanden	2120	Bärnleiten A, Gebüsch	1,0538	16860	10116,00
Pollanden	2385	Raubenbühl Gr, Gebüsch	0,2151	2130	1278,00
Pollanden	2518	Am Schuß A	0,2302	3527	2116,20
Pollanden	2754	In den Reiser AGr	0,5902	8834	5300,40
Pollanden	2828	Im Hausberg Gr	0,0835	1029	617,40
Pollanden	2867	Auf der Lüß Gr	0,5396	6068	3640,80
Pollanden	2930	Am Geißberg A	0,4053	9054	5432,40
Pollanden	2932	Am Geißberg A	0,1652	3965	2379,00
Pollanden	3066	Weidental Gr, Gebüsch	0,7447	4077	2446,20
Pollanden	3068	Weidental Gr, Gebüsch	0,3843	1871	1122,60

Landkreis Neumarkt i.d.OPf.
Gründerschule 2013

Kostenfreie Seminarreihe
 Start: 17. Oktober 2013 im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.

- **Von der Idee zum Produkt** Seminar 1 – 17.10.13, 18:30 Uhr
- **Vom Produkt zum Markt** Seminar 2 – 24.10.13, 18:30 Uhr
- **Vom Markt zum Firmenaufbau** Seminar 3 – 07.11.13, 18:30 Uhr
- **Vom Firmenaufbau zu den Planzahlen** Seminar 4 – 14.11.13, 18:30 Uhr
- **Von den Planzahlen zur Wirklichkeit** Seminar 5 – 21.11.13, 18:30 Uhr
- **Von der Wirklichkeit in die Virtualität** Seminar 6 – 28.11.13, 18:30 Uhr

Anmeldung:
 Information und Anmeldung und T. 09181 470-212
 F. 09181 470-6712
wirtschaft@landkreis-neumarkt.de
www.landkreis-neumarkt.de/gruenderschule

Landkreis Neumarkt
 Wirtschaftsförderung

Alle Existenzgründer und Jungunternehmer sind herzlich eingeladen!

kostenfrei!

Ländliche Entwicklung in Dorf und Flur, Verfahren Alfeld, Gemeinde Alfeld, Landkreis Nürnberger Land

Bekanntmachung

Die Teilnehmergemeinschaft Alfeld bietet die in Ihrem Besitz stehenden verfügbaren Abfindungsflurstücke durch öffentliche Ausschreibung zu den unten stehenden Bedingungen zum Kauf an.

Die Ausschreibung ist für jeden Bieter offen.

Ein Auszug aus der vorläufigen Bestandskarte M= 1:6500, in dem die ausgeschriebenen Abfindungsflurstücke dargestellt sind, liegt in der Zeit vom 04.11.2013 mit 18.11.2013 im Rathaus der Gemeinde Alfeld zu den dort üblichen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme aus.

1. Die Vergabe erfolgt durch den Vorstand der Teilnehmergemeinschaft aufgrund der Angebote unter Beachtung agrarstruktureller Gesichtspunkte. Vorrangig sind beteiligte ausübende Landwirte, dann Beteiligte am Verfahren sowie die öffentliche Hand zu berücksichtigen. Ein Anspruch des Meistbietenden auf Zuschlag besteht daher nicht. Der Zuschlag bedarf der Zustimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken.
2. Der Erwerber hat zusätzlich zum Kaufpreis die anteiligen Ausführungskosten entsprechend dem Wert (WVZ) sowie die Grundsteuer zu tragen.
3. Verbesserungen des Grundstücks (Planierungen, Erschließung, Wegebau, u.a.) werden von der Teilnehmergemeinschaft nicht durchgeführt.
4. Der Erwerber hat die jeweiligen biotopkartierten Landschaftselemente zu erhalten sowie weitere naturschutzfachliche Auflagen zu beachten.
5. Der Übergang von Besitz und Nutzen für die ausgeschriebenen Flächen erfolgt zum 31.12.2013.
6. Der Eigentumsübergang erfolgt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes, welcher in der Ausführungsanordnung bzw. der vorzeitigen Ausführungsanordnung festgelegt wird.
7. Der Zuschlag kann rückgängig gemacht werden, wenn der Kaufpreis nicht fristgerecht bezahlt worden ist, Beanstandungen erfolgt sind oder das Grundstück noch nachträglich zur wertgleichen Abfindung anderer Teilnehmer benötigt wird.
8. Mit der Abgabe eines Angebotes erkennt der Bieter die vorstehenden Bedingungen an.

Preisangebote sind schriftlich in einem zusätzlichen verschlossenen Umschlag bis 25.11.2013 an die Teilnehmergemeinschaft Alfeld, Postfach 6 19, 91511 Ansbach, zu richten.

Der zusätzliche verschlossene Umschlag ist
 – mit dem Namen der Teilnehmergemeinschaft
 – mit Namen und Anschrift des Absenders und
 – mit dem Hinweis „Angebot nicht öffnen!“ zu versehen.

Ansbach, den 20.09.2013

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
 Stefan Faber, Bauoberrat

Gemeindemeisterschaft der Schützen

Die Hochlandsteig-Schützen aus Traunfeld sind die neuen Gemeindemeister der Marktgemeinde Lauterhofen und haben damit den bisherigen Seriensieger Lauterhofen entmachtet. Dafür erzielten die zehn Luftgewehrschützen aus Traunfeld 389 Punkte. Auf Platz zwei landeten die Grafenbuch-Schützen aus Ballertshofen mit 299 Punkten. Den dritten Platz belegte mit 242 Punkten die Mannschaft der Schützengesellschaft Lauterhofen.

Die Einzelsieger in der Schützenklasse sind Sandra Meier von den Hochlandsteig-Schützen mit 19,2 Teiler, gefolgt von Ludwig Federl mit einem 199,4 Teiler von der Schützengesellschaft Lauterhofen und Ludwig Manuel von den Hochlandsteig-Schützen Traunfeld mit einem 256,3 Teiler. Einzelsieger der Jugend ist mit einem 311,5 Teiler Andreas Kölbl von den Grafenbuch-Schützen aus Ballertshofen.

Namens der Marktgemeinde Lauterhofen übergab der 3. Bürgermeister Helmut Benzinger die Pokale und gratulierte den Hochlandsteig-Schützen zu ihrem 50jährigen Vereinsjubiläum. Dem Traunfelder Schützenmeister Anton Lehmeier bescheinigte der 3. Bürgermeister eine großartige Leistung während seiner fast 40jährigen Amtszeit.



Böllertreffen und Ehrenabend des Schützenvereins Hochlandsteig Traunfeld

Böllertreffen

Innenminister Joachim Herrmann freute es, dass es der Schützenverein Hochlandsteig zu seinem 50jährigen Gründungsjubiläum zünftig krachen ließ. Verbunden mit dem Vereinsjubiläum der Traunfelder Schützen war das 15. Nordbayerische- und 16. Oberpfälzer Böllertreffen.

Als Ehrenkommandant der Arbeitsgemeinschaft Nordbayerischer Böllerschützen gab der Innenminister als Schirmherr der Veranstaltung das Kommando zum abschließenden gemeinsamen Salut der insgesamt 423 Böllerschützen. Unter diesen Böllern aus 65 Vereinen waren 392 Böllergewehre, 21 Standböller und zehn Kanonen, die sich auf insgesamt vier verschiedenen Grundstücken neben dem Schützenhaus postiert hatten. Am weitesten angereist kamen Böllerschützen aus Wiesenthal bei Lörach am Main, aus Schwaben und aus Bad Steben.

Ehrenabend

„Höchstleistungen“ bescheinigte der stellvertretende Bürgermeister Michael Gottschalk dem Jubelverein und überbrachte beim Ehrenabend stellvertretend für den erkrankten Bürgermeister und Schirmherrn des Jubiläums Peter Braun die Glückwünsche der Marktgemeinde Lauterhofen. Dafür dankte Gottschalk allen Mitgliedern, die zu dem Erfolg des Vereins beigetragen haben, damit Traunfeld zum „Hochland“ des Schützenwesens wurde. Wie Gottschalk feststellte haben die Traunfelder Schützen die Marktgemeinde Lauterhofen weit über den Landkreis hinaus bekannt gemacht. Seinen besonderen Dank zollte er dem Engagement des Schützenmeisters Anton Lehmeier, den er als „Urgestein“ des Vereins bezeichnete. Gottschalk bescheinigte dem Schützenmeister eine hervorragende Arbeit und eine Schießanlage, auf die alle stolz sein können.

Für Landrat Albert Löhner ist der Schützenverein Hochlandsteig ein überregional bedeutender Verein. Der Landkreischef erinnerte an die Leistung der Mitglieder beim Bau des Schützenzentrums, was nach Meinung von Löhner kein zweites Mal möglich wäre. Eine „Spitzenleistung“ bescheinigte der Landrat dem Schützenmeister Anton Lehmeier als Führungskraft. Wie der Landrat noch verriet, kennt er alle Gründungsmitglieder des Vereins persönlich.

Gauschützenmeister und stellvertretender Landesschützenmeister Jürgen Sostmeier nannte das Jubiläum eine Werbung für den Schützensport. Das Schützenzentrum in Traunfeld ist für Sostmeier ein Aushängeschild in Bayern. Dazu berichtete Sostmeier, dass das Traunfelder Schützenzentrum zu

den drei großen Schießzentren in Bayern, - nach München, Regensburg und auf gleicher Linie mit Pfreimd - zählt. Wie der stellvertretende Landesschützenmeister verriet, ist Schützenmeister Anton Lehmeier der älteste Schützenmeister im Schützengau Altdorf-Neumarkt-Beilngries. Darüber hinaus lobte Sostmeier den Traunfelder Schützenmeister als Motor, Getriebe und Karosserie des Vereins in Traunfeld. Im Namen des Schützengaus übergab Jürgen Sostmeier dem Schützenmeister ein Präsent.

Schützenmeister Anton Lehmeier dankte Landrat Albert Löhner für die Unterstützung durch den Landkreis und den Mitgliedern des örtlichen Obst- und Gartenbauvereins für den Jubiläumsschmuck.

Ehrungen



Gründungsmitglieder: Rudi Pinzel (ehemaliger Vereinswirt), Otto Hirschmann, Willi Geitner und Konrad Kölbl.

50 Jahre: Adolf Lang, Ludwig Schmer und Anton Dengler.

Die höchsten Auszeichnungen verliehen die Gauschützenmeister Jürgen Sostmeier und Hans Spiegel mit der **Peter-Lorenz- Ehrennadel in Silber** an Hans Herrlein und Heribert Mörtel.

Die Gau-Ehrennadel in Silber bekam der seit 19 Jahren stellvertretende Schützenmeister Heinrich Partsch.

Die goldene Ehrennadel des fränkischen Schützenbundes erhielten für ihre Verdienste um das Schützenwesen: Gerhard Vielwerth und Norbert Brandl.

Die Verdienstnadel des Bayerischen Sportschützenbundes bekamen Mario Bruns, Michael Dengler, Rufina Lehmeier und in Abwesenheit Bürgermeister Peter Braun.



Geehrt für **25 Jahre** Treue wurden: Frieda Meier, Werner Preißl, Thomas Bleisteiner (Oberndorf), Jürgen Bauer (Lippertshofen), Egid Simon (Altdorf), Alfons Moosburger (Berg), Heinz Günther (Hersbruck), Walter Kraus (Hersbruck), Andreas Müller (Breitenbrunn), Leonhard Stoll (Ramertshofen), Georg Rastorfer (Muttenshofen), Gerhard Czener (Harpurg);

15 Jahre: Ruppert Maußner (Hersbruck), Markus Schläffer (Lauf), Peter Burk (Deining), Matthias Wacker (Förrenbach), Stefan Geitner (Altdorf), Rita Geitner (Altdorf), Anja Vielwerth, Felix Vielwerth (beide Traunfeld), Klaus Wallmüller (Unterrieden), Wilhelm Zintz (Nürnberg), Andreas Kopmann (Breitenbrunn), Günther Reiser (Hartenstein);

Zehn Jahre: Peter Dauphin (Lindelburg), Adolf Rau (Simmelsdorf), Horst Eberhard (Offenbach), Gerhard Fuchs (Hersbruck), Herbert Gleixner (Steinberg), Wilfried Alber (Rupprechtstegen), Elmar Roemer (Leinburg), Martin Distel (Wendelstein), Johann Fehlner (Ursensollen), Gerhard Federl Peter Lachner (beide Lauterhofen), Arno König, Florian Reindl Christian Bäuml (alle Kastl), Christian Fischer (Ursensollen), Ulrich Strata (Nürnberg), Georg Britting (Schnaittach), Peter Engelbreit (Ottensoos), Kurt Born (Nürnberg), Konrad Kellermann (Deining), Michael Schmidt, Hermann Schmidt (beide Engelthal).

Die Sieger aus dem **Jubiläumsschießen** mit 53 Teilnehmern waren: Christian Geist (396 Punkte), Jürgen Egelseer (358) und Gerhard Vielwerth (356).

Schützengesellschaft Lauterhofen

Am Schnupperschießen der Schützengesellschaft nahmen dieses Jahr 9 Jugendliche teil (siehe Foto). Unter fachlicher Anleitung schossen die 2 Mädchen und 7 Buben beachtliche Ergebnisse, die auch ihre anwesenden Eltern überraschten.



Der diesjährige Vereinsausflug führte die Schützen Ende August bei herrlichem Wetter nach München. Nach einem Weißwurstfrühstück im Löwenbräukeller ging es in die Allianz-Arena. Der Nachmittag konnte dann im Schloss Nymphenburg oder im Hirschgarten verbracht werden. Auf der Rückfahrt wurde noch zum gemeinsamen Abendessen in Kottingwörth eingekehrt.

Die Schützenkönigs-Proklamation findet am Samstag, den 12.10.2013 ab 19.00 Uhr statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Zoigl-Musik.

Am 8. November treffen sich wieder die Teilnehmer am Musikantentreffen im Schützenhaus.

Veranstaltungskalender

Oktober 2013

- So. 06. • Kolping Lauterhofen • Geocaching
- Sa. 12. • Schützengesellschaft Lauterhofen • Königsproklamation
- Sa. 19. – Mo. 21. • Verschiedene Orte • Allerweltskirchweih
- So. 20. • Selbsthilfegruppe krebskranker Kinder • Benefizkonzert in der Schulturnhalle Lauterhofen, Beginn: 18.00 Uhr
- Sa. 26. • FF Lauterhofen • Kameradschaftsabend

November 2013

- Mo. 11. • Kindergärten • Martinszug zum Karlshof
- Sa. 16. • CSU-OV Lauterhofen • Schafkopfrennen im Schützenhaus
- So. 17. • Förderverein St. Michael • Medien- und Bücherbasar im Pfarrheim
- Mi. 27. • RSK Lauterhofen • Kameradschaftsabend mit Pateneinheit
- Sa. 30. • RSK Lauterhofen • Wintermarsch in Traunfeld

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/44 66 oder 0172/8 64 28 19

Zaunstadt Körner

Lärchenholz:

- Gartenzäune
- Sichtschutzzaun
- Sichtschutzwände
- Terrassenbelag
- Pergolen
- Balkonerneuerung

außerdem

- Gartenmöbel
- Kinderspielhäuser
- Maschendraht
- Stabmattenzäune
- Industriezäunungen
- Kompl. Montagen

Besuchen Sie unsere Ausstellung in 92334 Berching
Ortsteil Grubach 6, Tel. 08460/ 2 92, Fax 08460/ 5 38

www.zaunstadt.de Jeden Sonntag Schausonntag von 13 - 16 Uhr

Metallbau Gießler

92283 Lauterhofen
Industriestraße 9

Telefon 091 86 - 343 • Telefax 091 86 - 172 74
Mobil 01 70 - 2 11 44 89 • E-Mail info@metallbau-giessler.de

Verkauf von Eisenwaren:

- Stahl schwarz u. verzinkt
- Aluminium
- Edelstahl
- Bleche
- Hof- u. Stallbedarf
- Lohnverzinkungannahme
- Propangas-Flaschen

Fertigung von:

- Treppen
- Geländer
- Edelstahl
- Schweissarbeiten
- Kernlochbohrungen
- Dekorationen für Haus und Garten
- Geschenkkörbe

...mein herzlicher
Pflegedienst!

Im Raum
Neumarkt, Berg, Lauterhofen
und Umgebung bieten Ihnen
unser herzlicher Pflegedienst:

Pflege nur durch Krankenschwestern/pfleger
Ganzheitliche Pflege nach den neuesten Standards
Hauswirtschaftliche Versorgung
Intensivpflege, Palliativpflege, Verhinderungspflege
Pflegeberatung vor Ort
Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
Pflegepflichtbesuche nach § 37/3 PflegeVG
Hausnotruf der Firma Vitakt, bundesweit

Seit 1992 immer für mich da!

Ambulanter
Häuslicher
Krankenpflegedienst
Josef Stangl | Fachkrankenschwester
Ziegelhütte 12, 92283 Lauterhofen
Tel.: 0 91 86 / 12 58

HÄUSLER
BESTATTUNGEN

Der letzte Abschied
ist unwiederholbar.
Darin liegt die
Herausforderung seiner
besonderen Gestaltung.

Am Sand 26 · 92318 Neumarkt-Holzheim · **09181. 410 45**
www.bestattungen-haeusler.de



Tankstelle OMV Strobl - Williams

- Kraftstoff, Öle und Gas
- Textil - Waschanlage
- OMV Shop
- Lotto - Toto
- Hermes Paketshop

Neumarkter Straße 12
92283 Lauterhofen/OPf.
Telefon 09186/909195
Fax 09186/909212

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag
von 6.30 Uhr - 20.30 Uhr
Sonn- und Feiertage
von 8.00 Uhr - 20.30 Uhr
Außerhalb unserer Öffnungszeiten
steht Ihnen unser **Tankautomat**
24 Stunden zur Verfügung.

Backshop

**Täglich frisch
auch Samstag u. Sonntag**
Semmeln, Brezen, Gebäck



modernste Technik

*Sanft und schonend:
SofTecs® und SofTecs® -
die Revolution unter den
Waschmaterialien*



BESTE BEURTEILUNG
ADAC - MOTORWELT
Vergleichstest „Waschmaterialien“ Aug. 02/03

SCHWARZ COMPUTER SYSTEME

terra
IT's my world

TERRA Mobile 1512

Intel® Celeron® Processor Dual-Core
1037U (2M Cache, 1.80 Ghz)
Windows 8 64-Bit
39,6 cm (15,6")
HD Non Glare Display (1366x768)
4 GB DDR3 RAM
1 TB SATA Festplatte
Intel® HD Grafik integriert
DVD +/- RW Dual Layer
WLAN 802.11 b/g/n, Bluetooth, Webcam
3x USB 2.0, VTGA, HDMI, LAN, Cardreader
24 Monate Pick-Up-Return Service



nur
369,- Euro

inkl. gesetzl. MwSt
Angebot gültig bis 30.09.2013

Bestellen Sie noch heute telefonisch, per Email: info@schwarz.de
oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren
Experten beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181-48 55 0

Heilpraktikerin

Gesundheitstrainerin (BGKV)
Beckenbodenkursleiterin (DTB)

Renate Fruth

Wirbelsäulen- und Gelenktherapie

- Dorn / Breuß, DorSana®
- Osteopatische Techniken
- Osteopathie für Säuglinge
- CranioSacrale Osteopathie

Klassische Homoöopathie

Individuelle Gesundheitsförderung

Praxis: Höhendorn 12, 92283 Lauterhofen
09186/94 90 07, Termine nach Vereinbarung



IHR PARTNER

- . Quaderballen 120 x 70
- . Rundballen Silage + Stroh
- . 2x Kurzschnitt-Combi-Ladewagen,
auch für Häckseltransport
- . Mähen, Arbeitsbreite 10m
mit Schwad
- . Häckseln BIG X 700
- . Silo walzen - Schlepper 16 to.
Radlader 12 to.

Tel.:
09181-296911
Graßahof



rational®

- TopTec Oberfläche
- 10 Jahre Garantie
- Made in Germany

QUALITÄT DESIGN SERVICE

KÜCHEN
KÖLBL

Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de



Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 6

Dezember 2013

33. Jahrgang

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2014
wünscht Ihnen der Marktgemeinderat, die Marktverwaltung
und Ihr Bürgermeister Peter Braun*



Weihnachts- und Neujahrsgrüße des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem begonnenen Advent wurde das Ende des Jahreskreises eingeläutet. Lichterglanz ersetzt das Dunkel kommender Tage und vor Allem die länger werdenden Nächte, auch unser Marktplatz mit Weihnachtskrippe erstrahlt wieder in vorweihnachtlichem Licht. Diese Einstimmung auf das kommende Weihnachtsfest dürfen wir uns gönnen.

Ich wünsche, dass es Ihnen gelingt, ohne allzu viel Hektik diese Zeit etwas besinnlich zu erleben, damit die Weihnachtsbotschaft bei diesem großen Fest der Christenheit richtig ankommt, auch mit Rückbesinnung auf traditionelle Werte und etwas Zeit für die Familie und die Mitmenschen.

Dann sind es nur noch wenige Tage und das Jahr 2013 geht zu Ende.

Von manchen persönlichen Schicksalen abgesehen, kann man dankbar auf das Jahr zurückschauen: Dankbar, dass wir nicht zu jenen gehören, wo Menschen von Krieg und Naturkatastrophen heimgesucht werden oder Kinder verhungern müssen. Dankbar auch, dass wir vieles selbst gestalten können, weil wir dazu die Möglichkeiten haben. Was bei uns selbstverständlich ist, gilt nicht überall auf der Welt. Darüber nachzudenken schafft oft wieder Zufriedenheit mit dem eigenen Land.

Auch für unsere Marktgemeinde war 2013 ein gutes Jahr, mit vielen Maßnahmen, welche durchgeführt werden konnten. Mit einer soliden finanziellen Basis können wir das Jahr abschließen. Aufgrund meiner zweimonatigen Krankheit im Herbst werden die Bürgerversammlungen für 2013 erst im neuen Jahr durchgeführt. Dies ist, aufgrund dieser Ausnahmesituation, auch mit der Kommunalaufsicht abgestimmt. Ich hoffe, Sie haben dafür Verständnis.

Ein Jahreswechsel ist auch der Anlass, vielen Menschen zu danken: Ich danke den Mitgliedern des Marktgemeinderates und den Verbandsräten des Wasserzweckverbandes, ebenso wie den Bediensteten der Marktgemeinde bis zu allen nebenberuflich Beschäftigten.

Wir haben zu danken der Leitung, Lehrerschaft und den Bediensteten der Grundschule und Mittelschule, sowie unserer beiden Kindergärten. Sie alle leisten einen wertvollen Beitrag für die Zukunft Lauterhofens.

Dank auch den beiden Kirchen, unseren Priestern für ihr nicht immer leichtes Mühen um den Erhalt christlicher Grundwerte in unserer Gemeinde, der Sozialstation, ebenso wie der Leitung mit allen Beschäftigten der Regens Wagner-Einrichtungen für ihre aufopfernde Tätigkeit.

Besonders danken möchte ich auch den vielen ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde. Zuvorderst den Feuerwehren, First Responder, sowie allen Vereinen und Verbänden, welche zum Funktionieren des Gemeinschaftslebens einen wichtigen Beitrag leisten. Ebenso den Mitarbeiterinnen der Bücherei, in der Jugend- Nachbarschafts- und Seniorenarbeit nebst den Kulturträgern in unserer Marktgemeinde.

Dank sage ich auch allen Unternehmen und Selbständigen, welche die wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde entscheidend mitbestimmen, ebenso den in der Landwirtschaft Tätigen, die – als Nebeneffekt ihres Berufes – zugleich unsere wunderschöne Kulturlandschaft erhalten.

Insgesamt ist allen zu danken, welche auf irgendeine Art und Weise einen Beitrag für das Zusammenleben in unserer Marktgemeinde leisten, den vielen, welche unentgeltlich eine Arbeit für die Gemeinde verrichten und dafür statt Bezahlung nur ein „Vergelt's Gott“ annehmen.

Ich danke aber auch dem Landratsamt und der Polizei sowie allen staatlichen Behörden und Einrichtungen, welche uns in oft schwieriger Arbeit unterstützen.

Nicht zuletzt möchte ich den beiden Tageszeitungen Danke sagen für die stets gute Berichterstattung über unsere Marktgemeinde.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten möge auch Ihnen helfen, ein bisschen abzuschalten von der Hast des Alltags, von vielen Sorgen, die uns bewegen. Das möge uns Kraft geben für das dann gleich beginnende neue Jahr. Mit den anstehenden Neuwahlen des Marktgemeinderates, sowie des Bürgermeisters wird es bestimmt ein bewegtes Jahr werden. Doch nichts ist beständiger als der Wandel und viele neue Aufgaben kommen auf uns zu. Doch es wird wieder gut weitergehen.

Gehen wir daher mit Zuversicht und Gottvertrauen in das neue Jahr.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014.


Ihr Bürgermeister Peter Braun



Weihnachtsmarkt in Lauterhofen

am Marktplatz

Samstag, 7. Dez. 2013 ab 19 Uhr

Grillbratwurstverkauf durch das Team und zu Gunsten
des Kiga Maria Goretti Lauterhofen

**ca. 19 Uhr kommt das Lauterhofener Christkindl
mit Engelchen und spricht den Prolog**

Sonntag, 8. Dez. 2013

14 Uhr Nikolausandacht in der Marktkirche St. Michael, gestaltet von Mitgliedern des Kolpings. Im Rundbogen präsentieren wir Ihnen eine Diashow über 21 Jahre Weihnachtsmarkt Lauterhofen.

Es kann wieder bei einem Rätsel mitgemacht und schöne Preise gewonnen werden. Der **1. Preis**, eine Weihnachtsgans (aus der Region), wird vom **gesamten** Weihnachtsmarktteam gestiftet. Weitere Preise werden von den jeweiligen Teams und einigen Privatpersonen gespendet. Die Ziehung der Gewinner erfolgt am **Sonntag ca. 16 Uhr 30** durch das **Christkindl und ihren Helferinnen, den kleinen Engeln.**



Am Weihnachtsmarkt beteiligen sich:

CSU	Losbude
Feuerwehr Lauterhofen	Löschzwerge, Feuerzangenbowle
Firmlinge Lauterhofen	Produkte aus dem „Eine Welt Laden“
Frauenkreis Lauterhofen	Glühweinverkauf
FW Freie Wähler	Selbst gebackene Plätzchen, geräucherte Forellenfilets, Weihnachtsartikel, Tischläufer Weihnachtsmotive, Weihnachtskarten v. Lth. neue Motive gemalt von Fr. Eichinger vom Künstlerkreis Lauterhofen
Grundschule u. Mittelschule	Grillbratwürste und Getränke
Kiga Maria Goretti	Annabergstollen, Kaffee, Bastelarbeiten
Kita St. Gabriel	Heiße Waffeln, Fruchtspieße
MFL Motorradfreunde Lauterhofen	Chili, heiße Maronen, heißen Apfelwein, Gewürzpfelsaft, Bier Limo, Wasser, geräucherte Bratwürste und Bauernbrot
Ministranten Lauterhofen:	Rosenkränze in versch. Farben u. Formen, Geschenkartikel, Schokocrossies, Engelspunsch, gestrickte Mützen
OGV Obst- u. Gartenbauverein Lauterhofen	Verschiedene Sachen aus Holz, Vogelhäuschen, Holzengel, „selbst hergestelltes Essbares“ z. B. Marmelade, Likör, Apfel- und Fruchtbrot, gestrickte Socken u. Handytaschen,

Den Auf- und Abbau der Verkaufsstände unterstützt die **SPD Lauterhofen**. Die Süßigkeiten, die vom Christkindl und den Engelchen verteilt werden, werden von der **Raiffeisenbank Lauterhofen** gespendet.

Der Erlös kommt, wie jedes Jahr verschiedenen wohltätigen Organisationen zugute.

**Das „Weihnachtsmarktteam“ wünscht allen frohe Weihnachten
und für das kommende Jahr 2014 Gesundheit, Glück und Gottes Segen**

In der Gemeindebücherei findet am Sonntag eine „**Buchausstellung**“ statt und die Schriftkünstlerinnen bieten das Kochbuch „**Kochen trifft Kunst**“ in Kalligrafieschrift an.

Marktgemeinderat – Sitzungsplan

Nächste Sitzung: Donnerstag, 12. Dezember 2013

Sitzungsbeginn in der Regel 19.00 Uhr im Rathaus – Sitzungssaal. Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht. Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten.

Bekanntmachungshinweise

Bekanntmachung

Hauptuntersuchung landwirtschaftlicher Zugmaschinen und sonstiger Fahrzeuge bis 40 km/h Höchstgeschwindigkeit, sowie von ungebremsten Anhängern nach § 29 StVZO

Der nächste Sammeltermin zur Untersuchung o.g. Fahrzeuge findet am

Montag, den 20. Januar 2014 von 09.30 bis 11.30 Uhr

in Lauterhofen in der Gemeindehalle (Bauhof) statt.

Eine **Anmeldung** zu diesem Termin unter der **Telefon-Nr. 09621/4901-25** ist erforderlich

Weihnachtsmarkt - Marktplatzsperrung

Der Marktplatz in Lauterhofen ist wegen des Weihnachtsmarktes an folgenden Tagen für den Fahrzeugverkehr gesperrt:

- **Samstag, 07. Dezember 2013 ab 14.00 Uhr**
- **Sonntag, 08. Dezember 2013 bis 20.00 Uhr.**

Die Sperrung betrifft auch die Pfalzgrafen- und Jakob-Haffner-Straße.

Entwicklung der Steuerkraft des Marktes Lauterhofen

Die Steuerkraft zeigt die Leistungskraft aus: Grundsteuer, Gewerbesteuer, Einkommenssteuer-Anteil und Umsatzsteuer-Anteil je Einwohner.

2008: 364,38 €/Einwohner

2009: 645,20 €/Einwohner

2010: 645,31 €/Einwohner

2011: 582,39 €/Einwohner

2012: 666,97 €/Einwohner

2013: 495,86 €/Einwohner.

Verkauf von Bauplätzen im Baugebiet „Zum Kalvarienberg“ in Lauterhofen

Am 8. Juni 2011 beschloss der Marktgemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Zum Kalvarienberg“ in Lauterhofen.

Der Bebauungsplan wurde nach Abschluss des Aufstellungsverfahrens am 22.11.2012 rechtskräftig. Das gesamte, geplante Bebauungsgebiet konnte der Markt Lauterhofen bereits im August 2012 erwerben.

Im Frühjahr und Sommer dieses Jahres wurde das gesamte Gebiet des Bebauungsplans vom Markt Lauterhofen erschlossen und vermessen. Von den insgesamt 9 Bauparzellen sind zwischenzeitlich bereits 5 Parzellen verkauft, auf 3 dieser Bauplätze entstehen bereits Wohnhäuser. Zurzeit sind noch 4 Bauplätze frei.

Die Größe der noch verbliebenen Bauplätze liegt zwischen 745 m² und 881 m². In der Sitzung des Marktgemeinderats vom 01.08.2013 wurde als Kaufpreis für die Baugrundstücke 35,- €/m² zuzüglich der Erschließung des Baugrundstücks (Straße, Wasser, Kanal) festgelegt.

Dieser Preis ist vorerst bis Mitte des Jahres 2014 gültig. An gesamten Erschließungskosten sind nach überschlägiger Kalkulation etwa 29,- bis 33,- €/m² (je nach Größe des zu errichtenden Wohnhauses) zu erwarten.

Die noch freien Bauplätze (siehe Lageplan) werden hiermit zum Verkauf angeboten. Sollten Sie Interesse am Erwerb eines Baugrundstücks haben, erhalten Sie nähere Informationen über den genauen Kaufpreis ein-

schließlich der zu erwartenden Erschließungskosten, Kaufbedingungen und Zahlungsmodalitäten, etc. bei der Marktverwaltung.



Markt Lauterhofen Stellenausschreibung



Der Markt Lauterhofen sucht zum **baldmöglichsten Zeitpunkt** eine/n

Bauhofmitarbeiter/in
als Aushilfe für den Winterdienst
in Voll- oder Teilzeit

Das Arbeitsverhältnis ist bis zum 31.03.2014 oder 30.04.2014 befristet.

Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse B/C/CE

Wir erwarten:

- freundliches Auftreten, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (z.B. Winterdienst)

Zu den regelmäßigen Aufgaben gehören alle anfallenden Arbeiten im Bauhof sowie Räum- und Streuarbeiten im Winter

Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Markt Lauterhofen, Markt- platz 11, 92283 Lauterhofen (Tel.-Nr. 0 91 86 / 93 10 - 0).

Lauterhofen, 11.11.2013

Peter Braun
Erster Bürgermeister

Die Marktgemeinde Lauterhofen und die Grundschule und Mittelschule trauern um ihren überaus geschätzten



Herr Ernst Eizinger

ehem. Konrektor an der Volksschule Lauterhofen,
ehem. 3. Bürgermeister und Inhaber der Bürgermedaille des Marktes Lauterhofen,

der am 28. November 2013 im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Herr Eizinger war 40 Jahre lang, von 1959 – 1999, Lehrer an der Volksschule Lauterhofen, die letzten 17 Jahre als Konrektor. Er hat sich stets in vorbildlicher, aufopfernder Weise für seine Schule, die ihm anvertrauten Kollegen sowie alle Schülerinnen und Schüler eingesetzt.

Als Kommunalpolitiker arbeitete er aktiv und verantwortungsvoll 30 Jahre, von 1972 bis 2002 im Marktgemeinderat mit, davon übte er von 1990 – 2002 das Amt des 3. Bürgermeisters aus.

Für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe war er in den Jahren von 1991 – 2002 als Verbandsrat tätig. Der Name Eizinger ist mit Schule und Marktgemeinde untrennbar verbunden.

Grundschule und Mittelschule sowie die Marktgemeinde würdigt den unermüdlichen, aufopfernden und gewissenhaften Einsatz des sehr beliebten und allseits geschätzten Verstorbenen.

In dankbarem Gedenken bleibt Ernst Eizinger in unseren Herzen. Der Familie des Verstorbenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



Markt Lauterhofen
Peter Braun
Erster Bürgermeister

Grundschule und Mittelschule Lauterhofen

Rainer Lacler
Rektor



Grundschule Lauterhofen
Mittelschule Lauterhofen

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 · Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung
der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen Nr. 270 280 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7105 304 (BLZ 760 695 53)

Bauhof: Telefon: 09186/17252
Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
Handy: 0171/4195464

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen Nr. 271 684 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Lauterhofen Nr. 7101 007 (BLZ 760 695 53)

*Der Erscheinungstermin für die
Februar/März 2014-Ausgabe
ist der*

07 ■ Februar

*Der Abgabetermin
für die Beiträge dafür ist
der 20. Januar 2014*

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der

Marktgemeinde Lauterhofen:

1. Bürgermeister Peter Braun

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag
Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: 09180/8 54
Fax: 0911/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:

1400 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

Abfallbeseitigung

Mineralfaserabfälle richtig entsorgen!

Wer sein Gebäude energetisch auf Vordermann bringt, muss meist auch die Isolierung des Daches erneuern. Mineralwolle und Glaswolle sind häufig verwendete Dämmstoffe zur Wärme- und Schallsolierung. Der Fachbegriff dafür lautet Künstliche Mineralfasern oder KMF.

Gerade bei älteren Dämmstoffen besteht das Risiko einer Gesundheitsgefährdung durch die Größe und die Art der freisetzbaren Fasern. Deshalb ist beim Rückbau und bei der Entsorgung dieser Materialien vorsichtiges und möglichst staubfreies Arbeiten angesagt.

Für den vorbeugenden Gesundheitsschutz sollte - genau wie bei Arbeiten mit Asbest - ein Einwegschutanzug und eine Atemmaske der Klasse P 2 oder besser, getragen werden. Um die Faserfreisetzung zu verringern, können die Mineralfaserprodukte vor dem Ausbau befeuchtet werden. Eine Gartenspritze ist dazu gut geeignet.

Dämmstoffe nach Ausbau sofort entsorgen

Sind die Dämmstoffe erst einmal ausgebaut, müssen sie ordnungsgemäß entsorgt werden. Dazu müssen sie sofort, also noch an der Baustelle, in reißfeste und staubdichte Kunststoffsäcke oder spezielle Big Bags für Mineralfaserabfälle verpackt werden. Gelbe Säcke sind nicht dafür geeignet. So ist gewährleistet, dass bei der Transportaufnahme, während des Transportes und bei der anschließenden Entsorgung keine Fasern freigesetzt werden. Das Zerkleinern von Mineralfaserabfällen, das Abwerfen oder die Verwendung von Schuttrutschen ist ebenso nicht zulässig.

Wiederverwendungsverbot

Eine erneute Verwendung ausgebaute Materialien ist aufgrund des gesundheitsgefährdenden Potentials der Abfälle verboten. Bei künstlichen Mineralfaserabfällen handelt es sich um gefährliche Abfälle, deshalb besteht eine Andienungspflicht an den Landkreis. Das bedeutet, dass Mineralwolle- Abfälle aus dem Landkreis Neumarkt auf der Deponie Blomendorf in Neumarkt entsorgt werden müssen.

Diese Regelung gilt sowohl für private als auch für gewerbliche KMF-Abfälle. Gewerbliche Anlieferer benötigen hierzu einen Entsorgungsnachweis der Deponie.

Wichtig: Eine Entsorgung gemeinsam mit Bauschutt ist nicht möglich und auf gar keinen Fall dürfen Mineralfaserabfälle in die Sperrmüllcontainer auf den Wertstoffhöfen gegeben werden. Auch zur Müllumladestation in Neumarkt dürfen diese Abfälle nicht gebracht werden.

Bei Fragen zur Entsorgung von künstlichen Mineralfasern hilft Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt unter Telefon 09181/470-209, -219 gern weiter.

Verschiedenes

Wahlhelfer für die Kommunalwahl 2014 gesucht

Zur Durchführung der Kommunalwahl (Bürgermeister, Marktgemeinderat, Landrat und Kreistag) am Sonntag, den 16.03.2014 werden wieder viele Wahlhelfer benötigt.

Aufgrund der positiven Erfahrung aus der letzten Kommunalwahl wird auch diesmal die Auswertung der Stimmzettel zur Marktgemeinderats- und zur Kreistagswahl mit einem am PC angeschlossenen sog. Barcode-Lesestift erfolgen. Dadurch kann das Wahlergebnis erheblich schneller und auch sicherer ermittelt werden.

Wahlberechtigte Personen, die neben den bisher bereits bewährten Kräften gerne bei der Wahl als Wahlhelfer mitmachen wollen und eventuell sogar über Erfahrung im Umgang mit Barcode-Lesestiften verfügen, werden gebeten, sich sobald als möglich, spätestens jedoch bis zum 14. Februar 2014 bei der Marktverwaltung zu melden. Für die ehrenamtliche Tätigkeit als Wahlhelfer gewährt der Markt Lauterhofen gemäß Beschluss des Marktgemeinderats eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 €.

Für den Fall, dass keine ausreichenden Wahlhelfer zur Verfügung stehen, weisen wir darauf hin, dass grundsätzlich jeder Wahlberechtigte zur Übernahme dieses Ehrenamtes verpflichtet werden kann. Das Ehrenamt kann nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden.

Neues von der Meldebehörde

Wir gratulieren!

Jubilare im Oktober 2013



Jubilare im November 2013



Eheschließungen



Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im September/Oktober 2013

Kridde Hannelore, Gebertshofen • Frank Anna, Lauterhofen-Karlshof • Lippe Karl-Heinz, Lauterhofen-Karlshof • Fink Peter, Hartenhof

Einwohnerbewegung 01.09.2013 bis 31.10.2013

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 31.08.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3680	1859	1821
Geburten	7	5	2
Sterbefälle	-4	-2	-2
Zuzüge	26	14	12
Wegzüge	-25	-12	-13
Einwohner am 31.10.2013 mit Hauptwohnung gemeldet	3684	1864	1820



Friseursalon

Monika Meier

Neumarkter Str. 17 • 92283 Lauterhofen

Telefon (0 91 86) 16 87

**20 Jahre in Lauterhofen
2 Jahre in der Neumarkter Str.**

Für die Treue möchte ich mich bei meiner Kundschaft recht herzlich bedanken und wünsche mir weiterhin zufriedene Kunden

Schuh-Wellan

Meisterbetrieb für Schuhreparaturen
Orthopädie-Schuhmacher

Telefon 09186/513



Rieker-Schuhe · Waldläuferschuhe
Finnschuhe · Schuhe für lose Einlagen

Postagentur



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00-12.30 13.30-18.00
Di. 8.00-12.30 nachm. geschlossen
Sa. 8.00-12.00



die Blumenkiste Lauterhofen

Floristik für verschiedenste Anlässe

Brautschmuck
Trauerfloristik
Weihnachtsfloristik

*unserer Nachbarn wünschen wir auch
weites viel Erfolg*

über Ihren Besuch freut sich Familie Hofmann

Öffnungszeiten: Mi-Fr 8.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

wünscht Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr

Burnickl Ingenieur GmbH

Wir bieten:

- Hilfestellung beim Erlernen der jeweils notwendigen Programme
- angenehmes und partnerschaftliches Arbeitsklima
- eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- hoch moderne, neu ausgestattete Büroräume und -infrastruktur
- mehr Informationen auf www.burnickl.de

Sie haben:

- mehrjährige Berufserfahrung
- keine Lust mehr auf Baustelle
- Lust auf Teamarbeit und Abwechslung
- Lust auf eine neue Herausforderung

Sie sind:

- engagiert
- freundlich
- kommunikativ
- initiativ



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine(n):

Elektriker als Bauleiter

**Meister / Techniker als
Sachbearbeiter**

Ingenieur als Projektleiter

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich bitte unter:

Burnickl Ingenieur GmbH | Untere Gasse 61 | 92355 Velburg
09182 / 939915-0 | velburg@burnickl.de | www.burnickl.de




HÄUSLER
BESTATTUNGEN

Warum weinst Du denn?
Du hast doch gesagt
im Himmel ist es schön!

Kleine Trauernde stellen
die größten Fragen.

Am Sand 26 · 92318 Neumarkt-Holzheim · **09181. 410 45**
www.bestattungen-haesler.de



Fliesen VOHLER

Meisterfachbetrieb *seit 1976*

- ♦ Fliesen
- ♦ Treppen
- ♦ Sanierung
- ♦ Naturstein
- ♦ Ausstellung
- ♦ Reparatur

Bergstraße 1 · Laaber Tel. 09186/902025 info@fliesen-vohler.de
92367 Pilsach Fax 09186/902027 www.fliesen-vohler.de

Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg

Neues vom Fundamt

1 Handy

Außensprechtag des Zentrum Bayern-Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamt Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00-15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt.**

Nächste Termine:

Dienstag, 17. Dezember 2013, Dienstag, 21. Januar 2014

Während dieser Außensprechtag ist das Beratungsteam des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nummer **0175/7 24 76 55** erreichbar.

Die Regionalstelle in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer **0941/78 09 00.**

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder eine berufsnahe Verwendung
- ein Studium und die Wehrpflicht in der Bundeswehr

Termin: Donnerstag, 12. Dezember 2013, von 09.00-17.00 Uhr

Ort: Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B 095

Terminvereinbarung unter Tel. 0941/7 85 20-376 und am Beratungstag unter 0151/14 85 55 14.

Hallenbad Neumarkt i.d.OPf.; Badeparties für Kinder und Jugendliche

Für Kinder und Jugendliche von 6-14 Jahren findet einmal im Monat eine Badeparty statt. Zu folgenden Terminen werden wieder eine Menge Action und spannende Spiele geboten.

Freitag, 10. Januar 2014 • Freitag, 07. Februar 2014 • Freitag, 07. März 2014 • **jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.**

Der Eintritt beträgt nur 2,00 €. Dauer- und Zehnerkarten sind **nicht gültig.**

Öffnungszeiten Rathaus Lauterhofen während Weihnachten 2013 und Neujahr / Hl. Drei Könige 2014

Die Verwaltung des Marktes Lauterhofen und des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe ist am Hl. Abend und Silvester **geschlossen.**

Am Freitag, 27.12.2013, Montag, 30.12.2013, Donnerstag, 02.01.2014 und Freitag, 03.01.2014 ist das Rathaus zu den üblichen Zeiten **geöffnet.**

Getätigte Investitionen 2013

- Ankauf und Erschließung neues Baugebiet „Zum Kalvarienberg“
- Straßenbau Nattershofen – Holzheim
- Straßenbau Finsterhaid (Fertigstellung)
- Straßenbau Lauterhofen – Mittersberg (Fertigstellung)
- Straßenbau Trautmannshofen – B299
- Dorfplatz Hartenhof
- Technische Nachrüstung Kläranlage Lauterhofen
- Kinderspielplatz Engelsberg
- Kinderspielplatz Muttenshofen

- Neue EDV-Anlage Rathaus
- Wärmebildkamera für FW Lauterhofen
- Energetische Sanierung Heizungsanlage Mittelschule und Klassenzimmermöbelierung

Winterdienst

Der Winterdienst ist alle Jahre eine große und teure Herausforderung an die Marktgemeinde. Bitte haben Sie daher Verständnis,

- dass Arbeiter im Räum- und Streudienst oft viele Stunden Tag und Nacht im Einsatz sind,
- dass nicht immer zur selben Zeit zugleich überall geräumt sein kann,
- dass Schnee auch Platz braucht und dieser nicht nur mutwillig vor Einfahrten geräumt wird
- dass oft parkende Fahrzeuge gerade bei schmalen Wegen den Winterdienst behindern,
- dass im Winter sommerliche Straßenzustände herzustellen, einfach nicht möglich ist.

Markt Lauterhofen und seine Nachbargemeinden

Der Markt Lauerhofen (3679 Einwohner) ist von neun Nachbargemeinden umgeben: Drei davon im Landkreis Neumarkt (Velburg, Pilsach, Berg), vier im Landkreis Nürnberger Land (Altdorf, Offenhausen, Happurg, Alfeld) und zwei im Landkreis Amberg-Weizbach (Birgland, Kastl). Nachstehend für Interessierte die Einwohnerzahlen dieser Gemeinden, Stand 30. Juni 2013.

Stadt Velburg.....	5.030
Pilsach.....	2.688
Berg.....	7.551
Stadt Altdorf.....	15.133
Offenhausen.....	1.571
Happurg.....	3.613
Alfeld.....	1.081
Birgland.....	1.786
Markt Kastl.....	2.410

Neues Wohnbaugebiet „Zum Kalvarienberg“ in Lauterhofen – Rege Bautätigkeit

Große Nachfrage nach Bauplätzen gibt es am erst dieses Jahr erschlossenen neuen Baugebiet „Zum Kalvarienberg“ in Lauterhofen. Von den neun Bauparzellen mit Größen zwischen 714 und 1017 m² sind bereits fünf verkauft. Nach Fertigstellung der Erschließungsarbeiten wurden schon diesen Herbst drei Rohbauten errichtet. „Dieses Baugebiet wird schnell mit Leben erfüllt“, freut sich Bürgermeister Peter Braun und betonte die herrliche Lage mit Blick über den Ort Lauterhofen. Besonders vorteilhaft wirkt sich hier die Nähe zur Kindertagesstätte St. Gabriel, sowie zur ebenso nahe gelegenen Grund- und Mittelschule mit Sportstätten aus.

Das Baugrundstück konnte durch die Marktgemeinde zu einem sehr günstigen Preis von der Fa. Meier Baustoffe-Betonwerk erworben werden.

„Wir wollen den bauwilligen Familien erschwingliche Bauplätze anbieten“, erklärten die beiden Bürgermeister Braun und Gottschalk bei einem Besichtigungstermin und bedankten sich bei Herrn Josef Meier für das große Entgegenkommen.

Die Bauplatzpreise liegen inklusive Erschließung bei ca. 65,- bis 68,- Euro/m² (je nach Gebäudegröße).





Hauptstraße 4 • 92348 Berg • Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0 • Fax (0 91 89) 44 17 - 17
e-mail: reservierung@hotel-knoer.de • www.hotel-knoer.de

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen Familie Knör.



Trockenbau /
Holzbearbeitung

Justin Mertl (0170) 968 69 65

Höhendorf 3
92283 Lauterhofen
www.trockenbau-mertl.de
Telefax (09186 / 90 75 376

Baumpflege /
Fällung mit Seilklettertechnik

Getränkeland Müller OUTLET



LAUTERHOFEN

Industriestraße 2

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr.: 8.30-12.00 Uhr

13.00-18.30 Uhr

Sa.: 8.30-12.00 Uhr

ANGEBOT • 04.12.-17.12.2013

<p>NEUMARKTER MINERALBRUNNEN <i>Edelbrunnen</i></p> <p>1 Fl. à 1,0 l Pfundfrei</p> <p>1,89 € 1,89 € / l</p>	<p>Glossner HEFE-WEISS' & DUNKLES HEFE-WEISS'</p> <p><i>Im süßlichen Bügelverschluss</i></p> <p>16 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,90 €</p> <p>10,99 € 1,37 € / l</p>	<p>Wolfra Orangensaft</p> <p>6 Fl. à 1,0 l Pfand: 2,40 €</p> <p>9,79 € 1,63 € / l</p>
<p>BECK'S</p> <p>24 Fl. à 0,33 l Pfand: 3,42 €</p> <p>12,99 € 1,64 € / l</p>	<p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p> <p>12,99 € 1,30 € / l</p>	<p>volvic fruit & eistee</p> <p>6 Fl. à 1,5 l Pfand: 3,00 €</p> <p>6,99 € 0,78 € / l</p>
<p>Sondrauer MINERALBRUNNEN</p> <p>12 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,30 €</p> <p>5,49 € 0,46 € / l</p>	<p>Glossner TORSCHMIED'S DUNKEL</p> <p><i>Im süßlichen Bügelverschluss</i></p> <p>16 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,90 €</p> <p>10,79 € 1,35 € / l</p>	<p>BIONADE <i>"Aster" "Quitt"</i> <i>"Kräuter" "Litschi"</i> <i>"Ingwer-Orange"</i></p> <p>12 Fl. à 0,33 l Pfand: 2,46 €</p> <p>7,99 € 2,02 € / l</p>
<p>Glossner TORSCHMIED'S DUNKEL</p> <p><i>Im süßlichen Bügelverschluss</i></p> <p>16 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,90 €</p> <p>10,79 € 1,35 € / l</p>	<p>Glossner ZITRONEN- & ORANGEN- LIMONADE</p> <p>9 Fl. à 1,0 l * Pfand: 3,75 €</p> <p>5,29 € 0,59 € / l</p>	<p>NEUMARKTER MINERALBRUNNEN APFEL-KIRSCH FRUCHTSAPFETRÄNK</p> <p>20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 €</p> <p>8,99 € 0,90 € / l</p>

www.getraenkeland-mueller.de * Irrtum und Druckfehler vorbehalten. * Solange Vorrat reicht



KOSMETIKSTUDIO

Wir machen Ihre Haut fit!

- Mikrodermabrasion
- Mesoporation
- Fruchtsäure Behandlung
- Klassische Kosmetik

Kosmetik 40 min. nur 15,- EURO
Massage 40 min. nur 15,- EURO

Lauterhofenstr. 63 92283 Lauterhofen Tel. 0170/250 20 20

Markisen • Rolläden • Insektenschutz

- Rollädenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rollädenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolltore, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolläden/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen
- Fliegengitter/Insektenschutz
- Lichtschachtabdeckungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk



Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 . 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 . 907700**

Zusammen mit Ihnen
gestalten wir einen ganz
persönlichen Abschied,
ob in religiöser oder
weltlicher Form.
Wir bieten Vorsorgeverträge
an und beraten Sie gerne
über alle Möglichkeiten
einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.



- Malerarbeiten
- Raumgestaltung
- Fassadenanstriche
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Grafenbuchstraße 1
92283 Traunfeld

Tel.: (0 91 89) 14 19
Fax: (0 91 89) 40 95 32
Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2014!

Neues Feuerwehrfahrzeug für Traunfeld

Der Marktgemeinderat hat in seiner letzten Sitzung am 14. November 2013 für die Freiw. Feuerwehr Traunfeld als Ersatzbeschaffung für das 36 Jahre alte Feuerwehrauto den Kauf eines neuen Feuerwehrfahrzeuges beschlossen. Das Fahrzeug mit Aufbau und Ausstattung kostet ca. 83.000 Euro. Vom Freistaat Bayern wurde hierzu eine Zuwendung in Höhe von 19.500,- Euro zugesagt. Das Fahrzeug kommt im Frühjahr 2014 zur Auslieferung.

Kämmerer verabschiedet

„Nach fast 33-jähriger Tätigkeit als Kämmerer beim Markt Lauterhofen verabschiedeten Zweiter Bürgermeister Michael Gottschalk und Verbandsvorsitzender Xaver Lang Herrn Ernst Kastner in die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Bürgermeister Gottschalk und der Vorsitzende Lang dankten Herrn Kastner für die sehr gute Zusammenarbeit und bescheinigten ihm eine stets hervorragende Haushalts- und Wirtschaftsführung. Herr Gottschalk streifte die verschiedenen Projekte und einschneidenden Veränderungen, an denen Herr Kastner beteiligt war. Er sprach die schwierige Haushaltslage 2002/2003 an. Herr Gottschalk und Herr Lang wünschten Herrn Kastner für seinen weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute.

- Beim Markt Lauterhofen beschäftigt seit: 01.11.1980
- Ausbildung bei der Stadt Velburg: 01.09.1970 – 31.08.1973
- Freistellungsphase Altersteilzeit ab: 16.10.2013.

Zum Abschied konnte Herr Kastner vermelden, dass der Markt folgende Zuwendungen erhalten hat:

Regierung der Oberpfalz

Gemeindeverbindungsstraße Nattershofen – Holzheim (1. Rate): 220.000 €
Gemeindeverbindungsstraße Trautmannshofen Betzenriedweg – B299 (1. Rate): 80.000 €

Amt für ländliche Entwicklung, Tirschenreuth

Gemeindeverbindungsstraße Finsterhaid (Gesamtzuwendung): 67.386 €
Gemeindeverbindungsstraße Mittersberg (Gesamtzuwendung): 72859 €

Als Nachfolger wurde vom Marktgemeinderat der gelernte Verwaltungsfachwirt und Betriebswirt (VWA) Herr Wolfgang Klebl bestellt.



Ehrung der Handwerkskammer

Bei einer Feierstunde in Amberg hat die Handwerkskammer Niederbayern – Oberpfalz für jahrzehntelange Tätigkeit und Verdienste im Handwerk verdiente Handwerksmeisterinnen und Handwerksmeister mit dem Goldenen Meisterbrief und der Goldenen Meisternadel geehrt.

Unter den Geehrten war auch Herr Johann Burger aus Trautmannshofen. Der Vizepräsident der HWK, Herr Albert Vetterl, überreichte ihm den Goldenen Meisterbrief als Kraftfahrzeugmechanikermeister.



Bild: Foto Schwarz

Biogasanlage Lauterhofen-Süd

Mit einem Erntefest haben die Betreiber der Biogasanlage Lauterhofen-Süd (BGA) die neu errichtete Anlage, deren Baubeginn im Frühjahr 2012 war, vorgestellt.

Geplant hat diese bislang größte derartige Anlage in den Landkreisen Neumarkt und Amberg, die Firma Apel Retec aus Engelsberg bei Altötting, die auch für die Betriebsführung sorgt. Betreiber der Anlage ist die „BGA Lauterhofen“.

Bürgermeister Peter Braun und die Marktratsmitglieder waren vor Ort und ließen sich diese moderne und groß dimensionierte Anlage vom Projektleiter Andreas Habberger ausführlich erklären.

Die Inbetriebnahme des Blockheizkraftwerkes (BHKW) erfolgte bereits im Juli und die Biogasaufbereitung im September.

In der Anlage werden je Stunde 400 Kubikmeter Bioerdgas erzeugt, das in das Netz der Bayernwerke GmbH eingespeist wird. Von dort wird das Bioerdgas im Blockheizkraftwerk der Stadtwerke Passau in Strom und Wärme umgesetzt. Der erzeugte Strom ist ausreichend, um mehr als 3000 Haushalte zu versorgen.

Überschüssiger Strom wird in das E.ON-Netz eingespeist und mittels eines Energiedienstleisters direkt vermarktet. Der Großteil des erzeugten Biogases wird auf Erdgasqualität aufbereitet. Im Sommer oder bei geringem Wärmebedarf dient das Erdgasnetz als Speicher, wodurch ein bedarfsgerechter Betrieb des BHKW ermöglicht wird.

Hauptbestandteile dieser Anlage, die von der Firma Schmack Biogas GmbH errichtet wurde, ist ein Fahr silo mit vier Kammern, (je rund 112 mal 30 Meter) zwei Gärbehältern mit jeweils 3000 Kubikmeter Volumen, ein Nachgärbehälter mit 4000 Kubikmeter, zwei Substratlager mit je 5800 Kubikmeter, ein BHKW zur Versorgung der Anlage mit Strom und Wärme, eine Biogasaufbereitungsanlage, in der der größte Teil des erzeugten Biogases auf Erdgasqualität gereinigt und eingespeist wird.

Die Energieerzeugung erfolgt über das BHKW, das 400 Kilowatt Strom und 430 Kilowatt Wärme, erzeugt, wobei für den Eigenbedarf der Anlage rund 15 Prozent des erzeugten Biogases benötigt werden.

„Gefüttert“ wird die Anlage mit rund 40000 Tonnen nachwachsender Rohstoffe, wobei Gras und Zwischenfrüchte rund 50 Prozent betragen, die Ganzpflanzensilage Getreide rund 20 Prozent und Maissilage etwa 30 Prozent.

Diese nachwachsenden Rohstoffe werden in einem Umkreis bis zu 15 Kilometer um die Anlage von mehr als 50 Landwirten geliefert und im Fahr silo einsilert. Im Gärrest verbleiben die mineralischen und nicht abbaubaren organischen Bestandteile (Humusbasis), die als wertvoller Dünger von den Landwirten in einem geschlossenen Kreislauf wieder zum Anbau der nachwachsenden Rohstoffe eingesetzt werden.



Comenius-Projekt der Grund- und Mittelschule Lauterhofen

Erfolgreich hat sich die Grund- und Mittelschule Lauterhofen beim Comenius-Projekt der Europäischen Union mit dem Motto „The Danube, our lifeline, connecting people – Die Donau, unsere Lebensader, verbindet Menschen“ beworben.

Er freue sich sehr, dass dieses Projekt mit den Partnerländern Österreich, Slowakei und Rumänien genehmigt wurde und „seine“ Schule jetzt zwei Jahre an diesem Thema arbeiten dürfe, sagte Rektor Rainer Lacler bei der Einführungsveranstaltung zu dem Projekt in der Turnhalle der Schule.



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 ● 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 ● Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen



Matthias Tüchel
- Seniorberater -
Die Werteschöpfer



Der Anspruch meiner Mandanten an Kapitalanlagen: Hohe Sicherheit, planbare Renditen, kurze Haltezeiten!

- ➔ Sie denken ähnlich?
- ➔ Dann rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine Email!

Die Werteschöpfer Finanz GmbH
Schwabacher Straße 19, 90530 Wendelstein
09129/90709-0, m.tuechel@die-werteschoepfer.de

exklusive Kapitalanlagen, börsliche und außerbörsliche Investments, intelligente und ganzheitliche Anlage- und Absicherungskonzepte

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten

Landschafts- und Gartenbau

Josef Geitner & Sohn GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de

*Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.*



Sorgenfrei leben im Alter
in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimbberg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0

email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0

eMail: awo-heim-faberschloss-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschloss

**Auch Kurzzeit-
und Verhinderungspflege!**

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

*Wir wünschen
allen unseren Kunden
und Bekannten
ein frohes
und friedvolles
Weihnachtsfest
und für 2014
gute Fahrt*

JURA-Reifenservice GmbH

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 • 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 • Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de • Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

...da bin ich mir sicher!

Zweiter Bürgermeister Michael Gottschalk dankte allen, die dazu beigetragen hatten, dass die Schule bei dem Bewerbungsverfahren ausgewählt wurde, „das habt ihr prima gemacht!“. Dieses Projekt zeige, dass Europa zusammenwachsen.

„Zwei spannende Jahre stehen der Lauterhofener Schule bevor“, sagte Schulamtsleiter Franz Hübl, wenn sie sich „auf den Weg in Richtung Südosten macht“. Für viele seien diese Staaten „Neuland“, bislang führten die Projekte immer in den Westen, „ihr werdet entdecken, dass auch hier viele Menschen leben, mit denen man sehr gut auskommt“.

„Donau-Inspirationen“, eine Bilderpräsentation, unterlegt mit dem Walzer „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauss, führte stimmungsvoll in das Thema ein, Lehrkraft Irgard Schiller informierte über Ziele des Projektes.

Der erste Schüleraustausch mit 15 Schülern und drei Lehrern wird bereits eine Woche nach den Herbstferien in die Partnerstadt Enns in Österreich führen. Ein „einschneidendes“ Erlebnis wird die Woche vom 4. bis 8. Mai 2014 sein, dann werden die Schüler und Lehrkräfte der Partnerschulen in Lauterhofen erwartet. Im Oktober 2014 folgt dann ein Besuch in Bratislava, der Hauptstadt der Slowakei, eine Fahrt nach Galați in Rumänien steht für Frühjahr 2015 auf dem Programm. Bei den Schülern bedankte sich Schiller für die Bereitschaft, bei dem Projekt mitzumachen.



Benefizkonzert war ein voller Erfolg

Ein breit gespanntes musikalisches Erlebnis bot das Benefizkonzert „Gemeinsam gegen Leukämie“. Die vielen Besucher in der Turnhalle der Mittelschule Lauterhofen erlebten mit den vier Musik- und Gesangsgruppen einen Musikgenuss der alle Erwartungen übertraf.

Das Spendenergebnis von 2000 Euro erhalten je zur Hälfte die Selbsthilfegruppe krebserkrankter Kinder Amberg-Sulzbach e.V. und das Kinderpalliativteam Ostbayern. Die Spendenschecks überreichten die Veranstalter, Josef und Angelika Graf, an Gerda Schommer aus Ammerthal für die Selbsthilfegruppe und an den Chefarzt der Kinderabteilung des Krankenhauses St. Marien Amberg, Dr. Andreas Fiedler. Eine große Zeitspanne nahm noch die Verlosung ein, wo rund 300 gestiftete Sachpreise vergeben wurden. Den ersten Preis, ein Fahrrad, bekam Brigitte Hirschmann aus Velburg.

Teilnehmende Gruppen: Musikkapelle Ursensollen • Alhornbläser-Ensemble Vogelwild • Männerchor „Liederkranz“ aus Alföld • Bläsergruppe Musikkapelle Kastl



Die Nachbarschaftshilfe informiert

Auswertung der Bürgerbefragung

Im Oktober wurden mit dem Mitteilungsblatt Fragebögen an ca. 1300 Haushalte der Gemeinde Lauterhofen (620 im Ort) ausgeteilt. 61 Personen gaben die Fragebögen zurück. Diese wurden von Christl Neumann, Christa Schart und Theresia März ausgewertet.



Die Bürger sind mit den Angeboten in Lauterhofen und auch den besonderen Angeboten in Lauterhofen überwiegend zufrieden.

- Drei Viertel der Personen halten das Projekt „Betreutes Wohnen zu Hause“ für die Senioren in Lauterhofen für notwendig, ein Viertel will sich an die bestehenden Pflegedienste wenden.
- 54 von 61 Personen wollen das Projekt des Staates „Betreutes Wohnen zu Hause“ jetzt oder später in Anspruch nehmen.
- Die meisten sind bereit für einen Betreuungsvertrag monatlich 0 bis 50 € bzw. 50 bis 100 € zu zahlen.
- 18 Personen würden sogar gern aktiv mitmachen.

Die Ergebnisse wurden am 6. November dem 1. Bürgermeister Braun und 2. Bürgermeister Gottschalk vorgestellt.

Die Nachbarschaftshilfe war besonders erfreut, dass so viele Personen aktiv mitmachen möchten. Wir bitten Sie deshalb, dass Sie sich mit uns in Verbindung setzen und schon jetzt Ihre Ideen und Tatkraft einbringen.

Wie es mit dem Projekt weitergeht, erfahren sie im nächsten Mitteilungsblatt.

Der Bürgermeister und die Nachbarschaftshilfe

AUFGEPASST SINGLES UND SENIOREN!

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen bietet an für Singles und Senioren im Gemeindebereich frisches, warmes Mittagessen aus der Küche von Regenswagner zu bringen.

Bitte melden – nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 09186/8 02



Spende für Pfarrkirche St. Michael

Einen Erlös von 1015,10 Euro erbrachte der Benefiz-Volksmusikabend im Schützenhaus Lauterhofen für die Innenrenovierung der Pfarrkirche St. Michael. Veranstalter waren der Förderverein der Pfarrkirche Erzengel Michael im Zusammenwirken mit rund 25 Musikanten und der Schützengesellschaft Lauterhofen. Für den Vorsitzenden des Fördervereins der Pfarrkirche, Richard Helfert, kann dieses Engagement der Musiker zu diesem Zweck nicht hoch genug angerechnet werden. Dabei erinnerte Helfert an den „Wewerl Harry“ (Herber Niebler), der vor mehreren Jahren die Idee zu diesen Volksmusikabenden hatte und seither mit großem Erfolg für Kirche und Kindergärten jährlich durchgeführt wird. Als weiteren Initiator lobte Helfert Günter Trollius, der diese Veranstaltung mit einem Essen für die Musikanten unterstützt hat. Durch das musikalische Programm führte Kreisheimatpfleger Roland Frank. Die mitwirkenden Gruppen waren: Die „Zammagwürfelten“ und die Geschwister Stepper (Lauterhofen), die Gspusi-Musi aus Freystadt und Neumarkt, die Bettelmusikanten und das Trio Collegio, beide aus Neumarkt. Kreisheimatpfleger Roland Frank bereicherte die Veranstaltung noch mit heiteren Geschichten und Anekdoten. Ebenso wie der Vorsitzende des Fördervereins, Richard Helfert, dankte Pfarrer Gerhard Ehrl für die großzügigen Spenden zur Kirchenrenovierung.



Veranstaltungskalender 2014 des Marktes Lauterhofen

Tag, Datum	Veranstalter	Veranstaltung
Januar 2014		
Mi. 01.	Schützenverein Ballertshofen	Christbaumversteigerung im GH Sichert
Sa. 04.	Pfarrei Trautmannshofen	Christbaumversteigerung, GH Schraml
Sa. 04.	Kolping Lauterhofen	Theater im Pfarrheim
So. 05.	Kolping Lauterhofen	Theater im Pfarrheim
Mo. 06.	FF Brunn	Schafkopfnennen im GH Gruber
Sa. 11.	Pfarrei Lauterhofen	Christbaumversteigerung, Pfarrheim
Fr. 17.	FF Gebertshofen	JHV im GH Kellermann
Sa. 18.	FF Engelsberg	JHV
So. 19.	Pfarrei Lauterhofen	Pfarrheimcafe
Mo. 20.	Frauenkreis Lauterhofen	Gemütliches Beisammensein mit Ausbuttern im Pfarrheim
Do. 23.	RSK Lauterhofen	Kameradschaftsabend mit Pateneinheit
Februar 2014		
Sa. 08.	Kolping Lauterhofen	Kolpingsball im Pfarrheim
So. 09.	Kolping Lauterhofen	Kinderfasching im Pfarrheim
Fr. 21.	Kulturstadel Lauterhofen	Weiberfasching im Kulturstadel
Sa. 22.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Schützenball im Schützenhaus
So. 23.	Pfarrei Lauterhofen	Pfarrheimcafe
März 2014		
Sa. 01.	SV Lauterhofen	Sportlerball
So. 02.	FF Brunn	Kappenabend im GH Gruber
Mo. 03.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Steakabend
Di. 04.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Kinderfasching
Fr. 07.	Frauenkreis Lauterhofen	Weltgebetstag der Frauen, Pfarrheim
Sa. 08.	FF Lauterhofen	JHV, Beginn: 19.30 Uhr
Fr. 21.	OGV Lauterhofen	JHV mit Ehrungen
Sa. 22.	GZV Lauterhofen	JHV im GH Gruber, Beginn: 19.30 Uhr
So. 23.	VdK Lauterhofen	JHV im GH Nibler, Beginn: 16.00 Uhr
So. 23.	SV Lauterhofen	JHV im Schützenhaus
Sa. 29.	Kolping Lauterhofen	Schafkopfnennen im Pfarrheim
Mo. 31.	Frauenkreis Lauterhofen	Palmbüschelbasteln im Pfarrheim
April 2014		
Sa. 05.	Schützengesellschaft Lauterhofen	JHV mit Neuwahlen
Mo. 07.	Frauenkreis Lauterhofen	Treffen im Pfarrheim
Fr. 11.	FF Lauterhofen	Schafkopfnennen im Florianstüberl
Sa. 12.	Markt Lauterhofen und OGV Lauterhofen	Umwelttag
Sa. 12.	Kolping Lauterhofen	JHV
Do. 24.	RSK Lauterhofen	Neuwahl
So. 27.	Pfarrverband Lauterhofen	Erstkommunion
Mai 2014		
Fr. 02.-So. 04.	Motorradfreunde Lauterhofen	Motorradtreffen
Sa. 10.	OGV Lauterhofen	Pflanzenbörse beim Edekamarkt
So. 11.	OGV Lauterhofen	Fahrt zum Operettenkonzert in Regensburg
Di. 13.	Frauenkreis Lauterhofen	Frauenfrühstück im Pfarrheim
Sa. 17.	RSK Lauterhofen	Schießen mit Pateneinheit
Sa. 24.	Bundeswehr	Tag der offenen Tür in Kümmersbruck
So. 25.	Kolping Lauterhofen	Kalvarienbergfest
Do. 29.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Frühschoppen mit Musik und Grillen
Juni 2014		
Mo. 02.	Frauenkreis Lauterhofen	Besichtigungsfahrt
Sa. 14.-So. 15.	FF Brunn	Dorffest
Do. 19.	FF Lauterhofen	Grillfest
Sa. 21.-Mo. 23.	Dorfgemeinschaft Pettenhofen	Kirchweih in Pettenhofen
Fr. 27.-Mo. 30.	SV Lauterhofen	Volksfest



Tag, Datum	Veranstalter	Veranstaltung
Juli 2014		
Sa. 05.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Grillfest am Schützenhaus
Mo. 07.	Frauenkreis Lauterhofen	Treffen
Di. 08.	OGV Lauterhofen	Grillfest, Gasthaus Gruber, Brunn
Sa. 12.-So. 13.	FF Engelsberg	Dorffest
Sa. 19.	RSK Lauterhofen	Grillfest am Klingenberg
So. 20.	FF Pettenhofen	Dorffest
Fr. 25.-Mo. 28.	Kirwabuam Lauterhofen	Kirchweih Lauterhofen
Sa. 26.	OGV Lauterhofen	Fahrt zur Landesgartenschau nach Deggendorf
So. 27.	Kolping Lauterhofen	Radwallfahrt

August 2014		
Sa. 02.-So. 03.	Heimatverein Wurstbachtal	Felsenfest in Deinschwang
Mo. 04.	Frauenkreis Lauterhofen	Treffen
Sa. 09.-So. 10.	FF Gebertshofen	Bergfest in Muttenshofen
Fr. 15.	GZV Lauterhofen	Grillfest in Brunn
Fr. 22.	SV Lauterhofen	Bandabend am Sportplatz
So. 31.	Pfarrei Lauterhofen	Pfarrfest

September 2014		
Sa. 06.	OGV Lauterhofen	Ausflug
Mo. 08.	Frauenkreis Lauterhofen	Treffen
Sa. 13.-Mo. 15.	Pfarrei Trautmanshofen	Kirchweih in Trautmannshofen
So. 21.	Kolping Lauterhofen	Bezirkswallfahrt nach Trautmannshofen
So. 21.	AK Tourismus	Wandertag
Fr. 26.	OGV Lauterhofen	Herbstversammlung

Oktober 2014		
Fr. 03.	FF Lauterhofen	Weinfest
Fr. 03.	Kolping Lauterhofen	Wallfahrt nach Altötting
Mo. 06.	Frauenkreis Lauterhofen	Rosenkranzmeditation im Pfarrheim
Sa. 11.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Königsproklamation
Sa. 18.-Mo. 20.	Verschiedene Orte	Allerweltskirchweih
So. 19.	Selbsthilfegruppe krebskranker Kinder	Benefizkonzert
Fr. 25.	FF Lauterhofen	Kameradschaftsabend

November 2014		
Mo. 03.	Frauenkreis Lauterhofen	Treffen
Sa. 08.-So. 09.	GZV Lauterhofen	12. Lauterach-Geflügelschau in Pettenhofen
So. 09.	Förderverein der Kirche	Bücher- und Medienbasar im Pfarrheim
Mi. 26.	RSK Lauterhofen	Kameradschaftsabend
Sa. 29.	RSK Lauterhofen	Wintermarsch
So. 30.	VdK Lauterhofen	Adventfeier im Schützenhaus, Beginn: 14.30 Uhr

Dezember 2014		
Sa. 06.	FF Gebertshofen	Weihnachtsfeier im GH Kellermann
Sa. 06.-So. 07.	Verschiedene Vereine	Weihnachtsmarkt in Lauterhofen
So. 07.	Bücherei Lauterhofen	Tag der offenen Tür
Mo. 08.	Frauenkreis Lauterhofen	Adventfeier im Pfarrheim
Fr. 12.	OGV Lauterhofen	Weihnachtsfeier
Sa. 13.-So. 14.	AK Tourismus	Krippenausstellung
So. 14.	RSK Lauterhofen	Weihnachtsfeier im Lauteracher Hof
Sa. 20.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Weihnachtsfeier
So. 21.	Kolping Lauterhofen	Waldweihnacht
Fr. 26.	Kolping Lauterhofen	Theater
Sa. 27.	Kolping Lauterhofen	Theater
So. 28.	Kolping Lauterhofen	Theater
Mo. 29.	RSK Lauterhofen	Christbaumversteigerung im Lauteracher Hof

Angaben ohne Gewähr!

Abkürzungen: GH = Gasthaus
JHV = Jahreshauptversammlung



Frohe Weihnachten und
ein gutes Jahr 2014 wünscht

**Heilpraktikerin für Psychotherapie
Elisabeth Menzel**

Berengarstr. 9, 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/581

Geschenkgutscheine für Fußreflexzonen-
massage mit Entspannungsübungen

Preis: 35,00 €

www.psycho-energie-menzel.de
Termine nach Vereinbarung

Frohe
Weihnachten
und alles
Gute für
das neue
Jahr.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Fröhliche Weihnachten! Wir wünschen Ihnen viele schöne Momente, die Sie mit den Menschen teilen, die Ihnen wichtig sind. Gern begleiten wir Sie auch 2014 als starker Finanzpartner an Ihrer Seite. Mit unserer genossenschaftlichen Beratung finden wir immer eine optimale Lösung für Ihre Ziele und Wünsche.

Telefon: 09181 / 233 - 0
www.raiba-neumarkt-opf.de

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG

**PLANUNGSBÜRO
FELSER Jürgen**

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



Bauplanung

Eingabeplanung

3D-Visuell

Bojerstraße 7 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46

Mobil: 0170/9 32 65 50

Fax: 09186/90 93 33

E-Mail: Juergen.Felser@web.de

www.BAUPLANUNGin3D.de

HERTEIS
Holz- und Kunststoffenster
Innenausbau

Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Fenster IV 78
mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4
UG: 0,5 UW: 1,0

Gut für's Klima – Gut für Sie!
Holz-Alu-Fenster
mit Thermo-Komfort Bodenschwelle

- Geringer und dadurch komfortabler Übertritt (behindertengerecht)
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Aluwetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität



ALLEN FREUNDEN, BEKANNTEN UND KUNDEN WÜNSCHEN WIR
FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2014.



G. Donhauser

Malerfachbetrieb

Mettenhofen 29
92283 Lauterhofen
Telefon 0 91 89/79 34
Telefax 0 91 89/76 51



*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr,
verbunden mit bestem Dank für die
gute und angenehme Zusammenarbeit.*

- Beratung
- Raumgestaltung
- Tapezierarbeiten
- Schmucktechniken
- Bodenbeläge
- Schriften
- Fassadenrenovierung

7. Bücher- und Medienbasar im Pfarrsaal Lauterhofen

Wiederum ein voller Erfolg war der 7. Bücher- und Medienbasar, der vom Förderverein Freunde der Pfarrkirche St. Michael e.V. Lauterhofen mit seinen 20 fleißigen Helferinnen veranstaltet wurde. Die Erlöse kommen immer der Pfarrei St. Michael Lauterhofen zugute. Für 2014 ist die Innenrenovierung von St. Michael geplant.

Der Vorsitzende des Fördervereins, Richard Helfert, dankte Helferinnen für ihr großes Engagement für die Kirche. Danke sagte er fürs Helfen und fürs Kuchen und Torten backen. Dem Dank schloss sich auch Pfarrer Ehrh an.



Künstlerinnen und Künstler bei ihren vielseitigen und kreativen Werken ihre eigenen „Handschrift“ bewiesen haben.

Helmut Benzinger überbrachte als stellvertretender Bürgermeister die Grüße der Marktgemeinde Lauterhofen und des ersten Bürgermeisters Peter Braun. Er dankte besonders der Vorsitzenden des Arbeitskreises Tourismus, Renate Meier, für ihren vorbildlichen Einsatz mit der sie zum „Motor“ der Organisation dieser Ausstellung wurde.

Teilnehmende Künstler waren: Carolina Adler • Anni Berschneider • Anita Brandt • Julia Dietrich • Monika Eichinger • Andrea Kirzinger • Michael Pielenhofer • Maria Rammelmeier • Anneliese Strobl • Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Lauterhofen.



Kenia-Hilfe

Schon immer hatte Silvia Kraus aus Lauterhofen eine soziale Ader und Interesse, andere Kulturen kennenzulernen. Sie nutzte die Möglichkeit sich für einige Wochen in einem Kinderwaisenheim in Kenia ehrenamtlich zu engagieren.

Silvia Kraus arbeitete in einem, vom Verein Kenia-Hilfe-Buxheim e.V. geführten Waisenheims, das 20 Mädchen ein Zuhause bietet. Die Kinder sind derzeit zwischen sieben und 16 Jahre.

Wichtig ist Silvia Kraus, dass für das Waisenhaus gespendet werden kann. Das Spendenkonto des Vereins ist: Kenia Hilfe Buxheim e.V., Sparkasse Eichstätt: Konto Nr. 20251427, Bankleitzahl 72151340.

Wie sich Silvia Kraus vor Ort überzeugt hat, kommen die Spenden zu 100 Prozent in Kenia bei den Waisenkindern an. Mehr Informationen sind auch zu finden unter www.kenia-hilfe-buxheim.de



Künstler Lauterhofen stellten aus

„Aus Kindern wurden Erwachsene!“ Diese Aussage der Vorsitzenden des Arbeitskreises Tourismus, Renate Meier, galt den Künstlerinnen und Künstlern der Marktgemeinde Lauterhofen, die Ende Oktober mit einer Ausstellung in der Turnhalle der Schule ihre neuesten Werke präsentierten. Wie Meier sagte, fand diese Veranstaltung bereits zum siebten Mal im Turnus von zwei Jahren statt.

Dabei stellte Renate Meier fest, dass in Lauterhofen die Kunst groß geschrieben wird. Besonders freute sich die Markträtin, dass alle beteiligten

Eine junge Gemeindebürgerin hat uns das folgende „Weihnachtsgedicht“ zugeschickt

Weihnachten aus Sicht meines Hundes

„Advent, Advent.... ein Lichtlein brennt“,
ab heute nun mein Frauchen rennt.
Die Hektik startet früh am Morgen,
sie muss ja jetzt so viel besorgen.
Sie putzt und wienerd unermüdlich,
ich lieg im Bett und penne friedlich.
Für mich hat sie jetzt keine Zeit,
und wenn ich belle, sie nur meint:
Meine liebe Lilly, sei jetzt still,
weil ich den Baum schön schmücken will.
Nanu, jetzt holt sie doch die Leine,
statt hüpfen schleich ich um die Beine.
Ich freu mich sehr aufs Gassi gehen,
doch nein, ich darf nur schnell eine Runde drehen.
Ich kann die Welt nicht mehr verstehen,
soll das so bis heute Abend weiter geh'n ?
Doch am Abend was für Freude,
unterm Baum lag reichlich Beute.
Knochen, Spielzeug und noch mehr,
Oh ja, die Aufregung in der Früh die lohnte sich sehr.
Und schon tönen von überall die Lieder,
jeder singt „Alle Jahre wieder“.



Kolpingsfamilie Lauterhofen

Die Kolpingsfamilie Lauterhofen spendet neue Stühle für das Pfarrheim



Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr

Mehr Leistung, weniger Energieverbrauch – mit den neuen Wärmepumpen von Junkers.



XAVER

MEYER
BAD HEIZUNG SPENGLEREI

Tel. 09186/1413
Steinlingerstr. 7
92283 Lauterhofen



Durch Hocheffizienz-Pumpen, Kompressoren der neuesten Generation und einen optimierten Kältekreis arbeiten die neuen Sole/Wasser-Wärmepumpen noch einmal deutlich effizienter – und durch zusätzliche Schalldämmung auch noch besonders leise.

JUNKERS
Bosch Gruppe

Wärme fürs Leben

QUALITÄT & KOMFORT
www.finncomfort.de

Finn Comfort
Made in Germany



Damenwinterstiefel
Stanz asphalt mit Wollfutter

Wir führen eine große Auswahl an Finn Comfort Schuhen.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Nur bei Ihrem guten Fachhändler

Schuh Beringer Inh. H. Pirkl

Viehmarkt 5 • 92318 Neumarkt • Tel.: 09181 / 90 55 68
E-Mail: kontakt@finnschuh.de • www.finnschuh.de



LEONARDO

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Uhren • Schmuck
meyer
Am Kaiseracker 13
92283 Lauterhofen
Telefon 09186 / 90 88 76

Öffnungszeiten im Dezember:
Mo. - Fr. von 9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kollektion Herbst / Winter 2013



KILIAN

www.kilian-web.de



Satz • Druck • Weiterverarbeitung • Heissfolie • Mitteilungsblätter

DRUCK & VERLAG

Sigmundstraße 45 c
90431 Nürnberg
Telefon 09 11 / 32 95 25
Telefax 09 11 / 31 17 81
eMail kontakt@kilian-druck.de

Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Telefon 091 80 / 8 54
Telefax über 09 11 / 31 17 81
eMail kontakt@verlag-kilian.de



Ihr Partner für Werbung in den Mitteilungsblättern der Gemeinde Schwarzenbruck, dem Markt Pyrbaum, dem Markt Postbauer-Heng und dem Markt Lauterhofen.

Altkleidersammlung am 19. Oktober

Bei der Herbst-Altkleidersammlung konnten 4 Tonnen Altkleider gesammelt werden. Die Sammelfahrzeuge wurden von den Firmen „Pruy“ und „Meier Betonwerke“ und der Marktgemeinde Lauterhofen zur Verfügung gestellt und die zwei Traktoren von den Kolpingmitgliedern Alfred Ludwig und Josef Haider. Für die Überlassung aller Sammelfahrzeuge möchten wir uns sehr herzlich bedanken! Vielen Dank sagen wir auch an die zahlreichen fleißigen Helfer!



Kindergarten Maria Goretti

Hurra, welch eine Freude!!!

Die langersehnte Brio-Eisenbahn ist endlich geliefert worden. Schon einige Wochen warteten unsere Kinder auf die versprochene Eisenbahn.

Die Freude war riesengroß als der Koffer dann am Bauteppich stand. Und man kann es kaum glauben, wie viele Kinder auf einen Teppich Platz haben und dazu noch wunderschön miteinander spielen.



Herbstzeit-Drachenzzeit!!!

Zwei Mami's hatten die spontane Idee mit den Kindern dieses Jahr einmal Drachen zu backen. Und das wurde dann am nächsten Tag gleich in die Tat umgesetzt. In der Küche ging es lebhaft zu, denn nicht nur das Ausrollen, Ausschneiden sondern vor allem das Verzieren der Flugdrachen machte den Kindern großen Spaß. Vielen Dank an die spontanen Bäckerinnen Susanne Blumenhofer und Nicole Märtil.

Herbstgartenaktion!

Es war wieder ein voller Erfolg. Viel Arbeit war zu erledigen um unseren Garten winterfest zu machen. Aber Dank der Vielzahl an helfenden Eltern konnten wir das in kurzer Zeit alles erledigen. Solche Aktionen haben auch einen sehr positiven Nebeneffekt, man kommt miteinander ins Gespräch. Danke auch an die Mutti's die uns immer mit ausreichender und leckerer Brotzeit versorgen.

Danke, Danke!!

Birgit Wiesend hat sich auf Grund unseres pädagogischen Fachkräftemangel, bereit erklärt vorüber gehend Montag unser Team zu unterstützen. Für ihren Einsatz bedanken wir uns ganz herzlich. Ab Dezember wird Conny Mertl Erzieherin, unser Team vervollständigen. Wir wünschen ihr einen gelungenen Start und freuen uns auf eine gute, harmonische Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank geht auch an das Basar-Team, dass uns mit einem 100 Euro Gutschein beschenkt hat. Wir werden uns davon Bruder Fahrzeuge anschaffen.

Kindertagesstätte St. Gabriel

Der Elternbeirat stellt sich vor

Vorsitzender: Dietmar Ehrensberger, Stellvertreter: Stefan Uhlmann, Schriftführerin: Katharina Atzmannsdorfer, weitere Beiräte: Petra Wittmann, Tanja Spies, Michael Bayer



Liest Du mir was vor?

Wer kennt diese Frage nicht. Mit unserer Aktion zum 15. bundesweiten Vorlesetag haben die Kinder Ihr Lieblingsbuch, ihre Lieblingsgeschichte mit zu uns gebracht. Am 15.11. haben wir uns alle Zeit genommen, um gemeinsam in der unterschiedlichen Kinderliteratur zu schmökern.

Buch – Bilderbuch – Bildungsbuch – Bildung – so macht sie Spaß!



Herzlichen Dank

- für die **Spenden**: an das Basar-Team und an Familie Günter Pfeiffer für je 100.- €
- für die Pflanzbottiche und Blumenzwiebeln von Fr. Hofmann (Blumenkiste/Lauterhofen)
- an Familie Hanke für den selbstgestalteten Geburtstagsthrone
- an die Feuerwehr, für die Absperrung der Straße und die Begleitung durch die Bläser beim St. Martins-Umzug

Anmeldetag in Krippe und Kindergarten St. Gabriel

Termine: Dienstag, 28.01. und Mittwoch, 29.01.2014, jeweils von 13.30-16.30Uhr

Liebe Eltern, bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit. Die Mitarbeiter und der Elternbeirat stehen Ihnen gerne Rede und Antwort und Sie können ab 15.00 Uhr in Ruhe die Räumlichkeiten besichtigen.

Auch wenn Ihr Kind erst **während** des Betreuungsjahres 2014/2015 aufgenommen werden soll, müssen Sie Ihr Kind vormerken lassen!

Informationen finden Sie auf den Homepages:

www.kita-stgabriel-lauterhofen.de und

<http://www.kita-bayern.de/nm/gabriel-lauterhofen/f04.htm>

Falls Sie einen anderen Termin benötigen, bitten wir Sie um telefonische Absprache mit St. Gabriel unter der Nummer 09186/90 21 89

Krabbelgruppe Lauterhofen

St. Martin in Lauterhofen

In der Mutter-Kind-Gruppe wurde vorgeschlagen, dass es für die „Kleinen“ besser wäre, wenn das St. Martin-Spiel evtl. etwas verkürzt würde, nachdem doch überwiegend „kleinere/jüngere“ Kinder teilnehmen. Dies wurde durch Hr. Pfarrer Ehrl in die Tat umgesetzt und



WIR WÜNSCHEN IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND ALLES GUTE FÜR
DAS NEUE JAHR!



TERRA MOBILE PAD 1002

- ARM Cortex A9 (1,5 Ghz, Dual Core)
- Android 4.1
- 24,6 cm (9,7") Multi-Touch LED Display, 1024x768
- Mali 400 Quad Core GPU
- 1 GB DDR3 RAM
- 16 GB Nand Flash
- Micro USB 2.0, Mini HDMI, SD Cardreader
- WLAN 802,11 b/g/n, Bluetooth
- 2 x Kamera (Front-,Rückseite)
- 242 x 189 x 9,8 mm, 630 g
- 24 Monate Pick-Up-Return Service



nur

179,- Euro

inkl. gesetzl. MwSt.
gültig bis 10.01.2014



Bestellen Sie noch heute telefonisch, per Email: info@schwarz.de
oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren
Experten beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181- 48 55 0

HANS REUTER



92283 Lauterhofen
Schlossäcker 4
Telefon: 09186 - 698
Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381

E-Mail: info@haustechnik-reuter.de
Internet: www.haustechnik-reuter.de

Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

Ihr Spezialist für Energiespartechnik

*Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein frohes
und friedvolles Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

JR Bürotechnik

Josef Riehl
Utzenhofen
Raiffeisenstr. 16
92280 Kastl



Verkauf von:
Druckern, Kopierern,
Plottern, Faxen
neu & gebraucht
Zubehör & Service

Tel.: 09625 / 9095 08 • Fax: 09625 / 909509
Handy: 0175 / 8343121 • E-mail: jr.bueroetechnik@gmx.de

malerarbeiten + bodenbeläge

- ✓ moderne wandgestaltung
- ✓ fassadenanstrich
- ✓ wärmedämmung
- ✓ korkböden
- ✓ gerüstbau
- ✓ parkettböden abschleifen
- ✓ pvc - laminat
- ✓ teppich

Baubiologie IBN
maler königsberger

markus königsberger
betzenriedweg 1
92283 traunmannshofen
tel. 0 91 86 / 90 21 85
mobil 0171 / 357 62 15

www.markus@maler-koenigsberger.de

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg für das kommende Jahr

DENGLER WOHNBAU
Gesellschaft für schlüsselfertiges Bauen mbH



seit über 33 Jahren



- Beratung
- individuelle Planung
- Bauausführung zum Festpreis
- immer beste Qualität
- auch als Ausbauhaus
- alles aus einer Hand

92283 Traunfeld / Lauterhofen, Südring 1
Tel.: 09189 / 400 14 Fax: 09189 / 400 15



Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

KÖLBL-STARK IM HOLZ

Ihr regionaler Partner in Sachen Holzernte, Holzrückung und Brennholz

Kölbl GmbH • Stefan Kölbl • Niesaß 5 • 92283 Lauterhofen
Tel.: 091 86/598 • Mobil: 0 171/75 48 677 • Fax: 091 86/243 • E-Mail: forstunternehmen@gmx.net

so konnten ob „groß“ oder „klein“ einen schönen Martinszug durch den Regens Wagner-Park mit anschließendem St. Martinspiel im Innenhof von Regens Wagner erleben. Durch die Hilfe der FFW Lauterhofen, die eine Lichtkugel im Innenhof von Regens Wagner aufstellte, war es hell beleuchtet und das Spiel der Ministrantinnen und Ministranten war sehr gut zu sehen. Frau Katharina Atzmannsdorfer malte das Bild „Stadttor“, das als Vorlage für den Druck einer wetterfesten Folienwand diente, sozusagen als Kulisse für die „kleinen Darsteller“ auf dem Traktoranhänger. Eltern der beiden Kindergärten schenkten Glühwein und Kinderglühwein aus, von Regens Wagner wurden Bratwürste angeboten und für alle Kinder gab es das beliebte Martinsbrot.

Die Kosten für die wetterfeste Folie wurde von der Fa. Meier Betonwerke GmbH, Lauterhofen übernommen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle!



KoKi – Netzwerk frühe Kindheit – Elternprogramm in der Marktgemeinde



Der Markt Lauterhofen hat zusammen mit KoKi – Netzwerk frühe Kindheit im Rahmen des Elternprogramms für die Mutter-Kind-Gruppen Lauterhofen und Traunfeld zwei Kurse angeboten. In Lauterhofen den Kurs „Die kindliche Spielentwicklung“ und in Traunfeld „Die Entwicklung des Selbstwerts beim Kind“. Referentin war jeweils Frau Hitz von der Jugendhilfestation Neumarkt i.d.OPf.. Die Resonanz war überaus positiv und die Informationen von den Müttern als sehr gut bewertet. Die Kosten wurden von der Gemeinde übernommen.

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit ist eine Beratungsstelle des Kreisjugendamtes Neumarkt i.d.OPf., die werdende Mütter und Väter sowie Alleinerziehende und Familien mit Kindern von 0 bis 10 Jahren berät und betreut (während der Schwangerschaft, nach der Geburt und in belastenden Lebenssituationen). Alle Gespräche sind vertraulich (und auch anonym) möglich, sowie kostenlos. Die Stelle befindet sich im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.. Sie erreichen die KoKi – Mitarbeiter Michaela Bauer, Dagmar Landsberger und André Schilay telefonisch unter der Nummer 09181/470-111, Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr, Do. 14 - 17 Uhr. Mail: koki@landkreis-neumarkt.de. Homepage: www.koki-landkreis-neumarkt.de. Ansprechpartnerin beim Markt Lauterhofen: Frau Gradl, Tel. 09186/9310-10

FF Engelsberg übergibt Spende

Die FF Engelsberg feierte im Juli 2013 ihr 100jähriges Jubiläum.

Der Vorsitzende Ewald Meyer lobte anlässlich eines Helferabend die vielen Helfer, die das Jubiläumsfest mit großem Engagement vorbereitet und durchgeführt hatten.

Anstelle von Gastgeschenken für die Vereine, die sich am Gründungsfest beteiligt hatten, spendete die Jubelwehr insgesamt **1500 Euro** für soziale und caritative Zwecke.

Darunter jeweils 500 Euro für die Stiftung Knochenmarkspende Bayern und für die First Responder in Lauterhofen. Die weiteren 500 Euro teilen

sich mit jeweils 100 Euro die Pfarreien Oberwiesenacker, Lauterhofen, Lenting, Velburg und der Habsberg für caritative Zwecke.

Zur Entgegennahme der Spende für die Stiftung Knochenmarkspende Bayern kam eigens Manuela Ortmann aus München zum Helferabend. Für die First Responder nahm der Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Josef Brandl, aus Lauterhofen die Spende entgegen. Die Zuwendung für die Pfarreien bekamen Wallfahrtsrektor Archimandrit Dr. A. Andreas Thiermeyer (Habsberg), Pfarrer Gerhard Ehrl (Lauterhofen) und Franz Xaver Lang (Prönsdorf).



Freiwillige Feuerwehr Lauterhofen

Josef Märtl zu Ehrenvorsitzenden ernannt



Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde der langjährige 1. Vorsitzende der Stützpunktwehr Lauterhofen Josef Märtl für seine herausragenden Verdienste und außergewöhnlichen Leistungen zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Josef Märtl war über 18 Jahre der erste Vorsitzende der Feuerwehr Lauterhofen, wähen dieser Zeit gelang es Josef Märtl mit viel Fingerspitzengefühl den Feuerwehrverein zu führen, die finanzielle Ausstattung erheblich zu verbessern und den Kameradschaftsgeist zu auf ein bis dato nie gekanntes Maß anzuheben. Lange Jahre war der Name Josef Märtl gleichzusetzen mit den Namen unserer Wehr.

Hierfür ist die Feuerwehr Lauterhofen zu großem Dank verpflichtet.

AK-Tourismus Lauterhofen

Wandertag

Herrliches Herbstwetter, gutgelaunte Wanderer, eine interessante Wegstrecke, zum Zwischenstopp Kaffee und Kuchen was will man mehr? Diese Voraussetzungen hatten wir beim alljährlichen Wandertag. Das Motto der Wanderung „In die Nachbargemeinde Velburg Habsberg–Lützelburg–Unterwiesenacker vorbei am Burgstall Hofberg“ Die Führung wurde von Hr. Wittmann Georg und Hr. Lehmeier Leonhard aus Trautmannshofen übernommen.

Alle waren sich nach dieser Wanderung einig „unsere Gegend bietet Natur, Sehenswertes, ist abwechslungsreich und schön und wohin soll es nächstes Jahr gehn!“



Heilpraktikerin

Klass. Homöopathie, Wirbelsäulentherapie

Renate Fruth

*wünscht ein frohes Fest
und ein
gesundes, erfolgreiches 2014.*

Höhendorn 12, 92283 Lauterhofen
09186 / 94 90 07, Termine nach Vereinbarung

Metallbau Gießler

92283 Lauterhofen
Industriestraße 9

Telefon 09186-343 • Telefax 09186-17274
Mobil 0170-2114489 • E-Mail info@metallbau-giessler.de

Wir wünschen

*unseren Kunden, Freunden und
Bekanntem ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.*

... Lack ab



- **sauber**
- **preiswert**
- **mit Garantie**

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenfeld
Tel. (09182) 902104
Fax (09182) 902105
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- **Scheibenreparatur**
- **Fahrzeugaufbereitung**
- **Nanoversiegelung**
- **Spotreparatur** (beilackieren)
- **Dellen drücken** (ohne Lackierung)
- **Kratzer auspolieren**
- **Kunststoff-Reparatur**
- **Ersatz-Fahrzeug**

wir helfen Ihnen gerne!

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas

GETRÄNKEMARKT - GEITNER

MICHELSBERG 4a • 92283 LAUTERHOFEN • TEL. 0 91 86/1 72 66 • FAX 0 91 86/90 97 28

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014

Mönchshof Weihnachtsbier 20 x 0,5l 13,99 € + Pfand (Literpreis 1,40 €)

Gansbräu Weihnachtsbier 20 x 0,5l 14,99 € + Pfand (Literpreis 1,50 €)

Gutmann Weizenbock 6 x 0,5l 3,99 € + Pfand (Literpreis 1,33 €)

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG - FREITAG 8.00 - 13.00 und 17.00 - 19.00 UHR • SAMSTAG 8.00 - 13.00 UHR

HEILIGABEND von 7.00 - 12.00 Uhr • 1. und 2. WEIHNACHTSFEIERTAG geschlossen

SILVESTER von 7.00 - 12.00 Uhr • NEUJAHR geschlossen

**Erfahrung
und Qualität**

... natürlich von Ulm.

Elektro

Ulm
Fachbetrieb
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 091 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de



Wir wünschen unseren Kunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.
Ihr Elektro-Ulm-Team



Kalligraphie-Kochbuch vorgestellt

Ein „kulturelles Highlight“, so nannte der stellvertretende Bürgermeister Helmut Benzinger die Vorstellung des Kalligraphie-Kochbuches, das neun Schriftkünstlerinnen aus der Oberpfalz in den vergangenen rund drei Jahren geschaffen haben.

Herr Benzinger dankte den Künstlerinnen für ihr großes Engagement, das sie mit dem Buch an den Tag gelegt haben.

Rund 100 Gäste aus Bereichen der Oberpfalz waren der Einladung der Autoren zur Eröffnung in den historischen Rathaussaal nach Lauterhofen gefolgt, um das Buch mit rund hundert künstlerisch in Szene gesetzten Rezepten, kennenzulernen.

Auf die Besucher wartete zudem noch ein reichhaltiges Buffet von Kostproben nach Rezepten des Buches. Für den musikalischen Rahmen sorgte die Formation „Kunstklänge“, eine Gruppe Jugendlicher mit Gesang und Instrumenten.

Die Schriftkünstlerinnen waren: Anita Brandt, Monika Eichinger, Katharina Götz, Renate Hildebrand und Helene Weindler, alle aus Lauterhofen, sowie Brigitte Herrneder aus Kümmersbruck, Julia Dietrich aus Reitelshofen, Anneliese Strobl aus Trautmannshofen und Heidi Flierl aus Freudenberg.



Schützenverein Ballertshofen - Königsfeier

Martin Dengler ist der neue Schützenkönig der Grafenbuch-Schützen Ballertshofen. Dafür schoss Dengler einen 289,8 Teiler.

Als Ritter stehen dem König zur Seite: Corinna Kirzinger (351,6 Teiler) und Beate Donhauser (432,2 Teiler). Neue Schützenliesl mit einem 303,6 Teiler ist Karin Donhauser. Zum neuen König der Jungschützen erhoben wurde Manuel Kirzinger für einen 197 Teiler. Dessen Jungritter sind Andreas Kölbl (284,5 Teiler) und Moritz Hiereth (368,6 Teiler).

Den Wanderpokal, gestiftet von Marktrat Georg Deinhard, gewann Stefan Lehmeier. Der Martini-Wanderpokal, den Ehrenschiessenmeister Hans Kerschenteiner stiftete, ging an Anton Dengler. Den Wanderpokal der Jungschützen, den Erwin Kotzbauer spendierte, holte sich Moritz Hiereth.

Weitere Gewinner:

Glücksscheibe:	Andrea Kirzinger
Glück-Passiv	Georg Deinhard.
Martini-Scheibe	Brigitte Altman
Jagdscheibe	Stefan Lehmeier
Senioren-Wanderpokal	Georg Deinhard

Zudem gab es noch eine Reihe von Ehrungen für langjährige Treue zum Verein. Die Auszeichnung für 40 Jahre bekam Karl Pirkl.

25 Jahre gehören den Grafenbuch-Schützen an: Clemens Deinhard, Tanja Gehr, Christian Hirschmann, Franz Kellermann, Stefan Lehmeier, Markus Meier, Albert Plank und Johann Waffler. Die Auszeichnung für zehn Jahre bekamen: Corinna Kirzinger, Christian Baumgärtner, Simon Lubner, Felix Meier, Jakob Meier und Oliver Pirkl.



Schützengesellschaft Lauterhofen

Beim Königschießen 2013 wurde Stefan Lehmeier mit einem 141,2 Teiler Schützenkönig. 1. Ritter wurde Patrick Ehrnsperger und 2. Ritter Christine Lehmeier.

Den besten Schuss auf die Liesl-Scheibe gab Susanne Meier ab, vor Christine Lehmeier und Walburga Ehrnsperger. Jugendkönig wurde Alexander Ehrnsperger vor Simon Mayer und Martin Graf. Jugendliesl wurde Angela Lehmeier und Juniorenkönig Sabrina Treike vor Christian Heldmann und Lisa Lehmeier.

Neuer Bürgerkönig mit einem hervorragenden 19,2 Teiler ist Matthias Eichinger vor Lydia Gradl und Sabine Zitzmann. Bürgerjugendkönig ist Lukas Weber vor Maximilian Weikert und Michael Treike.

Den ersten Preis auf Fest in der Schützenklasse holte sich Josef Geitner, bei der Jugend Alexander Ehrnsperger und bei den Aufgelegt-Schützen Rudolf Donhauser.

Mit 94 teilnehmenden Schützen war das Königschießen dieses Jahres wieder ein voller Erfolg.

Der Rundenwettkampf 2013/14 mit 4 Mannschaften ist seit Anfang Oktober schon wieder in vollem Gange.

Eingeladen wird zur Weihnachtsfeier der Schützengesellschaft am 21.12.2013 ab 19.30 Uhr.



Kinderfeuerwehr Brunn beim Kürbisschnitzen

Seit Juli 2013 besteht eine Kinderfeuerwehr bei der FF-Brunn. Derzeit sind 9 Kinder zw. 6 und 12 Jahren sowie 15 „Anwärter“ unter 6 Jahren mit dabei. Bei den Treffen werden die Kinder an die Feuerwehr herangeführt.



Theatergruppe Trautmannshofen feiert Premiere

Voll auf ihre Kosten gekommen sind die vielen Besucher des Theaters „Der ewige Junggeselle“, mit dem die neue Theatergruppe Trautmannshofen in der Halle Schraml-2 Premiere hatte.

Als Regisseurin hatte Ida Hollweck mit der Truppe ganze Arbeit geleistet. Als Hauptdarsteller und „Junggeselle“ hatte Josef Geitner die Lacher auf

OMV Tankstelle Strobl - Williams

- Kraftstoff, Öle und Gas
- Textil - Waschanlage
Waschhöhe bis 2,8 m
- OMV Shop
- Lotto - Toto
- Hermes Paketshop
- Backshop

Neumarkter Straße 12
92283 Lauterhofen/OPf.
Telefon 09186/909195
Fax 09186/909212



modernste Technik
Sanft und schonend:
SofTecs® und SofTecs® -
die Revolution unter den
Waschmaterialien



Öffnungszeiten über die Feiertage

Hl. Abend
von 6.30 - 15.00 Uhr geöffnet

1. Feiertag
geschlossen

2. Feiertag
von 8.00 - 20.00 Uhr geöffnet

Silvester
von 6.30 - 17.00 Uhr geöffnet

Neujahr
geschlossen

Außerhalb unserer Öffnungszeiten steht Ihnen unser **Tankautomat** 24 Stunden zur Verfügung.

Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

Mehr bewegen. **OMV**

Kosmetikstübchen
Schönheit – Entspannung – Wohlbefinden
Anett Enderlein
Dipl. Visagistin/Kosmetikberaterin
Pettenhofen 7, Lauterhofen



Termine nur nach tel. Vereinbarung.
Tel. 09186 / 90 98 65

All meinen Kunden wünsche ich Frohe Weihnachten und alles Gute für 2014, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön!

Zaunstadt Körner

- Lärchenholz:**
- Gartenzäune
 - Sichtschutzzaun
 - Terrassenbelag
 - Pergolen
 - Sichtschutzwände
 - Balkonerneuerung
- außerdem**
- Gartenmöbel
 - Kinderspielhäuser
 - Stabmattenzäune
 - Industrieinzäunungen
 - Maschendraht
 - Kompl. Montagen

Besuchen Sie unsere Ausstellung in 92334 Berching Ortsteil Grubach 6, Tel. 08460/ 2 92, Fax 08460/ 5 38

www.zaunstadt.de Jeden Sonntag Schausonntag von 13 - 16 Uhr



Willi Kirsch Karina Lehmeier Marina Bittner Matthias Haubner

JETZT PROFITIEREN

2013 war ein Immobilien-Jahr, 2014 – die Nachfrage boomt weiter.
Wir sind Ihr Partner für ein erfolgreiches Immobiliengeschäft!
Es gibt viele gute Gründe, **JETZT** zu verkaufen:

- Höchstpreis erzielen
- Rente aufbessern
- Neustart ermöglichen
- Erbe aufteilen
- Gartenarbeit abgeben
- Belastungen abbauen



Ein Anruf genügt!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen ein gesundes Neues Jahr 2014!

Kirsch & Haubner
... wenn's um Immobilien geht

Tel. (09181) 8265
Bahnhofstraße 7 · Neumarkt
info@kirschundhaubner.de
www.kirschundhaubner.de



WINTERDIENST

- Firmengelände
- Einkaufszentren
- Großparkplätze
- Gehwege
- Hofeinfahrten, Privat
- Kommunen, öffentl. Aufträge

Tel.:
09181-296911
Graßahof

seiner Seite und bestimmte mit viel Gestik und Humor schonungslos die lustige und zum Schluss schmerzliche Szene. Perfekt aus gewählt waren die Rollen der weiteren Theater Talente: Katja Blomenhofer aus Krondorf, Christoph Hepp aus Sengenthal, Nadine Pruy aus Pilsach, Steffen Ibler und Nadine Wittmann (Trautmannshofen).



- So. 05. • Kolping Lauterhofen • Theater im Pfarrheim
- Mo. 06. • FF Brunn • Schafkopfreuen im GH Gruber
- Sa. 11. • Pfarrei Lauterhofen • Christbaumversteigerung, Pfarrheim
- Fr. 17. • FF Gebertshofen • JHV im GH Kellermann
- Sa. 18. • FF Engelsberg • JHV
- So. 19. • Pfarrei Lauterhofen • Pfarrheimcafe
- Mo. 20. • Frauenkreis Lauterhofen • Gemütliches Beisammensein mit Ausbuttern im Pfarrheim
- Do. 23. • RSK Lauterhofen • Kameradschaftsabend mit Pateneinheit

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/44 66 oder 0172/8 64 28 19

Veranstaltungskalender

Dezember 2013

- Sa. 07. – So. 08. • Verschiedene Vereine • Weihnachtsmarkt in Lauterhofen
- So. 08. • Gemeindebücherei • Tag der offenen Tür mit Buchausstellung
- Mo. 09. • Frauenkreis Lauterhofen • Adventsfeier
- Fr. 13. • OGV Lauterhofen • Weihnachtsfeier im Pfarrheim
- Fr. 13. • FF Lauterhofen • Adventfeier im Florianstüberl
- So. 15. • RSK Lauterhofen • Weihnachtsfeier
- Sa. 21. • SG Lauterhofen • Weihnachtsfeier
- So. 22. • Kolping Lauterhofen • Waldweihnacht
- Do. 26. • FF Pettenhofen • Christbaumversteigerung im GH Kerschenssteiner
- Do. 26. • Kolping Lauterhofen • Theater
- Sa. 28. • RSK Lauterhofen • Christbaumversteigerung

Januar 2014

- Mi. 01. • Schützenverein Ballertshofen • Christbaumversteigerung im GH Sichert
- Sa. 04. • Pfarrei Trautmannshofen • Christbaumversteigerung, GH Schraml
- Sa. 04. • Kolping Lauterhofen • Theater im Pfarrheim

...mein herzlicher Pflegedienst!



Im Raum Neumarkt, Berg, Lauterhofen und Umgebung bieten Ihnen unser herzlicher Pflegedienst:

- Pflege nur durch Krankenschwestern/pfleger
- Ganzheitliche Pflege nach den neuesten Standards
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Intensivpflege, Palliativpflege, Verhinderungspflege
- Pflegeberatung vor Ort
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Pflegepflichtbesuche nach § 37/3 PflegeVG
- Hausnotruf der Firma Vitakt, bundesweit

Seit 1992 immer für mich da!




Ambulanter Häuslicher Krankenpflagedienst
Josef Stangl | Fachkrankenschwester
Ziegelhütte 12, 92283 Lauterhofen
Tel.: 0 91 86 / 12 58





- TopTec Oberfläche
- 10 Jahre Garantie
- Made in Germany

QUALITÄT | DESIGN | SERVICE

KÜCHEN KÖLBL

Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de



Am Engelloh 2 Tel.: 0 91 86 - 90 86 19
92283 Trautmanshofen Fax: 0 91 86 - 90 96 20



- Fahrzeuglackierung aller Art
- Industrielackierungen
- Windschutzscheibenservice
- Felgenaufbereitung
- Old - Youngtimer - Restaurierung
- Unfall- und Karosserieinstandsetzung
- Kostenvoranschlagsberechnungen nach DAT



Strobl GmbH

Landtechnik

Neumarkter Str. 12 | 92283 Lauterhofen
Telefon: 091 86 / 268 | Fax: 091 86 / 741
E-Mail: strobl.landtechnik@t-online.de

Weihnachtsmarkt
am
Sonntag, den 8. Dez. 2013
von 13.00 - 17.00 Uhr

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein
frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Ihr Team der
Strobl Landtechnik GmbH



Tel.: 0160 / 96 42 75 80
www.zimmerei-dirner.de

Ramertshofen 1
92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

**Wir wünschen allen
unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes,
erfolgreiches neues Jahr!**



- Neu- und Umgestaltung
- Naturstein- und Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau • Teichbau usw.

Muttenshofen 9 Tel.: 0 91 86 / 90 92 49
92283 Lauterhofen Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

*Unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
wünschen wir ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.*



Beilage zum Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Der Lauterhofener Ritter Seyfried Schweppermann

Bereits seit acht Jahren hatte König Ludwig IV., Herzog von Bayern, mit dem Habsburger Gegenkönig Friedrich dem Schönen um die Krone des Reiches gestritten, als es am 28. September 1322 bei Mühldorf am Inn zur Entscheidungsschlacht kam. Die letzte Ritterschlacht auf deutschem Boden brachte einen glänzenden Sieg Ludwigs des Bayern, der seinen österreichischen Widersacher gefangen nehmen konnte. Doch nicht er selbst hatte die Entscheidung herbeigeführt, sondern der mit ihm verbündete Nürnberger Burggraf Friedrich IV. gab mit seinen ausgeruhten Reservetruppen den Ausschlag. Populär wurde jedoch der Oberpfälzer Ritter Seyfried Schweppermann, den Ludwig IV. nach der Schlacht, als bis auf einige Eier sämtliche Lebensmittel im Feldlager aufgezehrt waren, für seine Leistungen besonders ausgezeichnet haben soll mit dem bekannten Ausspruch: „Jedem Mann ein Ei, dem frommen Schweppermann zwei!“

Der historische Schweppermann

Allerdings wird Seyfried Schweppermann in den zeitgenössischen Quellen mit keiner Silbe erwähnt und es gilt als sehr unwahrscheinlich, dass er überhaupt an der Schlacht teilgenommen hat. Dagegen spricht auch, dass er zum Zeitpunkt des Kampfes mit etwa 65 Jahren für damalige Verhältnisse bereits ein stattliches Alter erreicht hatte. Von seinem Leben ist indessen wenig bekannt: Das Geschlecht der Schweppermänner war in unserer Gegend begütert und besaß die Burg auf dem Thierenstein. Aber nicht dort, sondern auf dem Friedlbauern-Anwesen in Hillohe soll Seyfried 1257 oder 1260 geboren worden sein. Gestorben ist er wohl 1337, wobei der Sterbeort Deinschwang ebenfalls nicht gesichert ist. Seine letzte Ruhestätte im Kloster Kastl ziert heute ein Grabmal aus Ammoniten-Marmor, gekrönt von einer Vase mit zwei Eiern. Errichtet wurde sie 1782 durch Maximilian Graf von Törring-Seefeld, dem Leiter des damals in Kastl ansässigen Malteser-Ordens, einem Verehrer Schweppermanns.

Schweppermann in der Geschichtsschreibung

Das Kastler Ehrengrab und zahlreiche legendenhafte Erzählung zeigen, wie sehr Schweppermann seit dem 16. Jahrhundert zu einer beliebten und volkstümlichen Heldenfigur geworden war. Der Ausspruch König Ludwigs IV. „Jedem Mann ein Ei...“ wurde sprichwörtlich, obwohl er historisch nicht belegt ist. Besonders im 19. Jahrhundert kam es zu einer Mythologisierung der Schlacht und ihrer tatsächlichen oder vermeintlichen Helden. Personen wie der legendäre Feldhauptmann Seyfried Schweppermann wurden dabei von der Geschichtsschreibung bewusst in den Dienst genommen, um seine Treue gegenüber dem Herrscherhaus zu verdeutlichen. Er sollte als Vorbild für die Zeitgenossen wirken und dadurch die Herrschaft der Wittelsbacher im Zeitalter der konstitutionellen Monarchie aus der „vaterländischen“ Geschichte legitimieren.



Darstellung Schweppermanns in Jakob Haffners Volksschauspiel, 1925

Das Schweppermann-Schauspiel

Diese Gedanken wirkten fort bis ins frühe 20. Jahrhundert und spiegeln sich – trotz des Endes der Monarchie 1918 – im „historischen Volksspiel“ Jakob Haffners aus dem Jahr 1925 wider. Auch hier verkörpert Seyfried Schweppermann noch den biedereren, pflichtbewussten Untertanen, der in fester Treue zur Obrigkeit steht.

Der umtriebige Lauterhofener Pfarrer Haffner hatte zur 1200-Jahr-Feier Lauterhofens das Schauspiel verfasst, das dann bis in die 1930er Jahre

mehrmals auf dem Marktplatz aufgeführt wurde. Dadurch glaubten aber die Kastler ihre Rechte an Schweppermann verletzt, sodass sie – als „Trotzreaktion“ wie es heißt – für 1937 ein eigenes Schweppermann-Spiel planten, welches jedoch nicht zur Aufführung gelangte. Erst seit 1953 finden in Kastl in regelmäßigen Abständen Schweppermann-Spiele statt, wodurch sie dem Markt Lauterhofen, wo sie ihren Ursprung haben, endgültig abhanden kamen. Den Kastlern indes seien die Spiele zu Ehren des Lauterhofener Ritters Seyfried Schweppermann gegönnt!

von Ortsheimatpfleger
Ludwig Härteis M.A.

WIR WÜNSCHEN ALLEN LESERN
UND INSERENTEN EIN
GESEGNETES WEIHNACHTSFEST
UND FÜR 2014 GESUNDHEIT,
GLÜCK UND ERFOLG.

KILIAN
www.kilian-web.de



Satz • Druck • Weiterverarbeitung • Heissfolie • Mitteilungsblätter

DRUCK & VERLAG

Sigmundstraße 45 c
90431 Nürnberg
Telefon 09 11/32 95 25
Telefax 09 11/31 17 81
eMail kontakt@kilian-druck.de

Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Telefon 09 180/854
Telefax über 09 11/31 17 81
eMail kontakt@verlag-kilian.de

Ihr Partner für Werbung in den Mitteilungsblättern
Pyrbaum • Postbauer-Heng • Schwarzenbruck • Lauterhofen



Service der begeistert!

D.O.B. LANDTECHNIK

Das Team der D. O.B. Landtechnik bedankt sich aufrichtig für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünscht Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und für das Jahr 2014

Gesundheit, Glück und Erfolg in Ihren Familien und Betrieben.



D.O.B. Landtechnik GmbH
Hauptbetrieb Lauterhofen
Industriestraße 14
92283 Lauterhofen
Telefon 09186 / 9306-0
Telefax 09186 / 9306-20

D.O.B. Landtechnik GmbH
Filiale Grampersdorf
Im Schlott 12
92339 Beilngries
Telefon 08466 / 95181-0
Telefax 08466 / 95181-20

D.O.B. Landtechnik GmbH
Filiale Leuchtenberg
Wieselrieth 24
92705 Leuchtenberg
Telefon 09659 / 9320-333
Telefax 09659 / 9320-335

Web.: www.dob-landtechnik.de

E-Mail: info@dob-landtechnik.de

Meisterhaft



**auto
reparatur**

AVIA Eine gute
Erfahrung!



KYMCO

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254



Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 521

Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzl
- Leberkäs
- Rippchen
- Schaschlik
- Grillhals
- Grillbauch
- Cordon bleu
- Bratwürstchen
- Fleischküchle
- Gekochter Bauch
- Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr